Technische Universität Dresden

# Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden

**Nr. 12-2026**

25. September 2026

## Impressum

**Herausgeberin:**
Technische Universität Dresden
Die Rektorin
Prof. Dr. Ursula M. Staudinger
Helmholtzstraße 10
01069 Dresden
E-Mail: rektorin@tu-dresden.de

**Redaktion:**
Sachgebiet Justitiariat
Helmholtzstraße 10
01069 Dresden
E-Mail: justitiariat@tu-dresden.de

Tel.: +49 351 463-0
° tud.de

# Inhalt

**Fünfte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 1

**Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 3

**Spezifische Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 5

**Vierte Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 18

**Erste Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 20

**Studienordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 22

**Vierte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 300

**Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 302

**Spezifische Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 304

**Dritte Satzung zur Änderung der Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 319

**Erste Satzung zur Änderung der Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 321

**Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik** vom 3. September 2026 ..... 323

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Fünfte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September 2026

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 35 Absatz 1 Satz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Artikel 1
## Änderung der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftspädagogik vom 7. April 2015 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 31/2015 vom 20. Juli 2015, S. 285), die zuletzt durch Satzung vom 13. April 2018 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 7/2018 vom 25. April 2018, S. 14) wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 29 durch die folgende Angabe ersetzt:
   „§ 29 Außerkrafttreten“
2. § 29 wird durch folgenden § 29 ersetzt:

**„§ 29**
**Außerkrafttreten**

Diese Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2026 außer Kraft.“

**Artikel 2**
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September 2026

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 35 Absatz 1 Satz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Artikel 1
## Änderung der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vom 16. August 2024 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 9/2024 vom 25. September 2024, S. 221) die durch Satzung vom 11. Juli 2025 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 9/2025 vom 4. August 2025, S. 386) wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 38 durch die folgende Angabe ersetzt:
   „§ 38 Außerkrafttreten“
2. § 38 wird durch folgenden § 38 ersetzt:

**„§ 38**
**Außerkrafttreten**

Diese Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2026 außer Kraft.“

**Artikel 2**
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

Technische Universität Dresden
Wirtschaftswissenschaften

# Spezifische Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September 2026

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 35 Absatz 1 Satz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende Spezifische Prüfungsordnung als Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Inhaltsübersicht


§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Studiensprache, Studiendauer und -umfang
§ 3 Fachliche Zulassungsvoraussetzungen der Bachelorprüfung
§ 4 Bonusleistungen
§ 5 Gegenstand, Art und Umfang der Bachelorprüfung
§ 6 Bearbeitungszeit, Form und Anzahl der Bachelorarbeit
§ 7 Gewichtungen für die Gesamtnotenbildung
§ 8 Zusatzangaben
§ 9 Bachelorgrad
§ 10 Übergangsvorschriften
§ 11 Inkrafttreten

Anlage 1 (zu § 5 Absatz 3) Module des Wahlpflichtbereichs Wirtschaft und deren Zuordnung zu Gebieten

## § 1
## Geltungsbereich

Diese Spezifische Prüfungsordnung gilt in Verbindung mit der Allgemeinen Prüfungsordnung. Zusammen bilden sie gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 der Allgemeinen Prüfungsordnung die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik im Sinne des § 35 des Sächsischen Hochschulgesetzes. Diese Prüfungsordnung gilt in Verbindung mit der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik.

## § 2
## Studiensprache, Studiendauer und -umfang

(1) Der Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik wird in deutscher Sprache durchgeführt.

(2) Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester.

(3) Durch das Bestehen der Bachelorprüfung werden insgesamt 180 Leistungspunkte in den Modulen sowie der Bachelorarbeit erworben.

## § 3
## Fachliche Zulassungsvoraussetzungen der Bachelorprüfung

(1) Für die Modulprüfung Produktion und Logistik wird das Bestehen der Modulprüfungen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation und Grundlagen des Rechnungswesens vorausgesetzt. Für die Modulprüfung Einführung in die Makroökonomie wird das Bestehen der Modulprüfungen Einführung in die Volkswirtschaftslehre vorausgesetzt.

(2) Um Modulprüfungen des Wahlpflichtbereichs ablegen zu können, müssen die Modulprüfungen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Grundlagen des Rechnungswesens, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung, Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Mikroökonomie, Einführung in die Wirtschaftsinformatik und Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext oder Mathematik: Grundlagen bei Wahl der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Mathematik bestanden sein.

(3) Die Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit kann nur erfolgen, wenn die oder der Studierende nachweist, dass sie oder er mindestens 130 Leistungspunkte durch Modulprüfungen erreicht hat, darunter alle Modulprüfungen des Pflichtbereichs Wirtschaft.

## § 4
## Bonusleistungen

Durch bestimmte Studienleistungen (Bonusleistungen) können für zugeordnete Prüfungsleistungen freiwillig Bonuspunkte erworben werden. Wenn die Prüfungsleistung mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde, ersetzen Bonuspunkte in Ergänzung der von der oder dem Studierenden erworbenen Bewertungspunkte maximal 6 Prozent der Gesamtpunktzahl der zugeordneten Prüfungsleistung. Art und Ausgestaltung der Bonusleistungen sowie deren Zuordnung zu einer Prüfungsleistung sind in den Modulbeschreibungen zu regeln. Die durch eine Bonusleistung zu erwerbende Anzahl an Bonuspunkten sowie die in der zugehörigen Prüfungsleistung insgesamt zu erreichende Gesamtpunktzahl werden zu Beginn jedes Semesters in der jeweils

üblichen Weise bekannt gegeben. Erworbene Bonuspunkte werden nur in dem für die Studierende oder den Studierenden der Bonusleistung nachfolgenden verbindlichen Prüfungstermin berücksichtigt.

## § 5
## Gegenstand, Art und Umfang der Bachelorprüfung

(1) Die Bachelorprüfung umfasst alle Modulprüfungen der Module des Pflichtbereichs und im Wahlpflichtbereich die Modulprüfungen der gewählten Studienrichtung und gegebenenfalls der gewählten Qualifizierungsrichtung.

(2) Die Module des Pflichtbereichs sind

1. Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation,
2. Grundlagen des Rechnungswesens,
3. Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung,
4. Jahresabschluss, Investition und Finanzierung,
5. Produktion und Logistik,
6. Einführung in die Volkswirtschaftslehre,
7. Einführung in die Mikroökonomie,
8. Strategie und Wettbewerb,
9. Einführung in die Makroökonomie,
10. Einführung in die Wirtschaftsinformatik,
11. Deskriptive Statistik,
12. Induktive Statistik,
13. Privatrecht im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
14. Pädagogische Psychologie,
15. Einführung in die Wirtschaftsdidaktik,
16. Einführung in das kaufmännische Bildungswesen,
17. Schulpraktische Studien und
18. Schulpraktikum.

(3) Die Module des Wahlpflichtbereichs sind:

1. in der Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung
   a) die Pflichtmodule
      aa) Programmierung und Datenbanken,
      bb) Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      cc) Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
   b) die Wahlpflichtmodule nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 65 LP aus den folgenden Gebieten zu wählen sind:
      aa) mindestens 15 Leistungspunkte, höchstens 35 Leistungspunkte aus dem Gebiet Wirtschaftspädagogik, davon mindestens 10 Leistungspunkte aus den Kernthemen der Wirtschaftspädagogik,
      bb) mindestens 30 Leistungspunkte, höchstens 50 Leistungspunkte aus dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften und
      cc) höchstens 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen,
2. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Deutsch
   a) die Pflichtmodule
      aa) Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      bb) Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,

cc) Basismodul: Neuere deutsche Literatur,
dd) Basismodul: Ältere deutsche Literatur,
ee) Basismodul: Germanistische Linguistik und Sprachgeschichte,
ff) Basismodul: Deutsch als Fremd- und Zweitsprache,
gg) Basismodul: Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten,
hh) Basismodul: Einführung Fachdidaktik Deutsch,
ii) Vertiefungsmodul: Literatur- und Medienanalyse,

b) die Module nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Wirtschaftspädagogik und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,

3. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Englisch
   a) die Pflichtmodule
      aa) Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      bb) Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      cc) Basismodul: Grundlagen Sprachwissenschaft,
      dd) Basismodul: Grundlagen anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft,
      ee) Basismodul: Grundlagen anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft,
      ff) Language Competences - Pronunciation/Intonation/ Grammar,
      gg) Language Competences - Vocabulary/Listening/ Speaking,
      hh) Language Competences - Writing/Application,
      ii) Language Competences - Mediation /Advanced Writing,
      jj) Reflected Practice of Teaching English,
   b) die Wahlpflichtmodule nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Wirtschaftspädagogik und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,
4. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie
   a) die Pflichtmodule
      aa) Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      bb) Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      cc) Grundlagen der Praktischen Philosophie,
      dd) Grundlagen der Theoretischen Philosophie,
      ee) Grundlagen der Logik,
      ff) Fachdidaktik I: Theorien, Kontroversen und Unterrichtsplanung,
      gg) Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Philosophie,
      hh) Geschichte der Philosophie – Grundlagen,
      ii) Teilbereiche der Praktischen Philosophie: Positionen im Überblick,
      jj) Teilbereiche der Praktische Philosophie: Texte und Argumente,
   b) die Wahlpflichtmodule nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Wirtschaftspädagogik und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,
5. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Französisch
   a) die Pflichtmodule
      aa) Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      bb) Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      cc) Basismodul: Französische Sprachwissenschaft,
      dd) Basismodul Romanistik 1: Literatur- und Kulturgeschichte,
      ee) Basismodul Romanistik 2: Literatur- und Kulturtheorie,
      ff) Basismodul Romanistik 3: Wissenschaftliches Arbeiten,

gg) Sprachpraxis B1.2- Französisch,
hh) Sprachpraxis B2.1- Französisch,
ii) Sprachpraxis B2.2 – Französisch,
jj) Sprachpraxis C1.1.1 – Französisch,

b) die Wahlpflichtmodule nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Wirtschaftspädagogik und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,

6. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Geschichte
   a) die Pflichtmodule
      aa) Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      bb) Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      cc) Einführung in die Geschichtswissenschaft: Disziplinen und Arbeitstechniken,
      dd) Einführung in die Geschichtswissenschaft: Konzepte, historische Methode und Quellenarbeit,
      ee) Epochale Orientierung: Alte und Mittelalterliche Geschichte,
      ff) Epochale Orientierung: Neuzeit,
      gg) Einführung in die Geschichtsdidaktik: Historische und Theoretische Grundlagen der Fachdidaktik,
      hh) Grundlagenvertiefung: Alte und Mittelalterliche Geschichte,
   b) die Wahlpflichtmodule nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Wirtschaftspädagogik und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,
7. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Informatik
   a) die Pflichtmodule
      aa) Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      bb) Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext,
      cc) Didaktik der Informatik – Grundlagen,
      dd) Programmierung für das Lehramt,
      ee) Programmierung und Datenbanken,
      ff) Informationssystementwicklung,
      gg) Rechnernetze,
      hh) Algorithmen und Datenstrukturen,
      ii) Softwaretechnologie,
      jj) Datenbank-Engineering,
   b) die Wahlpflichtmodule nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Wirtschaftspädagogik und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,
8. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Mathematik
   a) die Pflichtmodule
      aa) Mathematik: Grundlagen,
      bb) Lineare Algebra und analytische Geometrie,
      cc) Analysis: Funktionen einer reellen Veränderlichen,
      dd) Analysis: Funktionen mehrerer Veränderlicher,
      ee) Didaktik der Mathematik: Grundkurs,
      ff) Stochastik,
   b) die Wahlpflichtmodule nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Wirtschaftspädagogik und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind.

## § 6
## Bearbeitungszeit, Form und Anzahl der Bachelorarbeit

(1) Die Bachelorarbeit wird im zeitlichen Umfang von 300 Stunden erbracht; es werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Erbringung erfolgt in der Regel studienbegleitend, die Bearbeitungszeit beträgt 9 Wochen. Wird die Bachelorarbeit nicht studienbegleitend erbracht, beträgt die Bearbeitungszeit 7 Wochen. Der Prüfungsausschuss stellt bei Ausgabe des Themas nach § 26 Absatz 3 Satz 1 der Allgemeinen Prüfungsordnung fest, ob die Erbringung der Bachelorarbeit studienbegleitend oder nicht studienbegleitend erfolgt. Im Einzelfall kann der Prüfungsausschuss die Bearbeitungszeit auf begründeten Antrag der oder des Studierenden ausnahmsweise verlängern, im Falle einer studienbegleitenden Erbringung der Bachelorarbeit um insgesamt höchstens 4 Wochen oder im Falle einer nicht studienbegleitenden Erbringung der Bachelorarbeit um insgesamt höchstens 4 Wochen.

(2) Die Bachelorarbeit ist in einem maschinegeschriebenen und gebundenen Exemplar sowie in digitaler Textform auf einem geeigneten Datenträger einzureichen.

## § 7
## Gewichtungen für die Gesamtnotenbildung

Bei der Gesamtnotenbildung wird die Endnote der Bachelorarbeit vierzigfach gewichtet.

## § 8
## Zusatzangaben

Im Zeugnis werden zusätzlich die Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung oder Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung sowie die von der oder dem Studierenden gewählte Qualifizierungsrichtung in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung ausgewiesen. Darüber hinaus werden in das Zeugnis zusätzlich die Gebiete des Wahlpflichtbereichs innerhalb derer Leistungspunkte erworben wurden und der dort jeweils absolvierte Leistungspunkteumfang aufgenommen. Auf Antrag der oder des Studierenden werden zusätzlich auf dem Zeugnis die Bewertungen von Zusatzmodulen und die entsprechenden Leistungspunkte sowie die bis zum Abschluss der Hochschulabschlussprüfung benötigte Fachstudiendauer ausgewiesen. Auf der Beilage zum Zeugnis werden die Namen der Prüferinnen und Prüfer der einzelnen Prüfungsleistungen sowie auf Antrag der oder des Studierenden zusätzlich die Bewertungen von Prüfungsleistungen in Zusatzmodulen ausgewiesen.

## § 9
## Bachelorgrad

Ist die Bachelorprüfung bestanden, wird der Hochschulgrad Bachelor of Science (abgekürzt: B.Sc.) verliehen.

## § 10
## Übergangsvorschriften

(1) Diese Spezifischen Prüfungsordnung ist erstmals anzuwenden für die zum Wintersemester 2026/2027 neu in den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik immatrikulierten Studierenden.

(2) Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2026/2027 in den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik immatrikuliert wurden, ist, soweit in Absatz 3 nichts anderes geregelt ist, die jeweils für sie geltende Fassung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vom 16. August 2024 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 9/2024 vom 25. September 2024, S. 221) die durch Satzung vom 3. September 2026 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 12-2026 vom 25. September 2026, S. 3) geändert worden ist beziehungsweise der Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftspädagogik vom 7. April 2015 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 31/2015 vom 20. Juli 2015, S. 285), die zuletzt durch Satzung vom 3. September 2026 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 12-2026 vom 25. September 2026, S. 1) geändert worden ist, bis einschließlich 30. September 2027 weiter anzuwenden. Danach ist diese Spezifische Prüfungsordnung auch für Studierende nach Satz 1 anzuwenden. Zudem werden für nicht identische Module inklusive der Noten vorrangig die bereits erbrachten Modulprüfungen und nachrangig auch einzelne Prüfungsleistungen auf der Basis von Äquivalenztabellen, die durch den Prüfungsausschuss festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben werden, von Amts wegen übergeleitet. Gleiches gilt für Prüfungsvorleistungen. Mit Ausnahme von § 21 Absatz 5 der Allgemeinen Prüfungsordnung werden nicht mit mindestens „ausreichend“ (4,0) oder „bestanden“ bewertete Modulprüfungen und Prüfungsleistungen nicht übergeleitet. Auf Basis der Noten ausschließlich übergeleiteter Prüfungsleistungen findet grundsätzlich keine Neuberechnung der Modulnote statt. Ausnahmen sind den Äquivalenztabellen zu entnehmen. Für identische Module erfolgt eine Fortschreibung aller Leistungen von Amts wegen.

(3) Abweichend von Absatz 2 Satz 1 ist § 23 der Allgemeinen Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2026/2027 anzuwenden.

## § 11
## Inkrafttreten

Diese Spezifische Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

**Anlage 1**
**(zu § 5 Absatz 3)**
**Module des Wahlpflichtbereichs Wirtschaft und deren Zuordnung zu Gebieten**

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehr-fach-zuordnung ausgeschlossen.
**In der Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung zählt dieses Modul zu den Kernthemen der Wirtschaftspädagogik und ist gemäß § 5 Absatz 3 wählbar

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| WW-BA-115-AUTW | Ausgewählte Themen der Wirtschaftspädagogik** | Wirtschaftspädagogik |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung*, ** | Wirtschaftspädagogik |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung*, ** | Wirtschaftspädagogik |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-115- WDPR | Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien** | Wirtschaftspädagogik |
| WW-BA-101-CIMA | Cases in Management Accounting | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-101-FIMO | Financial Modeling | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-101-KOEN | Kostenorientierte Entscheidungen | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-101-TMAC | Trends im Management Accounting – Aktuelle Fragen und Forschungsergebnisse | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-105-BEFI | Behavioral Finance | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-105-INFI | Investition und Finanzierung II | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-106-APOC | Ausgewählte Probleme des operativen Controllings | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-106-GRCO | Grundlagen Controlling | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-107-ATUB | Aktuelle Themen der externen Unternehmenspublizität | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-107-ERST | Ertragsteuern | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-107-GUST | Grundlagen der Unternehmensbesteuerung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-107-INRL | Internationale Rechnungslegung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-107-KRLG | Konzernrechnungslegung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-115-AGFP | Ausgewählte grundlegende Fragestellungen des Personalmanagements* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Wirtschaftspädagogik |
| WW-BA-115-GRPM | | Wirtschaftswissenschaften |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| | Grundlagen des Personalmanagements* | Wirtschaftspädagogik |
| WW-BA-820-ARGE | Arbeitsgestaltung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-820-IEUE | Industrial Engineering und Ergonomie | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-820-PSAG | Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-104-AKTM | Aktuelle Themen des Marketing | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-104-MAMI | Marketing Mix | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-111-ELAM | Essentials of Leadership and Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-111-LPII | Leading People in Innovation | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-111-STOM | Selected Topics in Organization and Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-113-IAPM | Innovation and Product Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-113-PAGI | Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-113-UNHA | Unternehmerisches Handeln | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-122-SOEN | Social Entrepreneurship | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-122-STRO | Strategische Organisation | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-103-IAIM | Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-103-MGSC | Management Science* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-103-OPPM | Operatives Produktionsmanagement | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-103-STPM | Strategisches Produktionsmanagement | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-103-TRIM | Trends im Industriellen Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-112-BWEL | Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-112-DILO | Distributionslogistik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-112-PRLO | Produktionslogistik* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-112-SCMG | Supply Chain Management – Grundlagen* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| WW-BA-201-AWIP | Angewandte Wirtschaftspolitik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-201-IGRO | Introduction to Economic Growth | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-201-ÖUNG | Ökonomische Ungleichheit | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-201-UMÖK | Umweltökonomie | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-203-ITTP | International Trade: Theory and Policy | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-203-INWP | Internationale Wirtschaftspolitik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-204-AFGE | Aktuelle Fragestellungen der Geldpolitik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-204-GEWÄ | Geld und Währung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-204-GEPO | Geldpolitik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-207-ATFW | Aktuelle Themen der Finanzwissenschaft | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-207-AMPO | Arbeitsmarktpolitik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-207-IMDE | Implikationen der demographischen Entwicklung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-207-KOPR | Konjunktur und Prognose | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-207-ÖEIN | Öffentliche Einnahmen, insbesondere Steuern | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-207-ÖKTP | Ökonomische Theorie der Politik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-207-RSTA | Rechtfertigung der Staatstätigkeit | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-102-CSRE | Corporate Social Responsibility | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-102-NMPR | Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-102-SCPL | Scenario Planning | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-102-STHM | Stakeholdermanagement | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-102-VACM | Value Chain Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-114-ATEW | Aktuelle Themen der Energiewirtschaft | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-114-ATTU | Aktuelle Themen der TU Umweltinitiative | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-114-EENW | Einführung in die Energiewirtschaft* | Wirtschaftswissenschaften<br>Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-114-EWIP | Energiewirtschaft in der Praxis | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-114-EETP | | Wirtschaftswissenschaften |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| | Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale* | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-114-FSEU | Fallstudien in Energie und Umwelt | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-121-SUES | Sustainable Entrepreneurship | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-450-GLIB | Grundlagen der Immobilienbewertung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-301-GBAS | Grundlagen Betrieblicher Anwendungs-systeme* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-301-SISS | Information Systems Success* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-301-INSE | Informationssystementwicklung* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-304-MLBA | Machine Learning for Business Analy-tics* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-304-PRAN | Process Analytics* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-305-BPMA | Business Process Management* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-BA-205-APEC | Applied Econometrics* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-205-EMWF | Empirische Wirtschaftsforschung* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-208-ÖKOG | Ökonometrie – Grundlagen | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-208-ÖKOV | Ökonometrie – Vertiefung | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-401-GLVP | Grundlagen Verkehrspolitik | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-401-IPRG | Infrastrukturpolitik und Regulierung | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-401-RSTÖ | Regional- und Stadtökonomie | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-403-PSVL | Planung und Steuerung von Verkehrs- und Logistikprozessen | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-404-UMVE | Umwelt und Verkehr | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-901-A002 | Fremdsprache A2 | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-901-EMA2 | Fremdsprache A2 – Europa und Mittel-meerraum | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-901-OSA2 | Fremdsprache A2 – Ostasiatische Spra-che | Ergänzende Qualifikationen |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| WW-BA-901-EB01 | Fremdsprache B1 – Europa und Mittelmeerraum | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-901-OB01 | Fremdsprache B1 – Ostasiatische Sprache | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-901-EMB1 | Fremdsprache B1+ – Europa und Mittelmeerraum | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-901-OSB1 | Fremdsprache B1+ – Ostasiatische Sprache | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-901-GBWB | Grundlagen Berufs- und Wissenschaftssprache B2 | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-BA-901-ABWC | Aufbau Berufs- und Wissenschaftssprache C1 | Ergänzende Qualifikationen |

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Vierte Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 37 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Artikel 1
## Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftspädagogik vom 7. April 2015 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 31/2015 vom 20. Juli 2015, S. 2), die zuletzt durch Satzung vom 24. August 2017 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 17/2017 vom 7. September 2017, S. 87) wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 11 durch die folgende Angabe ersetzt:
   „§ 11 Außerkrafttreten“
2. § 11 wird durch folgenden § 11 ersetzt:

**„§ 11**
**Außerkrafttreten**

Diese Studienordnung tritt am 1. Oktober 2026 außer Kraft.“

**Artikel 2**
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Erste Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September 2026

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 37 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende als Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Artikel 1
## Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vom 16. August 2024 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 9/2024 vom 25. September 2024, S. 2), wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 11 durch die folgende Angabe ersetzt:
   „§ 11 Außerkrafttreten“
2. § 11 wird durch folgenden § 11 ersetzt:

**„§ 11**
**Außerkrafttreten**

Diese Studienordnung tritt am 1. Oktober 2026 außer Kraft.“

**Artikel 2**
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Studienordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 37 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende Studienordnung als Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Inhaltsübersicht


§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Ziele des Studiums
§ 3 Zugangsvoraussetzungen
§ 4 Studienbeginn
§ 5 Lehr- und Lernformen
§ 6 Aufbau und Ablauf des Studiums
§ 7 Inhalt des Studiums
§ 8 Leistungspunkte
§ 9 Studienberatung
§ 10 Anpassung von Modulbeschreibungen
§ 11 Übergangsvorschriften
§ 12 Inkrafttreten

Anlage 1 (zu § 6 Absatz 4) Modulbeschreibungen
Anlage 2 (zu § 6 Absatz 6) Studienablaufpläne

## § 1
## Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt Ziele, Inhalt, Aufbau und Ablauf des Studiums für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik an der Technischen Universität Dresden auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulgesetzes, der Allgemeinen Prüfungsordnung und der Spezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik.

## § 2
## Ziele des Studiums

(1) Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Studiums über grundlegende wirtschaftswissenschaftliche und insbesondere wirtschaftspädagogische Wissensbestände. Sie erkennen wirtschaftswissenschaftliche und wirtschaftspädagogische Probleme, können sie sachgerecht darstellen, mit wissenschaftlichen Methoden analysieren sowie selbstständig Lösungsmöglichkeiten erarbeiten. Durch die zusätzliche Wahlmöglichkeit der Integration einer allgemeinbildenden Qualifizierungsrichtung verfügen die Studierenden über eine ausgeprägte interdisziplinäre Orientierung. Hierdurch können sie fachübergreifende Zusammenhänge erkennen, darstellen und in eigenen Lösungsvorschlägen berücksichtigen. Die Studierenden sind zu einer kritischen Selbstreflexion sowie zum gesellschaftlichen Engagement befähigt und haben ihre Persönlichkeit entwickelt.

(2) Die Absolventinnen und Absolventen können durch ihre fachliche Spezialisierung auf einer breiten wirtschaftswissenschaftlichen Grundlage, die durch zusätzliche wissenschaftliche Methoden und allgemeine Qualifizierungsbausteine ergänzt wird, in der Berufspraxis vielfältige und komplexe wirtschaftswissenschaftliche und wirtschaftspädagogische Aufgabenstellungen bearbeiten und Probleme lösen.

## § 3
## Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums ist die allgemeine Hochschulreife, eine fachgebundene Hochschulreife in der entsprechenden Fachrichtung oder eine durch die Hochschule als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung.

## § 4
## Studienbeginn

Das Studium kann jeweils zum Wintersemester aufgenommen werden.

## § 5
## Lehr- und Lernformen

(1) Der Lehrstoff ist modular strukturiert. In den einzelnen Modulen werden die Lehrinhalte durch Vorlesungen, Übungen, Seminare, Projekte, Praktika, Tutorien, Workshops, Sprachkurse, Sprachlernseminare, Arbeitskreise, Einführungskurse, Schulpraktika, Forschungskolloquien, Versuchspersonenstunden und das Selbststudium vermittelt, gefestigt und vertieft. In Modulen, die

erkennbar mehreren Studienordnungen unterliegen, sind für inhaltsgleiche Lehrformen Synonyme zulässig. Der Umfang der Lehrformen wird in der Regel in Semesterwochenstunden (SWS) angegeben.

(2) Die einzelnen Lehr- und Lernformen nach Absatz 1 Satz 2 sind wie folgt definiert:

1. Vorlesungen führen in die Stoffgebiete der Module ein. Sie behandeln deren wichtigste Themen und Gegenstände in zusammenhängender Darstellung. Sie vermitteln einen Überblick über thematisch zusammenhängende Problemfelder und resümieren den aktuellen Forschungsstand,
2. Seminare dienen dem intensivierten Einblick in systematische Fragestellungen und thematische Zusammenhänge auf der Grundlage von Fachliteratur oder anderen Materialien und ermöglichen den Studierenden, sich unter Anleitung selbst über einen ausgewählten Problembereich vertieft zu informieren, das Erarbeitete vorzutragen, in der Gruppe zu diskutieren und gegebenenfalls schriftlich darzustellen,
3. Übungen ermöglichen die Anwendung des Lehrstoffes in exemplarischen Teilbereichen.
4. Tutorien unterstützen Studierende beim Erwerb notwendiger methodischer und fachlicher Kenntnisse,
5. Workshops dienen der methodisch und fachlich informierten, gemeinsamen Erarbeitung und Erörterung praktisch relevanter Fragestellungen aus interdisziplinärer Perspektive.
6. Projekte dienen der Bearbeitung fachspezifischer Fragestellungen an einem konkreten Betrachtungsobjekt. Sie vermitteln Kenntnisse aus dem jeweiligen Fachgebiet sowie Kompetenzen in der Projektorganisation und im Projektmanagement,
7. Praktika dienen der Anwendung des vermittelten Lehrstoffes und dessen Verknüpfung mit praktischen Eindrücken, Fertigkeiten und Problemlagen in potentiellen Berufsfeldern,
8. Sprachkurse vermitteln und trainieren Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der jeweiligen Fremdsprache. Sie entwickeln kommunikative und interkulturelle Kompetenzen in einem akademischen und beruflichen Kontext sowie in Alltagssituationen,
9. Sprachlernseminare vermitteln und trainieren Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der jeweiligen Fremdsprache. Sie entwickeln kommunikative und interkulturelle Kompetenz in einem akademischen und beruflichen Kontext sowie in Alltagssituationen,
10. Arbeitskreise dienen der gemeinsamen und interaktiven Erarbeitung ausgewählter Themenbereiche,
11. Einführungskurse sind propädeutische Lehrveranstaltungen, die Grundlagenwissen für Studierende, insbesondere Studienanfängerinnen oder Studienanfänger, vermitteln,
12. Schulpraktika sind durch Vor- und Nachbereitung universitär begleitete sowie unterrichtspraktische Tätigkeiten. Sie umfassen die Beobachtung und Analyse der schulischen Praxis sowie Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht unter besonderer Berücksichtigung berufsfeld- und fachdidaktischer sowie allgemein didaktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie die Praxisreflexion und die Erkundung einer studiengangsrelevanten Schulart,
13. Forschungskolloquien dienen dem Austausch von Lehrenden und Studierenden über Studienergebnisse,
14. Versuchspersonenstunden dienen der Anwendung des vermittelten Lehrstoffes sowie dem Erwerb weiterer praktischer Fertigkeiten und unterstützen die Verbindung von Theorie und Praxis in Form von einer Teilnahme an Forschungsstudien,
15. das Selbststudium dient der Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen. Es ermöglicht die selbstständige Erarbeitung und Aneignung von Studieninhalten.

## § 6
## Aufbau und Ablauf des Studiums

(1) Das Studium ist modular aufgebaut. Das Lehrangebot ist auf 6 Semester verteilt. Das 4. Semester ist so ausgestaltet, sodass es sich für einen vorübergehenden Aufenthalt an einer anderen Hochschule besonders eignet (Mobilitätsfenster). Es ist ein Teilzeitstudium gemäß der Ordnung über das Teilzeitstudium möglich.

(2) Das Studium umfasst in der Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung wirtschaftswissenschaftliche Pflichtmodule im Umfang von 105 Leistungspunkten sowie wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtmodule im Umfang von 65 Leistungspunkten, die eine Schwerpunktsetzung nach Wahl der oder des Studierenden ermöglichen. In der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung ist der Umfang der Leistungspunkte der wirtschaftswissenschaftlichen Pflichtmodule sowie der wirtschaftswissenschaftlichen Wahlpflichtmodule abhängig von der gewählten Qualifizierungsrichtung.

1. In den Qualifizierungsrichtungen Deutsch, Englisch, Ethik/Philosophie, Französisch, Geschichte und Informatik umfasst das Studium wirtschaftswissenschaftliche Pflichtmodule im Umfang von 100 Leistungspunkten sowie wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 Leistungspunkten, die eine Schwerpunktsetzung nach Wahl der oder des Studierenden ermöglichen.
2. In der Qualifizierungsrichtung Mathematik umfasst das Studium wirtschaftswissenschaftliche Pflichtmodule im Umfang von 90 Leistungspunkten sowie wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 Leistungspunkten, die eine Schwerpunktsetzung nach Wahl der oder des Studierenden ermöglichen.

Die Wahl der Studienrichtung ist verbindlich und erfolgt vor der Anmeldung zur ersten Prüfungsleistung in der jeweiligen Studienrichtung. Dies gilt im Falle der Wahl der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung darüber hinaus auch für die Wahl der entsprechenden Qualifizierungsrichtung. Eine Umwahl ist möglich; sie erfolgt durch einen schriftlichen Antrag der oder des Studierenden an das Prüfungsamt, in dem die zu ersetzende und die neu gewählte Studienrichtung oder die zu ersetzende und die neu gewählte Qualifizierungsrichtung zu benennen sind. Die Zuordnung der Module des Wahlpflichtbereichs zum Gebiet erfolgt durch die Anmeldung zur Modulprüfung. Die oder der Studierende kann sich durch schriftlichen Antrag beim Prüfungsamt für eine andere Zuordnung zum Gebiet entscheiden. Eine Mehrfachzuordnung ist ausgeschlossen. Die Wahl eines Wahlpflichtmoduls ist in beiden Studienrichtungen verbindlich. Eine Umwahl ist für höchstens fünf zu wählende Module jeweils einmal möglich; sie erfolgt durch einen schriftlichen Antrag der oder des Studierenden an das Prüfungsamt, in dem das zu ersetzende und das neu gewählte Modul zu benennen sind.

(3) Das Studium in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung umfasst darüber hinaus Pflichtmodule in Abhängigkeit von der gewählten Qualifizierungsrichtung gemäß Anlage 2 der Prüfungsordnung.

1. In den Qualifizierungsrichtungen Deutsch, Englisch, Ethik/Philosophie, Französisch, Geschichte und Informatik umfasst das Studium Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung im Umfang von 40 Leistungspunkten.
2. In der Qualifizierungsrichtung Mathematik umfasst das Studium Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung im Umfang von 50 Leistungspunkten.

(4) Qualifikationsziele, Inhalte, umfasste Lehr- und Lernformen, Voraussetzungen, Verwendbarkeit inklusive eventueller Kombinationsbeschränkungen, Häufigkeit, Arbeitsaufwand sowie Dauer der einzelnen Module sind den Modulbeschreibungen (Anlage 1) zu entnehmen.

(5) Abweichend von § 2 Absatz 1 der Spezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik werden bestimmte Lehrveranstaltungen nach Maßgabe der Modulbeschreibungen in englischer oder französischer Sprache abgehalten. Wenn ein Modul gemäß Modulbeschreibung primär dem Erwerb fremdsprachlicher Qualifikationen und fachlicher Qualifikationen in einer fremdsprachlichen Philologie dient, können die Lehrveranstaltungen auch in der jeweiligen Fremdsprache abgehalten werden.

(6) Die sachgerechte Aufteilung der Module auf die einzelnen Semester, deren Beachtung den Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit ermöglicht, ebenso Art und Umfang der jeweils umfassten Lehrveranstaltungen sowie Anzahl und Regelzeitpunkt der erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen sind dem Studienablaufplan für das Vollzeitstudium der Anlage 2 zu dieser Studienordnung oder einem von der Fakultät bestätigten individuellen Studienablaufplan für das Teilzeitstudium zu entnehmen.

(7) Das Angebot an Wahlpflichtmodulen sowie der Studienablaufplan der Anlage 2 können auf Vorschlag der Studienkommission durch den Fakultätsrat geändert werden. Das aktuelle Angebot an Wahlpflichtmodulen ist zu Semesterbeginn in der jeweils üblichen Weise bekannt zu machen. Die geänderten Studienablaufpläne gelten für die Studierenden, denen sie zu Studienbeginn in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben werden. Über Ausnahmen zu Satz 3 entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag der oder des Studierenden.

(8) Ist die Teilnahme an einem Wahlpflichtmodul oder an einer wählbaren Lehrveranstaltung eines Wahlpflichtmoduls oder an einer nicht wählbaren Lehrveranstaltung eines Wahlpflichtmoduls durch die Anzahl der vorhandenen Plätze nach Maßgabe der Modulbeschreibung beschränkt, so erfolgt die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer anhand der Reihenfolge der Einschreibung oder durch Losverfahren. Dafür muss sich die oder der Studierende für das entsprechende Wahlpflichtmodul oder die entsprechende Lehrveranstaltung einschreiben. Form und Frist der Einschreibungsmöglichkeit werden den Studierenden in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Durch die Einschreibung erfolgt gegebenenfalls die Wahl gemäß Absatz 2 Satz 3. Am Ende des Einschreibezeitraums wird der oder dem Studierenden in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben, ob sie oder er ausgewählte Teilnehmerin oder ausgewählter Teilnehmer der entsprechenden Lehrveranstaltung ist.

## § 7
## Inhalt des Studiums

(1) Der Pflichtbereich umfasst in beiden Studienrichtungen Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, der Volkswirtschaftslehre, der Wirtschaftsinformatik, der Wirtschaftspädagogik, Methoden und Verfahren sowie Allgemeine Qualifikationen. In der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung sind zudem weitere Grundlagen in einer der gewählten Qualifizierungsrichtungen Deutsch, Englisch, Ethik/Philosophie, Französisch, Geschichte, Informatik und Mathematik zu belegen.

(2) Der Wahlpflichtbereich beinhaltet in beiden Studienrichtungen eine breit angelegte wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung. Inhaltlich umfasst er vor allem die Erklärung und Gestaltung von Qualifizierungs- und Bildungsprozessen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung inklusive Managementtraining, gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen sowie wirtschaftlichen organisatorischen, technischen und finanziellen Abläufen in Unternehmen. Hinzu kommen in der Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung ergänzende Fragestellungen fächer-

übergreifender Themenfelder und angrenzender Disziplinen. In der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung können vertiefende Inhalte der jeweiligen Qualifizierungsrichtungen gewählt werden.

## § 8
## Leistungspunkte

(1) Leistungspunkte werden gemäß dem European Credit Transfer System vergeben. Sie dokumentieren die durchschnittliche Arbeitsbelastung der Studierenden sowie ihren individuellen Studienfortschritt. Ein Leistungspunkt entspricht einer Arbeitsbelastung von 30 Stunden. In der Regel werden pro Studienjahr 60 Leistungspunkte vergeben, das heißt 30 Leistungspunkte pro Semester. Der gesamte Arbeitsaufwand für das Studium entspricht 180 Leistungspunkten und umfasst die in den Modulbeschreibungen nach Art und Umfang bezeichneten Lehr- und Lernformen, die Studien- und Prüfungsleistungen sowie die Bachelorarbeit.

(2) In den Modulbeschreibungen ist angegeben, wie viele Leistungspunkte durch ein Modul jeweils erworben werden können. Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden wurde. § 6 der Spezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik bleibt davon unberührt.

## § 9
## Studienberatung

(1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Technischen Universität Dresden und erstreckt sich auf Fragen der Studienmöglichkeiten, Einschreibemodalitäten und allgemeine studentische Angelegenheiten. Die studienbegleitende fachliche Beratung obliegt der Studienberatung der Fakultät Wirtschaftswissenschaften. Diese fachliche Studienberatung unterstützt die Studierenden insbesondere in Fragen der Studiengestaltung.

(2) Zu Beginn des 3. Semesters soll jede oder jeder Studierende, die oder der bis zu diesem Zeitpunkt noch keinen Leistungsnachweis erbracht hat, an einer fachlichen Studienberatung teilnehmen.

## § 10
## Anpassung von Modulbeschreibungen

(1) Zur Anpassung an geänderte Bedingungen können die Modulbeschreibungen im Rahmen einer optimalen Studienorganisation mit Ausnahme der Felder Modulname, Qualifikationsziele, Inhalte, Lehr- und Lernformen, Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten, Leistungspunkte und Noten sowie Dauer des Moduls in einem vereinfachten Verfahren geändert werden.

(2) Im vereinfachten Verfahren beschließt der Fakultätsrat die Änderung der Modulbeschreibung auf Vorschlag der Studienkommission. Die Änderungen sind in der jeweils üblichen Weise veröffentlichen.

## § 11
## Übergangsvorschriften

(1) Diese Fassung der Studienordnung ist erstmals anzuwenden für die zum Wintersemester 2026/2027 neu in den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik immatrikulierten Studierenden.

(2) Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2026/2027 in den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik immatrikuliert wurden, ist die jeweils für sie geltende Fassung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vom 16. August 2024 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 9/2024 vom 25. September 2024, S. 2), die durch Satzung vom 3. September 2026 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 12-2026 vom 25. September 2026, S. 20) geändert worden ist beziehungsweise der Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftspädagogik vom 7. April 2015 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 31/2015 vom 20. Juli 2015, S. 2), die zuletzt durch Satzung vom 3. September 2026 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 12-2026 vom 25. September 2026, S. 18) geändert worden ist, bis einschließlich 30. September 2027 weiter anzuwenden. Danach ist diese Studienordnung auch für Studierende nach Satz 1 anzuwenden. Zudem werden für nicht identische Module inklusive der Noten vorrangig die bereits erbrachten Modulprüfungen und nachrangig auch einzelne Prüfungsleistungen auf der Basis von Äquivalenztabellen, die durch den Prüfungsausschuss festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben werden, von Amts wegen übergeleitet. Gleiches gilt für Prüfungsvorleistungen. Mit Ausnahme von § 21 Absatz 5 der Allgemeinen Prüfungsordnung werden nicht mit mindestens „ausreichend“ (4,0) oder „bestanden“ bewertete Modulprüfungen und Prüfungsleistungen nicht übergeleitet. Auf Basis der Noten ausschließlich übergeleiteter Prüfungsleistungen findet grundsätzlich keine Neuberechnung der Modulnote statt. Ausnahmen sind den Äquivalenztabellen zu entnehmen. Für identische Module erfolgt eine Fortschreibung aller Leistungen von Amts wegen.

## § 12
## Inkrafttreten

Diese Studienordnung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

**Anlage 1**
**(zu § 6 Absatz 4)**
**Modulbeschreibungen**

## Pflichtbereich

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation** |
| Modulnummer | WW-BA-EBWL<br>WW-D-EBWL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Schefczyk<br>mandy.windisch@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Begriffe und Prinzipien der Betriebswirtschaftslehre sowie die Grundlagen des Organisationsmanagements. Sie beherrschen das methodische Instrumentarium und die systematische Orientierung. Die Studierenden sind in der Lage, betriebswirtschaftliche Fragestellungen erfolgreich bearbeiten zu können sowie Probleme des organisationalen Managements zu erkennen und die Effektivität organisationaler Gestaltungsmaßnahmen zu beurteilen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Rechtsformen, Marketing, Innovationen und Schutzrechte, Technologiemanagement, Produktion und Beschaffung, Dienstleistungsmanagement, Investition und Finanzierung, Projektmanagement, Controlling, Theorien der Organisationsgestaltung, Modelle der organisatorischen Differenzierung, Modelle der organisatorischen Integration, formale und informale Organisation, motivierende Organisationsgestaltung, Organisationskultur, organisatorischer Wandel sowie ethisches Verhalten in Organisationen. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftswissenschaften. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Pflicht- und des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen des Rechnungswesens** |
| Modulnummer | WW-BA-GREW<br>WW-D-GREW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Peter Schäfer<br>maac@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen das interne und externe Rechnungswesen. Sie wissen, wie eine Kosten- und Leistungsrechnung in Unternehmen problemadäquat zu gestalten ist, verstehen, wie einzelne Geschäftsvorfälle in der Finanzbuchhaltung abgebildet werden, und kennen die Zusammenhänge zwischen Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Kosten- und Leistungsrechnung in Unternehmen und die Verfahren der Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Vorlesung, 3 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftswissenschaften. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Pflicht- und des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Volkswirtschaftslehre** |
| Modulnummer | WW-BA-EVWL<br>WW-D-EVWL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen volkswirtschaftliche Konzepte und Verfahren. Sie erkennen volkswirtschaftliche Probleme und sind in der Lage, diese sachgerecht darzustellen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind zentrale volkswirtschaftliche Begrifflichkeiten sowie grundlegende mikro- und makroökonomische Problemstellungen und Methoden. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftswissenschaften. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Pflicht- und des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Jahresabschluss, Investition und Finanzierung** |
|---|---|
| Modulnummer | WW-BA-JIFI<br>WW-D-JIFI |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Dobler<br>wus.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Zwecke und Instrumente der Stabfunktion Jahresabschluss, verstehen die zentralen Regelungen zum Jahresabschluss nach deutschem Handels- und Steuerrecht, beherrschen unterschiedliche Methoden der Investitionsrechnung, verstehen die Methoden der Finanzplanung und kennen die Möglichkeiten der Außen- und Innenfinanzierung des Finanz- und Kapitalbedarfs von Unternehmen. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse problemorientiert bei der Erstellung und Analyse von Jahresabschlüssen, der Berechnung der Vorteilhaftigkeit von Investitionsprojekten und der Erstellung von Finanzplanungen einzusetzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die theoretischen Grundlagen der externen Rechnungslegung, die handelsrechtlichen Vorschriften für Kaufleute und Kapitalgesellschaften, die wesentlichen Unterschiede in der Rechnungslegung zwischen dem deutschen Handelsrecht und deutschen Steuerrecht, die theoretischen und finanzmathematischen Grundlagen und Methoden zur Investitionsentscheidung sowie die Möglichkeiten der Unternehmensfinanzierung. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation sowie Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftswissenschaften. Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Mikroökonomie** |
| Modulnummer | WW-BA-EMIK<br>WW-D-EMIK |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Christian Leßmann<br>christian.lessmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen nach Abschluss des Moduls grundlegende Konzepte der Mikroökonomie. Sie sind in der Lage, die einzelwirtschaftlichen Entscheidungen von Haushalten und Unternehmen zu verstehen, zu analysieren und auf andere Kontexte zu übertragen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Haushalts- und Produktionstheorie sowie die Wohlfahrtsökonomik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Für Studierende der Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik und Internationale Beziehungen sowie der Diplomstudiengänge Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen werden die im Modul Einführung in die Volkswirtschaftslehre zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Für Studierende des Bachelor Verkehrswirtschaft werden die im Modul Grundlagen Volks- und Verkehrswirtschaft zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftswissenschaften. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Produktion und Logistik** |
| Modulnummer | WW-BA-PRLG<br>WW-D-PRLG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>udo.buscher@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen wesentliche Aufgabenstellungen in den Bereichen Produktion und Logistik. Sie verstehen die theoretischen Grundlagen für die Analyse von Produktionsvorgängen und Kostenveränderungen. Sie sind in der Lage, eine Produktionsprogrammplanung durchzuführen sowie Produktionsprozesse unter Berücksichtigung der gewählten Fertigungsorganisation effektiv und effizient zu gestalten. Die Studierenden kennen Analyse- und Gestaltungsprinzipien für das Logistiksystem und für die Subsysteme sowie Regeln für die Koordination logistischer Prozesse. Sie sind in der Lage, quantitative Verfahren in der Logistik anzuwenden, praxisnahe Logistikprobleme zu modellieren und mittels geeigneter mathematischer Verfahren zu lösen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Produktions- und Kostentheorie, Programmplanung, Bereitstellungsplanung, Durchführungsplanung, Bausteine der Unternehmenslogistik, Grundlagen der Optimierung in Netzen, spezielle Anwendungsfälle der Distributionslogistik und Grundlagen der Beschaffungslogistik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Grundlagen des Rechnungswesens sowie Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext und Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftswissenschaften. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Makroökonomie** |
| Modulnummer | WW-BA-EMAK<br>WW-D-EMAK |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Eichler<br>stefan.eichler@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, makroökonomische Zusammenhänge im Rahmen von Modellen zu analysieren und die Ergebnisse zu interpretieren und grafisch darzustellen. Sie können die volkswirtschaftlichen Folgen der Veränderung wirtschaftspolitischer oder exogener Rahmenbedingungen im Modellzusammenhang ableiten und für die Praxis erklären. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen der makroökonomischen Analyse. Dies umfasst die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, das Zusammenwirken von Angebot und Nachfrage auf Güter- und Geldmärkten in offenen und geschlossenen Volkswirtschaften, die Mechanismen der Wechselwirkungen geld- und fiskalpolitischer Maßnahmen sowie wirtschaftliche Wachstumsprozesse. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Für Studierende der Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik und Internationale Beziehungen sowie der Diplomstudiengänge Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen werden die im Modul Einführung in die Volkswirtschaftslehre zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Für Studierende des Bachelor Verkehrswirtschaft werden die im Modul Grundlagen Volks- und Verkehrswirtschaft zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftswissenschaften. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung** |
| Modulnummer | WW-BA-MNUF<br>WW-D-MNUF |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Florian Siems<br>florian.siems@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten Grundlagen und -prinzipien Nachhaltiger Unternehmensführung und des Marketings. Sie können Begriffsabgrenzungen im Marketing und der Nachhaltigen Unternehmensführung vornehmen und sind in der Lage, ausgewählte Theorien und Ansätze auf praktische Fragestellungen und reale Unternehmen anzuwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Theorien, Ansätze, Begriffe des Marketings und Marketingstrategien sowie informatorische Grundlagen, insbesondere des Konsumentenverhaltens und der Marktforschung, Grundlagen der Nachhaltigen Unternehmensführung bezogen auf die drei Dimensionen „Ökonomie“, „Ökologie“ und „Soziales/Gesellschaft“, Konzepte zur Umsetzung einer nachhaltigen Entwicklung im Unternehmen und Methoden der Nachhaltigkeitsbewertung. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgender Onlinekurs: Virtuelle Akademie Nachhaltigkeit, Universität Bremen, https://oncourse.uni-bremen.de. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftswissenschaften. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme‘ benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 16,5 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Strategie und Wettbewerb** |
| Modulnummer | WW-BA-STWE<br>WW-D-STWE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Kemnitz<br>alexander.kemnitz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen die Grundlagen der Preis- und Wettbewerbstheorie. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse von Marktprozessen in Abhängigkeit der Zahl und des Informationsstands der Marktteilnehmer zu erläutern und verfügen über ein grundlegendes Verständnis der Analyse strategischer Entscheidungssituationen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen der monopolistischen und monopsonistischen Preissetzung, Oligopol und Monopolistische Konkurrenz, Spieltheorie sowie Asymmetrische Information. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Für Studierende der Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik und Internationale Beziehungen sowie der Diplomstudiengänge Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen werden die im Modul Einführung in die Volkswirtschaftslehre zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Für Studierende des Bachelor Verkehrswirtschaft werden die im Modul Grundlagen Volks- und Verkehrswirtschaft zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftswissenschaften. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Wirtschaftsinformatik** |
| Modulnummer | WW-BA-EWIF<br>WW-D-EWIF |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Martin Wiener<br>martin.wiener@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die grundlegenden Wissensbestände der Wirtschaftsinformatik sowie die wesentlichen informationstechnischen Grundlagen in der betrieblichen Umgebung. Sie sind in der Lage, einfache Problemstellungen der Wirtschaftsinformatik sachgerecht darzustellen und zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind zentrale Teilbereiche der Wirtschaftsinformatik, insbesondere Geschäftsprozesse, Modellierung von betrieblichen Informationssystemen, operative Anwendungssysteme und managementunterstützende Systeme, Daten-/Informationsmanagement und Systementwicklung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftsinformatik. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Programmierung und Datenbanken** |
| Modulnummer | WW-BA-PRDB<br>WW-D-PRDB |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof Dr. Patrick Zschech<br>patrick.zschech@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen unterschiedliche Paradigmen der Programmierung und Datenhaltung sowie Beispiele für verschiedene aktuelle Umsetzungen. Sie sind in der Lage, diese Paradigmen zu differenzieren und gegeneinander abzuwägen. Sie können einfache datenanalytische Aufgaben in einer geeigneten Programmiersprache (z.B. Python) lösen. Sie verstehen das Konzept von Programmierbibliotheken und ihrer Nutzung. Sie sind mit den Herausforderungen selbstlernender Software vertraut und können diese kritisch reflektieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen unterschiedlicher Programmiersprachen, die praktischen Grundlagen fachgerechter Programmierung sowie zentrale Aspekte der Datenhaltung. Es werden die praktischen Grundlagen für eine fachgerechte Programmierung vermittelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Programmierung zur Lösung datenanalytischer Aufgaben. Dies wird verknüpft mit einem Ausblick auf weitergehende Themenfelder im Kontext Künstlicher Intelligenz, wie die Entwicklung selbstlernender Software. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung und Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Informatik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftsinformatik. Weiter ist es im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit Qualifizierungsrichtung Informatik ein Pflichtmodul im Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul Objektorientierte Programmierung. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 2 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Pädagogische Psychologie** |
| Modulnummer | WW-BA-PPSY<br>WW-BA-115-PPSY<br>WW-D-115-PPSY |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen Modelle und Theorien des Gedächtnisses, verschiedene Lerntheorien, deren Grundlagen sowie relevante Einflussfaktoren auf das Lernen. Sie können Probleme im Kontext des Lehrens und Lernens lösen. |
| Inhalte | Inhalte sind ausgewählte Gebiete der Psychologie, die im Kontext des Lernens von Bedeutung sind, darunter insbesondere die Wahrnehmungspsychologie, die Gedächtnispsychologie und die Psychologie des Lehrens und Lernens. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftspädagogik. Es ist zudem im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Schulpraktikum. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in das kaufmännische Bildungswesen** |
| Modulnummer | WW-BA-EKBW<br>WW-BA-115-EKBW<br>WW-D-115-EKBW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen das System der beruflichen Bildung in Deutschland und in ausgewählten anderen Ländern. Sie kennen aktuelle bildungspolitische und organisatorische Fragestellungen und können diese erläutern. Sie beherrschen Techniken der Informationsrecherche und des wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der Lage, diese bei der Bearbeitung einer wirtschaftspädagogischen Fragestellung anzuwenden und ihre Inhalte zu präsentieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Organisation der beruflichen Bildung in Deutschland, insbesondere ihre rechtlichen und institutionellen Strukturen, ihre Einbettung in das gesamte nationale Bildungssystem, ausgewählte internationale Berufsbildungssysteme sowie aktuelle bildungspolitische Fragen. Dabei wird stets Bezug auf die spezifischen Belange der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung genommen. Weiterhin geht es um Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 1 SWS Seminar, 1 SWS Tutorium, 2 Versuchspersonenstunden, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftspädagogik. Es ist zudem im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie im Diplomstudiengangs Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Schulpraktikum. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Wirtschaftsdidaktik** |
| Modulnummer | WW-BA-EWID<br>WW-D-115-EWID |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen das System der beruflichen Bildung in Deutschland, Sie kennen und verstehen Modelle und Methoden des Lehrens und Lernens und sind in der Lage, diese anzuwenden. Sie können Lernziele für schulische und betriebliche Curricula formulieren, kennen und verstehen Lehr- und Ausbildungspläne und setzen deren Anforderungen um und sind mit aktuellen Themen der Wirtschaftsdidaktik vertraut. |
| Inhalte | Inhalte sind Modelle und Methoden des Lehrens und Lernens im schulischen und betrieblichen Kontext der Aus- und Weiterbildung, curriculare Fragestellungen im Hinblick auf die Entwicklung und Umsetzung von Lernzielen sowie Lehr- und Ausbildungsplänen sowie aktuelle Themen der Wirtschaftsdidaktik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftspädagogik. Es ist zudem im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module Schulpraktische Studien, Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien sowie Schulpraktikum. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Schulpraktische Studien** |
| Modulnummer | WW-BA-SPST<br>WW-D-115-SPST |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können Lehr-Lerneinheiten anhand von Kriterien beobachten und analysieren. Sie können eine Lehr-Lerneinheit selbstständig planen, in der Praxis umsetzen und kritisch reflektieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Kriterien zur geleiteten Beobachtung von Lehr-Lerneinheiten, Grundlagen zur systematischen Vorbereitung von Lehr-Lerneinheiten, Methoden und Medien zur Gestaltung von Lehr-Lerneinheiten sowie Methoden zur systematischen Reflexion von Lehr-Lerninhalten. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Einführung in die Wirtschaftsdidaktik zu erwerbenden Kenntnisse vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftspädagogik. Es ist zudem im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Gruppenprüfung von 15 Minuten Dauer je Studierende oder Studierenden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Schulpraktikum** |
| Modulnummer | WW-BA-SPRA<br>WW-D-115-SPRA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können Unterricht anhand von Kriterien beobachten, analysieren und beurteilen, ihre didaktisch-methodischen Kenntnisse im eigenen Unterricht praktisch anwenden und kritisch reflektieren. Sie verstehen die Organisation und Struktur berufsbildender Schulen als Institutionen beruflicher Bildung und sind in der Lage, diese zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Ansätze zur Beobachtung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbearbeitung von Unterricht im Kontext kaufmännischer Ausbildung. Weiterhin geht es um die Organisation und Struktur der Institutionen beruflicher Bildung. |
| Lehr- und Lernformen | 135 Stunden im Block Praktikum in einer Institution der beruflichen Bildung, vorzugsweise einer berufsbildenden Schule im kaufmännisch-verwaltenden Bereich. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Pädagogische Psychologie, Einführung in die Wirtschaftsdidaktik sowie Einführung in das kaufmännische Bildungswesen zu erwerbenden Kenntnisse vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftspädagogik. Es ist zudem im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Einzelprüfung im Umfang von 20 Minuten. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext** |
| Modulnummer | WW-BA-MWAN<br>WW-D-MWAN |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Direktorin oder Direktor des Instituts für Mathematische Stochastik<br>i.stochastik@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und beherrschen die Grundlagen der Analysis, beispielsweise in den Themen Differentiation und Integration sowie Lineare Differentialgleichungen, und deren Anwendung auf Optimierungsprobleme. Sie sind in der Lage, diese Methoden zur mathematischen Modellierung und zur Lösung ökonomischer Probleme einzusetzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Analysis, insbesondere Differentiation und Integration sowie Lineare Differentialgleichungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kompetenzen der Mathematik auf Grundkurs-Abiturniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Methoden und Verfahren. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Pflicht- und des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext** |
| Modulnummer | WW-BA-MWLA<br>WW-D-MWLA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Direktorin oder Direktor des Instituts für Mathematische Stochastik<br>i.stochastik@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und beherrschen die Grundlagen der Linearen Algebra, beispielsweise in den Themen Vektoren und Matrizen sowie Lineare Gleichungssysteme, und deren Anwendung auf Optimierungsprobleme. Sie sind in der Lage, diese Methoden zur mathematischen Modellierung und zur Lösung ökonomischer Probleme einzusetzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Linearen Algebra, insbesondere Vektoren und Matrizen sowie Lineare Gleichungssysteme. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Pflichtmodul im Gebiet Methoden und Verfahren. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Deskriptive Statistik** |
| Modulnummer | WW-BA-DEST<br>WW-D-DEST |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Ostap Okhrin<br>ostap.okhrin@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, empirische Zusammenhänge und Daten, insbesondere aus dem ökonomischen und verkehrlichen Bereich, statistisch zu analysieren. Sie kennen grundlegende Methoden und Ansätze der beschreibenden Statistik und der Wahrscheinlichkeitstheorie. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die deskriptive Statistik, insbesondere die empirische Verteilungsfunktion, das Histogramm, die Kenngrößen einer Verteilung, die Kombinatorik sowie die Grundlagen der Wahrscheinlichkeitstheorie. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Zudem werden für Studierende der Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik und Internationale Beziehungen sowie der Diplomstudiengänge Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen werden die im Modul Einführung in die Volkswirtschaftslehre, und für Studierende des Bachelor Verkehrswirtschaft die im Modul Grundlagen Volks- und Verkehrswirtschaft zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.<br>Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Jeske: Spaß mit Statistik, Aufgaben, Lösungen und Formeln, Oldenbourg Verlag. Neubauer; Bellgardt; Behr: Statistische Methoden, Verlag Vahlen. Bohley: Statistik, Einführendes Buch für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, Oldenbourg Verlag. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Methoden und Verfahren. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Induktive Statistik** |
| Modulnummer | WW-BA-INST<br>WW-D-INST |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Ostap Okhrin<br>ostap.okhrin@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, wahrscheinlichkeitstheoretische Überlegungen zu nutzen, um auf Basis von Stichproben Aussagen über die zugehörige Grundgesamtheit zu treffen. Sie sind in der Lage, mathematische Modelle zu formulieren, zu überprüfen und sachgerecht darzustellen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die induktive Statistik, insbesondere zwei-dimensionale Verteilungsfunktionen, Grenzwertsätze, Parameter-schätzungen, Konfidenzintervalle, Signifikanztests, Zusammenhangsmaße und die lineare Regression. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Zudem werden für Studierende der Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik und Internationale Beziehungen sowie der Diplomstudiengänge Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen werden die im Modul Einführung in die Volkswirtschaftslehre, und für Studierende des Bachelor Verkehrswirtschaft die im Modul Grundlagen Volks- und Verkehrswirtschaft zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.<br>Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Jeske: Spaß mit Statistik, Aufgaben, Lösungen und Formeln, Oldenbourg Verlag. Neubauer; Bellgardt; Behr: Statistische Methoden, Verlag Vahlen. Bohley: Statistik, Einführendes Buch für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, Oldenbourg Verlag. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Methoden und Verfahren. Es schafft die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Privatrecht im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext** |
| Modulnummer | WW-BA-PRWI<br>WW-D-PRWI |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Anne Lauber-Rönsberg<br>office.lauber-roensberg@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse des allgemeinen Zivilrechts, insbesondere im Hinblick auf die rechtlichen Voraussetzungen und Auswirkungen wirtschaftlicher Betätigung und sind in der Lage, verschiedene Sachverhalte und Problemstellungen rechtlich einzuordnen und einfache Sachverhalte juristisch zu bewerten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundzüge des Allgemeinen Teils des Bürgerlichen Gesetzbuches, insbesondere der Rechtsgeschäftslehre; die Grundzüge des Schuldrechts, einschließlich des Vertragsrechts, des Verbraucherschutzrechts sowie des Bereicherungs- und Deliktsrechts; die Grundzüge des Sachenrechts und des Handels- und Gesellschaftsrechts sowie Exkurse zum Zivilprozessrecht und zu anderen Rechtsgebieten des Wirtschaftsprivatrechts. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Allgemeine Qualifikationen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

## Wahlpflichtbereich

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausgewählte Themen der Wirtschaftspädagogik** |
| Modulnummer | WW-BA-115-AUTW<br>WW-D-115-AUTW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, sich mit Fragestellungen aus den ausgewählten Themen der Theorie und Praxis der Wirtschaftspädagogik auseinander zu setzen und diese Fragestellungen auf Basis theoretischen Wissens und wissenschaftlicher Methoden aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind ausgewählte Themen aus der Theorie und Praxis der Wirtschaftspädagogik. Mögliche inhaltliche Schwerpunkte können sich u. a. auf spezifische Aspekte der Gestaltung von Lehr-Lerneinheiten, der Interaktions- und Kommunikationsprozesse im Lehrkontext oder schulorganisatorische oder bildungspolitische Fragestellungen beziehen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Wirtschaftsdidaktik, Einführung in das kaufmännische Bildungswesen sowie Pädagogische Psychologie zu erwerbenden Kenntnisse vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftspädagogik zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften und im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Noten der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Betriebliche Aus- und Weiterbildung** |
| Modulnummer | WW-BA-115-BAWB<br>WW-D-115-BAWB |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können aktuelle Problemfelder im Bereich der betrieblichen Aus- und Weiterbildung identifizieren und theorie- und forschungsgeleitet Lösungsansätze darstellen und kritisch diskutieren. Sie kennen und verstehen Instrumente, die in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung eingesetzt werden. Sie sind in der Lage, diese an ausgewählten Beispielen umzusetzen und Grundlagen und Methoden zur erfolgreichen Kommunikation praktisch anzuwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Instrumente, die bei der Planung, Durchführung und Steuerung der betrieblichen Aus- und Weiterbildung eingesetzt werden sowie aktuelle Frage- und Problemstellungen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Einführung in die Volkswirtschaftslehre sowie Grundlagen des Rechnungswesens zu erwerbenden Kenntnisse vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Präsentieren und Diskutieren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung** |
| Modulnummer | WW-BA-115-MESF<br>WW-D-115-MESF |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftstheoretische Grundlagen zu beschrieben. Sie verstehen den Ablauf einer empirischen Untersuchung, wie Planung, Datenerhebung, Datenauswertung und können diesen auf verschiedene Fragestellungen, zum Beispiel auf kaufmännische Aus- und Weiterbildung, anwenden. Sie können verschiedene Methoden der Datenerhebung beschreiben und diese unter Berücksichtigung von Vor- oder Nachteilen und Anwendungsgebieten voneinander abgrenzen, Verfahren der Datenanalyse für die jeweilige Zielstellung auswählen und anwenden und sind in der Lage, Daten mit einer Statistiksoftware zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind wissenschaftstheoretische Grundlagen, der Ablauf einer empirischen Untersuchung, wie Planung, Datenerhebung, Datenauswertung, Methoden der Datenerhebung sowie Verfahren und Statistiksoftware zur Datenanalyse, die im Lehr-Lernkontext der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung eingesetzt werden können. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Seminar, 1 SWS Tutorium, Selbststudium |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Deskriptive Statistik und Induktive Statistik zu erwerbenden Kenntnisse vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften und im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien** |
| Modulnummer | WW-BA-115-WDPR<br>WW-D-115-WDPR |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Lehr-Lerneinheiten zu planen und praktisch durchzuführen. Sie können die Durchführung der Lehr-Lerneinheiten kritisch reflektieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind ausgewählte Lehr-Lerneinheiten für die kaufmännische Aus- und Weiterbildung sowie didaktisch-methodische Grundlagen zur Planung, Durchführung und Reflexion von Lehr-Lerneinheiten im Rahmen der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Wirtschaftsdidaktik, Schulpraktische Studien und Schulpraktikum zu erwerbenden Kenntnisse vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftspädagogik zugeordnet ist. Es ist zudem im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Einzelprüfung im Umfang von 20 Minuten. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Cases in Management Accounting** |
| Modulnummer | WW-BA-101-CIMA<br>WW-D-101-CIMA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Peter Schäfer<br>maac@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Ablegen des Moduls können die Studierenden Probleme des Controllings in der Unternehmenspraxis und seine Ursachen erkennen und strukturieren, Lösungsansätze identifizieren und bewerten, sowie eine geeignete Lösung entwickeln, vorstellen und diskutieren.<br>Anhand von Fallstudien lernen die Studierenden Lösungen für Probleme des Management Accounting in der Unternehmenspraxis zu erarbeiten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Kostenrechnungssysteme, Budgetierung, Verrechnungspreise und Abweichungsanalysen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse in der Kostenrechnung und des Controllings, wie sie beispielsweise in dem Modul Grundlagen des Rechnungswesens vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 50 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Financial Modeling** |
| Modulnummer | WW-BA-101-FIMO<br>WW-D-101-FIMO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Peter Schäfer<br>maac@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen und beherrschen die Studierenden Konzepte der Geschäfts- und Finanzplanung und können diese praktisch anwenden. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse zur Lösung betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme einzusetzen.<br>Die Studierenden kennen verschiedene Aspekte der Modellierung von integrierten Finanzplänen sowie deren finanzwirtschaftliche Bewertung. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Konzepte der Geschäfts- und Finanzplanung und Aspekte der Modellierung von Finanzplänen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse in der Kostenrechnung und der Finanzwirtschaft, wie sie beispielsweise in dem Modul Grundlagen des Rechnungswesens vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 20 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Kostenorientierte Entscheidungen** |
| Modulnummer | WW-BA-101-KOEN<br>WW-D-101-KOEN |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Peter Schäfer<br>maac@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können Entscheidungen mithilfe von Kosteninformationen und anderen Informationen des internen Rechnungswesens vorbereiten. Sie sind in der Lage, quantitative Analysen auf Basis solcher Informationen durchzuführen und anhand der Ergebnisse strategische Maßnahmen und Entscheidungen abzuleiten sowie unterschiedliche Methoden der Kostenverrechnung zu vergleichen und für unterschiedliche Entscheidungsprobleme geeignete Methoden auszuwählen. Darüber hinaus können sie die Ziele und Herausforderungen der dezentralen Steuerung erklären und dezentrale Steuerungssysteme entwickeln und in Organisationen implementieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind unter anderem die Ergebnisanalyse inkl. der Abweichungsanalyse, Activity Based Costing, Target Costing sowie die Steuerung dezentraler Einheiten mit Hilfe von Verrechnungspreisen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Trends im Management Accounting – Aktuelle Fragen und Forschungsergebnisse** |
| Modulnummer | WW-BA-101-TMAC<br>WW-D-101-TMAC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Peter Schäfer<br>maac@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen aktuelle Fragestellungen in der Management Accounting Forschung und können diese in den wissenschaftlichen Diskurs einordnen. Sie sind in der Lage, Forschungsdesigns zu vergleichen, methodische Ansätze kritisch zu bewerten und Forschungsergebnisse zu interpretieren. Darüber hinaus können sie diese Erkenntnisse anwenden, um Controllingsysteme in der Unternehmenspraxis zu optimieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragestellungen aus der Management Accounting Forschung. Hierzu werden wechselnde Schwerpunkte z.B. im Bereich Nachhaltigkeitscontrolling, experimenteller Controllingforschung oder Ethik und Management Accounting angeboten. Darüber hinaus sind die Analyse und Diskussion der relevanten wissenschaftlichen Literatur aus internationalen Fachzeitschriften sowie die Diskussion von Forschungsmethoden- und designs Gegenstand des Moduls. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Kenntnisse im Rechnungswesen und methodische Grundlagen, wie sie beispielsweise in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens und Statistik vermittelt werden. Zudem werden grundlegende Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten vorausgesetzt, wie sie beispielsweise im Modul Wissenschaftliches und praktisches Arbeiten vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 20 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Behavioral Finance** |
| Modulnummer | WW-BA-105-BEFI<br>WW-D-105-BEFI |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Lars Hornuf<br>arite.schrehardt@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Erklärungsansätze der neoklassischen und verhaltensorientierten Kapitalmarkttheorie nachvollziehen und kritisch einordnen. |
| Inhalte | In diesem Modul entwickeln die Studierenden ein Verständnis dafür, welchen Einfluss psychologische Faktoren auf das Verhalten der Investierenden und damit auf Kapitalmärkte haben. In Abgrenzung zur neoklassischen Kapitalmarkttheorie wird in die Sichtweisen und Modelle der Behavioral Finance eingeführt. Insbesondere werden wichtige Verhaltensanomalien und ihre Wirkung analysiert. Abschließend lernen die Studierenden, wie sich die Konzepte der Behavioral Finance in der Anlageberatung und der Unternehmensführung einsetzen lassen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse der Finanzwirtschaft, wie sie in dem Modul Jahresabschluss, Investition und Finanzierung vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Investition und Finanzierung II** |
| Modulnummer | WW-BA-105-INFI<br>WW-D-105-INFI |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Lars Hornuf<br>arite.schrehardt@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verinnerlichen den Zusammenhang von Risiko und Ertrag bei der Bewertung von Finanzströmen von Kapitalmarkt- bis auf Wertpapierebene. Sie können effiziente Wertpapierportfolios, die Wahl eines adäquaten Diskontzinses, die optimale Verschuldung eines Unternehmens sowie den Wert eines verschuldeten Unternehmens und Projektes bestimmen. Sie können das Rationalverhalten einzelner Stakeholder antizipieren und anreizkompatible Lösungen finden. |
| Inhalte | Die Studierenden werden mit folgenden bedeutenden finanzwirtschaftlichen Modellen effizienter Kapital- und Wertpapiermärkte vertraut gemacht: der modernen Portfoliotheorie, dem Capital Asset Pricing Modell und der Kapitalstrukturtheorie. Daraus abgeleitet werden rationale Entscheidungen sowie ein Instrumentarium für Investoren und Unternehmen. Lösungsstrategien für einschlägige Anreizprobleme aus Informationsasymmetrien runden die Veranstaltung ab. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übungen, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext und Jahresabschluss, Investition und Finanzierung zu erwerbenden Kenntnisse und Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausgewählte Probleme des operativen Controllings** |
| Modulnummer | WW-BA-106-APOC<br>WW-D-106-APOC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Thomas Günther<br>lehrstuhl.controlling@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studenten sind mit ausgewählten Problemen des Finanz- und Rechnungswesens zur operativen Steuerung von Unternehmen vertraut. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind ausgewählte Probleme und Methoden des operativen Controllings, wie z.B. internes Rechnungswesen, Investitionsentscheidungen und Risikomanagementmethoden. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Grundlagen des Rechnungswesens sowie Jahresabschluss, Investition und Finanzierung zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen Controlling** |
| Modulnummer | WW-BA-106-GRCO<br>WW-D-106-GRCO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Thomas Günther<br>lehrstuhl.controlling@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen die Aufgaben und Ziele des Controllings und dessen organisatorische Einbettung im Unternehmen. Sie verfügen über einen Überblick über die verschiedenen Teilsysteme des Controlling und sind in der Lage, grundlegende Unternehmensanalysen anhand geeigneter Controllinginstrumente durchzuführen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Grundlagen des Controllings, dessen Teilsysteme und Einbettung im Unternehmen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Teilnahme an der Vorlesung und an der Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse vorausgesetzt, wie sie beispielsweise in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Grundlagen des Rechnungswesens, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Gruppenprüfung im Umfang von 15 Minuten für die individuelle Prüfungsleitung. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen der externen Unternehmenspublizität** |
| Modulnummer | WW-BA-107-ATUB<br>WW-D-107-ATUB |
| Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Dobler<br>wus.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Techniken der Informationsrecherche und des wissenschaftlichen Arbeitens anwenden, um eine Fragestellung der externen Unternehmensberichterstattung zu bearbeiten. Sie sind in der Lage, eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit im Bereich der externen Unternehmensberichterstattung zu erstellen und ihre Inhalte zu präsentieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens im Bereich der Unternehmenspublizität, einschließlich Literaturrecherche, Themenfindung und/oder -konkretisierung, Anfertigung, Präsentation und Diskussion einer wissenschaftlichen Arbeit. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar. Die Teilnahme an dem Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung, Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext sowie Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer kombinierten Hausarbeit im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ertragsteuern** |
| Modulnummer | WW-BA-107-ERST<br>WW-D-107-ERST |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Dobler<br>wus.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls die Grundlagen der Ertragsbesteuerung darstellen und erklären. Sie sind in der Lage, zentrale Berechnungen der Ertragsteuern von Einzelpersonen, Personen- und anderen Körperschaften auf der Basis des Einkommensteuergesetzes, des Körperschaftsteuergesetzes und des Gewerbesteuergesetzes durchzuführen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen, normativen Vorschriften, Prinzipien und Systematiken der deutschen Einkommensteuer, Körperschaftsteuer sowie der Gewerbesteuer. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen der Unternehmensbesteuerung** |
| Modulnummer | WW-BA-107-GUST<br>WW-D-107-GUST |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Dobler<br>wus.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls die Grundlagen der Unternehmensbesteuerung nach deutschem Recht beschreiben und erläutern. Sie sind in der Lage, zentrale steuerliche Fragestellungen und Berechnungen in Bezug auf die Besteuerung von natürlichen und juristischen Personen zu bearbeiten und zu lösen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen, regulatorischen Vorschriften, Prinzipien und Systematiken der Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften nach dem deutschen Steuerrecht. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung, Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext sowie Ertragsteuern zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr angeboten, i. d. R. jedes Wintersemester. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Internationale Rechnungslegung** |
| Modulnummer | WW-BA-107-INRL<br>WW-D-107-INRL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Dobler<br>wus.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die Grundlagen, Instrumente und zentralen Regelungen der Rechnungslegung nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) darstellen und erklären. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse bei der Erstellung und Interpretation von IFRS-Abschlüssen anzuwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die institutionellen Grundlagen, Zwecke und Instrumente der internationalen Rechnungslegung nach den IFRS sowie die Vorschriften zur Bilanzierung der wesentlichen Bilanzpositionen nach IFRS. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Konzernrechnungslegung** |
|---|---|
| Modulnummer | WW-BA-107-KRLG<br>WW-D-107-KRLG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Dobler<br>wus.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beherrschen nach Abschluss des Moduls die normativen, prozessualen und buchungstechnischen Grundlagen der Konzernrechnungslegung auf Basis der International Financial Reporting Standards (IFRS). Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse bei der Erstellung und Analyse von konsolidierten Abschlüssen zu benutzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die ökonomischen und rechtlichen Grundlagen sowie Prozesse und Methoden samt Buchungstechniken der Konzernrechnungslegung nach den IFRS. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen des Personalmanagements** |
| Modulnummer | WW-BA-115-GRPM<br>WW-D-115-GRPM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen die Funktionen des Personalmanagements. erläutern Theorien und Modelle im Kontext des Personalmanagements und wenden diese auf konkrete Fallbeispiele an. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Fragestellungen, Konzepte und Theorien des Personalmanagements, insbesondere im Rahmen von Personalplanung und -controlling, Personalbeschaffung, Personalauswahl, Personaleinsatz und -entwicklung sowie Personalabbau und -freisetzung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt Kenntnisse und Kompetenzen voraus, wie sie in dem Modul Einführung in der Betriebswirtschaftslehre und Organisation vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausgewählte grundlegende Fragestellungen des Personalmanagements** |
| Modulnummer | WW-BA-115-AGFP<br>WW-D-115-AGFP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen ausgewählte Aspekte aus den Themenbereichen der Personalfunktionen, wenden theoretisches Wissen auf praktische Fragestellungen der Personalarbeit an, beurteilen die Eignung von Instrumenten für die Personalfunktionen und treffen darauf aufbauend begründete Entscheidungen bezogen auf die Personalarbeit. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind ausgewählte Aspekte aus den Themenbereichen der Personalfunktionen Personalplanung und -beschaffung, Personalauswahl, Personaleinsatz und -entwicklung sowie Personalabbau und -freisetzung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, 1 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars und des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt Kenntnisse und Kompetenzen voraus, wie sie in dem Modul Einführung in der Betriebswirtschaftslehre und Organisation vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Mit dem Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit** |
| Modulnummer | WW-BA-820-PSAG<br>WW-D-820-PSAG |
| Verantwortliche Dozentin oder Verantwortlicher Dozent | Dr. rer. nat. Svetlana Wähnert<br>svetlana.waehnert@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse zu sicherheitsrelevantem Arbeitsverhalten sowie psychischer Belastung und Beanspruchung. Sie sind in der Lage, Fehlerverhalten zu identifizieren und geeignete Maßnahmen zur Gewährleistung von Systemsicherheit in Organisationen abzuleiten. Darüber hinaus können sie Fehlbeanspruchung und deren Folgen analysieren und Interventionsmaßnahmen im Rahmen des Gesundheitsmanagements im Unternehmen einordnen. Sie verstehen die Logik und Vorgehensweise bei der Evaluation gesundheits- und sicherheitsförderlicher Maßnahmen und sind in der Lage, eine Evaluation einzelner Maßnahmen zu entwerfen und durchzuführen. Ferner können die Studierenden Präsentations- und Rhetoriktechniken anwenden. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Grundlagen der Arbeits- und Organisationspsychologie mit dem Schwerpunkt Arbeitsschutz und Gesundheitsförderung, insbesondere die individualpsychologische Betrachtung von Arbeitsunfällen, z.B. Wahrnehmung von Gefahren und die organisationspsychologische Betrachtung von Arbeitsunfällen, z.B. Sicherheitskultur, die Folgen psychischer Beanspruchung, Erfassungsmethoden psychischer Beanspruchung und Gesundheitsmanagement im Unternehmen |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Teilnahme an der Vorlesung und Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ingenieurwissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 71 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Moduls können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Arbeitsgestaltung** |
| Modulnummer | WW-BA-820-ARGE<br>WW-D-820-ARGE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Svetlana Wähnert<br>svetlana.waehnert@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, zur ethischen und rechtlichen Absicherung von Unternehmen Arbeitsbedingungen zu beurteilen und Gesundheitsrisiken zu erkennen. Sie können mittels Methoden der Risikoeinschätzung den Handlungsbedarf im Betrieb zur Verbesserung von Sicherheit und Gesundheitsschutz ableiten. Die Studierenden kennen Managementsysteme zum systematischen Arbeitsschutz und können diese für die betrieblichen Bedingungen auswählen.<br>Die Studierenden besitzen Kenntnisse über physikalische und chemische Belastungen, die sich bei der Arbeit auf die Gesundheit, das Befinden, die Arbeitsleistung, die Technologie und letztlich die Wirtschaftlichkeit auswirken. Sie sind in der Lage, zulässige und optimale Belastungen durch mechanische Einwirkungen (Vibration, Lärm), elektromagnetische Wellen (Licht, Laserstrahlung), Klimafaktoren und Gefahrstoffe zu bewerten und zu planen. Die Studierenden verstehen es, die Arbeitsumweltbedingungen als zu vermindernde und zu bekämpfende Gefährdungs-, aber auch als Nutzfaktoren zu sehen. Die Studierenden beherrschen u. a. die Gefährdungsbeurteilung mit Erkennungsinstrumentarien, aktuelle europäische und nationale Bewertungsmethoden und Grenzwerte. Zusätzlich besitzen sie Kenntnisse über die bei der Gestaltung grundsätzliche Maßnahmenhierarchie. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Analyse- und Gestaltungsmethoden, Entstehung von Unfällen und Erkrankungen, Gefährdungsbeurteilung, Risikoanalysen, Gesundheitsmanagement, Systemsicherheit, Arbeitssystemgestaltung, Organisation des Arbeitsschutzes im Betrieb, Arbeitsschutzmanagement, Einführung in die Arbeitsumweltgestaltung, Übersicht zu einzelnen Arbeitsumweltfaktoren (u.a. Grundlagen, Wirkungen), Rechtsaspekte (u.a. Vorschriften- und Regelwerk, Grenzwerte), Grundlagen zur Messung und Berechnung, Gestaltungs- und Schutzmaßnahmen. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Vorlesungen, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ingenieurwissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 135 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Moduls können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Industrial Engineering und Ergonomie** |
| Modulnummer | WW-BA-820-IEUE<br>WW-D-820-IEUE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Svetlana Wähnert<br>svetlana.waehnert @tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen die Kompetenzen für die wirtschaftliche und humane Gestaltung von Arbeitsprozessen. Sie haben Kenntnisse zur Umsetzung zeitgemäßer arbeitsorganisatorischer Konzepte der technischen Betriebsführung und sind für betriebliche Managementaufgaben qualifiziert. Sie vermögen Kapazitäten zu planen und besitzen Methodenwissen, um Arbeitsbedingungen in Produktions- und Dienstleistungsbereichen ergonomisch und wirtschaftlich zu analysieren, zu bewerten und zu gestalten. Sie beherrschen die Methoden der Ablaufoptimierung und können Personalkapazitäten mit den Methoden der Arbeitsanalyse und –synthese planen. Sie verfügen weiterhin über Kenntnisse zur rechnerunterstützten Arbeitsplatzgestaltung sowie zur Verzahnung von Ergonomie und Ablaufplanung. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Schwerpunkte Arbeitsorganisation und Ergonomie, insbesondere die Erfordernisse und Vorgehensweisen der Arbeitsorganisation aus technischer Sicht, die Grundlagen zur historischen Entwicklung menschlicher Arbeit, zu aktuellen Problemen und Entwicklungstendenzen sowie für die wirtschaftliche und humane Gestaltung von Arbeitssystemen. Weiterhin beinhaltet das Modul die Umsetzung von arbeitswissenschaftlichen Erkenntnissen in der technischen Betriebsführung und neue Formen der Arbeitsorganisation sowie Erkenntnisse der Arbeitsphysiologie und -psychologie. Weitere Themen sind Management und Führung, Prozesse im Unternehmen, Management- und Produktionssysteme sowie praktische Arbeitsmethoden. Der Schwerpunkt Ergonomie umfasst insbesondere die Prozessergonomie, Gründe für die Integration der Ergonomie in das Unternehmen, anthropometrische Anforderungen sowie Grundsätze der Arbeitsplatzgestaltung, insbesondere Ergonomieverfahren zur Bewertung physischer Belastungen sowie relevante Einflussfaktoren und der Prozessbezug. Weitere Inhalte sind die Grundlagen zur digitalen Absicherung in der Arbeitsablaufgestaltung und Prozessergonomie durch Nutzung rechnerunterstützter Ergonomiewerkzeuge (digitale Menschmodelle). |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Teilnahme an der Vorlesung und Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie im Diplomstudiengang Wirt- |

| | |
|---|---|
| | schaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ingenieurwissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Moduls können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen des Marketing** |
| Modulnummer | WW-BA-104-AKTM<br>WW-D-104-AKTM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Florian Ulrich Siems<br>florian.siems@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Techniken der Informationsrecherche und des wissenschaftlichen Arbeitens anwenden, um eine marketingbezogene Fragestellung zu bearbeiten. Sie sind in der Lage, eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit im Bereich Marketing zu erstellen und ihre Inhalte zu präsentieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens im Marketing, einschließlich Literaturrecherche, Themenfindung und/oder -konkretisierung, Anfertigung, Präsentation und Diskussion einer wissenschaftlichen Arbeit. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Marketing Mix** |
| Modulnummer | WW-BA-104-MAMI<br>WW-D-104-MAMI |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Florian Siems<br>florian.siems@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen nach Abschluss des Moduls die verschiedenen Marketing Mix Instrumente. Sie sind in der Lage Analyseinstrumente der Marketing Mix Instrumente anzuwenden, darauf basierend Ziele zu formulieren und die Maßnahmen zu planen und umzusetzen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Instrumente des Marketing Mix, insbesondere Kommunikations-, Preis- und Produktpolitik. Dies umfasst auch die wichtigsten institutionellen Besonderheiten dieser Instrumente (z. B. Besonderheiten bei Industriegütern und Dienstleistungen). |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in der Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Essentials of Leadership and Management** |
| Modulnummer | WW-BA-111-ELAM<br>WW-D-111-ELAM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Razinskas<br>orga.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können grundlegende Begriffe, Definitionen und Konzepte der Führungs- und Managementlehre reproduzieren sowie zentrale Managementansätze in ihren wirtschafts- und verhaltenswissenschaftlichen Bedingungen, Wirkungen und Grenzen erkennen und beurteilen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, grundlegende Zusammenhänge zwischen den vier Managementfunktionen Planung, Organisation, Führung und Kontrolle zu illustrieren, praxisnahe Problemstellungen des Managements vor einem sozialwissenschaftlichen Hintergrund zu analysieren sowie sachgerechte Gestaltungsentscheidungen im Führungskontext zu treffen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Managementlehre. Diese orientieren sich an den vier grundlegenden Managementfunktionen der Planung, Organisation, Führung und Kontrolle. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden englische Sprachkenntnisse auf Grundkurs-Abiturniveau sowie die im Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Leading People in Innovation** |
| Modulnummer | WW-BA-111-LPII<br>WW-D-111-LPII |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Razinskas<br>orga.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können grundlegende Begriffe, Definitionen und Konzepte des Innovationsmanagements reproduzieren sowie zentrale Ansätze der organisationalen Innovationssteuerung in ihren verhaltenswissenschaftlichen Bedingungen, Wirkungen und Grenzen erkennen und beurteilen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, grundlegende Managementfragen von innovativen Unternehmen zu illustrieren, praxisnahe Problemstellungen des Innovationsmanagements vor einem sozialwissenschaftlichen Hintergrund zu analysieren sowie sachgerechte Gestaltungsentscheidungen für eine innovationsförderliche Verhaltenssteuerung zu treffen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die verhaltenswissenschaftlichen Grundlagen des Innovationsmanagements. Diese orientieren sich an der Arbeit von Individuen und Teams in innovativen Unternehmen sowie den organisationalen Rahmenbedingungen, in denen sie ihre kreativen Tätigkeiten verrichten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden englische Sprachkenntnisse auf Grundkurs-Abiturniveau sowie die im Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Selected Topics in Organization and Management** |
|---|---|
| Modulnummer | WW-BA-111-STOM<br>WW-D-111-STOM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Razinskas<br>orga.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit grundlegenden Fragestellungen der Organisation und des Managements vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit wissenschaftlichen Methoden in Teams aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren und zu diskutieren. Die Studierenden haben Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Rhetorik, Präsentation und Präsentationstechniken sowie Sozialkompetenz und Teamfähigkeit. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind theoretische und empirische Forschungsbeiträge anwendungsorientierter Natur zu jährlich wechselnden, grundlegenden Problemstellungen der Organisations- und Managementlehre. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt Kenntnisse und Kompetenzen voraus, wie sie im Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation vermittelt werden. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Innovation and Product Management** |
| Modulnummer | WW-BA-113-IAPM<br>WW-D-113-IAPM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Schefczyk<br>mandy.windisch@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls selbstständig in Gruppen komplexe Fragestellungen aus den Bereichen der Produktentwicklung und des Managements von Innovationen analysieren und situationsgerecht auf relevante praxisbezogene Fragestellungen anwenden, um zielgerichtet Lösungen zu entwickeln. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen des Innovations- und Produktmanagements, insbesondere die verschiedenen Phasen des Innovationsprozesses, von der Ideengenerierung bis hin zur Verwertung von Technologien. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 3 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 50 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten arithmetischen Mittel der Noten der Prüfungsleistungen. Beide Prüfungsleistungen müssen bestanden sein. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements** |
| Modulnummer | WW-BA-113-PAGI<br>WW-D-113-PAGI |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Schefczyk<br>mandy.windisch@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, eine wissenschaftliche oder praktische Problemstellung eines jungen Unternehmens/des Innovationsmanagements vielschichtig zu verstehen. Die Studierenden können für alle wichtigen Planungsbereiche selbstständig Materialien erschließen und daraus eine strukturierte Lösung entsprechend der Aufgabenstellung entwickeln. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten und Probleme strukturiert zu lösen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind relevante Aspekte einer Unternehmensgründung sowie des Innovationsmanagements. Dazu zählen beispielsweise neue Geschäftsmodelle, Markt- und Wettbewerbsanalysen, Markteintrittsstrategien, Marketingstrategien, Personal-, Finanzierungs- sowie Schutzrechtsaspekte. Diese werden wissenschaftlich und/oder praktisch betrachtet. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Innovations- und Produktmanagement und Unternehmerisches Handeln gründungsbezogenen Kenntnisse und erworbenen Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Unternehmerisches Handeln** |
|---|---|
| Modulnummer | WW-BA-113-UNHA<br>WW-D-113-UNHA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Schefczyk<br>mandy.windisch@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls selbstständig in Gruppen komplexe Fragestellungen aus dem Bereich des Unternehmertums analysieren und situationsgerecht auf praxisbezogene Fragestellungen anwenden, um zielgerichtet Lösungen zu entwickeln. Sie verstehen die Anforderungen und Inhalte eines Businessplans und sind in der Lage, Geschäftsmodelle von der Geschäftsidee bis zur Markteinführung zu bewerten. |
| Inhalte | Zu den Inhalten des Moduls gehören die Grundlagen des unternehmerischen Handelns. Dies sind u. a. der Entrepreneur als Person, der Prozess des Entrepreneurship sowie die Planung und Entwicklung von Gründungsvorhaben. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 3 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Modul ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation und Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten arithmetischen Mittel der Noten der Prüfungsleistungen. Beide Prüfungsleistungen müssen bestanden sein. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Social Entrepreneurship** |
| Modulnummer | WW-BA-122-SOEN<br>WW-D-122-SOEN |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Ignas Bruder<br>Ignas.bruder@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse der Besonderheiten und Herausforderungen des Managements von Sozialunternehmen. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche und praktische Problemstellungen aus dem Bereich Social Entrepreneurship kritisch zu reflektieren und selbständig adäquate Problemlösungen zu erarbeiten. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind zentrale Konzepte und Ansätze des Social Entrepreneurship mit besonderem Augenmerk auf dessen sozialem Charakter und den sich daraus ergebenden Besonderheiten für das Management. Das Modul wird in Englischer Sprache angeboten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 36 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse, wie sie in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation sowie Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung vermittelt werden. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr, i.d.R. jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Strategische Organisation** |
| Modulnummer | WW-BA-122-STRO<br>WW-D-122-STRO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Ignas Bruder<br>Ignas.bruder@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse der strategischen Unternehmensführung und der Schnittstelle von Strategie und Organisation. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche und praktische Problemstellungen aus den Bereichen Strategie und Organisation kritisch zu reflektieren und selbständig adäquate Problemlösungen zu erarbeiten. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind zentrale Konzepte, Instrumente und Praktiken des strategischen Managements sowie Einflüsse der Organisation auf den Strategieprozess, insbes. in Bezug auf formelle und informelle Aspekte des Organisierens. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Teilnehmerzahl ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf maximal 50 Studierende beschränkt. Die Auswahl erfolgt anhand der Reihenfolge der Einschreibung. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse, wie sie in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation sowie Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr, i.d.R. jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements** |
| Modulnummer | WW-BA-103-IAIM<br>WW-D-103-IAIM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de mailto: |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, eine Vielzahl quantitativer Problemstellungen durch den Einsatz geeigneter mathematischer Softwareinstrumente zu lösen. Durch die adäquate Abbildung der Problemstellungen in der Software erkennen sie die Wirkungszusammenhänge der zugrunde liegenden Probleme und stärken damit ihr Modellierungsverständnis. Zudem können sie wissenschaftliche Arbeiten mit LaTeX erstellen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Vermittlung der Grundlagen zum Erstellen von wissenschaftlichen Arbeiten mit LaTeX sowie die Modellierung und Programmierung von mathematischen Modellen für den Solver Gurobi in der Programmiersprache Python. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse in Betriebswirtschaft, wie sie beispielsweise in dem Modul Produktion und Logistik vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module Advanced Approaches in Industrial Management, Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements und Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 80 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Operatives Produktionsmanagement** |
| Modulnummer | WW-BA-103-OPPM<br>WW-D-103-OPPM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die verschiedenen Problemstellungen der operativen Produktionsplanung und -steuerung und können diese vertieft analysieren. Sie sind in der Lage, quantitative Verfahren anzuwenden, praxisnahe Probleme zu modellieren und diese mittels geeigneter mathematischer Verfahren zu lösen. Sie können den Nutzen, aber auch die Schwächen und Grenzen der Problemlösungsansätze in der Produktionsplanung einschätzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Nachfrageprognose, Produktionsprogrammplanung, Materialbedarfsplanung, kurzfristiger Kapazitätsabgleich sowie Ablaufplanung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Grundlagen des Rechnungswesens, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als 5 angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu 5 angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; gegebenenfalls wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Strategisches Produktionsmanagement** |
|---|---|
| Modulnummer | WW-BA-103-STPM<br>WW-D-103-STPM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die strategischen Aufgaben, die im Rahmen des Produktionsmanagements zu erfüllen sind. Sie sind in der Lage, für die betreffenden Planungsprobleme Problemlösungsvorschläge auf Grundlage quantitativer Entscheidungsmodelle zu unterbreiten und diese zu analysieren. Sie können den Nutzen, aber auch die Schwächen und Grenzen der Problemlösungsansätze in der strategischen Planung einschätzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Instrumente des strategischen Managements, strategische Entwicklungsplanung, Standortwahl sowie Layoutplanung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Grundlagen des Rechnungswesens, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als 5 angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu 5 angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; gegebenenfalls wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Trends im Industriellen Management** |
| Modulnummer | WW-BA-103-TRIM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de mailto: |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Techniken der Informationsrecherche und des wissenschaftlichen Arbeitens anwenden, um eine Fragestellung aus dem industriellen Management zu bearbeiten. Sie sind in der Lage, eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit im Bereich des industriellen Managements zu erstellen und ihre Inhalte zu präsentieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens im industriellen Management, einschließlich Literaturrecherche, Themenfindung und/oder -konkretisierung, Anfertigung, Präsentation und Diskussion einer wissenschaftlichen Arbeit. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse der mathematischen Modellierung, der Lösung von Planungsproblemen mit einem Standardsolver sowie in LaTeX, wie sie im Modul Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements vermittelt werden |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Distributionslogistik** |
| Modulnummer | WW-BA-112-DILO<br>WW-D-112-DILO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Rainer Lasch<br>logistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der Logistik. Sie sind in der Lage, quantitative Verfahren zum Entwurf und der Optimierung von Transport- und Umladeproblemen, Netzwerkflussproblemen, Rundreise- und Tourenproblemen sowie des Standortmanagements anzuwenden. Darüber hinaus können sie Aufgabenstellungen im Bereich der physischen Distribution lösen. Ferner sind die Studierenden in der Lage, Präsentations- und Rhetoriktechniken anzuwenden. |
| Inhalte | Die Inhalte des Moduls sind die Transport- und Umladeplanung, die Netzwerkflussplanung, die Rundreise- und Tourenplanung, das Standortmanagement sowie die physische Distribution. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung umfasst eine Komplexe Leistung im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Produktionslogistik** |
| Modulnummer | WW-BA-112-PRLO<br>WW-D-112-PRLO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Rainer Lasch<br>logistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können Grundlagen und planerische Aspekte zum innerbetrieblichen Transport, Lagerung, Kommissionierung, verschiedene Produktionstechnologien und Produktionsplanungs- und Steuerungssysteme ausführen und die jeweiligen Technologien und Systeme problembezogen beschreiben. Sie sind in der Lage, Modelle und Verfahren der Losgrößen- und der Feinplanung auszuwählen und anzuwenden. Des Weiteren können sie Konzepte der Fertigungssteuerung beschreiben, vergleichen und benutzen und können Präsentations- und Rhetoriktechniken anwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind insbesondere innerbetriebliche Transportsysteme, Lagersysteme, Kommissioniersysteme, Produktionstechnologien, Produktionsplanungs- und Steuerungssysteme, Verfahren und Modelle der Losgrößenplanung, Verfahren und Modelle der Feinplanung sowie Konzepte der Fertigungssteuerung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung umfasst eine Komplexe Leistung im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Supply Chain Management – Grundlagen** |
| Modulnummer | WW-BA-112-SCMG<br>WW-D-112-SCMG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Rainer Lasch<br>logistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können logistische Prozesse anhand ihrer Merkmale schildern und klassifizieren. Sie sind in der Lage, logistische Prozessketten zu modellieren, zu gestalten und die Prozessleistung in Unternehmen zu messen. Des Weiteren können sie Instrumente für eine Qualitätssicherung logistischer Leistungen anwenden und erlangen Kenntnisse über Informationssysteme zur Unterstützung des Supply Chain Managements zu beschreiben. Sie sind in der Lage, wichtige Verfahren der automatischen Identifikation zu erläutern sowie aktuelle Problemstellungen der Logistik zu identifizieren und vertiefend zu analysieren. Ferner können die Studierenden Präsentations- und Rhetoriktechniken anwenden und logistische Themen diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind insbesondere die Prozessketten in der Logistik, die Qualitätssicherung logistischer Leistungen, die Methoden der automatischen Identifikation, die Informationssysteme zur Unterstützung Supply Chain Managements und aktuelle Trends der Logistik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, 1 SWS Vorlesung, Selbststudium. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 48 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Präsentieren und Diskutieren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das des Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung umfasst eine Komplexe Leistung im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Introduction to Economic Growth** |
| Modulnummer | WW-BA-201-IGRO<br>WW-D-201-IGRO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Kemnitz<br>alexander.kemnitz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen nach Abschluss des Moduls die Grundlagen der Theorie und der Empirie des wirtschaftlichen Wachstums und überblicken die Bestimmungsgründe langfristiger wirtschaftlicher Wachstumsprozesse. Sie sind in der Lage, Wachstums- und Einkommensunterschiede zwischen Volkswirtschaften zu analysieren und können Fachergebnisse in englischer Sprache kommunizieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Mechanismen und Anwendungsgebiete neoklassischer und endogener Wachstumstheorien, Growth Accounting, technischer Fortschritt sowie externe und interne Bestimmungsgründe wirtschaftlicher Entwicklung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Tutoriums ist jeweils Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Englischkenntnisse auf Grundkurs-Abiturniveau sowie die in den Modulen Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ökonomische Ungleichheit** |
| Modulnummer | WW-BA-201-ÖUNG<br>WW-D-201-ÖUNG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Kemnitz<br>alexander.kemnitz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen nach Abschluss des Moduls die fundamentalen Bestimmungsfaktoren der Einkommensverteilung. Sie kennen die normativen Grundlagen und Möglichkeiten distributiv motivierter staatlicher Eingriffe und sind in der Lage, grundlegende verteilungspolitische Fragen einzuordnen und zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen der Messung von Einkommensungleichheit und Armut, alternative Ansätze zur Erklärung und zur Bewertung der funktionalen und personellen Einkommensverteilung sowie Instrumente der Verteilungspolitik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Angewandte Wirtschaftspolitik** |
| Modulnummer | WW-BA-201-AWIP<br>WW-D-201-AWIP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Kemnitz<br>alexander.kemnitz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen wirtschaftspolitischen Fragestellungen vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen diese Fragestellungen mit theoretischen und empirischen Methoden zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind theoretische und empirische Forschungsbeiträge zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Wirtschaftspolitik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Englischkenntnisse auf Grundkurs-Abiturniveau sowie die in den Modulen Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Umweltökonomie** |
| Modulnummer | WW-BA-201-UMÖK<br>WW-D-201-UMÖK |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Kemnitz<br>alexander.kemnitz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen nach Abschluss des Moduls die wirtschaftstheoretischen Grundlagen der Umweltproblematik und der Umweltpolitik. Sie kennen verschiedene umweltökonomische Instrumente und sind in der Lage, Möglichkeiten zur Vermeidung von und Anpassung an globale Umweltveränderungen zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Theorie externer Effekte sowie die statischen und dynamischen Wirkungen verschiedener umweltökonomischer Instrumente im nationalen und internationalen Kontext. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Mikroökonomie, Strategie und Wettbewerb und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **International Trade: Theory and Policy** |
| Modulnummer | WW-BA-203-ITTP<br>WW-D-203-ITTP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Christian Leßmann<br>christian.lessmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen traditionelle und neue Theorien des internationalen Handels. Sie kennen deren Mechanismen und Implikationen und sind in der Lage, diese eigenständig auf Fragen des internationalen Handels zu übertragen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind traditionelle und neuere Erklärungsansätze für internationale Handelsströme, deren Ausprägungen sowie Verteilungs- und Wohlfahrtseffekte. Dabei werden verschiedene Marktstrukturen und relevante Instrumente internationaler Handelspolitik betrachtet. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Englischkenntnisse auf Grundkurs-Abiturniveau sowie die in den Modulen Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Internationale Wirtschaftspolitik** |
| Modulnummer | WW-BA-203-INWP<br>WW-D-203-INWP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Christian Leßmann<br>christian.lessmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls mit aktuellen Fragestellungen der internationalen Wirtschaftspolitik, insbesondere einschlägiger theoretischer und empirischer Forschung, vertraut. Sie sind in der Lage, diese Forschungsarbeiten nachzuvollziehen und in deren thematischen Kontext eigene wissenschaftliche Arbeiten zu verfassen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragestellungen der internationalen Wirtschaftspolitik, theoretische und empirische Beiträge wissenschaftlicher Forschung, grundlegende und vertiefende Methoden anwendungsorientierter Forschung sowie ausgewählte, spezifische Ansätze zur Beantwortung konkreter aktueller Fragestellungen der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden in den Modulen Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbende Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Geld und Währung** |
| Modulnummer | WW-BA-204-GEWÄ<br>WW-D-204-GEWÄ |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Eichler<br>stefan.eichler@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der monetären Ökonomik. Sie verstehen die ökonomische Rolle des Finanzsystems sowie die Grundlagen des Geldschöpfungsprozesses, der Geldpolitik und der Bepreisung von Anleihen und Aktien unter Berücksichtigung internationaler Wirtschaftsverflechtungen. Sie sind in der Lage, grundlegende Fragstellungen der monetären Ökonomik zu beantworten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen des Finanzsystems sowie die Rolle von Geld und Zinsen, insbesondere internationale Finanzmärkte, Geldpolitik und Inflation sowie Grundlagen der Bepreisung von Aktien und Anleihen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Geldpolitik** |
| Modulnummer | WW-BA-204-GEPO<br>WW-D-204-GEPO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Eichler<br>stefan.eichler@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Geldpolitik. Sie kennen aus theoretischer und empirischer Perspektive die Ursachen von Inflation sowie Maßnahmen zu ihrer Bekämpfung durch Zentralbanken. Die Studierenden erkennen die Rolle der Zeitinkonsistenz der Geldpolitik bei der Entstehung von Inflation. Sie verstehen den Einfluss geldpolitischer Entscheidungen auf Finanzmärkte und sind in der Lage, strategische Veränderungen der Geldpolitik, beispielsweise hinsichtlich ihrer Unabhängigkeit und Transparenz zu messen und deren Einflüsse auf die Inflationsrate zu bewerten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Geldpolitik. Dies umfasst die Rolle von Zentralbanken, insbesondere der Europäischen Zentralbank, ihre Unabhängigkeit und Transparenz, die Ursachen von Inflation und deren Bekämpfung, die Wirkungen der Geldpolitik auf Zinsen und die Bepreisung auf Finanzmärkten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Fragestellungen der Geldpolitik** |
| Modulnummer | WW-BA-204-AFGE<br>WW-D-204-AFGE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Eichler<br>stefan.eichler@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen im Bereich Geldpolitik, wie unkonventionellen Maßnahmen in Zeiten von Finanzkrisen, Transparenz und Unabhängigkeit oder internationaler Währungspolitik, vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit theoretischen und empirischen Methoden zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind theoretische und empirische Forschungsbeiträge zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Geldpolitik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Englischkenntnisse auf Grundkurs-Abiturniveau sowie die in den Modulen Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Arbeitsmarktpolitik** |
| Modulnummer | WW-BA-207-AMPO<br>WW-D-207-AMPO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen grundlegende ökonomische Zusammenhänge auf Arbeitsmärkten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Identifikation von Problemen in Arbeitsmärkten und die Evaluation von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr, i.d.R. jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen der Finanzwissenschaft** |
| Modulnummer | WW-BA-207-ATFW<br>WW-D-207-ATFW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen der Finanzwissenschaft vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Forschungsbeiträge zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Finanzwissenschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr angeboten, i.d.R. jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Implikationen der demographischen Entwicklung** |
| Modulnummer | WW-BA-207-IMDE<br>WW-D-207-IMDE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Joachim Ragnitz<br>ragnitz@ifo.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Grundzüge der demographischen Entwicklung und können deren ökonomischen Auswirkungen mit Hilfe einschlägiger ökonomischer Theorien einordnen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundzüge der demographischen Entwicklung und ökonomische Implikationen von Schrumpfung und Alterung der Bevölkerung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Konjunktur und Prognose** |
| Modulnummer | WW-BA-207-KOPR<br>WW-D-207-KOPR |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Robert Lehmann<br>lehmann@ifo.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der Theorie, Empirie und Anwendung der Konjunkturforschung und sind in der Lage, Vorhersagen der Wirtschaftsentwicklung kritisch zu interpretieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Betrachtung kurz- bis mittelfristiger Schwankungen der wirtschaftlichen Aktivitäten in einer Volkswirtschaft und Einblicke in die Methoden/Vorgehensweisen bei der Erstellung von Konjunkturprognosen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Öffentliche Einnahmen, insbesondere Steuern** |
| Modulnummer | WW-BA-207-ÖEIN<br>WW-D-207-ÖEIN |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die zentralen Begrifflichkeiten und Theorien im Zusammenhang mit öffentlichen Einnahmen, insbesondere Steuern. Sie sind in der Lage, das erworbene Fachwissen auf grundlegende Fragestellungen der Steuerpolitik anzuwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundstruktur sowie die ökonomischen Prinzipien und Effekte verschiedener Formen öffentlicher Einnahmen, insbesondere Steuern. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ökonomische Theorie der Politik** |
| Modulnummer | WW-BA-207-ÖKTP<br>WW-D-207-ÖKTP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen die Grundlagen staatlicher Eingriffe in Wirtschaftsprozesse. Sie kennen die fundamentalen Analysekonzepte der Politischen Ökonomie und sind in der Lage, diese auf reale wirtschaftspolitische Sachverhalte zu übertragen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Staatseingriffe in die Wirtschaftspolitik aus einem positiven Blickwinkel sowie die Motive verschiedener Politikakteure. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Rechtfertigung der Staatstätigkeit** |
| Modulnummer | WW-BA-207-RSTA<br>WW-D-207-RSTA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit den normativen Grundlagen staatlicher Eingriffe in den Wirtschaftsprozess aus Effizienzsicht vertraut. Sie sind in der Lage, grundlegende Probleme des allokativen Marktversagens sowie mögliche Lösungsansätze zu analysieren. Sie verstehen es, die Theorie in den Kontext des wirtschaftspolitischen Diskurses zu übertragen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Formen allokativen Marktversagens, die Ableitung normativer Begründungen für staatliche Eingriffe in den Wirtschaftsprozess sowie Politikinstrumente zu deren Behebung oder Abschwächung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Mikroökonomie und Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Corporate Social Responsibility** |
| Modulnummer | WW-BA-102-CSRE<br>WW-D-102-CSRE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Edeltraud Günther<br>lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen die Belange unternehmerischer Verantwortung in betrieblichen Entscheidungen. Sie kennen Instrumente zur Implementierung von Corporate Social Responsibility und können deren Wirksamkeit im Unternehmenskontext beschreiben und interpretieren. Sie kennen geeignete Instrumente, um ethische Konfliktbereiche in Unternehmen zu identifizieren und können den aktuellen Entwicklungsstand nachhaltiger Betriebswirtschaftslehre und entsprechende Gestaltungsmöglichkeiten in Unternehmen darstellen. Ergänzend sind die Studierenden nach Abschluss befähigt, Problemstellungen angemessen zu lösen sowie ihre Lösungsvorschläge in schriftlicher Form darzulegen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen des Corporate Social Responsibility Managements im Unternehmenskontext. Diese orientieren sich an verschiedenen Managementstandards, Leitlinien sowie Kodizes. Dies umfasst die Themen: Berücksichtigung von Stakeholdern in globalen Lieferketten, Verknüpfung von Arbeitsbedingungen, Kundenbedürfnissen und unternehmerischem Handeln zu mehr gesellschaftlicher Verantwortung, Verknüpfung von Sozial- und Umweltbelangen im Rahmen eines verantwortungsvollen unternehmerischen Handelns. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis** |
| Modulnummer | WW-BA-102-NMPR<br>WW-D-102-NMPR |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Edeltraud Günther<br>lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene Methoden der Nachhaltigkeitsbewertung, insbesondere die Lebenszyklusanalyse in einfacher Form auf Produkte anzuwenden. Sie können damit ökologieorientierte Entscheidungen in vielfältigen Fragestellungen im unternehmerischen Umfeld treffen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Instrumente des Nachhaltigkeitsmanagements, wie beispielsweise Verfahren der Ökobilanzierung, oder Lebenszyklusanalyse nach ISO 14040. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung ist Englisch. Die Teilnahme an der Vorlesung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Scenario Planning** |
| Modulnummer | WW-BA-102-SCPL<br>WW-D-102-SCPL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Edeltraud Günther<br>Lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, nicht planbare, zukünftige Entwicklungen zu analysieren und strategisch vorzubereiten. Sie kennen die methodischen Grundlagen der Szenarioplanung und wenden diese sukzessive auf reale Situationen an. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Anwendung des Managementinstruments Szenarioplanung, die Identifikation von Trends, basierend auf aktuellen gesellschaftlichen Themen, die Entwicklung von Zukunftsszenarien sowie die Erarbeitung von Lösungsstrategien für Organisationen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Grundlagen des Rechnungswesens, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Stakeholdermanagement** |
| Modulnummer | WW-BA-102-STHM<br>WW-D-102-STHM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Edeltraud Günther<br>lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss sind die Studierenden befähigt, das Makro- und Mikroumfeld eines Unternehmens zu analysieren. Hierzu vermögen sie politische, ökonomische, gesellschaftliche, technologische, ökologische und rechtliche Einflüsse sowie die Stakeholder von Organisation oder Unternehmen zu analysieren und am Beispiel unternehmensspezifischer Entscheidungen zu integrieren. Ergänzend sind die Studierenden befähigt, Problemstellungen angemessen zu lösen sowie ihre Lösungsvorschläge in schriftlicher Form darzulegen. Sie können Stakeholder identifizieren, klassifizieren und analysieren. Die Studierenden verstehen wissenschaftliche Texte und können die Theorie auf aktuelle Themen anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, in interaktiven Gruppenarbeiten die theoretischen Ansätze auf praktische Beispiele zu übertragen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen des Stakeholdermanagements, dies umfasst Stakeholdertheorie, Stakeholderidentifikation und Stakeholdermanagement mit besonderen Fokus auf Umwelt und soziale Themen mit Fokus auf unternehmerische Interaktions- und Kommunikations- sowie Lern- und Veränderungsprozesse, insbesondere Beeinflussung der Entscheidungsfindung in Unternehmen durch Rahmenbedingungen und Anspruchsgruppen, Ablauf von Entscheidungsprozessen in Unternehmen sowie Konzepte zur Stakeholderbeteiligung und deren Umsetzung in der Praxis. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und Übung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Value Chain Management** |
| Modulnummer | WW-BA-102-VACM<br>WW-D-102-VACM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Edeltraud Günther<br>lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss kennen die Studierenden die primären und sekundären Stufen der Value Chain von Organisationen oder Unternehmen und können diese auf unternehmensspezifische Entscheidungen anwenden. Ergänzend sind die Studierenden befähigt, in Teams zu arbeiten, Problemstellungen selbstständig zu lösen, ihre Lösungsvorschläge in schriftlicher Form darzulegen sowie in mündlicher Form zu präsentieren und zu verteidigen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Sozial- und Umweltaspekte im Rahmen von Managementsystemen in den Funktionsbereichen Beschaffung, Produktion, Absatz, Entsorgung, Forschung und Entwicklung, Logistik, Personal und Organisation, Marketing sowie Controlling, insbesondere der Stellenwert der einzelnen Stufen der globalen Value Chain in Hinblick auf die Wertschöpfung des Unternehmens, Beeinflussung der Entscheidungsfindung in Unternehmen durch die Value Chain sowie Konzepte zum Value Chain Management und deren Umsetzung in der Praxis. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache in Vorlesung, Übung und Seminar kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen der Energiewirtschaft** |
| Modulnummer | WW-BA-114-ATEW<br>WW-D-114-ATEW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage aktuelle Fragestellungen der Energiewirtschaft aus wissenschaftstheoretischer Perspektive mit wissenschaftlichen Methoden aufzubereiten, darzustellen und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Auseinandersetzung mit wechselnden aktuellen Fragestellungen, mit Fokus auf einzelwirtschaftliche Aspekte, die in der wissenschaftlichen energiewirtschaftlichen Diskussion aktuell und relevant sind. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Grundkenntnisse zu energiewirtschaftlichen Sachverhalten vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen der TU Umweltinitiative** |
| Modulnummer | WW-BA-114-ATTU<br>WW-D-114-ATTU |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beherrschen umweltrelevante wissenschaftliche Fakten. Die Studierenden kennen den bisherigen Entwicklungsstand verschiedener Schwerpunkte aktueller Umweltthemen und sind in der Lage, diesen auf praktische Fragestellungen zu übertragen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind wissenschaftliche fundierte aktuelle Inhalte zu unterschiedlichen Schwerpunkten der Umweltproblematik auf ökologischer, ökonomischer und sozialer Ebene der Nachhaltigkeit. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Vorlesung, 1 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Energiewirtschaft in der Praxis** |
| Modulnummer | WW-BA-114-EWIP<br>WW-D-114-EWIP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage praxisrelevante Fragenstellungen und Herausforderungen mit einer wissenschaftlichen Herangehensweise aufzubereiten, darzustellen und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Auseinandersetzung mit wechselnden aktuellen Fragestellungen, die in der Praxis aus einzelwirtschaftlicher Sicht im Themengebiet der Energiewirtschaft Anwendung finden. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Grundkenntnisse zu energiewirtschaftlichen Sachverhalten vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Energiewirtschaft** |
| Modulnummer | WW-BA-114-EENW<br>WW-D-114-EENW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können grundlegende Begriffe, Definitionen, Konzepte und Methoden der Energiewirtschaft reproduzieren und relevante Kenngrößen der Energieträger benennen. Darüber hinaus können die Studierenden technoökonomische Zusammenhänge, Konzepte und Methoden der erneuerbaren Energien erläutern und sind in der Lage, grundlegende Zusammenhänge in der Energiewirtschaft, wie zum Beispiel Hotelling, zu illustrieren und physikalische Zusammenhänge zu berechnen sowie praxisnahe Problemstellungen vor einem energiewirtschaftlichen Hintergrund zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Begriffe, Zusammenhänge und Marktformen in der Energiewirtschaft Wertschöpfungsketten konventioneller und regenerativer Energieträger samt deren Auswirkungen auf die Energiewirtschaft, insbesondere die Energieträger Öl, Gas, Kohle, Kernenergie, erneuerbare Energien sowie die Endenergieträger Elektrizität und Wärme sowie praxisnahe, aktuelle Themenbereiche aus der Energiewirtschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung, Übung und des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale** |
| Modulnummer | WW-BA-114-EETP<br>WW-D-114-EETP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können grundlegende Begriffe, Definitionen, Konzepte und Methoden der erneuerbaren Energien reproduzieren und relevante Kenngrößen benennen. Die Studierenden können darüber hinaus technoökonomische Zusammenhänge sowie Förderinstrumente und Charakteristika einzelner erneuerbarer Energieträger erläutern. Zusätzlich sind die Studierenden in der Lage, die erneuerbaren Energien in das energiewirtschaftliche Gesamtsystem einzuordnen und Potentiale erneuerbarer Energien zu beurteilen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende Zusammenhänge im Bereich der erneuerbaren Energien zu illustrieren sowie Investitionsentscheidungen und physikalische Zusammenhänge zu berechnen, wie zum Beispiel Stromgestehungskosten, und praxisnahe Problemstellungen vor einem energiewirtschaftlichen Hintergrund zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind technische und wirtschaftliche Grundlagen der Strom- und Wärmeerzeugung aus erneuerbaren Energien sowie deren Integration in das Gesamtsystem der Energiewirtschaft und deren Förderregime. Dies umfasst die Energieträger Windkraft, Sonnenkraft, Wasserkraft, Biomasse, Erdwärme sowie gebündelt sonstige erneuerbaren Energien insbesondere den aktuellen Stand von Potentialen und Technik sowie die Wirtschaftlichkeit, die Förderung und zukünftige Entwicklungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung, Übung und des Seminars kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fallstudien in Energie und Umwelt** |
| Modulnummer | WW-BA-114-FSEU<br>WW-D-114-FSEU |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Inhalte einer praxisnahen Fallstudie schriftlich darstellen und die selbstständig erarbeiteten Ergebnisse veranschaulichen und mit aktuellen Ergebnissen aus Forschung und Praxis abgleichen. Die Studierenden sind in der Lage, die Fragestellungen der Fallstudie selbstständig zu berechnen, sich selbstständig in einer Gruppe zu organisieren und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, zwischen verschiedenen Aspekten der Energiewirtschaft und der nachhaltigen Unternehmensführung zu differenzieren und diese anhand in diesen Fachbereichen angewandter Methoden zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragestellungen aus den Bereichen Energiewirtschaft und nachhaltiger Unternehmensführung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Produktion und Logistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Sustainable Entrepreneurship** |
| Modulnummer | WW-BA-121-SUES<br>WW-D-121-SUES |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Samanthi Dijkstra-Silva<br>Sustainability@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Grundlagen aus dem Sustainable Entrepreneurship und können dies im Kontext des Nachhaltigkeitsmanagements verstehen. Sie verstehen die verschiedenen Dimensionen, die ein nachhaltiges Unternehmen berücksichtigt und können diese anwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Betrachtung aktueller Erkenntnisse der Nachhaltigkeitsforschung und konkreter Fallbeispiele aus der Unternehmenspraxis mit Fokus auf den Themenbereich Sustainable Entrepreneurship. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation sowie Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme** |
| Modulnummer | WW-D-GBAS<br>WW-BA-301-GBAS<br>WW-D-301-GBAS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Susanne Strahringer<br>susanne.strahringer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Funktionsweise von betrieblichen Anwendungssystemen, insbesondere von Enterprise-Resource-Planning-Systemen (ERP-Systeme). Ein exemplarisches ERP-System können sie aus Endbenutzerperspektive punktuell anwenden. Sie verstehen den grundlegenden Einführungsprozess solcher Systeme und können einige Techniken, die diesen Prozess unterstützen, anwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Arten betrieblicher Anwendungssysteme, die grundlegende Funktionsweise von ERP-Systemen, Vor- und Nachteile der Nutzung betrieblicher Standardsoftware sowie deren Einführungsprozesse gegliedert in die Teilprozesse Systemauswahl, -einführung und -betrieb. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kompetenzen aus den Modulen Einführung in die Wirtschaftsinformatik und Grundlagen des Rechnungswesens sowie Produktion und Logistik vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftsinformatik. Es ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Information Systems Success** |
| Modulnummer | WW-BA-301-SISS<br>WW-D-301-SISS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Susanne Strahringer<br>Susanne.strahringer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, ein Forschungsmodell auf Basis gängiger Theorien zur Beurteilung des Erfolgs oder der Akzeptanz von Technologien kontextspezifisch zu adaptieren. Sie können die hergeleiteten Modelle begründen und erklären und beherrschen zudem die Kommunikation der Fach- und Theoriekenntnisse in englischer Sprache. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Informationssystemerfolgs- und Technologieakzeptanzforschung sowie die Herleitung, Kontextualisierung und Operationalisierung von Forschungsmodellen und der entsprechenden Formulierung von Hypothesen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Wissenschaftliches und praktisches Arbeiten sowie Einführung in die Wirtschaftsinformatik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftsinformatik sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Informationssystementwicklung** |
| Modulnummer | WW-BA-INSE<br>WW-D-INSE<br>WW-BA-301-INSE<br>WW-D-301-INSE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Susanne Strahringer<br>susanne.strahringer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, die Unterstützung betrieblicher Prozesse durch Informationssysteme aus einer Entwicklungsperspektive zu analysieren. In diesem Kontext kennen sie Techniken des klassischen und agilen Projektmanagements und typische Vorgehensmodelle. Sie können einfache analytische Informationssysteme auf Low-Code-Plattformen entwickeln und anpassen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen zu Informationssystemen und deren Lebenszyklus, Techniken des agilen und klassischen Projektmanagements sowie typische Vorgehensmodelle mit ihren Besonderheiten, die Entwicklung von Informationssystemen unter besonderer Berücksichtigung analytischer Informationssysteme und moderner Entwicklungskonzepte und -technologien wie Citizen Development und Low-Code-Development-Plattformen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Einführung in die Wirtschaftsinformatik erworbenen Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftsinformatik. Weiter ist es im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit Qualifizierungsrichtung Informatik ein Pflichtmodul im Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung. Es ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik (Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung) ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik (Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung in allen Qualifizierungsrichtungen außer Informatik) ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als 20 angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu |

| | |
|---|---|
| | 20 angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 15 Minuten als Gruppenprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums schriftlich bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Machine Learning for Business Analytics** |
| Modulnummer | WW-BA-304-MLBA<br>WW-D-304-MLBA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Patrick Zschech<br>patrick.zschech@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Anwendungsfelder von Business Analytics beschreiben und grundlegende Technologien, Methoden und Konzepte einordnen. Sie sind in der Lage, Grundbegriffe, Funktionalitäten und Prinzipien der prädiktiven Modellierung und insbesondere des maschinellen (überwachten) Lernens einzuordnen und voneinander abzugrenzen. Darauf aufbauend haben sie ein umfassendes Verständnis über den Aufbau und die Funktionsweise von prädiktiven Modellen, die auf maschinellen Lernverfahren basieren. Die Studierenden sind dazu befähigt, die grundlegenden Schritte zum Aufbau eines Domänen- und Datenverständnisses, zur Exploration und Vorverarbeitung von Daten sowie zur Entwicklung und Evaluation von Machine-Learning-Modellen anhand eines systematischen Vorgehens zu erklären. Ferner beherrschen sie grundlegende Verfahren und Prinzipien verschiedenartiger Machine-Learning-Modelle und können diese auf verschiedene Praxisbeispiele anwenden und die Ergebnisse evaluieren, interpretieren und kritisch hinterfragen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, Ansätze der Datenanalyse und Modelle des maschinellen Lernens mit der Programmiersprache Python zu implementieren, um reale Problemstellungen der Praxis zu adressieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundkonzepte und Vorgehensmodelle im Bereich Business Analytics (z.B. CRISP-DM), Grundprinzipien der prädiktiven Modellierung und die Abgrenzung zur erklärenden Modellierung, verschiedene Ausprägungsformen des maschinellen Lernens mit besonderem Fokus auf überwachtes Lernen (insb. Klassifikations- und Regressionsaufgaben), methodische Schritte zum Aufbau eines Domänen- und Datenverständnisses, Vorgehensweisen und Werkzeuge zur Datenexploration, Datenvisualisierung und Datenvorverarbeitung (insb. Feature Engineering), Grundprinzipien und Vorgehensweisen der Modellentwicklung und des Modelltrainings anhand ausgewählter Verfahrensklassen des maschinellen Lernens (z.B. lineare/logistische Regression, Entscheidungsbäume, Ensemble-Verfahren, künstliche neuronale Netze) sowie Grundprinzipien und Vorgehensweisen zur Modellevaluation und -diagnose. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in dem Modul Programmierung und Datenbanken zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |

| | |
|---|---|
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, dass den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftsinformatik, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Process Analytics** |
| Modulnummer | WW-BA-304-PRAN<br>WW-D-304-PRAN |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Patrick Zschech<br>patrick.zschech@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die wesentlichen Eigenschaften, Voraussetzungen, Anwendungspotenziale und Herausforderungen für die datenzentrierte Analyse von Geschäftsprozessen erklären. Sie besitzen fundierte Kenntnisse über datenzentrierte Prozessanalysemethoden aus den Bereichen Process Mining, Statistik und Künstliche Intelligenz, um Geschäftsprozesse zu analysieren, zu verbessern und zu steuern. Darauf aufbauend können sie moderne Technologien, Methoden und Algorithmen zur Lösung realer Problemstellungen aus Forschung und Praxis einsetzen und sind in der Lage, verschiedene Ansätze und Vorgehensweisen zu vergleichen und zu bewerten, um deren Eignung für reale Problemstellungen kritisch zu beurteilen. Die Ergebnisse ihrer durchgeführten Prozessanalysen können sie evaluieren, interpretieren und kritisch hinterfragen. Zudem sind die Studierenden in der Lage, in Projektgruppen mit anderen Studierenden kollaborativ zu arbeiten, eigene Ideen einzubringen und Feedback zu geben. Die erzielten Projektergebnisse können sie in wissenschaftlicher Weise dokumentieren sowie vor einer Gruppe präsentieren und argumentativ verteidigen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Konzepte im Bereich Process Mining (z.B. Process Discovery, Conformance Checking, Process Enhancement), Aufbau von Event Logs als Voraussetzung für Process Mining, Verknüpfung zwischen Process Mining, Machine Learning und Operations Research (z.B. Predictive Process Monitoring, Prescriptive Process Monitoring), Einsatz von Process Mining Tools (z.B. Celonis, DISCO), Einsatz von Prognosemodellen für Prozess- oder Event-Log-Daten (z.B. tiefe neuronale Netze) sowie weiterführende Konzepte und Aspekte (z.B. Action-oriented Process Mining, Object-centric Process Mining, Verknüpfung zu Generative AI und Large Language Models). |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.<br>Die Teilnahme an Vorlesung und Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf jeweils 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in dem Modul Programmierung und Datenbanken zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |

| | |
|---|---|
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, dass den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftsinformatik, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Business Process Management** |
| Modulnummer | WW-BA-305-BPMA<br>WW-D-305-BPMA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Martin Wiener<br>martin.wiener@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die wesentlichen Phasen des Geschäftsprozessmanagements sowie phasenspezifische Managementansätze, Techniken und Technologien. Darüber hinaus verfügen sie über grundlegende Fertigkeiten im praktischen Umgang mit Modellierungswerkzeugen und können diese anwenden, um einfache Geschäftsprozesse zu modellieren, analysieren und verbessern. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls ist die vertiefte Auseinandersetzung mit einzelnen Lebenszyklusphasen des Geschäftsprozessmanagements. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Kenntnisse, wie sie in den Modulen Einführung in die Wirtschaftsinformatik sowie Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als 15 angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu 15 angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen mündlichen Prüfungsleistung als Gruppenprüfung im Umfang von 15 Minuten für die individuelle Prüfungsleitung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre** |
| Modulnummer | WW-BA-112-BWEL<br>WW-D-112-BWEL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Rainer Lasch<br>rainer.lasch@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können grundlegende Vorgehensweisen in verschiedenen betriebswirtschaftlichen Entscheidungssituationen beschreiben. Sie sind in der Lage geeignete Verfahren bei Entscheidungen unter Sicherheit, Risiko und Ungewissheit auszuwählen und in angemessener Weise auf die ökonomischen Entscheidungssituationen anzuwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen der Entscheidungslehre, Entscheidungen bei Sicherheit, Ungewissheit, Risiko und variabler Informationsstruktur, Grundlagen der Spieltheorie, Gremienentscheidungen und Mehrstufige Entscheidungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Wirtschaftsinformatik, Produktion und Logistik, Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, und Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Management Science** |
| Modulnummer | WW-BA-103-MGSC<br>WW-D-103-MGSC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen grundlegende Aufgabenstellungen und Methoden des Operations Research. Sie sind in der Lage, geeignete Verfahren zur Entscheidungsunterstützung auszuwählen und in angemessener Weise auf betriebswirtschaftliche Problemstellungen anzuwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen der Entscheidungsunterstützung in der betrieblichen Praxis, Lineare Optimierung und Simplexverfahren, Sensitivitätsanalysen, Ganzzahlige Programmierung, Heuristische Lösungsverfahren und Metaheuristiken, Simulation und datengetriebene Verfahren |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Wirtschaftsinformatik, Produktion und Logistik, Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, und Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Applied Econometrics** |
| Modulnummer | WW-BA-205-APEC<br>WW-D-205-APEC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Kamila Cygan-Rehm<br>empirics.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Ablegen des Moduls können die Studierenden gängige Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung anwenden und Lösungen für typische Herausforderungen der Datenanalyse im wirtschaftspolitischen und betrieblichen Kontext vorschlagen. Sie sind in der Lage, konkrete Fragestellungen analytisch zu erfassen, geeignete Analyseverfahren vorzuschlagen, kritisch mit den zentralen Annahmen umzugehen sowie die Qualität empirischer Analysen zu beurteilen. Die Studierenden können mit statistischer Software arbeiten. |
| Inhalte | Die Inhalte des Moduls sind grundlegende Methoden der angewandten Ökonometrie, beispielsweise multiple lineare Regressionsmodelle, lineare Wahrscheinlichkeitsmodelle, Hypothesentests, sowie eine intuitive Einführung in die Kausalanalyse (Difference-in-Differences, Regression Discontuinity etc.). |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung**,** 2 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache ist Englisch. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse in Statistik und Ökonometrie, wie sie beispielsweise in den Modulen Deskriptive Statistik, Induktive Statistik und Ökonometrie - Grundlagen vermittelt werden. Weiterhin werden Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Empirische Wirtschaftsforschung** |
| Modulnummer | WW-BA-205-EMWF<br>WW-D-205-EMWF |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Kamila Cygan-Rehm<br>empirics.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die methodischen Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung und ihre Anwendungsmöglichkeiten auf aktuelle Fragestellungen aus dem wirtschaftspolitischen und betrieblichen Kontext. Sie verbessern ihre kommunikative, interkulturelle und soziale Kompetenz. Zudem können sie die Qualität empirischer Studien hinsichtlich der verwendeten Methoden und der Datenbasis beurteilen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind gängige quantitative Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung, insb. randomisierte Studien, multiple lineare Regression, sog. natürliche Experimente, sowie deren Anwendungen auf praktische betriebliche und wirtschaftspolitische Fragestellungen, bspw. aus den Bereichen Personalökonomik, Bildungspolitik, Familienökonomik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 32 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse in Statistik, wie sie beispielsweise in den Modulen Deskriptive Statistik, Induktive Statistik, Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Ökonometrie - Grundlagen sowie Applied Econometrics vermittelt werden. Weiterhin werden Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Präsentieren und Diskutieren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen der Immobilienbewertung** |
| Modulnummer | WW-BA-450-GLIB<br>WW-D-450-GLIB |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr.-Ing. Alexandra Weitkamp<br>landmanagement@mailbox.tudresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Grundzüge des Immobilienmarktes und Grundsätze der deutschen Immobilienbewertung. Sie sind in der Lage, ihr Wissen auf einfache Immobilienwertermittlungsaufgaben anzuwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Einführung in die Immobilienmärkte und Einführung in die Immobilienwertermittlung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauern und einer unbenoteten Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Noten der Klausurarbeit. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ökonometrie – Grundlagen** |
| Modulnummer | WW-BA-208-ÖKOG<br>WW-D-208-ÖKOG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bernhard Schipp<br>econometrics.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beherrschen nach Abschluss des Moduls die Interpretation grundlegender ökonometrischer Modelle. Sie sind in der Lage, diese Modelle auf wirtschaftswissenschaftliche Fragestellungen anzuwenden und die Ergebnisse zu interpretieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Intervallschätzer und Hypothesentests, lineare multiple Regressionsmodelle, Hypothesentest im multiplen linearen Regressionsmodell, Strukturbrüche und Indikatorvariablen sowie Prognosemodelle. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, Deskriptive Statistik sowie Induktive Statistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ökonometrie – Vertiefung** |
| Modulnummer | WW-BA-208-ÖKOV<br>WW-D-208-ÖKOV |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bernhard Schipp<br>econometrics.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beherrschen die Anwendung und Interpretation grundlegender ökonometrischer Modelle. Sie können selbstständig die Annahmen, welche für eine korrekte Anwendung ökonometrischer Modelle nötig sind, analysieren, die problemadäquate Methodik auswählen und die Ergebnisse interpretieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Erweiterungen des multiplen linearen Regressionsmodells: Autokorrelation, Heteroskedastie, Multikollinearität, Strukturbrüche sowie Regressionsdiagnostik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, Deskriptive Statistik sowie Induktive Statistik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als zehn angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu zehn angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Einzelprüfung im Umfang von 20 Minuten; gegebenenfalls wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen Verkehrspolitik** |
| Modulnummer | WW-BA-401-GLVP<br>WW-D-401-GLVP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Stefan Tscharaktschiew<br>stefan.tscharaktschiew@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende Fragestellungen der Verkehrspolitik aus Sicht der Mikroökonomik und Industrieökonomik zu strukturieren und zu analysieren. Die Studierenden können Marktversagensgründe im Verkehrswesen identifizieren und Lösungsansätze diskutieren. Die Studierenden können darauf aufbauend Wettbewerbs- und Regulierungsprobleme bewerten und Konzepte entwickeln, die der Aufgabenteilung zwischen Staat und Markt im Verkehrswesen gerecht werden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die zentralen Fundamente der Verkehrspolitik und -ökonomie, insbesondere die volkswirtschaftlichen und strukturellen Besonderheiten des Verkehrs und Ansätze zur Aufgabenteilung von Markt und Staat. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Mikroökonomie, Strategie und Wettbewerb sowie Einführung in die Makroökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Infrastrukturpolitik und Regulierung. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Infrastrukturpolitik und Regulierung** |
| Modulnummer | WW-BA-401-IPRG<br>WW-D-401-IPRG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Georg Hirte<br>georg.hirte@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, wesentliche Fragestellungen im Hinblick auf die Wirkung von verkehrlicher Infrastruktur mit geeigneten ökonomischen Methoden zu analysieren. Sie können Konzepte entwickeln, um ökonomische Instrumente wie Road Pricing und regulatorische Maßnahmen zur Finanzierung und Nutzung der Infrastruktur auf Basis adäquater ökonomischer Ansätze einzuschätzen und Handlungsoptionen zur Weiterentwicklung der verkehrlichen Infrastruktur zu entwickeln. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die volkswirtschaftliche Bedeutung verkehrlicher Infrastruktur, ökonomische Ansätze zu deren Bewertung, zentrale Ansätze zur Beurteilung des Verhältnisses von Staat und Markt in der Bereitstellung der Verkehrsinfrastruktur sowie Fragen der Regulierung und Finanzierung von Verkehrsinfrastruktur. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Mikroökonomie, Strategie und Wettbewerb, Einführung in die Makroökonomie sowie Grundlagen Verkehrspolitik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Regional- und Stadtökonomie** |
| Modulnummer | VWW-BA-401-RSTÖ<br>WW-D-401-RSTÖ |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Georg Hirte<br>georg.hirte@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können nach Abschluss des Modules den Faktor Raum in die ökonomische Theorie mit einbeziehen. Sie beherrschen die Grundlagen der klassischen Standorttheorie, der Agglomerationstheorien und der Stadtökonomie. Sie können diese Ansätze auf aktuelle und relevante raumwirtschaftliche Fragestellungen, insbesondere im Zusammenhang mit Mobilität, anwenden. Sie verstehen grundlegende empirische Aspekte der ökonomischen Fachliteratur. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Theorien des Preis- und Standortwettbewerbe im Raum, die Regional- und Standortpolitik, die Verteilung ökonomischer Aktivitäten im Raum, Agglomerationseffekte, die räumlichen Strukturen in einer Stadt sowie die Rolle von Mobilität im Rahmen dieser Ansätze. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext, Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Deskriptive Statistik, Induktive Statistik, Einführung in die Makroökonomie sowie Strategie und Wettbewerb zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Planung und Steuerung von Verkehrs- und Logistikprozessen** |
| Modulnummer | WW-BA-403-PSVL<br>WW-D-403-PSVL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Jörn Schönberger<br>joern.schoenberger@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind vertraut mit zentralen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, insbesondere der Kostenoptimierung von Verkehrs- und Logistikunternehmen. Sie sind in der Lage, derartige Situationen zu identifizieren und zu strukturieren. Darüber hinaus verfügen sie über Kenntnisse in der Anwendung von Methoden zur Analyse, Darstellung und Lösung von Planungsproblemen in Verkehrs- und Logistikunternehmen. Schließlich verfügen die Studierenden über grundlegende Fähigkeiten im Zusammenhang mit der Auswahl und dem Einsatz einschlägiger Softwaresysteme zur Bearbeitung von Problemstellungen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind formale Repräsentation komplexer Entscheidungssituationen und Modellierung aus Transport, Verkehr und Logistik, mathematische Graphen für die Repräsentation und Analyse von Netzwerken und Prozessen in Netzwerken, algorithmische Lösung von Entscheidungsmodellen, insbesondere lineare Optimierung sowie die exemplarische Vorstellung und Anwendung einschlägiger Software zum Lösen algebraischer Modelle. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext sowie Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Nollau, Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Teubner-Verlag, Stuttgart-Leipzig, aktuelle Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Umwelt und Verkehr** |
| Modulnummer | WW-BA-404–UMVE<br>WW-D-404-UMVE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Falk Richter<br>verkehrsoekologie@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden begreifen den Systemgedanken und die Wechselwirkungen zwischen Verkehr und Umwelt und können grundlegende Umweltwirkungen, ihre Relevanz und Dynamik abschätzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Begriffsbestimmungen wie Mobilität und Verkehr, Umweltwirkungen des Verkehrs wie Lärm, Abgase und Energieverbräuche sowie Maßnahmen zur Verringerung dieser Umweltwirkungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fremdsprache A2** |
| Modulnummer | WW-BA-901-A002<br>WW-D-901-A002 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Ute Meyer<br>ute.meyer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen in einer zu wählenden Fremdsprache eine kommunikative Grundkompetenz auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Die Studierenden können langsam und klar artikulierte konkrete Informationen zu Themen aus dem Alltagsbereich erfassen, syntaktisch, semantisch, lexikalisch und morphologisch einfache und kurze Texte mit Bezug auf Alltags- und Berufserfahrungen lesend verstehen. Wenn der Wortschatz sich auf häufig vorkommende und international verständliche Wörter beschränkt, können die Studierenden weitgehend kurzen, einfachen Gesprächen und sehr einfachen Präsentationen folgen und angemessen reagieren. Wenn ihnen das Thema vertraut ist, können sie ihr Umfeld mit einfachen Wendungen und Sätzen mündlich und schriftlich beschreiben. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls in einer Fremdsprache nach Wahl der oder des Studierenden sind einfache Texte zu Alltagssituationen und konkreten Themen, insbesondere im universitären Umfeld, einfache Präsentationen und originale Dokumente wie Durchsagen, Interviews, kurze Audio- und Videosequenzen, Lese- und Hörstrategien, einfache grammatische Strukturen und ein angemessenes Vokabular sowie verschiedenen Arbeitsformen mit unterschiedlichen Medien. Es sind die Sprachen Arabisch, Chinesisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch und Tschechisch wählbar. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachkurs, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Sprachkenntnisse der gewählten Sprache auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 105 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fremdsprache A2 – Europa und Mittelmeerraum** |
| Modulnummer | WW-BA-901-EMA2<br>WW-D-901-EMA2 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Ute Meyer<br>ute.meyer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen in einer zu wählenden Fremdsprache eine erweiterte kommunikative Sprachkompetenz auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für die Sprachen. Die Studierenden können klar artikulierte konkrete Informationen zu Themen aus dem Alltagsbereich erfassen, syntaktisch, semantisch, lexikalisch und morphologisch einfache Texte mit Bezug auf Alltags- und Berufserfahrungen lesend verstehen, wenn der Wortschatz sich auf häufig vorkommende und international verständliche Wörter beschränkt, verschiedene Textsorten erkennen, sich relativ leicht in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen und Konnektoren angemessen verwenden, ihr Umfeld mit einfachen Wendungen und Sätzen mündlich und schriftlich beschreiben und dabei auf eine begrenzte Zahl einfacher Nachfragen reagieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls in einer Fremdsprache nach Wahl der oder des Studierenden sind einfache Texte und Hörtexte zu Alltagssituationen, insbesondere im universitären Umfeld, elementare mündliche und schriftliche Textproduktion sowie Interaktion zu dieser Thematik, relevante Lese- und Hörstrategien, grammatische Strukturen und ein erweiterter Wortschatz sowie die verschiedene Arbeitsformen mit unterschiedlichen Medien. Es sind die Sprachen Arabisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Schwedisch, Spanisch und Tschechisch wählbar. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachkurs, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Sprachkenntnisse der gewählten Sprache auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt, wie sie im Modul Fremdsprache A2 erworben werden können. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 105 Minuten Dauer. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fremdsprache A2 – Ostasiatische Sprache** |
| Modulnummer | WW-BA-901-OSA2<br>WW-D-901-OSA2 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Ute Meyer<br>ute.meyer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen in der Fremdsprache Chinesisch oder Japanisch nach Wahl der oder des Studierenden eine erweiterte kommunikative Sprachkompetenz auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für die Sprachen. Die Studierenden können klar artikulierte konkrete Informationen zu Themen aus dem Alltagsbereich erfassen, syntaktisch, semantisch, lexikalisch und morphologisch einfache Texte mit Bezug auf Alltags- und Berufserfahrungen lesend verstehen, wenn der Wortschatz sich auf häufig vorkommende und international verständliche Wörter beschränkt, verschiedene Textsorten erkennen, sich relativ leicht in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen und Konnektoren angemessen verwenden, ihr Umfeld mit einfachen Wendungen und Sätzen mündlich und schriftlich beschreiben und dabei auf eine begrenzte Zahl einfacher Nachfragen reagieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls in der Fremdsprache Chinesisch oder Japanisch nach Wahl der oder des Studierenden sind einfache Texte und Hörtexte zu Alltagssituationen, insbesondere im universitären Umfeld, elementare mündliche und schriftliche Textproduktion sowie Interaktion zu dieser Thematik, relevante Lese- und Hörstrategien, grammatische Strukturen und ein erweiterter Wortschatz sowie verschiedenen Arbeitsformen mit unterschiedlichen Medien. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachkurs, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Sprachkenntnisse der gewählten Sprache auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 165 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fremdsprache B1 – Europa und Mittelmeerraum** |
| Modulnummer | WW-BA-901-EB01<br>WW-D-901-EB01 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Ute Meyer<br>ute.meyer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen in einer zu wählenden Fremdsprache eine fortgeschrittene kommunikative Grundkompetenz auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden können die Hauptpunkte von Hörtexten über Themen aus dem Alltagsleben und universitären Umfeld verstehen, wenn in deutlich artikulierter Standardsprache oder einer vertrauten Varietät gesprochen wird, Sachtexte über Themen, die mit eigenen Interessen und Fachgebieten in Verbindung stehen, weitgehend verstehen, sich detailliert und zusammenhängend zu Themen ihrer eigenen Interessensgebiete mündlich und schriftlich äußern sowie einfache offizielle Schriftstücke verfassen. Sie beherrschen dabei Kommunikationstechniken wie Zusammenfassen, Argumentieren und Werten und können in Gesprächen die Initiative übernehmen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls in einer Fremdsprache nach Wahl der oder des Studierenden sind Texte und Hörtexte zu Alltagssituationen, insbesondere im universitären Umfeld, mündliche und schriftliche Textproduktion sowie Interaktion zu dieser Thematik, relevanten Lese- und Hörstrategien sowie grammatische Strukturen und ein erweiterter Wortschatz. Es sind die Sprachen Arabisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Schwedisch und Spanisch wählbar. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachkurs, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Sprachkenntnisse der gewählten Sprache auf einem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 105 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fremdsprache B1 – Ostasiatische Sprache** |
| Modulnummer | WW-BA-901-OB01<br>WW-D-901-OB01 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Ute Meyer<br>ute.meyer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen in der Fremdsprache Chinesisch oder Japanisch eine fortgeschrittene kommunikative Grundkompetenz auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden können die Hauptpunkte von Hörtexten über Themen aus dem Alltagsleben und universitären Umfeld verstehen, wenn in deutlich artikulierter Standardsprache oder einer vertrauten Varietät gesprochen wird, Sachtexte über Themen, die mit eigenen Interessen und Fachgebieten in Verbindung stehen, weitgehend verstehen, sich detailliert und zusammenhängend zu Themen ihrer eigenen Interessensgebiete mündlich und schriftlich äußern sowie einfache offizielle Schriftstücke verfassen. Sie beherrschen dabei Kommunikationstechniken wie Zusammenfassen, Argumentieren und Werten und können in Gesprächen die Initiative übernehmen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls in der Fremdsprache Chinesisch oder Japanisch nach Wahl der oder des Studierenden sind Texte und Hörtexte zu Alltagssituationen, insbesondere im universitären Umfeld, mündliche und schriftliche Textproduktion sowie Interaktion zu dieser Thematik, relevante Lese- und Hörstrategien sowie grammatische Strukturen und ein erweiterter Wortschatz. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachkurs, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Sprachkenntnisse der gewählten Sprache auf einem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fremdsprache B1+ – Europa und Mittelmeerraum** |
| Modulnummer | WW-BA-901-EMB1<br>WW-D-901-EMB1 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Ute Meyer<br>ute.meyer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen in einer zu wählenden Fremdsprache produktive und rezeptive Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für die Sprachen. Die Studierenden verfügen über ausreichende sprachliche Kompetenzen, um ein Auslandspraktikum absolvieren oder an Lehrveranstaltungen an einer ausländischen Universität in der Landessprache teilzunehmen. Sie können die Hauptpunkte von Hörtexten über Themen aus dem Alltagsleben und universitären Umfeld verstehen, wenn in Standardsprache oder einer vertrauten Varietät gesprochen wird, Sachtexte über abstrakte und konkrete Inhalte, die mit eigenen Interessen und Fachgebieten in Verbindung stehen, weitgehend verstehen, sich detailliert und zusammenhängend zu vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Themen ihrer eigenen Interessensgebiete mündlich und schriftlich äußern sowie offizielle Schriftstücke verfassen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls in einer Fremdsprache nach Wahl der oder des Studierenden sind Texte und Hörtexte zu Alltagssituationen, insbesondere im universitären Umfeld, mündliche Textproduktion sowie Interaktion zu dieser Thematik, Verfassen von längeren Texten zu Themen im eigenen universitären Umfeld, grammatische Strukturen und ein erweiterter Wortschatz. Es sind die Sprachen Arabisch, Französisch, Italienisch, Schwedisch und Spanisch wählbar. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachkurs, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 105 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fremdsprache B1+ – Ostasiatische Sprache** |
| Modulnummer | WW-BA-901-OSB1<br>WW-D-901-OSB1 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Ute Meyer<br>ute.meyer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen in der Fremdsprache Chinesisch oder Japanisch produktive und rezeptive Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für die Sprachen. Die Studierenden verfügen über ausreichende sprachliche Kompetenzen, um ein Auslandspraktikum absolvieren oder an Lehrveranstaltungen an einer ausländischen Universität in der Landessprache teilzunehmen. Sie können die Hauptpunkte von Hörtexten über Themen aus dem Alltagsleben und universitären Umfeld verstehen, wenn in Standardsprache oder einer vertrauten Varietät gesprochen wird, Sachtexte über abstrakte und konkrete Inhalte, die mit eigenen Interessen und Fachgebieten in Verbindung stehen, weitgehend verstehen, sich detailliert und zusammenhängend zu vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Themen ihrer eigenen Interessensgebiete mündlich und schriftlich äußern sowie offizielle Schriftstücke verfassen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls in der Fremdsprache Chinesisch oder Japanisch nach Wahl der oder des Studierenden sind Texte und Hörtexte zu Alltagssituationen, insbesondere im universitären Umfeld, mündliche Textproduktion sowie Interaktion zu dieser Thematik, Verfassen von längeren Texten zu Themen im eigenen universitären Umfeld sowie grammatische Strukturen und ein erweiterter Wortschatz. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachkurs, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 75 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen Berufs- und Wissenschaftssprache B2** |
| Modulnummer | WW-BA-901-GBWB<br>WW-D-901-GBWB |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Ute Meyer<br>ute.meyer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen in einer zu wählenden Fremdsprache die Fähigkeit zur selbstständigen studien- und berufsbezogenen schriftlichen und mündlichen Kommunikation auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Die Studierenden können komplexe wissenschaftliche und berufsbezogene schriftliche oder mündlich vorgetragene Fachtexte weitgehend verstehen. Sie können sich detailliert und unter Verwendung komplexer sprachlicher Strukturen zu ausgewählten Themen ihres Fachgebiets klar und fließend äußern sowie eine Vielzahl von Strategien einsetzen, um das Verständnis zu sichern. Die Studierenden verfügen über eine interkulturelle Kompetenz. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls in einer Fremdsprache nach Wahl der oder des Studierenden sind Grundlagen der Wissenschaftssprache, Lese- und Hörstrategien, Rezeption und Produktion fach- und wissenschaftsbezogener Texte, Grundlagen der Geschäftskorrespondenz, berufsspezifische Kommunikationskonstellationen wie Teambesprechungen, Präsentieren, Referieren und Diskutieren, Bewerbungsunterlagen sowie das selbstständige Arbeiten an und mit Texten und Hörtexten. Es sind die Sprachen Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Französisch, Russisch und Spanisch wählbar. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachkurs, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Sprachkenntnisse der gewählten Sprache auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 105 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aufbau Berufs- und Wissenschaftssprache C1** |
| Modulnummer | WW-BA-901-ABWC<br>WW-D-901-ABWC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Ute Meyer<br>ute.meyer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen in einer zu wählenden Fremdsprache die Fähigkeit zur selbstständigen studien- und berufsbezogenen schriftlichen und mündlichen Kommunikation auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Die Studierenden können komplexe wissenschaftliche und berufsbezogene schriftliche oder mündlich vorgetragene Fachtexte verstehen, sich detailliert und unter Verwendung komplexer sprachlicher Strukturen sowie eines umfangreichen Allgemein- und Fachwortschatzes zu Themen ihres Fachgebiets klar und fließend äußern. Sie können komplexen Diskussionen auch bei abstrakten und komplexen Themen folgen und daran teilnehmen, Sprache flexibel und effektiv für den Ausdruck von Ironie, Anspielung und Metaphorik einsetzen sowie effektiv mit Kommunikations- und kulturellen Problemen umgehen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls in einer Fremdsprache nach Wahl der oder des Studierenden sind Grundlagen der Wissenschaftssprache, Lese- und Hörstrategien, Rezeption und Produktion fach- und wissenschaftsbezogener Texte, Grundlagen der Geschäftskorrespondenz, berufsspezifische Kommunikationskonstellationen wie Teambesprechungen, Präsentieren, Referieren und Diskutieren, Bewerbungsunterlagen sowie das selbstständige Arbeiten an und mit Texten und Hörtexten. Es sind die Sprachen Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Französisch, Russisch und Spanisch wählbar. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachkurs, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Sprachkenntnisse der gewählten Sprache auf einem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet und nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 105 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Studium Generale** |
|---|---|
| Modulnummer | WW-BA-001-STGE<br>WW-D-001-STGE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studiendekanin oder –dekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften<br>studiendekan.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über Orientierungswissen aus fachfremden Bereichen sowie über Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Interdisziplinarität und Kommunikationsfähigkeit. Sie sind in der Lage, dieses Wissen oder diese Qualifikationen bei der Bearbeitung komplexer und fachübergreifender Fragestellungen anzuwenden. Darüber hinaus sind sie zu gesellschaftlichem Engagement befähigt und verfügen über erweitertes Wissen in Themen der akademischen Allgemeinbildung. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind je nach Wahl der oder des Studierenden Fragestellungen, die sich mit grundlegenden Themen der Geistes-, Natur-, Ingenieur- oder Sozialwissenschaften befassen. |
| Lehr- und Lernformen | Das Modul umfasst je nach Wahl der oder des Studierenden Vorlesungen, Seminare, Tutorien, Exkursionen oder Sprachkurse im Umfang von insgesamt 5 SWS sowie das Selbststudium. Die Lehrveranstaltungen sind im genannten Umfang aus dem Angebotskatalog Studium Generale der Fakultät Wirtschaftswissenschaften zu wählen. Dieser wird inklusive der jeweils erforderlichen Prüfungsleistungen zu Semesterbeginn in der üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus den gemäß Angebotskatalog Studium Generale vorgegebenen Prüfungsleistungen. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird nur mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

## Qualifizierungsrichtung Deutsch

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul: Ältere deutsche Literatur** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-B-ÄDL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführung des Instituts für Germanistik studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen mediale, kulturelle, poetologisch-hermeneutische und literarhistorische Bedingungen mittelalterlicher Literatur vom 8. bis 17. Jahrhundert. Sie können auf dieser Grundlage ältere und frühneuzeitliche deutsche Literatur und Kultur mittels philologischer und hermeneutischer Techniken unter historischen, systematischen und theoretischen Aspekten auf basalem Niveau erschließen und in ihrem gesellschaftlichen und kulturellen Kontext verorten. Die Studierenden werden durch Kenntnisse der sprachgeschichtlichen Besonderheiten des Mittelhochdeutschen sowie der spezifischen kulturellen Verstehensbedingungen mittelalterlicher Literatur zu selbstständiger, historisch adäquater Lektüre und Übersetzung vormoderner deutschsprachiger Texte befähigt. Sie können zentrale Erscheinungen des Sprachwandels und damit die historische Bedingtheit des Deutschen beschreiben. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Vermittlung literatur- und kulturwissenschaftlichen sowie sprachgeschichtlichen Grundlagenwissens für den kompetenten Umgang mit der älteren deutschen Literatur und Kultur. Es werden die gesellschafts- und kulturgeschichtlichen wie spezifisch medialen Rahmenbedingungen der vormodernen deutschen Literatur bis zur Frühen Neuzeit behandelt (Themen, Stoffe, Motive, Gattungen in historischer Perspektive; ausgewählte Autoren und Werke; Träger und Räume der Produktion, Überlieferung und Rezeption). Es beinhaltet einen Überblick über Methoden und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Alterität mittelalterlicher Denkmuster. Das Modul beinhaltet darüber hinaus die Vermittlung der Kenntnisse des Mittelhochdeutschen (im Kontrast zu und in Entwicklung hin zum Neuhochdeutschen) sowie der Verfahrensweisen des Übersetzens von mittelhochdeutschen Texten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Einführungskurs, 2 SWS Übung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul: Neuere deutsche Literatur** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-B-NDL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführung des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen mit dem Abschluss des Moduls zentrale Inhalte, Begriffe und Methoden der Neueren deutschen Literaturwissenschaft. Sie verfügen über grundlegende Kompetenzen in der theoriegestützten Auseinandersetzung mit Literatur und Medien. Sie können neuzeitliche und moderne Texte und andere kulturelle Artefakte (wie z. B. Bilder, Architektur, Erinnerungsorte, Filme, Serien, Computerspiele) mittels medienanalytischer, philologischer und hermeneutischer Techniken unter systematischen und historischen Aspekten auf basalem Niveau erschließen. Die Studierenden werden durch grundlegende Kenntnisse über die Spezifik medialer und literarischer Kommunikation in die Lage versetzt, kulturelle Artefakte in literatur-, medien- und kulturwissenschaftlicher Fachterminologie zu beschreiben. Sie können literarische Texte in ihrem gesellschaftlichen und kulturellen Kontext verorten und unter Berücksichtigung ihrer spezifischen Verstehensbedingungen in historisch adäquater Lektüre analysieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Vermittlung literatur-, medien- und kulturwissenschaftlichen Grundlagenwissens für den kompetenten Umgang mit der Neueren deutschen Literatur und Kultur. Es umfasst unter systematischer Perspektive einen Überblick über theoretische Grundkonzepte der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft und führt in die Besonderheit medialer und literarischer Kommunikation ein (Medien, Gattungen, Formen und Gestaltungsweisen). Es behandelt unter historischer Perspektive exemplarische Texte und Artefakte der deutschsprachigen Literatur und Kultur vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart unter Berücksichtigung ihrer spezifisch medialen und poetologischen sowie gesellschafts- und kulturgeschichtlichen Rahmenbedingungen (ausgewählte Autoren, Texte, Themen, Stoffe, Motive und mediale Bezüge). Das Modul beinhaltet außerdem die Einführung in grundlegende wissenschaftliche Recherche- und Arbeitstechniken sowie Methoden zur kritisch-reflektierten Lektüre, Analyse und Interpretation literarischer Texte und kultureller Artefakte. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Einführungskurs, 2 SWS Übung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul: Germanistische Linguistik und Sprachgeschichte** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-B-GES |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführung des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden Kenntnis von der modernen Sprachwissenschaft in den basalen Bereichen Semiotik, Phonetik, Semantik und funktionalen Grammatik. Sie kennen grundlegende Prinzipien des Sprachwandels und der historischen Entwicklung des Deutschen vom Althochdeutschen bis zur Gegenwart einschließlich der Vorgeschichte der deutschen Sprache. Die Studierenden haben Kenntnis von grundlegenden Begriffen und Verfahren linguistischer Analyse und verfügen über die Methodenkompetenz, historische und gegenwartsbezogene Sprachdaten bezüglich der basalen Beschreibungsebenen Semiotik, Phonetik, Semantik und Grammatik zu analysieren. |
| Inhalte | Das Modul beinhaltet einen Überblick über die Themenkomplexe der germanistischen Linguistik und Sprachgeschichte des Deutschen. Die Schwerpunkte liegen auf der Einführung in die Beschreibung verschiedener Sprachsystemebenen (vor allem in grammatische Grundlagen) sowie auf der historischen Entwicklung der deutschen Sprache. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Einführungskurs, 2 SWS Übung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul: Deutsch als Fremd- und Zweitsprache** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-B-DAF |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführung des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die zentralen Sprachbegriffe und -konzepte, die in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache zur Anwendung kommen. Die Studierenden sind in der Lage, die deutsche Sprache aus Fremd- und Zweitsprachenerwerbsperspektive zu betrachten. Sie kennen die zentralen Theorien und Ansätze des Erst-, Zweit- und Fremdsprachenerwerbs und sind mit zentralen Themen und Ansätzen aus dem Themenfeld Didaktik/ Methodik in fremd- und zweitsprachlichen Unterrichtskontexten vertraut. Die Studierenden kennen die grundlegenden Konzeptionen des Faches Deutsch als Fremd- und Zweitsprache von seinen Anfängen bis zur Gegenwart und können diese zu den fach-, wissenschafts- und gesellschaftspolitischen Entwicklungen in Beziehung setzen. Sie können die spezifische Position des Faches im Rahmen des germanistischen Fächerverbunds reflektieren und seine gesellschaftspolitische Relevanz im Kontext der Diskussionen um Globalisierung, Migration, Integration und Mehrsprachigkeit einschätzen und erläutern. |
| Inhalte | Das Modul beinhaltet einen Überblick über die zentralen Themenkomplexe, Fragestellungen, Konzepte und Methoden des Faches Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Schwerpunkte liegen auf der fremd- und zweitsprachendidaktischen Perspektive auf Sprache, dem Fremd- und Zweitsprachenerwerb sowie der Fremdsprachenvermittlung, der Sprachbildung und der Sprachförderung in institutionellen Kontexten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Einführungskurs, 2 SWS Übung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul: Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-B-EWA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführung des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden Merkmale, Ziele und Vorgehen des wissenschaftlichen Arbeitens. Sie können erweiterte Kenntnisse der systematischen, zielgerichteten Recherche, des Bibliographierens und Exzerpierens anwenden. Sie können vor dem Hintergrund einer bestimmten Fragestellung den Diskussionsstand der Forschung auswerten und formal korrekt (Zitation, Paraphrase) wie kritisch-reflektiert mit den wissenschaftlichen Auffassungen anderer umgehen. Die Studierenden werden dazu befähigt, verschiedene Arten wissenschaftlicher Arbeiten selbständig zu planen, das Thema zu gliedern und stringent (mündlich oder schriftlich) zu bearbeiten sowie in guter wissenschaftlicher Praxis in adäquater Form zu präsentieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Grundzüge wissenschaftlichen Arbeitens im Fach Germanistik, u. a. folgende Aspekte: Nutzen und Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens, Planung und Durchführung wissenschaftlicher Arbeiten (von der Themenfindung bis zur Schlusskorrektur), Recherchetechniken und -quellen, Umgang mit Forschungsliteratur (Lesetechniken, Exzerpieren, Zitierweisen), sprachliche Anforderungen, Argumentationslogik, Präsentationstechniken und Medieneinsatz. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul: Einführung Fachdidaktik Deutsch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-B-FD |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführung des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse zu Erwerbs- und Aneignungsprozessen produktiver wie rezeptiver sprachlicher und literarischer Kompetenzen als Grundlage für die theoriegeleitete Planung und Gestaltung von Lehr-Lernprozessen im Deutschunterricht. Sie kennen unterschiedliche konzeptionelle und methodische Vermittlungsansätze und können diese reflektieren. Sie sind in der Lage, fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse im Rahmen der Analyse von Lerngegenständen zu verknüpfen. Zudem können sie unterrichtliche Zielsetzungen theoretisch fundiert begründen oder kritisch reflektieren. |
| Inhalte | Das Modul umfasst Überblickswissen über die Didaktik des Literatur- und des Sprachunterrichts und über relevante Konzeptionen der Planung, Gestaltung und Evaluierung des Deutschunterrichts sowie Lese- und Schreibprozesse und Verläufe des sprachlichen und literarischen Kompetenzerwerbs − unter Berücksichtigung kognitionspsychologischer und sozialisatorischer Perspektiven. Ebenso sind zentrale methodische Konzepte des Sprach- und Literaturunterrichts, Grundlagen der Konzeption von Lern- und Leistungsaufgaben im Deutschunterricht Gegenstand des Moduls sowie die Auseinandersetzung mit historischen wie aktuellen Zielkonzeptionen des Deutschunterrichts oder seiner Lern- und Gegenstandsbereiche. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils in den Modulen Basismodul: Ältere deutsche Literatur, Basismodul: Neuere deutsche Literatur, Basismodul: Germanistische Linguistik und Sprachgeschichte und Basismodul: Deutsch als Fremd- und Zweitsprache zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer und einem Portfolio im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der beiden Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefungsmodul: Literatur- und Medienanalyse** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-V-LMA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführung des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können mit Abschluss des Moduls eigenständig sowohl mittelalterliche und frühneuzeitliche als auch neuere und gegenwartsbezogene deutschsprachige Texte und andere kulturelle Artefakte methodisch kontrolliert und zielgerichtet analysieren sowie unter Berücksichtigung ihrer spezifischen ästhetischen Konfiguration, Medialität und ihrer jeweiligen historischen Situiertheit vergleichen. Sie können zunehmend eigenständig wissenschaftliche Fragestellungen an die Untersuchungsgegenstände herantragen. Die Studierenden können die Analyse und Interpretation unter Anwendung vertiefter Kenntnisse literatur- und kulturwissenschaftlicher Fachterminologie und in wissenschaftlich fundierter Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur strukturiert und argumentativ stringent darstellen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind exemplarische Lektüren literarischer und anderer kultureller Artefakte sowie die daraus resultierenden Methoden zu deren Beschreibung, Analyse und Interpretation. Es umfasst thematisch Texte und andere kulturelle Artefakte sowohl der älteren als auch der neueren und neusten deutschen Literatur in autor- und werkzentrierter, gattungs-, epochen- oder medienspezifischer Fokussierung unter jeweiligem Einschluss kulturwissenschaftlicher Aspekte. Das Modul beinhaltete zudem die Einführung in den kritisch-reflektierten Umgang mit Forschungsliteratur und die Vertiefung der Kenntnisse literatur-, kultur- und medienwissenschaftlicher Spezifiken wissenschaftlichen Arbeitens. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in allen Studiengängen jeweils in den Modulen Basismodul: Ältere deutsche Literatur, Basismodul: Neuere deutsche Literatur und in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen im Modul Basismodul: Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 150 Stunden und einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Prüfungsleistungen bestanden sind. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der beiden Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und das Portfolio einfach gewichtet. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

## Qualifizierungsrichtung Englisch

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul: Grundlagen Sprachwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-B-S |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden grundlegende sprachwissenschaftliche Kompetenzen, kennen die grundlegenden Begriffe und Methoden der sprachwissenschaftlichen Analyse und können sie auf konkrete Gegenstände anwenden. |
| Inhalte | Das Modul umfasst die Grundlagen und methodischen Verfahren der anglistischen Sprachwissenschaft. Die Studierenden können wählen, ob sie sich auf die synchrone oder die diachrone Sprachwissenschaft konzentrieren. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer und aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Die Klausurarbeit wird zweifach und die Komplexe Leistung einfach gewichtet. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul: Grundlagen anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-B-L |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden grundlegende literaturwissenschaftliche Kompetenzen, sie kennen die grundlegenden Begriffe und Methoden der literaturwissenschaftlichen Analyse und können sie auf Texte anwenden. |
| Inhalte | Das Modul umfasst die Grundlagen und methodischen Verfahren der anglistischen und amerikanistischen Literatur- und Textwissenschaften sowie deren Anwendung auf Gegenstände unterschiedlicher Beschaffenheit (literarische, pragmatische Texte, Bild, Film etc.). |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer und aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Die Klausurarbeit wird zweifach und die Komplexe Leistung einfach gewichtet. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul: Grundlagen anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-B-K |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen solide Grundkenntnisse über charakteristische Züge der britischen oder amerikanischen Gesellschaft sowie deren Entstehung. Sie kennen die wichtigsten theoretischen Konzepte und Methoden der britischen oder amerikanischen Kulturwissenschaft und besitzen die Kompetenz, diese exemplarisch anzuwenden. |
| Inhalte | Das Modul umfasst die Theorie und Methodik der britischen oder amerikanischen Kulturwissenschaft sowie die Grundlagen der Auseinandersetzung mit den wichtigsten Institutionen und kulturellen Charakteristika der britischen oder amerikanischen Gesellschaft und deren historische Entstehung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer und aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen Die Klausurarbeit wird zweifach und die Komplexe Leistung einfach gewichtet. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Language Competences – Pronunciation/Intonation/Grammar** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-SP1 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Koordinator/in Sprachpraxis Englisch<br>Sandra.Erdmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die Kompetenz, die Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung der Kompetenzbereiche Pronunciation/Intonation und Grammar auf universitätsspezifischer Niveaustufe zu verwenden. Diese orientiert sich am Niveau C1/C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden verfügen diesbezüglich über ein umfangreiches Sprach- und Sprachlernbewusstsein, welches sie zur selbstständigen Diagnose und systematischen Weiterentwicklung ihrer Sprachkompetenz befähigt. |
| Inhalte | Das Modul umfasst sprachpraktische Aspekte der Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung der Kompetenzbereiche Pronunciation/Intonation und Grammar. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Language Competences – Vocabulary/Listening/Speaking** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-SP2 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Koordinator/in Sprachpraxis Englisch<br>Sandra.Erdmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die Kompetenz, die Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung der Kompetenzbereiche Vocabulary und Listening/Speaking auf universitätsspezifischer Niveaustufe zu verwenden. Diese orientiert sich am Niveau C1/C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden verfügen diesbezüglich über ein umfangreiches Sprach- und Sprachlernbewusstsein, welches sie zur selbstständigen Diagnose und systematischen Weiterentwicklung ihrer Sprachkompetenz befähigt. |
| Inhalte | Das Modul umfasst sprachpraktische Aspekte der Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung der Kompetenzbereiche Vocabulary und Listening/Speaking. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls Language Competences – Pronunciation/Intonation/Grammar jeweils im Fach Englisch der Studiengänge Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Language Competences – Writing/Application** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-SP3 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Koordinator/in Sprachpraxis Englisch<br>Sandra.Erdmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die Kompetenz, die Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung des Kompetenzbereichs Writing sowie eines Anwendungskontexts auf universitätsspezifischer Niveaustufe zu verwenden. Dies orientiert sich am Niveau C1/C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden verfügen über ein umfangreiches Sprach- und Sprachlernbewusstsein, welches sie zur selbstständigen Diagnose und systematischen Weiterentwicklung ihrer Sprachkompetenz befähigt. |
| Inhalte | Das Modul umfasst sprachpraktische Aspekte der Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung des Kompetenzbereichs Writing sowie eines Anwendungskontexts. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls Language Competences – Vocabulary/Listening/Speaking jeweils im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Language Competences – Mediation/Advanced Writing** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-SP4 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Koordinator/in Sprachpraxis Englisch<br>Sandra.Erdmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die Kompetenz, die Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung der Kompetenzbereiche Writing und Mediation auf universitätsspezifischer Niveaustufe zu verwenden. Diese orientiert sich am Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Die Studierenden verfügen diesbezüglich über ein umfangreiches Sprach- und Sprachlernbewusstsein, welches sie zur selbstständigen Diagnose und systematischen Weiterentwicklung ihrer Sprachkompetenz befähigt. |
| Inhalte | Das Modul umfasst sprachpraktische Aspekte der Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung der Kompetenzbereiche Writing und Mediation. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls Language Competences – Writing/Application jeweils im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 90 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistung. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 2 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Reflected Practice of Teaching English** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-RPTE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die Kompetenz, Unterrichtssequenzen im Fach Englisch an berufsbildenden Schulen theoriegeleitet zu planen, zu analysieren und zu reflektieren. Sie können die entsprechenden Planungen, Analysen und Reflektionen in wissenschaftlich und didaktisch angemessener Form vermitteln oder diskutieren, um auf dieser Grundlage einzelne Aspekte ihres fachdidaktischen Theoriewissens systematisch zu vertiefen. |
| Inhalte | Das Modul umfasst ein grundlegendes, mit Erkenntnissen der Bezugs-disziplinen, vernetztes Spektrum an Theorien der Didaktik des Faches Englisch sowie dessen Reflektion im Hinblick auf exemplarische Unterrichtskontexte. Einen Schwerpunkt bildet dabei die lerngruppenspezifische Förderung von funktionaler und interkultureller kommunikativer Kompetenz, Text- und Medienkompetenz sowie Sprachlernkompetenz und Sprachbewusstsein im Englischunterricht an berufsbildenden Schulen. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 50 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

## Qualifizierungsrichtung Ethik / Philosophie

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen der Praktischen Philosophie** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-GPP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Tamara Jugov<br>Tamara.Jugov@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die zentralen Grundbegriffe, Fragestellungen und Positionen der Praktischen Philosophie und ihrer Teilbereiche. Sie sind vertraut mit den wichtigsten Argumenten und Einwänden. Sie können die gelehrten Inhalte wiedergeben und verfügen über ein kritisches Verständnis der philosophischen Positionen. Die Studierenden haben ein philosophisches Problembewusstsein entwickelt und verstehen es, die menschliche Praxis philosophisch zu hinterfragen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Grundlagen der Praktischen Philosophie und ihrer Themenbereiche Moralphilosophie, Ethik, angewandter Ethik, Politischer Philosophie, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie und Anthropologie. Dazu gehört die entsprechende Terminologie, ausgewählte Problemfelder und ihre Zusammenhänge. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird in jedem Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen der Logik** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-GL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Moritz Schulz<br>Moritz.Schulz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage die Methoden der formalen Logik anzuwenden. Sie können insbesondere Argumente formalisieren und sind in der Lage die Schlüssigkeit von Argumenten überprüfen. Die Studierenden kennen die Grundlagen der Aussagenlogik, Prädikatenlogik und Argumentationstheorie. Sie können zwischen Argumenten und Beweisen unterscheiden und kennen häufige Formen von Fehlschlüssen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Methoden des natürlichen Schließens, eine Einführung in die Aussagenlogik, Prädikatenlogik und Argumentationstheorie sowie dafür relevante Inhalte der Metalogik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen der Theoretischen Philosophie** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-GTP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Moritz Schulz<br>Moritz.Schulz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die zentralen Grundbegriffe, Fragestellungen und Positionen der Theoretischen Philosophie und ihrer Teilbereiche. Sie sind vertraut mit den wichtigsten Argumenten und Einwänden. Sie können die gelehrten Inhalte wiedergeben und verfügen über ein kritisches Verständnis der philosophischen Positionen. Die Studierenden haben ein Bewusstsein für die Problembereiche der Theoretischen Philosophie entwickelt und können theoretische Annahmen dahingehend hinterfragen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die grundlegenden Argumente und Positionen der Theoretischen Philosophie und ihrer Themenbereiche Sprachphilosophie, Metaphysik, Erkenntnistheorie, Wissenschaftstheorie und philosophische Logik. Dazu gehört die entsprechende Terminologie, ausgewählte Problemfelder und ihre Zusammenhänge. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Philosophie** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-GWA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Tamara Jugov<br>Tamara.Jugov@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben Grundkenntnisse in der Erschließung und Interpretation philosophischer Texte, dem wissenschaftlichen Arbeiten sowie dem Verfassen eigener philosophischer Schriften. Sie kennen die Grundlagen der Recherche, können philosophische Probleme voneinander abgrenzen und sich mit zentralen Fragestellungen und Ansätzen auseinandersetzen. Die Studierenden entwickeln eigene philosophische Überlegungen, können schlüssig argumentieren und sind in der Lage, Argumente schlüssig darzulegen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Grundlagen der Texterschließung, der Argumentation, der Recherche und des Schreibens von Texten sowie die allgemeinen Grundregeln des wissenschaftlichen Arbeitens in der Philosophie. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Geschichte der Philosophie – Grundlagen** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-GP1 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Markus Tiedemann<br>Markus.Tiedemann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben einen exemplarischen Einblick in die Philosophiegeschichte. Sie können die Entwicklung von philosophischen Problemstellungen und Lösungsvorschlägen zeitlich einordnen und die entsprechenden Werke im historischen Zusammenhang verstehen. Die Studierenden haben Kenntnisse der philosophischen Terminologie eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte. Sie können philosophisches Wissen verdichten, strukturieren und disziplinübergreifende Bezüge erkennen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist ein exemplarischer Überblick über philosophische Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext. Es werden hierzu Textauszüge bedeutsamer Werke sowie Grundbegriffe und Positionen der jeweiligen Philosophien sowie ideengeschichtliche Zusammenhänge thematisiert. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Teilbereiche der Praktischen Philosophie: Positionen im Überblick** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-TPÜ |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Tamara Jugov<br>Tamara.Jugov@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über vertiefte inhaltliche und methodische Kenntnisse in mindestens einem exemplarischen Teilbereich der Praktischen Philosophie. (z.B. Moralphilosophie, Ethik, angewandte Ethik, Politische Philosophie, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie oder Anthropologie). Sie können philosophische Probleme, die in den jeweiligen Teilbereich fallen, erkennen, analysieren und mögliche Lösungsstrategien einordnen und bewerten. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist das Fachwissen eines Teilbereichs der Praktischen Philosophie (z.B. Moralphilosophie, Ethik, angewandte Ethik, Politische Philosophie, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie oder Anthropologie). Dazu gehören jeweils die relevanten Grundpositionen, Fachbegriffe und Problemfelder. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Grundlagen der Praktischen Philosophie im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften, im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften sowie im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Teilbereiche der Praktischen Philosophie: Texte und Argumente** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-TPT |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Tamara Jugov<br>Tamara.Jugov@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, exemplarische Texte mindestens eines Teilbereichs der Praktischen Philosophie zu verstehen und zu deren Thesen und Argumenten Einwände und mögliche Alternativvorschläge zu formulieren, zu begründen und zu präsentieren. Sie sind geübt darin eigene philosophische Überlegungen zu entwickeln, zu prüfen und zu präsentieren. Die Studierenden sind geschult, in kleinen oder großen Gruppen zu diskutieren und eigene Thesen in Worte zu fassen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind exemplarische Texte eines Teilbereichs der Praktischen Philosophie (z.B. Moralphilosophie, Ethik, angewandte Ethik, Politische Philosophie, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie oder Anthropologie). Diese Texte werden analysiert und Einwände gegen die enthaltenen philosophischen Positionen werden besprochen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Grundlagen der Praktischen Philosophie im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften, im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften sowie im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fachdidaktik 1: Theorien, Kontroversen und Unterrichtsplanung** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-FD1 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Markus Tiedemann<br>Markus.Tiedemann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden erwerben in Auseinandersetzung mit den wichtigsten fachdidaktischen Ansätzen Kenntnisse über Ziele, Inhalte und Methoden des Ethikunterrichts. Sie können Lernarrangements fach- und sachgerecht planen. Neben der Aneignung und Erweiterung didaktischer und methodischer Kompetenzen erwerben Studierende die Fähigkeit, philosophische Lernprozesse differenziert zu beurteilen. |
| Inhalte | Zentraler Inhalt des Moduls sind die Methoden und Ziele der Gestaltung philosophischer Bildungsprozesse. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Grundlagen der Praktischen Philosophie im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

## Qualifizierungsrichtung Französisch

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul: Französische Sprachwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-B-SW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Heiner Böhmer<br>heiner.boehmer@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die grundlegenden Begriffe und Methoden der linguistischen Analyse und können sie auf Texte anwenden. Sie haben einen fundierten Überblick über das System der französischen Standardsprachen in seinen verschiedenen Ausprägungen sowie über die regionalen Varianten und kennen spezielle Themenkomplexe der französischen Sprachwissenschaft aus gegenwartsbezogener und historischer Sicht. |
| Inhalte | Inhalte sind die Methoden und Gegenstände der französischen Sprachwissenschaft sowie deren historische Entwicklung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Einführungskurs, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul Romanistik 1: Literatur- und Kulturgeschichte** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-B-LKGES<br>SLK-SEBS-ITA-B-LKGES |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Roswitha Böhm<br>roswitha.boehm@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden einen geschichtlichen Überblick über die französische oder frankophone sowie die italienische Literatur und Kultur anhand ausgewählter Beispiele in romanistisch komparativer Perspektive. Sie verfügen über die nötigen begrifflichen und methodischen Kenntnisse zur kritischen Reflexion literatur- und kulturwissenschaftlicher Ordnungsmodelle (Gattungen, Epochen, Medien, kulturelle Prozesse) und sind in der Lage, wichtige Autorinnen und Autoren sowie deren Werke, sodann weitere kulturelle Strömungen, Entwicklungen und Prozesse in literar- und kulturhistorische Zusammenhänge einzuordnen. |
| Inhalte | Inhalte sind exemplarische Gegenstände der französischen und italienischen Literatur- und Kulturgeschichte sowie Fragestellungen und Methoden der Literatur- und Kulturgeschichtsschreibung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Einführungskurs, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul Romanistik 2: Literatur- und Kulturtheorie** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-B-LKTH<br>SLK-SEBS-ITA-B-LKTH |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Elisabeth Tiller<br>elisabeth.tiller@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die wichtigsten Konzepte der Literatur- und Kulturtheorie sowie deren Vertreterinnen und Vertreter. Sie sind in der Lage, diese Theorien auf exemplarische Gegenstände der französischen und italienischen Literatur- und Kulturwissenschaft anzuwenden und diese Anwendung kritisch zu reflektieren. |
| Inhalte | Inhalte sind ausgewählte Literatur- und Kulturtheorien sowie deren Entstehungskontexte und Anwendungsfelder mit Bezug auf die französische und italienische Literatur- und Kulturwissenschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Einführungskurs, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul Romanistik 3: Wissenschaftliches Arbeiten** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-B-WA<br>SLK-SEBS-ITA-B-WA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Roswitha Böhm<br>roswitha.boehm@tu.dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden Merkmale, Ziele und Vorgehen des wissenschaftlichen Arbeitens. Sie können erweiterte Kenntnisse der systematischen, zielgerichteten Recherche, des Bibliographierens und Exzerpierens anwenden. Die Studierenden sind dazu befähigt, verschiedene Arten wissenschaftlichen Arbeitens selbstständig zu planen, das Thema zu gliedern und stringent (mündlich oder schriftlich) in kritisch-analytischer Vorgehensweise zu bearbeiten sowie in guter wissenschaftlicher Praxis in adäquater Form zu präsentieren. |
| Inhalte | Das Modul beinhaltet die Grundzüge wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere Nutzen und Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens, Planung und Durchführung wissenschaftlicher Arbeiten (von der Themenfindung über die Gegenstandsanalyse bis zur Schlusskorrektur), Recherchetechniken und -quellen, Umgang mit Forschungsliteratur (Lesetechniken, Exzerpieren, Zitierweisen), sprachliche Anforderungen, Argumentationslogik, Präsentationstechniken und Medieneinsatz. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Sprachpraxis B1.2 – Französisch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-B1.2 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Florence Walter<br>florence.walter@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Qualifikationsziel ist die Konsolidierung rezeptiver und produktiver fremdsprachlicher Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls ist der mündliche und schriftliche Austausch in den Bereichen Arbeit, Schule, Studium, Freizeit sowie die Lebenswelt der Studierenden. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Französischkenntnisse auf Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Sprachpraxis B2.1 – Französisch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-B2.1 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Florence Walter<br>florence.walter@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Qualifikationsziel ist die Herausbildung rezeptiver fremdsprachlicher Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls sind fremdsprachliche Kompetenzen des Französischen in den Bereichen Beruf, Wissenschaft und Gesellschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Sprachpraxis B1.2 – Französisch jeweils im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Sprachpraxis B2.2 – Französisch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-B2.2 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Florence Walter<br>florence.walter@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Qualifikationsziel ist die Herausbildung rezeptiver und produktiver, insbesondere mündlicher und schriftlicher fremdsprachlicher Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls sind fremdsprachliche Kompetenzen des Französischen, speziell Äußerungen und Texte zu den Bereichen Beruf, Wissenschaft und Gesellschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Sprachpraxis B2.1 – Französisch jeweils im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Sprachpraxis C1.1.1 – Französisch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-C1.1.1 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Florence Walter<br>florence.walter@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Qualifikationsziel ist die Herausbildung rezeptiver fremdsprachlicher Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls sind anspruchsvolle und längere fachsprachliche und literarische Texte der frankophonen Welt. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Sprachpraxis B2.2 – Französisch jeweils im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

## Qualifizierungsrichtung Geschichte

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Geschichtswissenschaft: Disziplinen und Arbeitstechniken** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-EDA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführende Direktorin oder Geschäftsführender Direktor<br>studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegende Kenntnisse der epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugänge der Geschichtswissenschaft. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, eigenständig Grundlagentexte des Faches aufzuarbeiten und zu diskutieren. Die Studierenden entwickeln ihre sozial-kommunikativen Kompetenzen (Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit, Fachkommunikation) in selbstorganisierten Lektüregruppen fort. Die Studierenden erlernen und üben Techniken des wissenschaftlichen Lesens, Exzerpierens und Schreibens und wenden diese exemplarisch an. Sie sind mit den grundlegenden Hilfsmitteln historischen Arbeitens vertraut. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Themenvielfalt des Fachs sowie die am Institut für Geschichte vertretenen epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugänge. Es beinhaltet zugleich die propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten. An einem ausgewählten historischen Gegenstand und anhand ausgewählter Sekundärliteratur werden exemplarisch Grundfertigkeiten zur Erlangung von historischem Wissen sowie zu seinem Verständnis und seiner Interpretation vermittelt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar (in Form eines Proseminars), 1 SWS Tutorium (zum Proseminar), 1 SWS Arbeitskreis, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Fachs Geschichte auf Abiturniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung auf die Teilnahme werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis sowie auf OPAL nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 150 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird in jedem Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Geschichtswissenschaft: Konzepte, historische Methode und Quellenarbeit** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-EKMQ |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführende Direktorin oder Geschäftsführender Direktor<br>studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegende Kenntnisse der theoretischen und konzeptionellen Zugänge der Geschichtswissenschaft. Die Studierenden kennen die Grundlagen der Historischen Methode und wenden diese exemplarisch in mündlichen und schriftlichen Quellenanalysen an. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, eigenständig theoretische Grundlagentexte des Faches aufzuarbeiten und zu diskutieren. Die Studierenden entwickeln ihre sozial-kommunikativen Kompetenzen (Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit, Fachkommunikation) in selbstorganisierten Lektüregruppen fort. |
| Inhalte | Im Modul werden zentrale Theorien und Methoden des historischen Arbeitens in ihrer Wechselwirkung mit historischen Entwicklungen der Geschichtswissenschaften vorgestellt. An einem ausgewählten historischen Gegenstand werden Methodik und Propädeutik der Geschichtswissenschaft vertiefend durch ihre Anwendung bei der Auswertung Quellen und Sekundärliteratur vermittelt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung (die in die theoretischen und methodischen Entwicklungen der Geschichtswissenschaft einführt), 2 SWS Seminar (in Form eines Proseminars), 1 SWS Tutorium, 1 SWS Arbeitskreis (in der begleitend Grundlagentexte und Quellenkritiken erarbeitet werden), Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Fachs Geschichte auf Abiturniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung auf die Teilnahme werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis sowie auf OPAL nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 150 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird in jedem Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Epochale Orientierung: Alte und Mittelalterliche Geschichte** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-OAMG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professorin oder Professor für Alte Geschichte, Professorin oder Professor für Mittelalterliche Geschichte<br>studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen nach Abschluss des Moduls ausgewählte Themen, Problemstellungen und Forschungsdiskussionen der Alten und Mittelalterlichen Geschichte mit ihren spezifischen Anforderungen an das Verständnis antiker und mittelalterlicher Lebenswelten. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit relevantes Wissen multiperspektivisch zu bewerten und zu interpretieren. Die Studierenden können Wissen, Themen und Problemstellungen der Alten und Mittelalterlichen Geschichte in knapper schriftlicher Form präsentieren und Forschungsdiskussionen skizzieren. Durch den Gegenwartsbezug historischen Denkens entwickeln die Studierenden die Fähigkeit zur Reflexion zum Leben in einer pluralistischen und offenen Gesellschaft. |
| Inhalte | Das Modul umfasst ausgewählte Themen, Problemstellungen und Forschungsdiskussionen aus den Bereichen Alte Geschichte und Mittelalterliche Geschichte. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Vorlesung (davon 2 SWS Alte Geschichte und 2 SWS Mittelalterliche Geschichte), Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Fachs Geschichte auf Abiturniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung auf die Teilnahme werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis sowie auf OPAL nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird in jedem Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Epochale Orientierung: Neuzeit** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-ONZ |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professorin oder Professor für Geschichte der Frühen Neuzeit, Professorin oder Professor für Neuere und Neueste Geschichte/Zeitgeschichte<br>studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen nach Abschluss des Moduls ausgewählte Themen, Problemstellungen und Forschungsdiskussionen der Geschichte der Neuzeit, insbesondere von Debatten und Konzepten der Geschichte der Frühen Neuzeit als Laboratorium der Moderne sowie der Neueren und Neuesten Geschichte/Zeitgeschichte in ihrem unmittelbaren Bezug zur Gegenwart. Sie verfügen über die Fähigkeit relevantes Wissen multiperspektivisch zu bewerten und zu interpretieren. Die Studierenden können Wissen, Themen und Problemstellungen der Geschichte der Neuzeit in knapper schriftlicher Form präsentieren und Forschungsdiskussionen skizzieren. Durch den Gegenwartsbezug historischen Denkens entwickeln die Studierenden die Fähigkeit zur Reflexion zum Leben in einer pluralistischen und offenen Gesellschaft. |
| Inhalte | Das Modul umfasst ausgewählte Themen, Zusammenhänge und Forschungsdiskussionen aus den Bereichen Neuere Geschichte, Neueste Geschichte und Zeitgeschichte, einschließlich der systematischen Disziplinen, sofern die Epochenzuordnung gegeben ist. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Vorlesung (davon 2 SWS Geschichte der Frühen Neuzeit und 2 SWS Neuere und Neuste Geschichte/Zeitgeschichte), Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Fachs Geschichte auf Abiturniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung auf die Teilnahme werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis sowie auf OPAL nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird in jedem Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagenvertiefung: Alte und Mittelalterliche Geschichte** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-GVAMG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professorin oder Professor für Alte Geschichte, Professorin oder Professor für Mittelalterliche Geschichte<br>studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über die Fähigkeiten, historische Fragestellungen in der Alten oder Mittelalterlichen Geschichte zu entwickeln, ihre Signifikanz zu reflektieren, mögliche Lösungsansätze systematisch zu entfalten und sie in einen historischen Forschungszusammenhang zu stellen. Die Studierenden können ausgewählte Quellen der vormodernen Geschichte selbstständig erschließen. Die Studierenden verfügen zudem über die Fähigkeiten der Interpretation und Einordnung von historischen Quellen in den jeweiligen Kontext der Alten oder Mittelalterlichen Geschichte. Die Studierenden sind in der Lage die erworbenen Fach- und Methodenkompetenzen eigenständig in einem historischen Themenfeld aus dem Bereich der Alten oder Mittelalterlichen Geschichte anzuwenden und hierbei fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Grundlagenwissens anhand von ausgewählten Themen, Zusammenhängen und Forschungsdiskussionen aus den Bereichen Alte Geschichte oder Mittelalterliche Geschichte. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, 1 SWS Arbeitskreis, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften, im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften sowie im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen in den Modulen Einführung in die Geschichtswissenschaft: Disziplinen und Arbeitstechniken sowie Einführung in die Geschichtswissenschaft: Konzepte, historische Methode und Quellenarbeit zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird in jedem Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Geschichtsdidaktik: Historische und Theoretische Grundlagen der Fachdidaktik** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-EGD1 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professorin oder Professor für Didaktik der Geschichte<br>studienberatung-geschichte-la@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegende Kenntnisse der Geschichte sowie der theoretischen und gesellschaftlichen Voraussetzungen schulischer und außerschulischer Geschichtsvermittlung und -aneignung. Die Studierenden sind befähigt, eigenständig Grundlagentexte des Faches aufzuarbeiten und kritisch zu diskutieren. |
| Inhalte | Das Modul beinhaltet grundlegende Kenntnisse zur Geschichte des historischen Lernens, des Geschichtsunterrichts und der Geschichtsdidaktik sowie zu Arbeits- und Forschungsfeldern, Theorien und Begriffen der Fachdidaktik. Es umfasst – aus geschichtsdidaktischer Perspektive – außerdem die Bereiche Geschichtsbewusstsein, Geschichtskultur und Public History. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, 1 SWS Tutorium (zur Übung), Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen in den Modulen Einführung in die Geschichtswissenschaft: Disziplinen und Arbeitstechniken sowie Einführung in die Geschichtswissenschaft: Konzepte, historische Methode und Quellenarbeit zu erwerben sind. Zur Vorbereitung auf die Teilnahme werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis sowie auf OPAL nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester |

## Qualifizierungsrichtung Informatik

| | |
|---|---|
| Modulname | **Programmierung für das Lehramt** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-03 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Didaktik der Informatik<br>lehramt-informatik@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beherrschen die Wiedergabe, Erläuterung und Anwendung eines algorithmischen Lösungsprozesses. Sie modellieren und implementieren Lösungen zu Problemstellungen im imperativen, funktionalen Programmierparadigma. Die Studierenden beherrschen Grundsätze des objektorientierten Programmierparadigmas (Klasse, Objekt, Attribut und Methode). |
| Inhalte | Das Modul umfasst alle grundlegenden Teilbereiche der imperativen und funktionalen Modellierung und Programmierung. Weiterer Inhalt des Moduls sind zentrale Eigenschaften von objektorientierten Programmiersprachen. Im Mittelpunkt steht der Problemlöseprozess von der Modellierung bis zur Implementierung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 30 Stunden sowie einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Abs. 1 der Prüfungsordnung aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der beiden Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Didaktik der Informatik - Grundlagen** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-04 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Didaktik der Informatik<br>lehramt-informatik@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden benennen die Ziele und Aufgaben des Informatikunterrichts. Sie geben die Inhalte der Rahmenvorgaben für Informatikunterricht wieder. Sie transferieren allgemeindidaktische Prinzipien auf die Spezifika des Informatikunterrichts. Weiter beschreiben sie die historische Entwicklung des Informatikunterrichts und ziehen Schlüsse auf den zukünftigen Informatikunterricht. Die Studierenden können die Inhalte der Rahmenvorgaben für Informatikunterricht in die Praxis übertragen, indem sie Unterrichtsreihen und -stunden samt Kompetenzerwartungen (Lernziele) entwickeln. Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage eigene und fremde Unterrichtsentwürfe zu reflektieren. Sie recherchieren Unterrichtsmaterialien und wählen diese nach Qualitätskriterien aus. Sie passen diese zielgruppengerecht an. |
| Inhalte | Das Modul umfasst fundamentale Grundlagen der Fachdidaktik Informatik. Dazu gehören verschiedene Aspekte der Unterrichtsplanung und -durchführung, die Arbeit mit Lehrplänen und Bildungsstandards. Die Studierenden konzipieren Unterrichtsreihen und -stunden samt Kompetenzerwartungen (Lernziele). Dazu planen sie Unterricht mit analogen und digitalen Medien. Dabei spielen einzelne Themen mit Blick auf die Möglichkeiten und Grenzen einer unterrichtspraktischen Realisierung im Rahmen der jeweiligen Schulart eine besondere Rolle. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen jeweils auf dem Niveau des Moduls Grundlagen der Informatik für das Lehramt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Rechnernetze** |
| Modulnummer | WW-BA-RNTZ<br>WW-D-RNTZ |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Schill<br>alexander.schill@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen nach Abschluss des Moduls die Schichtenarchitektur von Rechnernetzen und verstehen die grundlegenden Funktionalitäten der Datenübertragung, der lokalen Netze, der Vermittlung und des Transports von Daten sowie der Rechnernetz-Anwendungen. Sie sind in der Lage, alternative Technologien, Protokolle und Mechanismen für Rechnernetze zu bewerten, systematisch auszuwählen und geeignet zu kombinieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Grundlagen der Rechnernetze nach der Systematik des Schichtenmodells für offene Kommunikationssysteme. Diese umfassen die übertragungstechnischen Grundlagen, die Prinzipien der lokalen Netze, der effizienten und gesicherten Datenübertragung sowie der darauf aufbauenden Rechnernetz-Anwendungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit Qualifizierungsrichtung Informatik ein Pflichtmodul im Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Pflichtmodul im Gebiet Informatik.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Softwaretechnologie** |
| Modulnummer | WW-BA-SOFT<br>WW-D-SOFT |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Uwe Aßmann<br>uwe.assmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beherrschen die Methoden zur Entwicklung von Softwaresystemen. Sie sind in der Lage eine systematische ingenieurtechnische Vorgehensweise unter Verwendung der Konzepte der Objektorientierung anzuwenden und dabei objektorientierte Modellierungs- und Programmiersprachen in Analyse, Entwurf und Implementierung einzusetzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Einführung in eine objektorientierte Modellierungsprache, wie die Unified Modeling Language (UML) sowie der Wiederverwendungsaspekte in einer objektorientierten Programmiersprache wie Java, mit besonderer Betonung der Verwendung von Klassenbibliotheken und Entwurfsmustern. Weiterhin ist die Einführung in objektorientierte Analyse, Entwurf und Architektur Inhalt des Moduls. Grundinformationen zum Projektmanagement, der agilen Softwareentwicklung und der Software-Qualitätssicherung runden die Inhalte ab. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Objektorientierte Programmierung erworbenen Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit Qualifizierungsrichtung Informatik ein Pflichtmodul im Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Pflichtmodul im Gebiet Informatik.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Bonusleistung zur Klausurarbeit ist das Lösen von rechnergestützten Übungsaufgaben im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Informationssystementwicklung** |
| Modulnummer | WW-BA-INSE<br>WW-D-INSE<br>WW-BA-301-INSE<br>WW-D-301-INSE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Susanne Strahringer<br>susanne.strahringer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, die Unterstützung betrieblicher Prozesse durch Informationssysteme aus einer Entwicklungsperspektive zu analysieren. In diesem Kontext kennen sie Techniken des klassischen und agilen Projektmanagements und typische Vorgehensmodelle. Sie können einfache analytische Informationssysteme auf Low-Code-Plattformen entwickeln und anpassen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen zu Informationssystemen und deren Lebenszyklus, Techniken des agilen und klassischen Projektmanagements sowie typische Vorgehensmodelle mit ihren Besonderheiten, die Entwicklung von Informationssystemen unter besonderer Berücksichtigung analytischer Informationssysteme und moderner Entwicklungskonzepte und -technologien wie Citizen Development und Low-Code-Development-Plattformen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Einführung in die Wirtschaftsinformatik erworbenen Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftsinformatik. Weiter ist es im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit Qualifizierungsrichtung Informatik ein Pflichtmodul im Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung. Es ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik (Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung sowie Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung in allen Qualifizierungsrichtungen außer Informatik) sowie im Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als 20 angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu 20 angemeldeten |

| | |
|---|---|
| | Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 15 Minuten als Gruppenprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums schriftlich bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Algorithmen und Datenstrukturen** |
| Modulnummer | WW-D-AUDS<br>WW-BA-AUDS |
| Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent | Professur Algorithmik, Fakultät Informatik<br>johannes.pahlke@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen wichtige algorithmische Problemstellungen und sind vertraut mit den grundlegenden Ansätzen zur Lösung dieser Probleme. Sie können diese Ansätze unter Verwendung geeigneter Datenstrukturen in konkrete Algorithmen überführen und deren formale Eigenschaften analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Sortier- und Suchprobleme als algorithmische Fragestellungen sowie Problemstellungen für Graphen und Bäume. Weitere Inhalte sind Lösungsansätze zu Teile- und Herrsche, dynamischer Programmierung, Rekursion sowie Backtracking und verschiedene Methoden, mit deren Hilfe die Komplexität von Algorithmen formal analysiert werden kann. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit Qualifizierungsrichtung Informatik ein Pflichtmodul im Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Pflichtmodul im Gebiet Informatik. Es schafft im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst ein Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Datenbank-Engineering** |
| Modulnummer | WW-D-DBEN<br>WW-BA-DBEN |
| Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent | Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Lehner<br>wolfgang.lehner@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können den gesamten Prozess des Datenbank-Engineering, ausgehend von strukturierten, semi-strukturierten und unstrukturierten Datenbeständen bis zu einer konsolidierten Datenbasis als Grundlage von analytischen Auswertungen, korrekt strukturieren und verfügen somit über personale, soziale und Methoden-Kompetenz. Darüber hinaus vermögen sie mithilfe entsprechender Techniken, eine relationale Datenbank, unter Berücksichtigung semantischer Integritätsbedingungen, zu erstellen sowie mit Hilfe von SQL-Anweisungen abzufragen und zu bearbeiten. Weiterhin sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte Themen des Information Retrieval und Suche in großen Text-Korpora richtig einzuordnen und zu verstehen. Die Studierenden haben ein Verständnis darüber, wie sich die Datenbankentwicklung als elementarer Bestandteil in einem übergeordneten Software-Entwicklungsprozess darstellt. |
| Inhalte | Die Inhalte des Moduls sind die Grundlagen des Wissenschaftsgebiets der Modellierung von Datenbanken und deren Nutzung auf Basis von Datenbanksystemen. Hierzu gehören theoretische Kenntnisse der Datenbankentwurfstheorie wie zum Beispiel das Entity-Relationship-Modell, das Relationale Datenmodell sowie weitere Modellierungsansätze strukturierter, semi-strukturierter und unstrukturierter Datenbestände (XML, JSON, Text, Graph). Weitere Inhalte sind unterschiedliche Integrationsverfahren der Daten- und Schemaintegration sowie das Boolesche und Vector-Modell zur Suche in Dokumenten-Datenbanken. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit Qualifizierungsrichtung Informatik ein Pflichtmodul im Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Pflichtmodul im Gebiet Informatik. Es schafft im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik die Voraussetzungen für die Module des Wahlpflichtbereichs, die es unter ‚Voraussetzungen für die Teilnahme' benennen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Deutsch. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst ein Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Programmierung und Datenbanken** |
| Modulnummer | WW-BA-PRDB<br>WW-D-PRDB |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof Dr. Patrick Zschech<br>patrick.zschech@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen unterschiedliche Paradigmen der Programmierung und Datenhaltung sowie Beispiele für verschiedene aktuelle Umsetzungen. Sie sind in der Lage, diese Paradigmen zu differenzieren und gegeneinander abzuwägen. Sie können einfache datenanalytische Aufgaben in einer geeigneten Programmiersprache (z.B. Python) lösen. Sie verstehen das Konzept von Programmierbibliotheken und ihrer Nutzung. Sie sind mit den Herausforderungen selbstlernender Software vertraut und können diese kritisch reflektieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen unterschiedlicher Programmiersprachen, die praktischen Grundlagen fachgerechter Programmierung sowie zentrale Aspekte der Datenhaltung. Es werden die praktischen Grundlagen für eine fachgerechte Programmierung vermittelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Programmierung zur Lösung datenanalytischer Aufgaben. Dies wird verknüpft mit einem Ausblick auf weitergehende Themenfelder im Kontext Künstlicher Intelligenz, wie die Entwicklung selbstlernender Software. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung und Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Informatik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Pflichtmodul im Gebiet Wirtschaftsinformatik. Weiter ist es im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit Qualifizierungsrichtung Informatik ein Pflichtmodul im Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul Objektorientierte Programmierung. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 2 Semester. |

## Qualifizierungsrichtung Mathematik

| | |
|---|---|
| Modulname | **Mathematik: Grundlagen** |
| Modulnummer | MA-SEBS-MAGL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Institutsdirektor/in des Instituts für Algebra |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Sprache der elementaren Logik und naiven Mengenlehre zur Formulierung von Aussagen und Beweisen verwenden. Sie sind in der Lage, verschiedene Heuristiken zur Beweisfindung einzusetzen und können einfache Probleme algorithmisch lösen. Sie kennen grundlegende Aussagen und Methoden der elementaren Kombinatorik. Sie können die Fachsprache der Arithmetik und Zahlentheorie korrekt und für die jeweilige Zielgruppe angemessen anwenden und sind in der Lage, Begründungen den Anforderungen der Zielgruppe entsprechend auszuführen. Sie sind in der Lage, Computer-Algebra-Systeme zur Lösung einfacher zahlentheoretischer Probleme einzusetzen. Sie kennen grundlegende Begriffe der Algebra und verstehen diese als Verallgemeinerungen bekannter Konzepte aus der Schulmathematik.<br>Die Studierenden beschreiben Verbindungen zwischen der Schulmathematik und der Hochschulmathematik und reflektieren die schulmathematischen Inhalte, Konzepte und Methoden vom höheren Standpunkt aus. Sie sind befähigt, die strengen Anforderungen an die Korrektheit von Schlussfolgerungen und Begründungen auch außerhalb der Mathematik in anderen Wissenschaften und der Politik anzuwenden. |
| Inhalte | Fachwissenschaftliche Inhalte des Moduls sind naive Mengenlehre (Mengen, Relationen, Abbildungen), Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen (Algorithmusentwicklung, grundlegende informatische Algorithmen), die Anwendung von Computer-Algebra-Systemen, Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, elementare Zahlentheorie (Teilbarkeit, Primzerlegung, Restklassen, euklidischer Algorithmus), elementare Kombinatorik, sowie grundlegende algebraische Strukturen (Gruppen, Ringe, Körper mit den Beispielen Symmetriegruppen, Polynom- und Restklassenringe, die Körper der rationalen und der reellen Zahlen, Restklassenkörper).<br>Fachdidaktische Inhalte des Moduls sind Problemlösen, Begründen und Beweisen zwischen Schule und Hochschule an ausgewählten Themen der Zahlentheorie, Kombinatorik und Geometrie (Figurierte Zahlen/Zahlenfolgen und vollständige Induktion, vertiefte Arithmetik, Stellenwertsysteme, Kettenbrüche, Goldener Schnitt). |
| Lehr- und Lernformen | 6 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |

| | |
|---|---|
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Lineare Algebra und analytische Geometrie** |
| Modulnummer | MA-SEBS-LAAG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Institutsdirektor/in des Instituts für Algebra |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen Kenntnisse im Bereich der linearen Algebra und der analytischen Geometrie, können elementare Beweistechniken sicher anwenden und besitzen die Fähigkeit zur mathematischen Abstraktion. Sie sind in der Lage, Computer-Algebra-Systeme zur Lösung einfacher algebraischer Probleme einzusetzen. Sie können die mathematische Fachsprache der linearen Algebra und der analytischen Geometrie korrekt und für die jeweilige Zielgruppe angemessen anwenden und sind in der Lage, Begründungen den Anforderungen der Zielgruppe entsprechend auszuführen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind lineare Algebra (Vektorräume, lineare Abbildungen, Gleichungssysteme, Matrizen, Determinanten und Eigenwerte) sowie analytische Geometrie im $\mathbb{R}^2$ und im $\mathbb{R}^3$ (Darstellung von Geraden und Ebenen; Berechnung von Schnittmengen, Abständen und Winkelgrößen; Klassifizierung quadratischer Kurven und Flächen). |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Mathematik: Grundlagen zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Didaktik der Mathematik: Grundkurs** |
| Modulnummer | MA-SEBS-DMGK |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professor/in für Didaktik der Mathematik |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen Kenntnisse über Aufgaben und Bedeutung der Fachdidaktik Mathematik und Vertrautheit mit Zielen des Mathematikunterrichts. Sie beschreiben wesentliche fachdidaktische Prinzipien und begründen diese auf der Basis von Lerntheorien. Die Studierenden kennen Möglichkeiten der Differenzierung (auch im Hinblick auf Inklusion) und erste Zugänge zu Diagnose und Förderung. Sie besitzen Kenntnisse zur Variation von Aufgabenformaten und kennen deren differenzierendes Potential. Die Studierenden unterscheiden verschiedene Standardsituationen im Mathematikunterricht diesbezügliche methodische Möglichkeiten. Sie haben Kenntnisse zur Planung von Mathematikunterricht, können dazugehörige Analysen durchführen und wissen, welche Kriterien es zur Reflexion von Mathematikunterricht gibt. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind theoretische Konzeptionen von Mathematikunterricht, empirische Studien zur Wirksamkeit von Mathematikunterricht, Bildungsziele (auch im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung), Möglichkeiten der Differenzierung und des Umgangs mit Heterogenität (auch im Hinblick auf Inklusion), didaktische Prinzipien, Gestaltung von Aufgaben und Standardsituationen im Mathematikunterricht. Zudem wird die Nutzung digitaler Medien im Mathematikunterricht kritisch reflektiert und exemplarisch für einzelne Unterrichtssituationen aufgezeigt. Darüber hinaus werden die Themen Planung, Durchführung und Reflexion von Mathematikunterricht auch im Hinblick auf lebenslanges Lernen behandelt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Mathematik: Grundlagen sowie Lineare Algebra und analytische Geometrie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Einzelprüfung von 25 Minuten Dauer. Prüfungsvorleistung ist ein Vortrag von 45 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Analysis: Funktionen einer reellen Veränderlichen** |
| Modulnummer | MA-SEBS-ANEV |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Institutsdirektor/in des Instituts für Analysis |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen den systematischen und strukturierten, auf Definitionen und Beweisen beruhenden, Aufbau der grundlegenden Definitionen und Aussagen der Analysis von Funktionen einer reellen Veränderlichen. Sie beherrschen wichtige Beweisstrategien der Analysis und besitzen grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Untersuchung mathematischer Sachverhalte und zur Lösung einfacher mathematischer Fragestellungen mit Mitteln der Analysis. Sie sind in der Lage, Computer-Algebra-Systeme zur Lösung einfacher Probleme der Analysis einzusetzen. Sie können die mathematische Fachsprache der Analysis korrekt und für die jeweilige Zielgruppe angemessen anwenden und sind in der Lage, Begründungen den Anforderungen der Zielgruppe entsprechend auszuführen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind reelle und komplexe Folgen und Reihen, elementare Funktionen, Grenzwerte von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer reellen Variablen sowie Aspekte gewöhnlicher Differentialgleichungen. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Mathematik: Grundlagen zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 40 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Analysis: Funktionen mehrerer Veränderlicher** |
| Modulnummer | MA-SEBS-ANMV |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Institutsdirektor/in des Instituts für Analysis |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen den systematischen und strukturierten, auf Definitionen und Beweisen beruhenden, Aufbau weiterführender Definitionen und Aussagen der Analysis von Funktionen mehrerer Veränderlicher. Sie beherrschen wichtige Beweisstrategien der Analysis und besitzen vertiefte Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Untersuchung mathematischer Sachverhalte und zur Lösung mathematischer Fragestellungen mit Mitteln der Analysis. Sie können die mathematische Fachsprache der Analysis korrekt und für die jeweilige Zielgruppe angemessen anwenden und sind in der Lage, Begründungen den Anforderungen der Zielgruppe entsprechend auszuführen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Differentialrechnung von Funktionen mehrerer reeller Variabler inklusive Extremwertaufgaben ohne und mit Nebenbedingungen, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und ihre Anwendung auf Rotationskörper. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Mathematik: Grundlagen, Lineare Algebra und analytische Geometrie und Analysis: Funktionen einer reellen Veränderlichen zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Stochastik** |
| Modulnummer | MA-SEBS-STOC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Institutsdirektorin oder Institutsdirektor des Instituts für Stochastik<br>id.stochastik@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen grundlegende Begrifflichkeiten der elementaren Wahrscheinlichkeitstheorie und sind in der Lage diese zur Modellierung einfacher Zufallsexperimente anzuwenden. Sie verstehen die Gesetze der großen Zahlen sowie den zentralen Grenzwertsatz und können diese auf geeignete Fragestellungen anwenden. Sie können Methoden der beschreibenden und schließenden Statistik auf Datensätze anwenden und statistische Tests mithilfe einer Statistik-Software auswerten. Sie können die Fachsprache der Stochastik mündlich und schriftlich korrekt sowie den universitären Anforderungen einerseits und den Anforderungen der unterschiedlichen Klassenstufen und Schularten andererseits entsprechend angemessen anwenden und sind in der Lage, Begründungen diesen Anforderungen entsprechend auszuführen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind elementare Wahrscheinlichkeitstheorie (Wahrscheinlichkeitsraum, mehrstufige Zufallsexperimente, diskrete und stetige Zufallsvariablen, Verteilungsfunktion, Dichte, Erwartungswert, Gesetz der großen Zahlen, Zentraler Grenzwertsatz), beschreibende Statistik und schließende Statistik (Schätzmethoden und Hypothesentests) sowie Grundlagen der Anwendung einer Statistiksoftware. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Mathematik: Grundlagen, Lineare Algebra und Analytische Geometrie sowie Analysis: Funktionen einer reellen Veränderlichen zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 60 Stunden sowie bei mehr als 50 angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer und bei bis zu 50 angemeldeten Studierenden aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Einzelprüfung von 30 Minuten Dauer; gegebenenfalls wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 Modulprüfungsordnung Bachelor Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

**Anlage 2**
**(zu § 6 Absatz 6)**
**Studienablaufpläne**

1. Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung
mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich** | | | | | | | | |
| WW-BA-EBWL | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation | 3V 1Ü 1T PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-EVWL | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 2V 1Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-GREW | Grundlagen des Rechnungswesens | 3V 3Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-JIFI | Jahresabschluss, Investition und Finanzierung | | 3V 2Ü PL | | | | | 5 |
| WW-BA-MNUF | Marketing und Nachhaltige Unternehmens-führung | | 3V PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EMIK | Einführung in die Mikroökonomie | | 2V 1Ü 1T PL | | | | | 5 |
| WW-BA-PRLG | Produktion und Logistik | | | 2V 2Ü PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-EMAK | Einführung in die Makroökonomie | | | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-STWE | Strategie und Wettbewerb | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-EWIF | Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-PRDB | Programmierung und Datenbanken | 2V | 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-PPSY | Pädagogische Psychologie | | 2V 1T<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EWID | Einführung in die Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-EKBW | Einführung in das kaufmännische Bildungswesen | | | 1V 1S 1T 2Vp<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-SPST | Schulpraktische Studien | | | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-SPRA | Schulpraktikum | | | | 135Stunden<br>Pk<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-MWAN | Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWLA | Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-DEST | Deskriptive Statistik | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-INST | Induktive Statistik | | | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-PRWI | Privatrecht im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | | 2V<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | Abschluss-arbeit | 10 |
| **Wahlpflichtbereich** | | | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftspädagogik<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 15 LP und höchstens 35 LP zu wählen, darunter im Umfang von mindestens 10 LP aus den Kernthemen Wirtschaftspädagogik. | | | | | | | | |
| WW-BA-115-AGFP | Ausgewählte grundlegende Fragestellung des Personalmanagements* | | | | | | 2V 1Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-GRPM | Grundlagen des Personalmanagements* | | | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| Kernthemen Wirtschaftspädagogik | | | | | | | | |
| WW-BA-115-AUTW | Ausgewählte Themen der Wirtschaftspädago-gik | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115- WDPR | Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien | | | | | 4S<br>PL | | 5 |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 30 LP und höchstens 50 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-101-CIMA | Cases in Management Accounting | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-FIMO | Financial Modeling | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-101-KOEN | Kostenorientierte Entscheidungen | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-101-TMAC | Trends im Management Accounting – Aktuelle Fragen und Forschungsergebnisse | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-105-BEFI | Behavioral Finance | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-105-INFI | Investition und Finanzierung II | | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-106-GRCO | Grundlagen Controlling | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-107-ATUB | Aktuelle Themen der externen Unternehmenspublizität | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-ERST | Ertragsteuern | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-107-GUST | Grundlagen der Unternehmensbesteuerung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-INRL | Internationale Rechnungslegung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-KRLG | Konzernrechnungslegung | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-AGFP | Ausgewählte grundlegende Fragestellung des Personalmanagements* | | | | | | 2S 1Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-GRPM | Grundlagen des Personalmanagements* | | | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-820-ARGE | Arbeitsgestaltung | | | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-IEUE | Industrial Engineering und Ergonomie | | | | 3V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-PSAG | Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-104-MAMI | Marketing Mix | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-ELAM | Essentials of Leadership and Management | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-111-LPII | Leading People in Innovation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-STOM | Selected Topics in Organization and Management | | | | | | 3S<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-IAPM | Innovation and Product Management | | | | 2V 3S<br>2PL | | | 5 |
| WW-BA-113-PAGI | Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements | | | | | | 3Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-UNHA | Unternehmerisches Handeln | | | | | 2V 3Pj<br>PL | | 10 |
| WW-BA-122-SOEN | Social Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-122-STRO | Strategische Organisation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-103-IAIM | Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements* | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-103-MGSC | Management Science* | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-OPPM | Operatives Produktionsmanagement | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-STPM | Strategisches Produktionsmanagement | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-BWEL | Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre* | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-112-DILO | Distributionslogistik | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-PRLO | Produktionslogistik* | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-SCMG | Supply Chain Management – Grundlagen* | | | | | | 2S 1V<br>PL | 5 |
| WW-BA-102-CSRE | Corporate Social Responsibility | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-102-NMPR | Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-SCPL | Scenario Planning | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-STHM | Stakeholdermanagement | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-VACM | Value Chain Management | | | | | | 1V 1Ü 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-ATEW | Aktuelle Themen der Energiewirtschaft | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-114-ATTU | Aktuelle Themen der TU Umweltinitiative | | | | 4V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-114-EENW | Einführung in die Energiewirtschaft* | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | 10 |
| WW-BA-114-EWIP | Energiewirtschaft in der Praxis | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-EETP | Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale* | | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | 10 |
| WW-BA-114-FSEU | Fallstudien in Energie und Umwelt* | | | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-121-SUES | Sustainable Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-450-BLIB | Grundlagen der Immobilienbewertung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-201-AWIP | Angewandte Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-201-IGRO | Introduction to Economic Growth | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-ÖUNG | Ökonomische Ungleichheit | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-UMÖK | Umweltökonomie | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-ITTP | International Trade: Theory and Policy | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-INWP | Internationale Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-AFGE | Aktuelle Fragestellungen der Geldpolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-GEWÄ | Geld und Währung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-204-GEPO | Geldpolitik | | | | | | 2V<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-ATFW | Aktuelle Themen der Finanzwissenschaft | | | | | | 2S<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-207-AMPO | Arbeitsmarktpolitik | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-IMDE | Implikationen der demographischen Entwicklung | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-KOPR | Konjunktur und Prognose | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-ÖEIN | Öffentliche Einnahmen, insbesondere Steuern | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-207-ÖKTP | Ökonomische Theorie der Politik | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-RSTA | Rechtfertigung der Staatstätigkeit | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-GBAS | Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme* | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-INSE | Informationssystementwicklung* | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-305-BPMA | Business Process Management* | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-205-APEC | Applied Econometrics* | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-205-EMWF | Empirische Wirtschaftsforschung* | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| Gebiet Ergänzende Qualifikationen<br>Es sind Module im Umfang von höchstens 20 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-103-IAIM | Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements* | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-103-MGSC | Management Science* | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-112-BWEL | Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre* | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-PRLO | Produktionslogistik* | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-SCMG | Supply Chain Management – Grundlagen* | | | | | | 2S 1V<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-EENW | Einführung in die Energiewirtschaft* | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | 10 |
| WW-BA-114-EETP | Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale* | | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | 10 |
| WW-BA-205-APEC | Applied Econometrics* | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-205-EMWF | Empirische Wirtschaftsforschung* | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-208-ÖKOG | Ökonometrie – Grundlagen | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-208-ÖKOV | Ökonometrie – Vertiefung | | | | | | 2V 2Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-301-GBAS | Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme* | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-SISS | Information Systems Success | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-301-INSE | Informationssystementwicklung* | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-304-MLBA | Machine Learning for Business Analytics | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-304-PRAN | Process Analytics | | | | | | 2V 1Pj<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-305-BPMA | Business Process Management* | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-401-GLVP | Grundlagen Verkehrspolitik | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-401-IPRG | Infrastrukturpolitik und Regulierung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-401-RSTÖ | Regional- und Stadtökonomie | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-403-PSVL | Planung und Steuerung von Verkehrs- und Logistikprozessen | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-404-UMVE | Umwelt und Verkehr | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-901-A002 | Fremdsprache A2 | | | | 4Sp<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-901-EMA2 | Fremdsprache A2 – Europa und Mittelmeerraum | | | | 4Sp<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-901-OSA2 | Fremdsprache A2 – Ostasiatische Sprache | | | | 4Sp<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-901-EB01 | Fremdsprache B1 – Europa und Mittelmeerraum | | | | | 4Sp<br>PL | | 5 |
| WW-BA-901-OB01 | Fremdsprache B1 – Ostasiatische Sprache | | | | | 4Sp<br>PL | | 5 |
| WW-BA-901-EMB1 | Fremdsprache B1+ – Europa und Mittelmeerraum | | | | | | 4Sp<br>PL | 5 |
| WW-BA-901-OSB1 | Fremdsprache B1+ – Ostasiatische Sprache | | | | | | 4Sp<br>PL | 5 |
| WW-BA-901-GBWB | Grundlagen Berufs- und Wissenschaftssprache B2 | | | | | 4Sp<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-901-ABWC | Aufbau Berufs- und Wissenschaftssprache C1 | | | | | | 4Sp<br>PL | 5 |
| **LP** | | **27** | **33** | **30** | **30** | **30** | **30** | **180** |

2. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Deutsch
mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| WW-BA-EBWL | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation | 3V 1Ü 1T PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-EVWL | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 2V 1Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-GREW | Grundlagen des Rechnungswesens | 3V 3Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-JIFI | Jahresabschluss, Investition und Finanzierung | | 3V 2Ü PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EMIK | Einführung in die Mikroökonomie | | 2V 1Ü 1T PL | | | | | 5 |
| WW-BA-PRLG | Produktion und Logistik | | | 2V 2Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-EMAK | Einführung in die Makroökonomie | | | 2V 1Ü PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-MNUF | Marketing und Nachhaltige Unternehmens-führung | | | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-STWE | Strategie und Wettbewerb | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-EWIF | Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWLA | Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWAN | Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftli-chen Kontext | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-DEST | Deskriptive Statistik | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-INST | Induktive Statistik | | | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-PRWI | Privatrecht im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-PPSY | Pädagogische Psychologie | | 2V 1T<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EWID | Einführung in die Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-EKBW | Einführung in das kaufmännische Bildungs-wesen | | | 1V 1S 1T 2Vp<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-SPST | Schulpraktische Studien | | | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-SPRA | Schulpraktikum | | | | | 135h Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | | | Abschlussar-beit | 10 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftspädagogik<br>Es sind Module im Umfang von 10 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-115-AUTW | Ausgewählte Themen der Wirtschaftspädagogik | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115- WDPR | Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien | | | | | 4S<br>PL | | 5 |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-101-CIMA | Cases in Management Accounting | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-FIMO | Financial Modeling | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-101-KOEN | Kostenorientierte Entscheidungen | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-TMAC | Trends im Management Accounting – Aktuelle Fragen und Forschungsergebnisse | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-105-BEFI | Behavioral Finance | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-105-INFI | Investition und Finanzierung II | | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-106-GRCO | Grundlagen Controlling | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-107-ATUB | Aktuelle Themen der externen Unternehmenspublizität | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-ERST | Ertragsteuern | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-107-GUST | Grundlagen der Unternehmensbesteuerung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-INRL | Internationale Rechnungslegung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-KRLG | Konzernrechnungslegung | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-AGFP | Ausgewählte grundlegende Fragestellung des Personalmanagements | | | | | | 2S 1Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-GRPM | Grundlagen des Personalmanagements | | | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-820-ARGE | Arbeitsgestaltung | | | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-IEUE | Industrial Engineering und Ergonomie | | | | 3V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-PSAG | Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-104-MAMI | Marketing Mix | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-ELAM | Essentials of Leadership and Management | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-111-LPII | Leading People in Innovation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-STOM | Selected Topics in Organization and Management | | | | | | 3S<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-113-IAPM | Innovation and Product Management | | | | 2V 3S<br>2PL | | | 5 |
| WW-BA-113-PAGI | Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements | | | | | | 3Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-UNHA | Unternehmerisches Handeln | | | | | 2V 3Pj<br>PL | | 10 |
| WW-BA-122-SOEN | Social Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-122-STRO | Strategische Organisation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-103-IAIM | Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-103-MGSC | Management Science | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-OPPM | Operatives Produktionsmanagement | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-STPM | Strategisches Produktionsmanagement | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-BWEL | Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-DILO | Distributionslogistik | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-PRLO | Produktionslogistik | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-SCMG | Supply Chain Management – Grundlagen | | | | | | 2S 1V<br>PL | 5 |
| WW-BA-102-CSRE | Corporate Social Responsibility | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-102-NMPR | Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-SCPL | Scenario Planning | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-STHM | Stakeholdermanagement | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-VACM | Value Chain Management | | | | | | 1V 1Ü 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-ATEW | Aktuelle Themen der Energiewirtschaft | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-114-ATTU | Aktuelle Themen der TU Umweltinitiative | | | | 4V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-114-EENW | Einführung in die Energiewirtschaft | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | 10 |
| WW-BA-114-EWIP | Energiewirtschaft in der Praxis | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-EETP | Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale* | | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | 10 |
| WW-BA-114-FSEU | Fallstudien in Energie und Umwelt | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-121-SUES | Sustainable Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-450-BLIB | Grundlagen der Immobilienbewertung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-201-AWIP | Angewandte Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-201-IGRO | Introduction to Economic Growth | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-ÖUNG | Ökonomische Ungleichheit | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-UMÖK | Umweltökonomie | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-ITTP | International Trade: Theory and Policy | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-INWP | Internationale Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-AFGE | Aktuelle Fragestellungen der Geldpolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-GEWÄ | Geld und Währung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-204-GEPO | Geldpolitik | | | | | | 2V<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-ATFW | Aktuelle Themen der Finanzwissenschaft | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-AMPO | Arbeitsmarktpolitik | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-IMDE | Implikationen der demographischen Entwicklung | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-KOPR | Konjunktur und Prognose | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-ÖEIN | Öffentliche Einnahmen, insbesondere Steuern | | | | | 2V<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-207-ÖKTP | Ökonomische Theorie der Politik | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-RSTA | Rechtfertigung der Staatstätigkeit | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-GBAS | Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-INSE | Informationssystementwicklung | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-305-BPMA | Business Process Management | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-205-APEC | Applied Econometrics | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-205-EMWF | Empirische Wirtschaftsforschung | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| **Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | | | |
| SLK-SEBS-DEU-B-NDL | Basismodul: Neuere deutsche Literatur | 2Ü 1T 2EK<br>PL | | | | | | 5 |
| SLK-SEBS-DEU-B-ÄDL | Basismodul: Ältere deutsche Literatur | | 2Ü 1T 2EK<br>PL | | | | | 5 |
| SLK-SEBS-DEU-B-GES | Basismodul: Germanistische Linguistik und Sprachgeschichte | | | 2Ü 1T 2EK<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-DEU-B-DAF | Basismodul: Deutsch als Fremd- und Zweitsprache | | | | 2Ü 1T 2EK<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-DEU-B-EWA | Basismodul: Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten | | | | | 2Ü<br>PL | | 5 |
| SLK-SEBS-DEU-B-FD | Basismodul: Einführung Fachdidaktik Deutsch | | | | | 4S<br>2PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| SLK-SEBS-DEU-V-LMA | Vertiefungsmodul: Literatur- und Medienanalyse | | | | | | 4S<br>2PL | 10 |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **180** |

3. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Englisch
mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| WW-BA-EBWL | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation | 3V 1Ü 1T PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-EVWL | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 2V 1Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-GREW | Grundlagen des Rechnungswesens | 3V 3Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-JIFI | Jahresabschluss, Investition und Finanzierung | | 3V 2Ü PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EMIK | Einführung in die Mikroökonomie | | 2V 1Ü 1T PL | | | | | 5 |
| WW-BA-PRLG | Produktion und Logistik | | | 2V 2Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-EMAK | Einführung in die Makroökonomie | | | 2V 1Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-MNUF | Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung | | | | 3V PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-STWE | Strategie und Wettbewerb | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-EWIF | Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWLA | Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWAN | Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-DEST | Deskriptive Statistik | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-INST | Induktive Statistik | | | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-PRWI | Privatrecht im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-PPSY | Pädagogische Psychologie | | 2V 1T<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EWID | Einführung in die Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-EKBW | Einführung in das kaufmännische Bildungswesen | | | 1V 1S 1T 2Vp<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-SPST | Schulpraktische Studien | | | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-SPRA | Schulpraktikum | | | | | 135h Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | | | Abschlussarbeit | 10 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftspädagogik<br>Es sind Module im Umfang von 10 LP zu wählen. | | | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-115-AUTW | Ausgewählte Themen der Wirtschaftspädagogik | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115- WDPR | Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien | | | | | 4S<br>PL | | 5 |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-101-CIMA | Cases in Management Accounting | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-FIMO | Financial Modeling | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-101-KOEN | Kostenorientierte Entscheidungen | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-TMAC | Trends im Management Accounting – Aktuelle Fragen und Forschungsergebnisse | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-105-BEFI | Behavioral Finance | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-105-INFI | Investition und Finanzierung II | | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-106-GRCO | Grundlagen Controlling | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-107-ATUB | Aktuelle Themen der externen Unternehmenspublizität | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-ERST | Ertragsteuern | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-107-GUST | Grundlagen der Unternehmensbesteuerung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-INRL | Internationale Rechnungslegung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-KRLG | Konzernrechnungslegung | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-AGFP | Ausgewählte grundlegende Fragestellung des Personalmanagements | | | | | | 2S 1Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-GRPM | Grundlagen des Personalmanagements | | | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-820-ARGE | Arbeitsgestaltung | | | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-IEUE | Industrial Engineering und Ergonomie | | | | 3V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-PSAG | Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-104-MAMI | Marketing Mix | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-ELAM | Essentials of Leadership and Management | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-111-LPII | Leading People in Innovation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-STOM | Selected Topics in Organization and Management | | | | | | 3S<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-IAPM | Innovation and Product Management | | | | 2V 3S<br>2PL | | | 5 |
| WW-BA-113-PAGI | Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements | | | | | | 3Pj<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-113-UNHA | Unternehmerisches Handeln | | | | | 2V 3Pj<br>PL | | 10 |
| WW-BA-122-SOEN | Social Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-122-STRO | Strategische Organisation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-103-IAIM | Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-103-MGSC | Management Science | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-OPPM | Operatives Produktionsmanagement | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-STPM | Strategisches Produktionsmanagement | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-BWEL | Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-DILO | Distributionslogistik | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-PRLO | Produktionslogistik | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-SCMG | Supply Chain Management – Grundlagen | | | | | | 2S 1V<br>PL | 5 |
| WW-BA-102-CSRE | Corporate Social Responsibility | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-102-NMPR | Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-SCPL | Scenario Planning | | | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-102-STHM | Stakeholdermanagement | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-VACM | Value Chain Management | | | | | | 1V 1Ü 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-ATEW | Aktuelle Themen der Energiewirtschaft | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-114-ATTU | Aktuelle Themen der TU Umweltinitiative | | | | 4V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-114-EENW | Einführung in die Energiewirtschaft | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | 10 |
| WW-BA-114-EWIP | Energiewirtschaft in der Praxis | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-EETP | Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale* | | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | 10 |
| WW-BA-114-FSEU | Fallstudien in Energie und Umwelt | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-121-SUES | Sustainable Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-450-BLIB | Grundlagen der Immobilienbewertung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-201-AWIP | Angewandte Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-201-IGRO | Introduction to Economic Growth | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-201-ÖUNG | Ökonomische Ungleichheit | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-UMÖK | Umweltökonomie | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-ITTP | International Trade: Theory and Policy | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-INWP | Internationale Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-AFGE | Aktuelle Fragestellungen der Geldpolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-GEWÄ | Geld und Währung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-204-GEPO | Geldpolitik | | | | | | 2V<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-ATFW | Aktuelle Themen der Finanzwissenschaft | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-AMPO | Arbeitsmarktpolitik | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-IMDE | Implikationen der demographischen Entwicklung | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-KOPR | Konjunktur und Prognose | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-ÖEIN | Öffentliche Einnahmen, insbesondere Steuern | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-207-ÖKTP | Ökonomische Theorie der Politik | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-RSTA | Rechtfertigung der Staatstätigkeit | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-301-GBAS | Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-INSE | Informationssystementwicklung | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-305-BPMA | Business Process Management | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-205-APEC | Applied Econometrics | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-205-EMWF | Empirische Wirtschaftsforschung | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| **Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | | | |
| SLK-SEBS-ENG-B-S | Basismodul: Grundlagen Sprachwissenschaft | 2V 2Ü<br>2PL | | | | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-B-L | Basismodul: Grundlagen anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft | | 2V 2Ü<br>2PL | | | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-B-K | Basismodul: Grundlagen anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft | | | | 2V 2Ü<br>2PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-SP1 | Language Competences - Pronunciation/Intonation/ Grammar | | | 4SLS<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-SP2 | Language Competences - Vocabulary/Listening/ Speaking | | | | 4SLS<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-SP3 | Language Competences - Writing/Application | | | | | 4SLS<br>PL | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-RPTE | Reflected Practice of Teaching English | | | | | 4S<br>PL | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-SP4 | Language Competences - Mediation /Advanced Writing | | | | | 2SLS<br>(2) | 2SLS<br>( 3)<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **180** |

4. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Ethik
mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| WW-BA-EBWL | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation | 3V 1Ü 1T PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-EVWL | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 2V 1Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-GREW | Grundlagen des Rechnungswesens | 3V 3Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-JIFI | Jahresabschluss, Investition und Finanzierung | | 3V 2Ü PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EMIK | Einführung in die Mikroökonomie | | 2V 1Ü 1T PL | | | | | 5 |
| WW-BA-PRLG | Produktion und Logistik | | | 2V 2Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-EMAK | Einführung in die Makroökonomie | | | 2V 1Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-MNUF | Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung | | | | 3V PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-STWE | Strategie und Wettbewerb | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-EWIF | Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWLA | Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWAN | Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-DEST | Deskriptive Statistik | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-INST | Induktive Statistik | | | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-PRWI | Privatrecht im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-PPSY | Pädagogische Psychologie | | 2V 1T<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EWID | Einführung in die Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-EKBW | Einführung in das kaufmännische Bildungswesen | | | 1V 1S 1T 2Vp<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-SPST | Schulpraktische Studien | | | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-SPRA | Schulpraktikum | | | | | 135h Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | | | Abschlussarbeit | 10 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftspädagogik<br>Es sind Module im Umfang von 10 LP zu wählen. | | | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-115-AUTW | Ausgewählte Themen der Wirtschaftspädagogik | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115- WDPR | Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien | | | | | 4S<br>PL | | 5 |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-101-CIMA | Cases in Management Accounting | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-FIMO | Financial Modeling | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-101-KOEN | Kostenorientierte Entscheidungen | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-TMAC | Trends im Management Accounting – Aktuelle Fragen und Forschungsergebnisse | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-105-BEFI | Behavioral Finance | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-105-INFI | Investition und Finanzierung II | | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-106-GRCO | Grundlagen Controlling | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-107-ATUB | Aktuelle Themen der externen Unternehmenspublizität | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-ERST | Ertragsteuern | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-107-GUST | Grundlagen der Unternehmensbesteuerung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-INRL | Internationale Rechnungslegung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-KRLG | Konzernrechnungslegung | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-AGFP | Ausgewählte grundlegende Fragestellung des Personalmanagements | | | | | | 2S 1Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-GRPM | Grundlagen des Personalmanagements | | | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-820-ARGE | Arbeitsgestaltung | | | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-IEUE | Industrial Engineering und Ergonomie | | | | 3V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-PSAG | Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-104-MAMI | Marketing Mix | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-ELAM | Essentials of Leadership and Management | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-111-LPII | Leading People in Innovation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-STOM | Selected Topics in Organization and Management | | | | | | 3S<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-IAPM | Innovation and Product Management | | | | 2V 3S<br>2PL | | | 5 |
| WW-BA-113-PAGI | Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements | | | | | | 3Pj<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-113-UNHA | Unternehmerisches Handeln | | | | | 2V 3Pj<br>PL | | 10 |
| WW-BA-122-SOEN | Social Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-122-STRO | Strategische Organisation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-103-IAIM | Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-103-MGSC | Management Science | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-OPPM | Operatives Produktionsmanagement | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-STPM | Strategisches Produktionsmanagement | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-BWEL | Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-DILO | Distributionslogistik | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-PRLO | Produktionslogistik | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-SCMG | Supply Chain Management – Grundlagen | | | | | | 2S 1V<br>PL | 5 |
| WW-BA-102-CSRE | Corporate Social Responsibility | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-102-NMPR | Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-SCPL | Scenario Planning | | | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-102-STHM | Stakeholdermanagement | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-VACM | Value Chain Management | | | | | | 1V 1Ü 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-ATEW | Aktuelle Themen der Energiewirtschaft | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-114-ATTU | Aktuelle Themen der TU Umweltinitiative | | | | 4V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-114-EENW | Einführung in die Energiewirtschaft | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | 10 |
| WW-BA-114-EWIP | Energiewirtschaft in der Praxis | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-EETP | Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale* | | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | 10 |
| WW-BA-114-FSEU | Fallstudien in Energie und Umwelt | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-121-SUES | Sustainable Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-450-BLIB | Grundlagen der Immobilienbewertung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-201-AWIP | Angewandte Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-201-IGRO | Introduction to Economic Growth | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-201-ÖUNG | Ökonomische Ungleichheit | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-UMÖK | Umweltökonomie | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-ITTP | International Trade: Theory and Policy | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-INWP | Internationale Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-AFGE | Aktuelle Fragestellungen der Geldpolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-GEWÄ | Geld und Währung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-204-GEPO | Geldpolitik | | | | | | 2V<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-ATFW | Aktuelle Themen der Finanzwissenschaft | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-AMPO | Arbeitsmarktpolitik | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-IMDE | Implikationen der demographischen Entwicklung | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-KOPR | Konjunktur und Prognose | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-ÖEIN | Öffentliche Einnahmen, insbesondere Steuern | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-207-ÖKTP | Ökonomische Theorie der Politik | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-RSTA | Rechtfertigung der Staatstätigkeit | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-301-GBAS | Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-INSE | Informationssystementwicklung | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-305-BPMA | Business Process Management | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-205-APEC | Applied Econometrics | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-205-EMWF | Empirische Wirtschaftsforschung | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| **Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | | | |
| PHF-SEBS-ETH-GPP | Grundlagen der Praktischen Philosophie | 2V 2T<br>PL | | | | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-GTP | Grundlagen der Theoretischen Philosophie | | 2V 2T<br>PL | | | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-GL | Grundlagen der Logik | | | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-FD1 | Fachdidaktik I: Theorien, Kontroversen und Unterrichtsplanung | | | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-GWA | Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Philosophie | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-GP1 | Geschichte der Philosophie - Grundlagen | | | | | 2T<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TPÜ | Teilbereiche der Praktischen Philosophie: Positionen im Überblick | | | | | | 2V 2T<br>PL | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TPT | Teilbereiche der Praktische Philosophie: Texte und Argumente | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **180** |

5. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Französisch
mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| WW-BA-EBWL | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation | 3V 1Ü 1T PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-EVWL | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 2V 1Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-GREW | Grundlagen des Rechnungswesens | 3V 3Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-JIFI | Jahresabschluss, Investition und Finanzierung | | 3V 2Ü PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EMIK | Einführung in die Mikroökonomie | | 2V 1Ü 1T PL | | | | | 5 |
| WW-BA-PRLG | Produktion und Logistik | | | 2V 2Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-EMAK | Einführung in die Makroökonomie | | | 2V 1Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-MNUF | Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung | | | | 3V PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-STWE | Strategie und Wettbewerb | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-EWIF | Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWLA | Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWAN | Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-DEST | Deskriptive Statistik | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-INST | Induktive Statistik | | | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-PRWI | Privatrecht im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-PPSY | Pädagogische Psychologie | | 2V 1T<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EWID | Einführung in die Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-EKBW | Einführung in das kaufmännische Bildungswesen | | | 1V 1S 1T 2Vp<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-SPST | Schulpraktische Studien | | | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-SPRA | Schulpraktikum | | | | 135h Pk<br>PL | | | 5 |
| | | | | | | | Abschlussarbeit | 10 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftspädagogik<br>Es sind Module im Umfang von 10 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-115-AUTW | Ausgewählte Themen der Wirtschaftspädagogik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115- WDPR | Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien | | | | | 4S<br>PL | | 5 |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-101-CIMA | Cases in Management Accounting | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-FIMO | Financial Modeling | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-101-KOEN | Kostenorientierte Entscheidungen | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-TMAC | Trends im Management Accounting – Aktuelle Fragen und Forschungsergebnisse | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-105-BEFI | Behavioral Finance | | | | 2V<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-105-INFI | Investition und Finanzierung II | | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-106-GRCO | Grundlagen Controlling | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-107-ATUB | Aktuelle Themen der externen Unterneh-menspublizität | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-ERST | Ertragsteuern | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-107-GUST | Grundlagen der Unternehmensbesteuerung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-INRL | Internationale Rechnungslegung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-KRLG | Konzernrechnungslegung | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-AGFP | Ausgewählte grundlegende Fragestellung des Personalmanagements | | | | | | 2S 1Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-GRPM | Grundlagen des Personalmanagements | | | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-820-ARGE | Arbeitsgestaltung | | | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-IEUE | Industrial Engineering und Ergonomie | | | | 3V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-PSAG | Psychologie der Arbeitssicherheit und Ge-sundheit | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-104-MAMI | Marketing Mix | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-ELAM | Essentials of Leadership and Management | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-111-LPII | Leading People in Innovation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-STOM | Selected Topics in Organization and Management | | | | | | 3S<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-IAPM | Innovation and Product Management | | | | 2V 3S<br>2PL | | | 5 |
| WW-BA-113-PAGI | Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements | | | | | | 3Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-UNHA | Unternehmerisches Handeln | | | | | 2V 3Pj<br>PL | | 10 |
| WW-BA-122-SOEN | Social Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-122-STRO | Strategische Organisation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-103-IAIM | Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-103-MGSC | Management Science | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-OPPM | Operatives Produktionsmanagement | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-STPM | Strategisches Produktionsmanagement | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-BWEL | Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-DILO | Distributionslogistik | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-PRLO | Produktionslogistik | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-112-SCMG | Supply Chain Management – Grundlagen | | | | | | 2S 1V<br>PL | 5 |
| WW-BA-102-CSRE | Corporate Social Responsibility | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-102-NMPR | Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-SCPL | Scenario Planning | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-STHM | Stakeholdermanagement | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-VACM | Value Chain Management | | | | | | 1V 1Ü 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-ATEW | Aktuelle Themen der Energiewirtschaft | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-114-ATTU | Aktuelle Themen der TU Umweltinitiative | | | | 4V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-114-EENW | Einführung in die Energiewirtschaft | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | 10 |
| WW-BA-114-EWIP | Energiewirtschaft in der Praxis | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-EETP | Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale* | | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | 10 |
| WW-BA-114-FSEU | Fallstudien in Energie und Umwelt | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-121-SUES | Sustainable Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-450-BLIB | Grundlagen der Immobilienbewertung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-201-AWIP | Angewandte Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-201-IGRO | Introduction to Economic Growth | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-ÖUNG | Ökonomische Ungleichheit | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-UMÖK | Umweltökonomie | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-ITTP | International Trade: Theory and Policy | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-INWP | Internationale Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-AFGE | Aktuelle Fragestellungen der Geldpolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-GEWÄ | Geld und Währung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-204-GEPO | Geldpolitik | | | | | | 2V<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-ATFW | Aktuelle Themen der Finanzwissenschaft | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-AMPO | Arbeitsmarktpolitik | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-IMDE | Implikationen der demographischen Entwicklung | | | | 2V<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-207-KOPR | Konjunktur und Prognose | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-ÖEIN | Öffentliche Einnahmen, insbesondere Steuern | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-207-ÖKTP | Ökonomische Theorie der Politik | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-RSTA | Rechtfertigung der Staatstätigkeit | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-GBAS | Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-INSE | Informationssystementwicklung | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-305-BPMA | Business Process Management | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-205-APEC | Applied Econometrics | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-205-EMWF | Empirische Wirtschaftsforschung | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| **Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | | | |
| SLK-SEBS-FRA-B-SW | Basismodul: Französische Sprachwissenschaft | 2T 2EK<br>PL | | | | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-B-LKGES | Basismodul Romanistik 1: Literatur- und Kulturgeschichte | | | | | 2T 2EK<br>PL | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-B-LKTH | Basismodul Romanistik 2: Literatur- und Kulturtheorie | | 2T 2EK<br>PL | | | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-B-WA | Basismodul Romanistik 3: Wissenschaftliches Arbeiten | | | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| SLK-SEBS-FRA-B1.2 | Sprachpraxis B1.2- Französisch | | | 4SLS<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-B2.1 | Sprachpraxis B2.1- Französisch | | | | 4SLS<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-B2.2 | Sprachpraxis B2.2- Französisch | | | | | 4SLS<br>PL | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-C1.1.1 | Sprachpraxis C1.1.1- Französisch | | | | | | 4SLS<br>PL | 5 |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **180** |

6. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Geschichte
mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| WW-BA-EBWL | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation | 3V 1Ü 1T PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-EVWL | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 2V 1Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-GREW | Grundlagen des Rechnungswesens | 3V 3Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-JIFI | Jahresabschluss, Investition und Finanzierung | | 3V 2Ü PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EMIK | Einführung in die Mikroökonomie | | 2V 1Ü 1T PL | | | | | 5 |
| WW-BA-PRLG | Produktion und Logistik | | | 2V 2Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-EMAK | Einführung in die Makroökonomie | | | 2V 1Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-MNUF | Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung | | | | 3V PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-STWE | Strategie und Wettbewerb | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-EWIF | Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWLA | Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWAN | Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-DEST | Deskriptive Statistik | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-INST | Induktive Statistik | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-PRWI | Privatrecht im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-PPSY | Pädagogische Psychologie | | 2V 1T<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EWID | Einführung in die Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-EKBW | Einführung in das kaufmännische Bildungswesen | | | 1V 1S 1T 2Vp<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-SPST | Schulpraktische Studien | | | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-SPRA | Schulpraktikum | | | | 135h Pk<br>PL | | | 5 |
| | | | | | | | Abschlussarbeit | 10 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftspädagogik<br>Es sind Module im Umfang von 10 LP zu wählen. | | | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-115-AUTW | Ausgewählte Themen der Wirtschaftspädagogik | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115- WDPR | Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien | | | | | 4S<br>PL | | 5 |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-101-CIMA | Cases in Management Accounting | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-FIMO | Financial Modeling | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-101-KOEN | Kostenorientierte Entscheidungen | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-TMAC | Trends im Management Accounting – Aktuelle Fragen und Forschungsergebnisse | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-105-BEFI | Behavioral Finance | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-105-INFI | Investition und Finanzierung II | | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-106-GRCO | Grundlagen Controlling | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-107-ATUB | Aktuelle Themen der externen Unternehmenspublizität | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-ERST | Ertragsteuern | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-107-GUST | Grundlagen der Unternehmensbesteuerung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-INRL | Internationale Rechnungslegung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-KRLG | Konzernrechnungslegung | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-AGFP | Ausgewählte grundlegende Fragestellung des Personalmanagements | | | | | | 2S 1Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-GRPM | Grundlagen des Personalmanagements | | | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-820-ARGE | Arbeitsgestaltung | | | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-IEUE | Industrial Engineering und Ergonomie | | | | 3V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-PSAG | Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-104-MAMI | Marketing Mix | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-ELAM | Essentials of Leadership and Management | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-111-LPII | Leading People in Innovation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-STOM | Selected Topics in Organization and Management | | | | | | 3S<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-IAPM | Innovation and Product Management | | | | 2V 3S<br>2PL | | | 5 |
| WW-BA-113-PAGI | Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements | | | | | | 3Pj<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-113-UNHA | Unternehmerisches Handeln | | | | | 2V 3Pj<br>PL | | 10 |
| WW-BA-122-SOEN | Social Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-122-STRO | Strategische Organisation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-103-IAIM | Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-103-MGSC | Management Science | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-OPPM | Operatives Produktionsmanagement | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-STPM | Strategisches Produktionsmanagement | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-BWEL | Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-DILO | Distributionslogistik | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-PRLO | Produktionslogistik | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-SCMG | Supply Chain Management – Grundlagen | | | | | | 2S 1V<br>PL | 5 |
| WW-BA-102-CSRE | Corporate Social Responsibility | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-102-NMPR | Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-SCPL | Scenario Planning | | | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-102-STHM | Stakeholdermanagement | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-VACM | Value Chain Management | | | | | | 1V 1Ü 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-ATEW | Aktuelle Themen der Energiewirtschaft | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-114-ATTU | Aktuelle Themen der TU Umweltinitiative | | | | 4V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-114-EENW | Einführung in die Energiewirtschaft | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | 10 |
| WW-BA-114-EWIP | Energiewirtschaft in der Praxis | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-EETP | Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale* | | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | 10 |
| WW-BA-114-FSEU | Fallstudien in Energie und Umwelt | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-121-SUES | Sustainable Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-450-BLIB | Grundlagen der Immobilienbewertung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-201-AWIP | Angewandte Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-201-IGRO | Introduction to Economic Growth | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-201-ÖUNG | Ökonomische Ungleichheit | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-UMÖK | Umweltökonomie | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-ITTP | International Trade: Theory and Policy | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-INWP | Internationale Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-AFGE | Aktuelle Fragestellungen der Geldpolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-GEWÄ | Geld und Währung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-204-GEPO | Geldpolitik | | | | | | 2V<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-ATFW | Aktuelle Themen der Finanzwissenschaft | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-AMPO | Arbeitsmarktpolitik | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-IMDE | Implikationen der demographischen Entwicklung | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-KOPR | Konjunktur und Prognose | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-ÖEIN | Öffentliche Einnahmen, insbesondere Steuern | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-207-ÖKTP | Ökonomische Theorie der Politik | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-RSTA | Rechtfertigung der Staatstätigkeit | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-301-GBAS | Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-INSE | Informationssystementwicklung | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-305-BPMA | Business Process Management | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-205-APEC | Applied Econometrics | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-205-EMWF | Empirische Wirtschaftsforschung | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| **Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | | | |
| PHF-SEBS-HIST-EDA | Einführung in die Geschichtswissenschaft: Disziplinen und Arbeitstechniken | | | 2V 2S 1T 1AK<br>PL | | | | 10 |
| PHF-SEBS-HIST-EKMQ | Einführung in die Geschichtswissenschaft: Konzepte, historische Methode und Quellenarbeit | | 2V 2S 1T 1AK<br>PL | | | | | 10 |
| PHF-SEBS-HIST-OAMG | Epochale Orientierung: Alte und Mittelalterliche Geschichte | 4V<br>PL | | | | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-ONZ | Epochale Orientierung: Neuzeit | | | | 4V<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-EGD1 | Einführung in die Geschichtsdidaktik: Historische und Theoretische Grundlagen der Fachdidaktik | | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-GVAMG | Grundlagenvertiefung: Alte und Mittelalterliche Geschichte | | | | | | 2S 1AK<br>PL | 5 |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **180** |

7. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Informatik
mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| WW-BA-EBWL | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation | 3V 1Ü 1T PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-EVWL | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 2V 1Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-GREW | Grundlagen des Rechnungswesens | 3V 3Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-JIFI | Jahresabschluss, Investition und Finanzierung | | 3V 2Ü PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EMIK | Einführung in die Mikroökonomie | | 2V 1Ü 1T PL | | | | | 5 |
| WW-BA-PRLG | Produktion und Logistik | | | 2V 2Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-EMAK | Einführung in die Makroökonomie | | | 2V 1Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-MNUF | Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung | | | | 3V PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-STWE | Strategie und Wettbewerb | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-EWIF | Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWLA | Analysis im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-MWAN | Lineare Algebra im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-DEST | Deskriptive Statistik | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-INST | Induktive Statistik | | | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-PRWI | Privatrecht im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-PPSY | Pädagogische Psychologie | | 2V 1T<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EWID | Einführung in die Wirtschaftsdidaktik | 2V 1T<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-EKBW | Einführung in das kaufmännische Bildungswesen | | | 1V 1S 1T 2Vp<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-SPST | Schulpraktische Studien | | 4S<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-SPRA | Schulpraktikum | | | 135h Pk<br>PL | | | | 5 |
| | | | | | | | Abschlussarbeit | 10 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftspädagogik<br>Es sind Module im Umfang von 10 LP zu wählen. | | | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-115-AUTW | Ausgewählte Themen der Wirtschaftspädagogik | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115- WDPR | Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien | | | | | 4S<br>PL | | 5 |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-101-CIMA | Cases in Management Accounting | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-FIMO | Financial Modeling | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-101-KOEN | Kostenorientierte Entscheidungen | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-TMAC | Trends im Management Accounting – Aktuelle Fragen und Forschungsergebnisse | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-105-BEFI | Behavioral Finance | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-105-INFI | Investition und Finanzierung II | | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-106-GRCO | Grundlagen Controlling | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-107-ATUB | Aktuelle Themen der externen Unternehmenspublizität | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-ERST | Ertragsteuern | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-107-GUST | Grundlagen der Unternehmensbesteuerung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-INRL | Internationale Rechnungslegung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-KRLG | Konzernrechnungslegung | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-AGFP | Ausgewählte grundlegende Fragestellung des Personalmanagements | | | | | | 2S 1Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-GRPM | Grundlagen des Personalmanagements | | | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-820-ARGE | Arbeitsgestaltung | | | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-IEUE | Industrial Engineering und Ergonomie | | | | 3V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-PSAG | Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-104-MAMI | Marketing Mix | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-ELAM | Essentials of Leadership and Management | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-111-LPII | Leading People in Innovation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-STOM | Selected Topics in Organization and Management | | | | | | 3S<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-IAPM | Innovation and Product Management | | | | 2V 3S<br>2PL | | | 5 |
| WW-BA-113-PAGI | Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements | | | | | | 3Pj<br>PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-113-UNHA | Unternehmerisches Handeln | | | | | 2V 3Pj<br>PL | | 10 |
| WW-BA-122-SOEN | Social Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-122-STRO | Strategische Organisation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-103-IAIM | Instrumente und Anwendungen des Industri-ellen Managements | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-103-MGSC | Management Science | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-OPPM | Operatives Produktionsmanagement | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-STPM | Strategisches Produktionsmanagement | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-BWEL | Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-DILO | Distributionslogistik | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-PRLO | Produktionslogistik | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-SCMG | Supply Chain Management – Grundlagen | | | | | | 2S 1V<br>PL | 5 |
| WW-BA-102-CSRE | Corporate Social Responsibility | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-102-NMPR | Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-SCPL | Scenario Planning | | | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-102-STHM | Stakeholdermanagement | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-VACM | Value Chain Management | | | | | | 1V 1Ü 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-ATEW | Aktuelle Themen der Energiewirtschaft | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-114-ATTU | Aktuelle Themen der TU Umweltinitiative | | | | 4V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-114-EENW | Einführung in die Energiewirtschaft | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | 10 |
| WW-BA-114-EWIP | Energiewirtschaft in der Praxis | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-EETP | Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale* | | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | 10 |
| WW-BA-114-FSEU | Fallstudien in Energie und Umwelt | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-121-SUES | Sustainable Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-450-BLIB | Grundlagen der Immobilienbewertung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-201-AWIP | Angewandte Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-201-IGRO | Introduction to Economic Growth | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-201-ÖUNG | Ökonomische Ungleichheit | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-UMÖK | Umweltökonomie | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-ITTP | International Trade: Theory and Policy | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-INWP | Internationale Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-AFGE | Aktuelle Fragestellungen der Geldpolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-GEWÄ | Geld und Währung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-204-GEPO | Geldpolitik | | | | | | 2V<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-ATFW | Aktuelle Themen der Finanzwissenschaft | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-AMPO | Arbeitsmarktpolitik | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-IMDE | Implikationen der demographischen Entwicklung | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-KOPR | Konjunktur und Prognose | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-ÖEIN | Öffentliche Einnahmen, insbesondere Steuern | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-207-ÖKTP | Ökonomische Theorie der Politik | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-RSTA | Rechtfertigung der Staatstätigkeit | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-301-GBAS | Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-INSE | Informationssystementwicklung | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-305-BPMA | Business Process Management | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-205-APEC | Applied Econometrics | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-205-EMWF | Empirische Wirtschaftsforschung | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| **Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | | | |
| INF-SEBS-INF-04 | Didaktik der Informatik - Grundlagen | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-03 | Programmierung für das Lehramt | | | | 2V 2Ü<br>2PL | | | 5 |
| WW-BA-PRDB | Programmierung und Datenbanken | | | 2V | 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-INSE | Informationssystementwicklung | | | | | | 3V<br>PL | 5 |
| WW-BA-RNTZ | Rechnernetze | | | | | | 2V 2Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-AUDS | Algorithmen und Datenstrukturen | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-SOFT | Softwaretechnologie | | | | | | 2V 2Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-DBEN | Datenbank-Engineering | | | | | | 2V 2Ü<br>PL | 5 |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **180** |

8. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Mathematik
mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| WW-BA-EBWL | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation | 3V 1Ü 1T PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-EVWL | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 2V 1Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-GREW | Grundlagen des Rechnungswesens | 3V 3Ü PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-JIFI | Jahresabschluss, Investition und Finanzierung | | 3V 2Ü PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EMIK | Einführung in die Mikroökonomie | | 2V 1Ü 1T PL | | | | | 5 |
| WW-BA-PRLG | Produktion und Logistik | | | 2V 2Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-EMAK | Einführung in die Makroökonomie | | | 2V 1Ü PL | | | | 5 |
| WW-BA-MNUF | Marketing und Nachhaltige Unternehmensführung | | | | 3V PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-STWE | Strategie und Wettbewerb | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-EWIF | Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 2V 2Ü<br>PL | | | | | | 5 |
| WW-BA-DEST | Deskriptive Statistik | | 2V 2Ü<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-INST | Induktive Statistik | | | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-PRWI | Privatrecht im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-PPSY | Pädagogische Psychologie | | 2V 1T<br>PL | | | | | 5 |
| WW-BA-EWID | Einführung in die Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-EKBW | Einführung in das kaufmännische Bildungswesen | | | 1V 1S 1T 2Vp<br>PL | | | | 5 |
| WW-BA-SPST | Schulpraktische Studien | | | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-SPRA | Schulpraktikum | | | | | 135h Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | | | Abschlussarbeit | 10 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftspädagogik<br>Es sind Module im Umfang von 10 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-115-AUTW | Ausgewählte Themen der Wirtschaftspädagogik | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115- WDPR | Wirtschaftsdidaktik in der Praxis – Schul- und betriebspraktische Studien | | | | | 4S<br>PL | | 5 |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen. | | | | | | | | |
| WW-BA-101-CIMA | Cases in Management Accounting | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-FIMO | Financial Modeling | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-101-KOEN | Kostenorientierte Entscheidungen | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-101-TMAC | Trends im Management Accounting – Aktuelle Fragen und Forschungsergebnisse | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-105-BEFI | Behavioral Finance | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-105-INFI | Investition und Finanzierung II | | | | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-106-GRCO | Grundlagen Controlling | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-107-ATUB | Aktuelle Themen der externen Unternehmenspublizität | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-ERST | Ertragsteuern | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-107-GUST | Grundlagen der Unternehmensbesteuerung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-107-INRL | Internationale Rechnungslegung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-107-KRLG | Konzernrechnungslegung | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-AGFP | Ausgewählte grundlegende Fragestellung des Personalmanagements | | | | | | 2S 1Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-115-GRPM | Grundlagen des Personalmanagements | | | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-820-ARGE | Arbeitsgestaltung | | | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-IEUE | Industrial Engineering und Ergonomie | | | | 3V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-820-PSAG | Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-104-MAMI | Marketing Mix | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-ELAM | Essentials of Leadership and Management | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-111-LPII | Leading People in Innovation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-111-STOM | Selected Topics in Organization and Management | | | | | | 3S<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-IAPM | Innovation and Product Management | | | | 2V 3S<br>2PL | | | 5 |
| WW-BA-113-PAGI | Praktische Aspekte des Gründungs- und Innovationsmanagements | | | | | | 3Pj<br>PL | 5 |
| WW-BA-113-UNHA | Unternehmerisches Handeln | | | | | 2V 3Pj<br>PL | | 10 |
| WW-BA-122-SOEN | Social Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-122-STRO | Strategische Organisation | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-103-IAIM | Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-103-MGSC | Management Science | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-OPPM | Operatives Produktionsmanagement | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-103-STPM | Strategisches Produktionsmanagement | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-BWEL | Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-DILO | Distributionslogistik | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-112-PRLO | Produktionslogistik | | | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-112-SCMG | Supply Chain Management – Grundlagen | | | | | | 2S 1V<br>PL | 5 |
| WW-BA-102-CSRE | Corporate Social Responsibility | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-102-NMPR | Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-SCPL | Scenario Planning | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-STHM | Stakeholdermanagement | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-102-VACM | Value Chain Management | | | | | | 1V 1Ü 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-ATEW | Aktuelle Themen der Energiewirtschaft | | | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-114-ATTU | Aktuelle Themen der TU Umweltinitiative | | | | 4V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-114-EENW | Einführung in die Energiewirtschaft | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | 10 |
| WW-BA-114-EWIP | Energiewirtschaft in der Praxis | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-114-EETP | Erneuerbare Energien – Technologie und Potentiale* | | | | | | 2V 2Ü 2S<br>PL | 10 |
| WW-BA-114-FSEU | Fallstudien in Energie und Umwelt | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-121-SUES | Sustainable Entrepreneurship | | | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-BA-450-BLIB | Grundlagen der Immobilienbewertung | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-115-BAWB | Betriebliche Aus- und Weiterbildung* | | | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-115-MESF | Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | | | 2V 1S 1T<br>PL | | 5 |
| WW-BA-201-AWIP | Angewandte Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-201-IGRO | Introduction to Economic Growth | | | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-ÖUNG | Ökonomische Ungleichheit | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-201-UMÖK | Umweltökonomie | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-203-ITTP | International Trade: Theory and Policy | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-203-INWP | Internationale Wirtschaftspolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-AFGE | Aktuelle Fragestellungen der Geldpolitik | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-204-GEWÄ | Geld und Währung | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-204-GEPO | Geldpolitik | | | | | | 2V<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-ATFW | Aktuelle Themen der Finanzwissenschaft | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-AMPO | Arbeitsmarktpolitik | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-IMDE | Implikationen der demographischen Entwicklung | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-KOPR | Konjunktur und Prognose | | | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-207-ÖEIN | Öffentliche Einnahmen, insbesondere Steuern | | | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-BA-207-ÖKTP | Ökonomische Theorie der Politik | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-207-RSTA | Rechtfertigung der Staatstätigkeit | | | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-GBAS | Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-BA-301-INSE | Informationssystementwicklung | | | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-BA-305-BPMA | Business Process Management | | | | | | 2V 1Ü<br>PL | 5 |
| WW-BA-205-APEC | Applied Econometrics | | | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-BA-205-EMWF | Empirische Wirtschaftsforschung | | | | | | 2S<br>PL | 5 |
| **Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | | | |
| MA-SEBS-MAGL | Mathematik: Grundlagen | 6V 2Ü<br>2PL | | | | | | 10 |
| MA-SEBS-LAAG | Lineare Algebra und Analytische Geometrie | | 4V 2Ü<br>2PL | | | | | 10 |
| MA-SEBS-ANEV | Analysis: Funktionen einer reellen Veränderlichen | | | 3V 2Ü<br>2PL | | | | 5 |
| MA-SEBS-ANMV | Analysis: Funktionen mehrerer Veränderlicher | | | | 4V 2Ü<br>2PL | | | 10 |
| MA-SEBS-DMGK | Didaktik der Mathematik: Grundkurs | | | | | 2V 2Ü<br>1PVL 1PL | | 5 |
| MA-SEBS-STOC | Stochastik | | | | | | 4V 2Ü<br>2PL | 10 |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **30** | **180** |

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Vierte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September 2026

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 35 Absatz 1 Satz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Artikel 1
## Änderung der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung für den konsekutiven Master-Studiengang Wirtschaftspädagogik vom 10. April 2015 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 32/2015 vom 11. August 2015, S. 419), die zuletzt durch Satzung vom 13. April 2018 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 7/2018 vom 25. April 2018, S. 30) wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 29 durch die folgende Angabe ersetzt:
   „§ 29 Außerkrafttreten“
2. § 29 wird durch folgenden § 29 ersetzt:

**„§ 29**
**Außerkrafttreten**

Diese Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2026 außer Kraft.“

**Artikel 2**
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September 2026

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 35 Absatz 1 Satz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Artikel 1
## Änderung der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik vom 16. August 2024 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 9/2024 vom 25. September 2024, S. 629) die durch Satzung vom 11. Juli 2025 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 9/2025 vom 4. August 2025, S. 389) wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 38 durch die folgende Angabe ersetzt:
   „§ 38 Außerkrafttreten“
2. § 38 wird durch folgenden § 38 ersetzt:

**„§ 38**
**Außerkrafttreten**

Diese Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2026 außer Kraft.“

**Artikel 2**
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Spezifische Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September 2026

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 35 Absatz 1 Satz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende Spezifische Prüfungsordnung als Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde

## Inhaltsübersicht


§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Studiengangssprache, Studiendauer und -umfang
§ 3 Fachliche Zulassungsvoraussetzungen der Masterprüfung
§ 4 Bonusleistungen
§ 5 Gegenstand, Art und Umfang der Masterprüfung
§ 6 Bearbeitungszeit, Form und Anzahl der Masterarbeit
§ 7 Gewichtungen für die Gesamtnotenbildung
§ 8 Zusatzangaben
§ 9 Mastergrad
§ 10 Übergangsvorschriften
§ 11 Inkrafttreten

Anlage 1 (zu § 5 Absatz 3) Module des Wahlpflichtbereichs Wirtschaft und deren Zuordnung zu Gebieten

## § 1
## Geltungsbereich

Diese Spezifische Prüfungsordnung gilt in Verbindung mit der Allgemeinen Prüfungsordnung. Zusammen bilden sie gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 der Allgemeinen Prüfungsordnung die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik im Sinne des § 35 des Sächsischen Hochschulgesetzes. Diese Prüfungsordnung gilt in Verbindung mit der Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik.

## § 2
## Studiengangssprache, Studiendauer und -umfang

(1) Der Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik wird in deutscher Sprache durchgeführt.

(2) Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester.

(3) Durch das Bestehen der Masterprüfung werden insgesamt 120 Leistungspunkte in den Modulen sowie der Masterarbeit erworben.

## § 3
## Fachliche Zulassungsvoraussetzungen der Masterprüfung

Die Ausgabe des Themas der Masterarbeit kann nur erfolgen, wenn die oder der Studierende nachweist, dass sie oder er mindestens 75 Leistungspunkte erworben hat.

## § 4
## Bonusleistungen

Durch bestimmte Studienleistungen (Bonusleistungen) können für zugeordnete Prüfungsleistungen freiwillig Bonuspunkte erworben werden. Wenn die Prüfungsleistung mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde, ersetzen Bonuspunkte in Ergänzung der von der oder dem Studierenden erworbenen Bewertungspunkte maximal 6 % der Gesamtpunktzahl der zugeordneten Prüfungsleistung. Art und Ausgestaltung der Bonusleistungen sowie deren Zuordnung zu einer Prüfungsleistung sind in den Modulbeschreibungen zu regeln. Die durch eine Bonusleistung zu erwerbende Anzahl an Bonuspunkten sowie die in der zugehörigen Prüfungsleistung insgesamt zu erreichende Gesamtpunktzahl werden zu Beginn jedes Semesters in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Erworbene Bonuspunkte werden nur in dem für die Studierende oder den Studierenden der Bonusleistung nachfolgenden verbindlichen Prüfungstermin berücksichtigt.

## § 5
## Gegenstand, Art und Umfang der Masterprüfung

(1) Die Masterprüfung umfasst alle Modulprüfungen der Module des Pflichtbereichs und im Wahlpflichtbereich die Modulprüfungen der gewählten Studienrichtung und gegebenenfalls der gewählten Qualifizierungsrichtung.

(2) Die Module des Pflichtbereichs Wirtschaft sind:

1. Schul- und betriebspraktische Studien
2. Neuere Theorien des Lernens und Lehrens
3. Komplexe Lehr-Lern-Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung
4. Praktikum

(3) Module des Wahlpflichtbereichs sind:

1. in der Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung
   a) das Pflichtmodul Multimediales Lernen,
   b) die Wahlpflichtmodule nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 75 LP aus den folgenden Gebieten zu wählen sind:
      aa) mindestens 15 Leistungspunkte, höchstens 25 Leistungspunkte aus dem Gebiet Wirtschaftspädagogik, davon mindestens 10 Leistungspunkte aus den Kernthemen der Wirtschaftspädagogik,
      bb) mindestens 30 Leistungspunkte, höchstens 40 Leistungspunkte aus dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften,
      cc) mindestens 10 Leistungspunkte, höchstens 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet Methoden und Verfahren,
      dd) 10 Leistungspunkte aus dem Gebiet Forschungsdesign und
      ee) höchstens 10 Leistungspunkte aus dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen,
2. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Deutsch
   a) die Pflichtmodule
      aa) Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch
      bb) Vertiefungsmodul: Themen und Aspekte der Angewandten Linguistik
      cc) Vertiefungsmodul: Lektürepraxis
      dd) Ausbaumodul: Literatur und Medien im gesellschaftlichen Kontext
      ee) Ausbaumodul: Sprachsystem und Sprachgebrauch
   b) die Wahlpflichtmodule
      aa) Ergänzungsmodul: Literatur-, Medien- und Kulturtheorie und Ergänzungsmodul: Sprache und Kommunikation in Forschung und Praxis, von denen 1 zu wählen ist,
      bb) nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Forschungsdesign und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,
3. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Englisch
   a) die Pflichtmodule
      aa) Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft,
      bb) Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft,
      cc) Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft,
      dd) Überblicksmodul,
      ee) Advanced Practice of Teaching English ,
   b) die Wahlpflichtmodule
      aa) Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft, Ergänzungsmodul: North American Studies, Ergänzungsmodul: British Studies, von denen 1 zu wählen ist,
      bb) Ausbaumodul: Sprachwissenschaft, Ausbaumodul: British Studies, Ausbaumodul: North American Studies von denen 1 zu wählen ist,
      cc) nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Forschungsdesign und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,

4. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie
   a) die Pflichtmodule
      aa) Geschichte der Philosophie – Vertiefung,
      bb) Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick,
      cc) Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren,
      dd) Fachdidaktik 2: Methoden der Philosophievermittlung,
      ee) Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren,
      ff) Fachdidaktik 3: Forschungsthemen der Philosophiedidaktik,
      gg) Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Texte und Argumente,
      hh) Themen der Philosophie III: Vom Einwand zum Lösungsansatz
      ii) Argumentieren auf dem Stand der Forschung,
   b) die Wahlpflichtmodule
      aa) Spezialfragen der Praktischen Philosophie und Spezialfragen der Theoretischen Philosophie, von denen 1 zu wählen ist,
      bb) nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Forschungsdesign und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,
5. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Französisch
   a) die Pflichtmodule
      aa) Vertiefungsmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft,
      bb) Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft,
      cc) Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch,
      dd) Sprachpraxis C1.2.1 – Französisch,
      ee) Sprachpraxis C1.2.2 – Französisch,
      ff) Basismodul Fachdidaktik Französisch,
      gg) Vertiefungsmodul Fachdidaktik Französisch,
      hh) Ausbaumodul Fachdidaktik Französisch,
   b) die Wahlpflichtmodule
      aa) Ausbaumodul: Französische Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft, von denen 1 zu wählen ist,
      bb) Komplementärmodul: Französische Sprachwissenschaft und Komplementärmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft, von denen 1 zu wählen ist,
      cc) nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Forschungsdesign und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,
6. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Geschichte
   a) die Pflichtmodule
      aa) Grundlagenvertiefung: Neuzeit,
      bb) Grundlagenvertiefung: Systematik,
      cc) Erweiterung Themen und Epochen: Alte und Mittelalterliche Geschichte,
      dd) Erweiterung Themen und Epochen: Neuzeit,
      ee) Erweiterung Themen und Epochen: Systematik,
      ff) Einführung in die Geschichtsdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts,
      gg) Vertiefung Geschichtsdidaktik: Perspektiven der Fachdidaktischen Forschung,
      hh) Perspektiven der Forschung: Moderne,

b) die Wahlpflichtmodule
   aa) Einführung in die politischen Systeme, Einführung in die Internationale Politik und Einführung in die politische Theorie und Ideengeschichte, von denen 1 zu wählen ist.
   bb) nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Forschungsdesign und 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften zu wählen sind,

7. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Informatik
   a) die Pflichtmodule
      aa) Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion,
      bb) Datensicherheit,
      cc) Künstliche Intelligenz,
      dd) Didaktik der Informatik – Unterrichtsentwicklung,
      ee) Informatik und Gesellschaft,
      ff) Vertiefende Aspekte der Programmierung,
      gg) Betriebssysteme,
      hh) Didaktik der Informatik – Informatische Bildung an berufsbildenden Schulen,
   b) die Wahlpflichtmodule
      aa) Medien und Medienströme, Grundlagen der Mediengestaltung und Web- und Multimedia-Engineering, von denen 1 zu wählen ist,
      bb) nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften, 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Forschungsdesign und 5 Leistungspunkte aus dem Gebiet Methoden und Verfahren zu wählen sind,
8. in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Mathematik
   a) die Pflichtmodule
      aa) Elementargeometrie,
      bb) Numerik,
      cc) Didaktik der Mathematik: Aufbaukurs,
      dd) Schulmathematik vom höheren Standpunkt,
   b) die Wahlpflichtmodule
      aa) Algebra und Zahlentheorie und Differentialgleichungen, von denen 1 zu wählen ist,
      bb) nach Anlage 1 zu dieser Spezifischen Prüfungsordnung, von denen Module im Umfang von 20 Leistungspunkte aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften, 10 Leistungspunkten aus dem Gebiet Forschungsdesign und 10 Leistungspunkte aus dem Gebiet Methoden und Verfahren zu wählen sind.

## § 6
## Bearbeitungszeit, Form und Anzahl der Masterarbeit

(1) Die Masterarbeit wird im zeitlichen Umfang von 600 Stunden erbracht; es werden 20 Leistungspunkte erworben. Die Erbringung erfolgt in der Regel studienbegleitend, die Bearbeitungszeit beträgt 16 Wochen. Wird die Masterarbeit nicht studienbegleitend erbracht, beträgt die Bearbeitungszeit 14 Wochen. Der Prüfungsausschuss stellt bei Ausgabe des Themas nach § 26 Absatz 3 Satz 1 der Allgemeinen Prüfungsordnung fest, ob die Erbringung der Masterarbeit studienbegleitend oder nicht studienbegleitend erfolgt. Im Einzelfall kann der Prüfungsausschuss die Bearbeitungszeit auf begründeten Antrag der oder des Studierenden ausnahmsweise verlängern, im Falle einer studienbegleitenden Erbringung der Masterarbeit um insgesamt höchstens

4 Wochen oder im Falle einer nicht studienbegleitenden Erbringung der Masterarbeit um insgesamt höchstens 4 Wochen.

(2) Die Masterarbeit ist in einem maschinegeschriebenen und gebundenen Exemplar sowie in digitaler Textform auf einem geeigneten Datenträger einzureichen.

## § 7
## Gewichtungen für die Gesamtnotenbildung

Bei der Gesamtnotenbildung wird die Endnote der Masterarbeit vierzigfach gewichtet.

## § 8
## Zusatzangaben

Im Zeugnis werden zusätzlich die Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung oder Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung sowie die von der oder dem Studierenden gewählte Qualifizierungsrichtung in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung ausgewiesen. Darüber hinaus werden in das Zeugnis zusätzlich die Gebiete des Wahlpflichtbereichs innerhalb derer Leistungspunkte erworben wurden und der dort jeweils absolvierte Leistungspunkteumfang aufgenommen. Auf Antrag der oder des Studierenden werden zusätzlich auf dem Zeugnis die Bewertungen von Zusatzmodulen und die entsprechenden Leistungspunkte sowie die bis zum Abschluss der Hochschulabschlussprüfung benötigte Fachstudiendauer ausgewiesen. Auf der Beilage zum Zeugnis werden die Namen der Prüferinnen und Prüfer der einzelnen Prüfungsleistungen sowie auf Antrag der oder des Studierenden zusätzlich die Bewertungen von Prüfungsleistungen in Zusatzmodulen ausgewiesen.

## § 9
## Mastergrad

Ist die Masterprüfung bestanden, wird der Mastergrad Master of Science (M.Sc.) verliehen.

## § 10
## Übergangsvorschriften

(1) Diese Spezifischen Prüfungsordnung ist erstmals anzuwenden für die zum Wintersemester 2026/2027 neu in den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik immatrikulierten Studierenden.

(2) Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2026/2027 in den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik immatrikuliert wurden, ist, soweit in Absatz 3 nichts anderes geregelt ist, die jeweils für sie geltende Fassung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik vom 16. August 2024 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 9/2024 vom 25. September 2024, S. 629) die durch Satzung vom 3. September 2026 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 12-2026 vom 25. September 2026, S. 302) geändert worden ist beziehungsweise der Prüfungsordnung für den konsekutiven Master-Studiengang Wirtschaftspädagogik vom 10. April 2015 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 32/2015 vom 11. August 2015, S. 419), die zuletzt durch Satzung vom 3. September 2026 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 12-2026 vom 25. September 2026, S. 300) geändert worden ist, bis einschließlich 30. September 2027 weiter anzuwenden. Danach ist diese Spezifische Prüfungsordnung auch für Studierende nach Satz 1 anzuwenden. Zudem werden für nicht identische

Module inklusive der Noten vorrangig die bereits erbrachten Modulprüfungen und nachrangig auch einzelne Prüfungsleistungen auf der Basis von Äquivalenztabellen, die durch den Prüfungsausschuss festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben werden, von Amts wegen übergeleitet. Gleiches gilt für Prüfungsvorleistungen. Mit Ausnahme von § 21 Absatz 5 der Allgemeinen Prüfungsordnung werden nicht mit mindestens „ausreichend“ (4,0) oder „bestanden“ bewertete Modulprüfungen und Prüfungsleistungen nicht übergeleitet. Auf Basis der Noten ausschließlich übergeleiteter Prüfungsleistungen findet grundsätzlich keine Neuberechnung der Modulnote statt. Ausnahmen sind den Äquivalenztabellen zu entnehmen. Für identische Module erfolgt eine Fortschreibung aller Leistungen von Amts wegen.

(3) Abweichend von Absatz 2 Satz 1 ist § 23 der Allgemeinen Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2026/2027 anzuwenden.

## § 11
## Inkrafttreten

Diese Spezifische Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

**Anlage 1**
**(zu § 5 Absatz 3)**
**Module des Wahlpflichtbereichs Wirtschaft und deren Zuordnung zu Gebieten**

***** Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.
****** In der Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung zählt dieses Modul zu den Kernthemen der Wirtschaftspädagogik und ist gemäß § 5 Abs. 3 wählbar.

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens*, ** | Wirtschaftspädagogik |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung*, ** | Wirtschaftspädagogik |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik*, ** | Wirtschaftspädagogik |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik*, ** | Wirtschaftspädagogik |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis*, ** | Wirtschaftspädagogik |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Probleme und Methoden des Accounting and Finance | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | Wirtschaftswissenschaften |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Wirtschaftspädagogik |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | Wirtschaftswissenschaften |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | Wirtschaftswissenschaften |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management - Vertiefung* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-114-SPEW | | Wirtschaftswissenschaften |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| | Studienprojekte in der Energiewirtschaft* | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability* | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermittlung | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | Wirtschaftswissenschaften |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-221- MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-301-ATIM | Aktuelle Themen des Informationsmanagements | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-301-ATIH | Aktuelle Themen der Informationssysteme in Industrie und Handel | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-304-AIAD | Artificial Intelligence for Advanced Analytics* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-305-ATBE | Aktuelle Themen des Business Engineerings | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-305-CSRS | Case Study Research | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-305-DAVI | Data Visualization | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-305-DDBM | Data-Driven Business Models | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-335-MISE | Model-Based Information System Engineering | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-335-PJSD | Projektseminar Software Development | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-551-AMDA | Advanced Methods in Data Analytics | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-551-MDAN | Methods in Data Analytics | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-103-ORVT | Operations Research Vertiefung | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-103-SIMO | Simulation und Modellierung* | Methoden und Verfahren |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-201-PECT | Principles of Economic Theory | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-201-SPIL | Spieltheorie | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-203-EMEC | Empirical Economics | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics* | Methoden und Verfahren |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | Methoden und Verfahren |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| | | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation* | Methoden und Verfahren |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-208-AFÖK | Aktuelle Fragen der Ökonometrie | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-208-ISHE | Interdisziplinäres gesundheitsökonomisches Seminar | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-208-MIEC | Microeconometrics | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-208-TSEC | Time Series Econometrics | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-241-CGEA | Computable General Equilibrium Analysis | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-402-AMVS | Applied Multivariate Statistics | Methoden und Verfahren |

| Modulnummer | Modulname | Gebietszuordnungen |
|---|---|---|
| WW-MA-402-DMVS | Data-Driven Multivariate Statistics | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-402-THMS | Theoretical Multivariate Statistics | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-403-MTOR | Methoden des Operations Research | Methoden und Verfahren |
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | Forschungsdesign |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | Forschungsdesign |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | Forschungsdesign |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | Forschungsdesign |
| WW-MA-335-HCMA | Health Care Management | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-401-CBIT | Cost-Benefit Evaluation of Infrastructure Projects and Traffic Law | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-401-SPEE | Spatial Economics and the Environment | Ergänzende Qualifikationen |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics* | Ergänzende Qualifikationen |
| | | Wirtschaftswissenschaften |
| WW-MA-405-TERC | Transport Ecology | Ergänzende Qualifikationen |

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Dritte Satzung zur Änderung der Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September 2026

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 37 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Artikel 1
## Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang Wirtschaftspädagogik vom 10. April 2015 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 32/2015 vom 11. August 2015, S. 2), die zuletzt durch Satzung vom 14. September 2016 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 14/2016 vom 26. September 2016, S. 54) wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 11 durch die folgende Angabe ersetzt:
   „§ 11 Außerkrafttreten“
2. § 11 wird durch folgenden § 11 ersetzt:

**„§ 11**
**Außerkrafttreten**

Diese Studienordnung tritt am 1. Oktober 2026 außer Kraft.“

**Artikel 2**
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Erste Satzung zur Änderung der Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September 2026

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 37 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende als Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Artikel 1
## Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik vom 16. August 2024 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 9/2024 vom 25. September 2024, S. 254), wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 11 durch die folgende Angabe ersetzt:
   „§ 11 Außerkrafttreten“
2. § 11 wird durch folgenden § 11 ersetzt:

**„§ 11**
**Außerkrafttreten**

Diese Studienordnung tritt am 1. Oktober 2026 außer Kraft.“

**Artikel 2**
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

Technische Universität Dresden
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

# Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 3. September 2026

Aufgrund des § 14 Absatz 4 Satz 1 und des § 37 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften nach Anhörung der Studienkommission für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik die folgende Studienordnung als Satzung erlassen, die vom Rektorat genehmigt wurde:

## Inhaltsübersicht


§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Ziele des Studiums
§ 3 Zugangsvoraussetzungen
§ 4 Studienbeginn
§ 6 Aufbau und Ablauf des Studiums
§ 7 Inhalt des Studiums
§ 8 Leistungspunkte
§ 9 Studienberatung
§ 10 Anpassung von Modulbeschreibungen
§ 11 Übergangsvorschriften
§ 12 Inkrafttreten

Anlage 1 (zu § 6 Absatz 4) Modulbeschreibungen
Anlage 2 (zu § 6 Absatz 6) Studienablaufpläne

## § 1
## Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt Ziele, Inhalt, Aufbau und Ablauf des Studiums für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik an der Technischen Universität Dresden auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulgesetzes, der Allgemeinen Prüfungsordnung und der Spezifischen Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik.

## § 2
## Ziele des Studiums

(1) Die Studierenden besitzen nach Abschluss des Studiums die Fähigkeit, wirtschaftswissenschaftliche und insbesondere wirtschaftspädagogische Probleme zu erkennen und zu formulieren, sie wissenschaftlich zu analysieren sowie selbstständig Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Sie können aufgrund ihres inhaltlichen und methodischen Wissens angemessen auf Anforderungen und Veränderungen der Berufswelt eingehen. Durch die interdisziplinäre Ausgestaltung des Studiums sind die Studierenden in der Lage, fachübergreifende Zusammenhänge zu erkennen, darzustellen und in eigenen Lösungsvorschlägen zu berücksichtigen. Die Studierenden sind zu einer kritischen Selbstreflexion sowie zum gesellschaftlichen Engagement befähigt und haben ihre Persönlichkeit entwickelt.

(2) Die Absolventinnen und Absolventen verfügen durch die inhaltliche und methodische Schwerpunktsetzung über umfassende Kompetenzen, die sie in der Berufspraxis in besonderem Maße befähigen, Lehrtätigkeiten in der kaufmännisch-verwaltenden Aus- und Weiterbildung sowie leitende Tätigkeiten in Lehr- und Forschungsinstitutionen, Unternehmen, öffentlichen Verwaltungen, Verbänden sowie nationalen und internationalen Organisationen, zu übernehmen. Darüber hinaus besitzen sie durch das Studium die Basis für weiterführende wissenschaftliche Arbeiten.

## § 3
## Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums ist ein erster in Deutschland anerkannter berufsqualifizierender Hochschulabschluss in Wirtschaftspädagogik oder in einem fachlich verwandten Studiengang oder ein Abschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademie in Wirtschaftswissenschaften. Darüber hinaus ist eine besondere Eignung erforderlich. Der Nachweis dieser besonderen Eignung erfolgt durch Eignungsfeststellungsverfahren gemäß Eignungsfeststellungsordnung MA WiPäd.

## § 4
## Studienbeginn

Das Studium kann jeweils zum Sommer- oder Wintersemester aufgenommen werden.

## § 5
## Lehr- und Lernformen

(1) Der Lehrstoff ist modular strukturiert. In den einzelnen Modulen werden die Lehrinhalte durch Vorlesungen, Seminare, Übungen, Tutorien, Workshops, Projekte, Praktika, Sprachkurse,

Sprachlernseminare, Arbeitskreise, Einführungskurse, Schulpraktika, Forschungskolloquien, Versuchspersonenstunden und das Selbststudium vermittelt, gefestigt und vertieft. In Modulen, die erkennbar mehreren Studienordnungen unterliegen, sind für inhaltsgleiche Lehrformen Synonyme zulässig.

(2) Die einzelnen Lehr- und Lernformen nach Absatz 1 Satz 2 sind wie folgt definiert:

1. Vorlesungen führen in die Stoffgebiete der Module ein. Sie behandeln deren wichtigste Themen und Gegenstände in zusammenhängender Darstellung. Sie vermitteln einen Überblick über thematisch zusammenhängende Problemfelder und resümieren den aktuellen Forschungsstand,
2. Seminare dienen dem intensivierten Einblick in systematische Fragestellungen und thematische Zusammenhänge auf der Grundlage von Fachliteratur oder anderen Materialien und ermöglichen den Studierenden, sich unter Anleitung selbst über einen ausgewählten Problembereich vertieft zu informieren, das Erarbeitete vorzutragen, in der Gruppe zu diskutieren und gegebenenfalls schriftlich darzustellen,
3. Übungen ermöglichen die Anwendung des Lehrstoffes in exemplarischen Teilbereichen,
4. Tutorien unterstützen Studierende beim Erwerb notwendiger methodischer und fachlicher Kenntnisse,
5. Workshops dienen der methodisch und fachlich informierten, gemeinsamen Erarbeitung und Erörterung praktisch relevanter Fragestellungen aus interdisziplinärer Perspektive,
6. Projekte dienen der Bearbeitung fachspezifischer Fragestellungen an einem konkreten Betrachtungsobjekt. Sie vermitteln Kenntnisse aus dem jeweiligen Fachgebiet sowie Kompetenzen in der Projektorganisation und im Projektmanagement,
7. Praktika dienen der Anwendung des vermittelten Lehrstoffes und dessen Verknüpfung mit praktischen Eindrücken, Fertigkeiten und Problemlagen in potentiellen Berufsfeldern,
8. Sprachkurse vermitteln und trainieren Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der jeweiligen Fremdsprache. Sie entwickeln kommunikative und interkulturelle Kompetenzen in einem akademischen und beruflichen Kontext sowie in Alltagssituationen,
9. Sprachlernseminare vermitteln und trainieren Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der jeweiligen Fremdsprache. Sie entwickeln kommunikative und interkulturelle Kompetenz in einem akademischen und beruflichen Kontext sowie in Alltagssituationen,
10. Arbeitskreise dienen der gemeinsamen und interaktiven Erarbeitung ausgewählter Themenbereiche,
11. Einführungskurse sind propädeutische Lehrveranstaltungen, die Grundlagenwissen für Studierende, insbesondere Studienanfängerinnen oder Studienanfänger, vermitteln,
12. Schulpraktika sind durch Vor- und Nachbereitung universitär begleitete sowie unterrichtspraktische Tätigkeiten. Sie umfassen die Beobachtung und Analyse der schulischen Praxis sowie Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht unter besonderer Berücksichtigung berufsfeld- und fachdidaktischer sowie allgemein didaktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie die Praxisreflexion und die Erkundung einer studiengangsrelevanten Schulart,
13. Forschungskolloquien dienen dem Austausch von Lehrenden und Studierenden über Studienergebnisse,
14. Versuchspersonenstunden dienen der Anwendung des vermittelten Lehrstoffes sowie dem Erwerb weiterer praktischer Fertigkeiten und unterstützen die Verbindung von Theorie und Praxis in Form von einer Teilnahme an Forschungsstudien sowie
15. das Selbststudium dient der Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen. Es ermöglicht die selbstständige Erarbeitung und Aneignung von Studieninhalten.

## § 6
## Aufbau und Ablauf des Studiums

(1) Das Studium ist modular aufgebaut. Das Lehrangebot ist auf 4 Semester verteilt. Das Anfertigen der Masterarbeit ist für das 4. Semester vorgesehen. Es ist ein Teilzeitstudium gemäß der Ordnung über das Teilzeitstudium möglich. Zudem ist das 3. Semester so ausgestaltet, sodass es sich für einen vorübergehenden Aufenthalt an einer anderen Hochschule besonders eignet (Mobilitätsfenster).

(2) Das Studium umfasst in der Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung Pflichtmodule im Umfang von 25 Leistungspunkten und Wahlpflichtmodule im Umfang von 75 Leistungspunkten. Das Studium umfasst in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung wirtschaftswissenschaftliche Pflichtmodule im Umfang von 20 Leistungspunkten sowie wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtmodule in Anhängigkeit von der gewählten Qualifizierungsrichtung.

1. In den Qualifizierungsrichtungen Deutsch, Englisch, Ethik/Philosophie, Französisch und Geschichte umfasst das Studium wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 Leistungspunkten, die eine Schwerpunktsetzung nach Wahl der oder des Studierenden ermöglichen.
2. In der Qualifizierungsrichtung Informatik umfasst das Studium wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 35 Leistungspunkten, die eine Schwerpunktsetzung nach Wahl der oder des Studierenden ermöglichen.
3. In der Qualifizierungsrichtung Mathematik umfasst das Studium wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 40 Leistungspunkten, die eine Schwerpunktsetzung nach Wahl der oder des Studierenden ermöglichen.

Die Wahl der Studienrichtung ist verbindlich und erfolgt vor der Anmeldung zur ersten Prüfungsleistung in der jeweiligen Studienrichtung. Die gilt im Falle der Wahl der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung darüber hinaus auch für die Wahl der entsprechenden Qualifizierungsrichtung. Eine Umwahl ist möglich; sie erfolgt durch einen schriftlichen Antrag der oder des Studierenden an das Prüfungsamt, in dem die zu ersetzende und die neu gewählte Studienrichtung oder die zu ersetzende und die neu gewählte Qualifizierungsrichtung zu benennen sind. Die Wahlpflichtmodule ermöglichen eine Schwerpunktsetzung nach Wahl der oder des Studierenden. Die mögliche Zuordnung der Wahlpflichtmodule Wirtschaft zu Gebieten ist in der Anlage 1 zur Prüfungsordnung aufgeführt. Die Zuordnung zum Gebiet erfolgt durch die Anmeldung zur Modulprüfung. Die oder der Studierende kann sich durch schriftlichen Antrag beim Prüfungsamt für eine andere Zuordnung zum Gebiet entscheiden. Eine Mehrfachzuordnung ist ausgeschlossen. Die Wahl der Wahlpflichtmodule ist in beiden Studienrichtungen verbindlich. Eine Umwahl ist für höchstens 5 zu wählende Module jeweils einmal möglich; sie erfolgt durch einen schriftlichen Antrag der oder des Studierenden an das Prüfungsamt, in dem das zu ersetzende und das neu gewählte Modul zu benennen sind.

(3) Das Studium in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung umfasst darüber hinaus Pflicht- und Wahlpflichtmodule in Abhängigkeit von der gewählten Qualifizierungsrichtung gemäß Anlage 2 der Prüfungsordnung.

1. In den Qualifizierungsrichtungen Deutsch, Ethik/Philosophie und Geschichte umfasst das Studium Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung im Umfang von 45 Leistungspunkten sowie Wahlpflichtmodule im Umfang von 5 Leistungspunkten.
2. In der Qualifizierungsrichtung Englisch umfasst das Studium Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung im Umfang von 35 Leistungspunkten sowie Wahlpflichtmodule im Umfang von 15 Leistungspunkten.

3. In den Qualifizierungsrichtung Französisch umfasst das Studium Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung im Umfang von 40 Leistungspunkten sowie Wahlpflichtmodule im Umfang von 10 Leistungspunkten.
4. In den Qualifizierungsrichtung Informatik umfasst das Studium Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung im Umfang von 40 Leistungspunkten sowie Wahlpflichtmodule im Umfang von 5 Leistungspunkten.
5. In den Qualifizierungsrichtung Mathematik umfasst das Studium Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung im Umfang von 35 Leistungspunkten sowie Wahlpflichtmodule im Umfang von 5 Leistungspunkten

(4) Qualifikationsziele, Inhalte, umfasste Lehr- und Lernformen, Voraussetzungen, Verwendbarkeit inklusive eventueller Kombinationsbeschränkungen, Häufigkeit, Arbeitsaufwand sowie Dauer der einzelnen Module sind den Modulbeschreibungen der Anlage 1 zu entnehmen.

(5) Abweichend von § 2 Absatz 1 der Spezifischen Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik werden bestimmte Lehrveranstaltungen nach Maßgabe der Modulbeschreibungen in englischer oder französischer Sprache abgehalten. Wenn ein Modul gemäß Modulbeschreibung primär dem Erwerb fremdsprachlicher Qualifikationen und fachlicher Qualifikationen in einer fremdsprachlichen Philologie dient, können die Lehrveranstaltungen auch in der jeweiligen Fremdsprache abgehalten werden.

(6) Die sachgerechte Aufteilung der Module auf die einzelnen Semester, deren Beachtung den Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit ermöglicht, ebenso Art und Umfang der jeweils umfassten Lehrveranstaltungen sowie Anzahl und Regelzeitpunkt der erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen sind dem Studienablaufplan für das Vollzeitstudium der Anlage 2 zu dieser Studienordnung oder einem von der Fakultät bestätigten individuellen Studienablaufplan für das Teilzeitstudium zu entnehmen.

(7) Das Angebot an Wahlpflichtmodulen sowie der Studienablaufplan der Anlage 2 können auf Vorschlag der Studienkommission durch den Fakultätsrat geändert werden. Das aktuelle Angebot an Wahlpflichtmodulen ist zu Semesterbeginn in der jeweils üblichen Weise bekannt zu machen. Die geänderten Studienablaufpläne gelten für die Studierenden, denen sie zu Studienbeginn in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben werden. Über Ausnahmen zu Satz 3 entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag der oder des Studierenden.

(8) Ist die Teilnahme an einem Wahlpflichtmodul oder an einer wählbaren Lehrveranstaltung eines Wahlpflichtmoduls oder an einer nicht wählbaren Lehrveranstaltung eines Wahlpflichtmoduls durch die Anzahl der vorhandenen Plätze nach Maßgabe der Modulbeschreibung beschränkt, so erfolgt die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer anhand der Reihenfolge der Einschreibung oder durch Losverfahren. Dafür muss sich die oder der Studierende für das entsprechende Wahlpflichtmodul oder die entsprechende Lehrveranstaltung einschreiben. Form und Frist der Einschreibungsmöglichkeit werden den Studierenden in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Durch die Einschreibung erfolgt gegebenenfalls die Wahl gemäß Absatz 2 Satz 3. Am Ende des Einschreibezeitraums wird der oder dem Studierenden in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben, ob sie oder er ausgewählte Teilnehmerin oder ausgewählter Teilnehmer der entsprechenden Lehrveranstaltung ist.

## § 7
## Inhalt des Studiums

(1) Der Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ist forschungsorientiert.

(2) Der Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik umfasst im Pflichtbereich wirtschaftspädagogische Inhalte sowie ein Praktikum. In der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung sind weitere Inhalte in einer der gewählten Qualifizierungsrichtungen Deutsch, Englisch, Ethik/Philosophie, Französisch, Geschichte, Informatik und Mathematik zu belegen.

(3) Der Wahlpflichtbereich beinhaltet in beiden Studienrichtungen eine breit angelegte wirtschaftswissenschaftliche und wirtschaftspädagogische Ausbildung. Inhaltlich umfasst er vor allem die Erklärung und Gestaltung von Qualifizierungs- und Bildungsprozessen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung inklusive Managementtraining sowie wirtschaftlicher organisatorischer, technischer und finanzieller Abläufe in Unternehmen. Hinzu kommen in der Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung ergänzende Fragestellungen fächerübergreifender Themenfelder und angrenzender Disziplinen. In der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung können vertiefende Inhalte der jeweiligen Qualifizierungsrichtungen gewählt werden.

## § 8
## Leistungspunkte

(1) Leistungspunkte werden gemäß dem European Credit Transfer System vergeben. Sie dokumentieren die durchschnittliche Arbeitsbelastung der Studierenden sowie ihren individuellen Studienfortschritt. Ein Leistungspunkt entspricht einer Arbeitsbelastung von 30 Stunden. In der Regel werden pro Studienjahr 60 Leistungspunkte vergeben, das heißt 30 Leistungspunkte pro Semester. Der gesamte Arbeitsaufwand für das Studium entspricht 120 Leistungspunkten und umfasst die in den Modulbeschreibungen nach Art und Umfang bezeichneten Lehr- und Lernformen, die Studien- und Prüfungsleistungen sowie die Masterarbeit.

(2) In den Modulbeschreibungen ist angegeben, wie viele Leistungspunkte durch ein Modul jeweils erworben werden können. Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden wurde. § 6 der Spezifischen Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik bleibt davon unberührt.

## § 9
## Studienberatung

(1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Technischen Universität Dresden und erstreckt sich auf Fragen der Studienmöglichkeiten, Einschreibemodalitäten und allgemeine studentische Angelegenheiten. Die studienbegleitende fachliche Beratung obliegt der Studienberatung der Fakultät Wirtschaftswissenschaften. Diese fachliche Studienberatung unterstützt die Studierenden insbesondere in Fragen der Studiengestaltung.

(2) Zu Beginn des 3. Semesters soll jede oder jeder Studierende, die oder der bis zu diesem Zeitpunkt noch keinen Leistungsnachweis erbracht hat, an einer fachlichen Studienberatung teilnehmen.

## § 10
## Anpassung von Modulbeschreibungen

(1) Zur Anpassung an geänderte Bedingungen können die Modulbeschreibungen im Rahmen einer optimalen Studienorganisation mit Ausnahme der Felder Modulname, Qualifikationsziele,

Inhalte, Lehr- und Lernformen, Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten, Leistungspunkte und Noten sowie Dauer des Moduls in einem vereinfachten Verfahren geändert werden.

(2) Im vereinfachten Verfahren beschließt der Fakultätsrat die Änderung der Modulbeschreibung auf Vorschlag der Studienkommission. Die Änderungen sind in der jeweils üblichen Weise zu veröffentlichen.

## § 11
## Übergangsvorschriften

(1) Diese Fassung der Studienordnung ist erstmals anzuwenden für die zum Wintersemester 2026/2027 neu in den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik immatrikulierten Studierenden.

(2) Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2026/2027 in den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik immatrikuliert wurden, ist die jeweils für sie geltende Fassung der Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik vom 16. August 2024 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 9/2024 vom 25. September 2024, S. 254), die durch Satzung vom 3. September 2026 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 12-2026 vom 25. September 2026, S. 321) geändert worden ist beziehungsweise der Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang Wirtschaftspädagogik vom 10. April 2015 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 32/2015 vom 11. August 2015, S. 2), die zuletzt durch Satzung vom 3. September 2026 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 12-2026 vom 25. September 2026, S. 319) geändert worden ist, bis einschließlich 30. September 2027 weiter anzuwenden. Danach ist diese Studienordnung auch für Studierende nach Satz 1 anzuwenden. Zudem werden für nicht identische Module inklusive der Noten vorrangig die bereits erbrachten Modulprüfungen und nachrangig auch einzelne Prüfungsleistungen auf der Basis von Äquivalenztabellen, die durch den Prüfungsausschuss festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben werden, von Amts wegen übergeleitet. Gleiches gilt für Prüfungsvorleistungen. Mit Ausnahme von § 21 Absatz 5 der Allgemeinen Prüfungsordnung werden nicht mit mindestens „ausreichend“ (4,0) oder „bestanden“ bewertete Modulprüfungen und Prüfungsleistungen nicht übergeleitet. Auf Basis der Noten ausschließlich übergeleiteter Prüfungsleistungen findet grundsätzlich keine Neuberechnung der Modulnote statt. Ausnahmen sind den Äquivalenztabellen zu entnehmen. Für identische Module erfolgt eine Fortschreibung aller Leistungen von Amts wegen.

## § 12
## Inkrafttreten

Diese Studienordnung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt. Sie ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden öffentlich bekannt zu machen.

Dresden, den 3. September 2026

Die Rektorin

der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

**Anlage 1**
**(zu § 6 Absatz 4)**
**Modulbeschreibungen**

## Pflichtbereich

| | |
|---|---|
| Modulname | **Komplexe Lehr-Lern-Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung** |
| Modulnummer | WW-MA-KLLA<br>WW-D-115-KLLA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen die wichtigsten komplexen Lehr-Lern-Arrangements, ihre theoretischen Grundlagen, ihren Aufbau und Ablauf sowie ihre Stärken und Schwächen und bereiten komplexe Lehr-Lern-Arrangements für den Einsatz im Lehr-Lern-Kontext vor, führen sie praktisch durch und reflektieren sie. |
| Inhalte | Inhalte sind die zentralen komplexen Lehr-Lern-Arrangements für die kaufmännische Aus- und Weiterbildung, zum Beispiel Planspiel, Fallstudie und Rollenspiel, deren lehr-lern-theoretische Grundlagen, Aufbau und Ablauf, Einsatzmöglichkeiten sowie Stärken und Schwächen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden fundierte didaktische und methodische Kompetenzen, Erfahrungen in der Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Lehrveranstaltungen oder Unterricht sowie erste eigene unterrichtspraktische Erfahrungen in einer Institution beruflicher oder berufsbezogener Bildung auf Bachelorniveau vorausgesetzt.<br>Darüber hinaus werden Kenntnisse über verschiedene Lerntheorien, über bildungspolitische, organisatorische und institutionelle Gegebenheiten beruflicher Aus- und Weiterbildung, über Rollen und Aufgabenbereiche des Berufsbildungspersonals sowie über Forschungsmethodik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Pflichtmodul. Es ist zudem im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 70 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Multimediales Lernen** |
| Modulnummer | WW-MA-MMEL<br>WW-D-115-MMEL<br>WW-MA-115-MMEL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden wissen und verstehen, was unter Multimedia zu verstehen ist, kennen und verstehen die psychologischen Grundlagen multimedialen Lernens, die Kognitive Theorie Multimedialen Lernens sowie die Prinzipien zur Gestaltung von Multimedia und analysieren vorhandene Multimedia-Materialien und wenden die Gestaltungsprinzipien auf selbst zu erstellende Materialien an. |
| Inhalte | Inhalte sind zentrale Begriffe im Zusammenhang mit multimedialem Lernen, lernpsychologische Grundlagen multimedialen Lernens, Theorien multimedialen Lernens sowie Theorie und Praxis der Entwicklung und Analyse multimedialer Lehr- und Lernmaterialen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, 1 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars und des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse klassischer Lerntheorien auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung ein Pflichtmodul. Es ist zudem im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist zudem im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Neuere Theorien des Lehrens und Lernens** |
| Modulnummer | WW-MA-NTLL<br>WW-D-115-NTLL<br>WW-MA-115-NTLL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen, verstehen und reflektieren neuere Theorien, Modelle und Ansätze des Lehrens und Lernens sowie aktuelle Erkenntnisse aus angrenzenden Themengebieten und Forschungssträngen und wenden die Erkenntnisse auf die Gestaltung und Analyse von Praxisbeispielen oder Lehr-Lernprozessen für den betrieblichen und schulischen Kontext an. |
| Inhalte | Inhalte sind neuere Theorien oder Modelle und Ansätze des Lernens und Lehrens, die sowohl für den betrieblichen als auch für den schulischen Kontext relevant sind. Weiterhin werden Erkenntnisse aus angrenzenden Themengebieten und Forschungsstränge berücksichtigt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse klassischer Lerntheorien sowie didaktischer Ansätze und Modellvorstellungen zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Unterricht oder Schulungen auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Pflichtmodul. Es ist zudem im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Schul- und betriebspraktische Studien** |
| Modulnummer | WW-MA-SBPS<br>WW-D-115-SBPS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen und diskutieren aktuelle Probleme der beruflichen Bildung theorie- und forschungsgeleitet, hinterfragen Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge der beruflichen Praxis im Bereich der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung kritisch und entwickeln Konzepte im Rahmen der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung und setzen diese praktisch um. |
| Inhalte | Inhalte sind zentrale wirtschaftspädagogische Konzepte, aktuelle didaktische, methodische sowie institutionelle und organisatorische Probleme, die die Institutionen kaufmännischer Aus- und Weiterbildung und deren Zusammenwirken betreffen. Je nach Entwicklung werden verschiedene Schwerpunkte der Mikro-, Meso- oder Makroebene akzentuiert. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden fundierte Kenntnisse über Konzepte, Theorien und Methoden der Wirtschaftspädagogik und ihrer Nachbardisziplinen, über Unterrichtsanalyse, -planung, und -durchführung, organisatorische Strukturen beruflicher Aus- und Weiterbildung, ihre Einbettung in das Bildungssystem, bildungspolitische Fragestellungen, Spezifika der Lernorte beruflicher Bildung, die Rollen und Aufgabenbereiche des Berufsbildungspersonals sowie wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik. Es ist zudem im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Gruppenprüfung von 15 Minuten Dauer je Studierende oder Studierenden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Praktikum** |
| Modulnummer | WW-MA-PRAK |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beobachten, analysieren und beurteilen Kriterien geleitet Lehr-Lerntätigkeiten, wenden ihre didaktisch-methodischen Kenntnisse in eigenständig konzipierten Lehr-Lerneinheiten an und reflektieren diese kritisch. Sie verstehen und analysieren die Organisation innerhalb berufsbildender Schulen oder Unternehmen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragestellungen der beruflichen Bildung und der beruflichen Praxis aus wirtschaftsdidaktischer Perspektive, wie sie in einer Schule in öffentlicher oder privater Trägerschaft oder einem Unternehmen (sofern keine Lehrtätigkeit im öffentlichen Schuldienst angestrebt wird) vorkommen können. |
| Lehr- und Lernformen | 135 Stunden im Block Praktikum, Selbststudium |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt fundierte fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenzen sowie fundierte Kenntnisse über organisatorische Strukturen beruflicher Aus- und Weiterbildung, Einbettung der beruflichen und berufsbezogenen Bildung in das Bildungssystem, Spezifika der Lernorte beruflicher Bildung, Rollen und Aufgabenbereiche des Berufsbildungspersonals sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftspädagogischen oder vergleichbaren Bachelorstudiums voraus. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Einzelprüfung im Umfang von 20 Minuten. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

## Wahlpflichtbereich

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens** |
| Modulnummer | WW-D-115-AFOL<br>WW-MA-115-AFOL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen zentrale Begriffe, Aspekte und Bedingungen von organisationalem Lernen und der Lernenden Organisation und kennen Theorien und aktuelle Forschungsergebnisse zum organisationalen Lernen und hinterfragen diese kritisch. Sie kennen gegenwärtige Herausforderungen und Aufgabengebiete im Bereich des organisationalen Lernens, analysieren auf Basis ihrer erworbenen Kenntnisse verschiedene Organisationen unter den Gesichtspunkten des organisationalen Lernens und reflektieren diese kritisch. Des Weiteren erarbeiten und entwickeln die Studierenden mögliche Maßnahmen, um im Organisationskontext organisationales Lernen weiterzuentwickeln und zu fördern und sind in der Lage, auf Basis des erworbenen Wissens eine eigene Seminareinheit zu konzipieren und durchzuführen, welche ein spezifisches Aufgabengebiet oder eine Herausforderung des organisationalen Lernens/der Lernenden Organisation betrifft. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind das organisationale Lernen und die Lernende Organisation vornehmlich aus pädagogisch-didaktischer Perspektive. Im Vordergrund stehen der Mensch, der organisationales Lernen und damit den organisationalen Wandel maßgeblich beeinflusst, und die verschiedenen Instrumente oder Maßnahmen, die ihn dabei unterstützen. Weitere Inhalte des Moduls sind ausgewählte Themen des organisationalen Lernens im Unternehmenskontext und diesbezügliche aktuelle Problemstellungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden fundierte pädagogisch-didaktische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse, insbesondere über Organisation und Management, auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Präsentieren und Diskutieren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftspädagogik und Wirtschafts- |

| | |
|---|---|
| | wissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Präsentieren und Diskutieren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung** |
| Modulnummer | WW-D-115-AFTP<br>WW-MA-115-AFTP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden entwickeln theorie- und forschungsgeleitet Lösungsansätze für ausgewählte Frage- oder Problemstellungen der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung, beurteilen die Lösungsansätze hinsichtlich ihrer praktischen Umsetzbarkeit und reflektieren den Zusammenhang zwischen Problemstellung und Lösungsansatz im Hinblick auf Passfähigkeit. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragen der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung. Je nach Entwicklung werden verschiedene Schwerpunkte gesetzt. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden betriebswirtschaftliches, volkswirtschaftliches und wirtschaftspädagogisches Wissen auf dem Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik** |
| Modulnummer | WW-D-115-ATWP<br>WW-MA-115-ATWP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden stellen aktuelle Fragestellungen der Wirtschaftspädagogik aus Theorie und Praxis mit wissenschaftlichen Methoden dar, analysieren und diskutieren diese. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragestellungen der Wirtschaftspädagogik aus Theorie und Praxis. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden grundlegende Kenntnisse der pädagogischen Psychologie, der Wirtschaftsdidaktik sowie des kaufmännischen Bildungswesens auf dem Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Lernen im Prozess der Arbeit** |
| Modulnummer | WW-D-115-LIPA<br>WW-MA-115-LIPA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen den Begriff Lernen sowie die Theorien und Forschungsergebnisse zum Lernen im Prozess der Arbeit und hinterfragen sie kritisch. Sie verstehen verschiedene Einflussfaktoren auf das Lernen im Prozess der Arbeit, können diese ergründen und die erworbenen Kenntnisse mit dem Ziel anwenden, Arbeitsprozesse unter Lerngesichtspunkten zu analysieren und zu gestalten. Sie sind in der Lage, mögliche Handlungsmaßnahmen abzuleiten, die das Lernen im Prozess der Arbeit in einer Organisation verbessern oder wirksamer machen können. Sie können anwendungsorientierte (Fall-)Beispiele lösen, ihre Ergebnisse darlegen und diese und die Ergebnisse von Kommilitonen kritisch hinterfragen. |
| Inhalte | Inhalte sind Theorien und aktuelle Forschungsergebnisse zum Lernen im Prozess der Arbeit („workplace learning“), Methoden der Verbindung von Lernen und Arbeiten, lernförderliche Arbeitsgestaltung sowie technische, organisationale und personale Einflussfaktoren auf das Lernen im Prozess der Arbeit. Je nach aktueller Entwicklung (z. B. in der Arbeitsumwelt) werden Themen ergänzt. Diese Inhalte werden wissenschaftlich analysiert und das erworbene Wissen praxisnah angewendet. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt fundierte Kenntnisse über klassische Lerntheorien sowie über Personalentwicklung, Organisation und Management auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftspädagogischen oder wirtschaftswissenschaftlichen oder vergleichbaren Bachelorstudiums voraus. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik** |
| Modulnummer | WW-MA-SFWD<br>WW-D-115-SFWD<br>WW-MA-115-SFWD |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden identifizieren zentrale Problemfelder im Bereich der Didaktik der schulischen und betrieblichen Aus- und Weiterbildung, entwickeln Curricula, Teilcurricula und Lehr-Lernsequenzen unter Berücksichtigung entsprechender Theorien und Modelle und begründen die von ihnen formulierten Lernziele sowie eingesetzte Medien und Methoden und beurteilen diese kritisch. Sie verstehen und diskutieren verschiedene Evaluationsverfahren und -ergebnisse und berücksichtigen bei ihrem Vorgehen die Spezifika der Lernorte und der Klientel. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind spezielle Fragestellungen didaktisch-methodischer Planung, Umsetzung und Evaluation von Curricula, Teilcurricula und Lehr-Lernsequenzen für die kaufmännische Aus- und Weiterbildung im schulischen und betrieblichen Kontext. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, der Volkswirtschaftslehre und der Wirtschaftsdidaktik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftspädagogik zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebieten Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis** |
| Modulnummer | WW-D-115-WDSF<br>WW-MA-115-WDSF |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden planen den Einsatz von Lehr-Lernumgebungen für die kaufmännische Aus- und Weiterbildung, stimmen Lernziele, Inhalte, Methoden und Medien auf die Zielgruppe, die raum-zeitlichen und situativen Rahmenbedingungen ab und setzen Lehr-Lernumgebungen praktisch um. Sie reflektieren die Lernumgebungen und deren Umsetzung kritisch und wenden dabei grundlegende lerntheoretische und didaktisch-methodische Kenntnisse an und vertiefen sie. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind ausgewählte Lehr-Lernumgebungen für die kaufmännische Aus- und Weiterbildung, deren lehr-lerntheoretische und didaktisch-methodische Grundlagen sowie Rahmenbedingungen für die praktische Anwendung in der kaufmännischen Aus- und/oder Weiterbildung. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden umfassende didaktisch-methodische Kenntnisse sowie Erfahrungen in der Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Lehrveranstaltungen oder Unterricht sowie fundierte Kenntnisse über verschiedene Lerntheorien, bildungspolitische, organisatorische und institutionelle Fragestellungen der beruflichen Aus- und Weiterbildung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Case Studies in Innovative and Sustainable Business** |
| Modulnummer | WW-D-101-CSIB<br>WW-MA-101-CSIB |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Peter Schäfer<br>maac@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, methodisches Wissen zu übertragen und anzuwenden, um ein praxisrelevantes Problem strukturiert zu analysieren und zu lösen, hypothesenbasierte Herangehensweisen zu erarbeiten, um effizient zu Lösungen zu gelangen, adäquate Lösungen für industriespezifische Probleme zu finden und schriftlich und mündlich Lösungen für betriebswirtschaftliche Probleme in innovativen oder auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Geschäftsmodellen darzustellen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind relevante, aktuelle Praxisprobleme aus der innovativen oder nachhaltigen Unternehmensführung. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse der Investitionsrechnung auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Value-based Management** |
| Modulnummer | WW-D-101-VBMA<br>WW-MA-101-VBMA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Peter Schäfer<br>maac@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Herausforderungen von Anreiz- und Kennzahlsystemen zu beschreiben und shareholderorientierte Ansätze mit stakeholderorientierten Ansätzen zu vergleichen. Sie können Ziele von variablen Vergütungssystemen abwägen und die Eignung verschiedener Instrumente wie aktienbasierter Vergütung, Vergütung anhand des Residualgewinns und Vergütung anhand nicht-finanzieller Kennzahlen beschreiben. Darüber hinaus können die Studierenden Systeme des wertorientierten Managements anwenden. Sie verstehen das Konzept der Wertschöpfung und des Residualgewinns und können ein residualgewinnorientiertes Steuerungssystem entwickeln. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Anreiz- und Kennzahlsystemen, Vergütungssysteme, Wertschöpfung und Residualgewinn. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse im externen Rechnungswesen, der Kostenrechnung und der Investitionsrechnung auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Finanzderivate und Optionen** |
| Modulnummer | WW-D-105-FDOP<br>WW-MA-105-FDOP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Lars Hornuf<br>arite.schrehardt@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Studierende kennen die theoretischen Grundlagen von Finanzderivaten und Optionen und können eigenständig eine Bewertung vornehmen. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse bei der Implementierung von Handelsstrategien umsetzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die theoretischen Grundlagen von verschiedenen Finanzderivaten und Optionen. Die Studierenden wiederholen zunächst Grundlagen des Portfoliomanagements. Daraufhin lernen sie symmetrische Derivate und Optionen, deren Bewertung sowie entsprechende Handelsstrategien kennen. Anschließend werden der Handel von Derivaten, die regulatorischen Rahmenbedingungen sowie das Clearing besprochen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Jahresabschluss, Investition und Finanzierung auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Financial Technology** |
| Modulnummer | WW-D-105-FITE<br>WW-MA-105-FITE<br>MA-WW-PIE-FTE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Lars Hornuf<br>arite.schrehardt@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben ein umfassendes Wissen darüber, was Finanztechnologie ist und warum sie entstanden ist. Sie verstehen und können die Grundlagen aktueller finanztechnologischer Entwicklungen erklären. Die Studierenden können das Potenzial einer Finanztechnologie bewerten und beschreiben, warum sich Finanzdienstleistungen zukünftig verändern könnten. Sie verstehen und können erklären, wie Technologie und Regulierung interagieren und sich auf Finanzdienstleistungen auswirken. Die Studierenden kennen die Chancen und Risiken der Finanztechnologien und können diese einzuschätzen. |
| Inhalte | Die Vorlesung gibt einen einführenden Überblick über aktuelle Entwicklungen im Bereich Finanztechnologie. Zu diesen Entwicklungen gehören u.a. Kryptowährungen und die Blockchain Technologie, mobile und digitale Bezahlsysteme, Social Trading und Robo Advice, Marketplace Lending und Crowdfunding. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Jahresabschluss, Investition und Finanzierung auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Space Economics** |
| Modulnummer | WW-D-105-SPEC<br>WW-MA-105-SPEC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Lars Hornuf<br>arite.schrehardt@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Geschäftsmodelle, Finanzierungsstrukturen und Innovationsprozesse im etablierten Raumfahrtsektor sowie der New Space Economy. Sie sind in der Lage, New Space Unternehmen an Hand mehrere Indikatoren von etablierten Luft- und Raumfahrtkonzernen abzugrenzen. Die Studierenden verstehen die aktuelle Marktstruktur und Geschäftsmodelle in der Raumfahrt. Sie kennen wichtige Stakeholder in den Bereichen Finanzierung, Unternehmen und staatliche Akteure und können Fernerkundungsdaten für eigene wissenschaftliche Zwecke nutzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Geschäftsmodelle, Finanzierungsstrukturen und Innovationsprozesse im etablierten Raumfahrtsektor sowie der New Space Economy. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Jahresabschluss, Investition und Finanzierung auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Topics in Empirical Finance** |
| Modulnummer | WW-D-105-TEFI<br>WW-MA-105-TEFI<br>MA-WW-PIE-TEF |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Lars Hornuf<br>arite.schrehardt@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können eigene Forschungsdesigns entwickeln und bis zur Umsetzung planen. |
| Inhalte | Die Studierenden setzen sich mit einem jährlich wechselnden, aktuellen Forschungsschwerpunkt aus den Bereichen Finanzwirtschaft und Finanzdienstleistungen auseinander. Sie sind in der Lage, die theoretischen Grundlagen, empirischen Ergebnissen und verwendeten Methoden der Literatur kritisch zu bewerten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Jahresabschluss, Investition und Finanzierung auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 40 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausgewählte Probleme und Methoden des Accounting and Finance** |
| Modulnummer | WW-D-106-PMAF<br>WW-MA-106-PMAF |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Thomas Günther<br>lehrstuhl.controlling@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studenten sind mit ausgewählten Problemen des Finanz- und Rechnungswesens zur Steuerung von Unternehmen vertraut. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind ausgewählte Probleme und Methoden des Accounting und Finance, wie z.B. Planungs- und Kontrollrechnungen, das Risikomanagement oder die Digitalisierung im Rechnungswesen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird i.d.R. jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Risikocontrolling und Risikomanagement** |
| Modulnummer | WW-D-106-RCRM<br>WW-MA-106-RCRM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Thomas Günther<br>lehrstuhl.controlling@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen die Aufgaben und Ziele des Risikocontrolling und Risikomanagement. Sie verfügen über einen Überblick über die verschiedenen Teilsysteme Risikomanagement, Risikomanagementsysteme, Risikobewertung, Risikomodellierung und Risikoberichterstattung. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Grundlagen des Risikomanagements, der Risikomanagementsysteme, Risikobewertung, Risikomodellierung und Risikoberichterstattung. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse auf Bachelorniveau vorausgesetzt, wie sie beispielsweise in dem Modul Jahresabschluss, Investition und Finanzierung vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Gruppenprüfung im Umfang von 15 Minuten für die individuelle Prüfungsleitung. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Strategisches Controlling** |
| Modulnummer | WW-D-106-STCO<br>WW-MA-106-STCO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Thomas Günther<br>lehrstuhl.controlling@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und beherrschen die Grundlagen des strategischen Managements und des strategischen Controlling. Sie sind in der Lage, Geschäfts- und Unternehmensstrategien zu entwerfen und deren Implementierung zu steuern. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Grundlagen des strategischen Managements und des strategischen Controlling. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Teilnahme an der Vorlesung und an der Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Gruppenprüfung im Umfang von 15 Minuten für die individuelle Prüfungsleitung. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling** |
| Modulnummer | WW-D-106-UBWC<br>WW-MA-106-UBWC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Thomas Günther<br>lehrstuhl.controlling@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und beherrschen die Grundlagen und Methoden der Unternehmensbewertung und des unternehmenswertorientierten Controlling. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse zur Lösung betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme einzusetzen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Grundlagen und Methoden der Unternehmensbewertung und des unternehmenswertorientierten Controlling. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Teilnahme an der Vorlesung und an der Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Gruppenprüfung im Umfang von 15 Minuten für die individuelle Prüfungsleitung. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Advanced International Financial Reporting** |
| Modulnummer | WW-D-107-AIFR<br>WW-MA-107-AIFR<br>WW-MA-PIE-IFR |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Dobler<br>wus.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über vertiefte Fachkenntnisse der internationalen Finanzberichterstattung. Sie können insbesondere die International Financial Reporting Standards (IFRS) samt spezifischer Entwicklungs- und Anwendungsprobleme darstellen sowie erklären und sind in der Lage, diese Kenntnisse problemorientiert als Ersteller sowie Nutzer von Finanzberichten im internationalen Kontext anzuwenden. Sie können die verschiedenen normativen Konzepte unterscheiden und sind mit der Wissenschaftssprache Englisch vertraut. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind ökonomische, institutionelle und rechtliche Grundlagen der internationalen Rechnungslegung sowie ausgewählte Bilanzierungsprobleme der einzelgesellschaftlichen, konzernbezogenen und branchenspezifischen Rechnungslegung im internationalen Kontext vorwiegend nach IFRS. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Grundlagenkenntnisse des Rechnungswesens und Jahresabschlusses sowie der Rechnungslegung nach den IFRS auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Weygandt, J.J.; Kimmel, P.D.; Kieso, D.E.: Financial Accounting: IFRS. John Wiley and Sons, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als drei angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Bei bis zu drei angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; gegebenenfalls wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. Die Prüfungssprache ist jeweils Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre** |
| Modulnummer | WW-D-107-APST<br>WW-MA-107-APST |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Dobler<br>wus.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Kenntnisse in ausgewählten Problemfeldern der deutschen Steuerlehre darzustellen und zu erklären. Sie können sie anwendungsorientierte Fragestellungen analysieren und deren steuerlichen Auswirkungen und Prozesse beurteilen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind regulatorische Sonderfälle und praxisrelevante Besonderheiten ausgewählter Problemfelder der deutschen Steuerlehre. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Grundlagenkenntnisse in Rechnungswesen, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung, der Mathematik sowie des deutschen Steuerrechts auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird i.d.R. jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Prüfungslehre** |
| Modulnummer | WW-D-107-PRÜL<br>WW-MA-107-PRÜL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Dobler<br>wus.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die betriebswirtschaftlichen, rechtlichen und ökonomischen Grundlagen der Abschlussprüfung darzustellen und zu erklären. Sie kennen den Ablauf einer Abschlussprüfung und sind in der Lage, die einzelnen Phasen einer Abschlussprüfung zu analysieren und mögliche Problemfelder zu bestimmen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die institutionellen, theoretischen und normativen Grundlagen der Abschlussprüfung, der Prüfungsprozess – von der Auftragserteilung und -annahme über die Prüfungsplanung und -durchführung bis zur Berichterstattung – sowie ökonomische Analysen zur Abschlussprüfung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Grundlagenkenntnisse in Rechnungswesen, Jahresabschlusses, Investition und Finanzierung sowie der Mathematik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als drei angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Bei bis zu drei angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung** |
| Modulnummer | WW-D-107-RÖRL<br>WW-MA-107-RÖRL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Dobler<br>wus.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zum Zusammenspiel von Regelungen und Anreizen in der externen Rechnungslegung. Sie sind in der Lage, Regelsetzungsprozesse, die Ausgestaltung von Rechnungslegungsregelungen sowie deren Wirkung auf Rechnungslegende und Kapitalmärkte auf Basis ökonomischer Konzepte zu beurteilen. Sie können Ansätze und Theorien zur Erklärung und Messung von Lobbying, freiwilliger Publizität und Bilanzpolitik verbinden und damit eine problembewusste Analyse von externer Rechnungslegung ableiten. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist das Zusammenspiel von Normen und Anreizen in der externen Rechnungslegung, insbesondere hinsichtlich der Normsetzung, der Zwecke, der Bilanzpolitik und Publizität sowie deren Analyse auf Basis von konzeptionellen, analytischen und empirischen Ansätzen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Grundlagenkenntnisse in Rechnungswesen, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Linearer Algebra auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als drei angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Bei bis zu drei angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausgewählte Fragen des Personalmanagements** |
| Modulnummer | WW-D-115-AFPM<br>WW-MA-115-AFPM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können ausgewählte Fragestellungen mit wissenschaftlichen Methoden selbstständig analysieren und diskutieren, darauf aufbauend Implikationen für die Personalarbeit ableiten und ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten anwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind ausgewählte Fragestellungen sowie zugehörige Theorien und empirische Erkenntnisse im Bereich des Personalmanagements. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere des Personalmanagements auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen oder vergleichbaren Bachelorstudiums voraus. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements** |
| Modulnummer | WW-D-115-AHPM<br>WW-MA-115-AHPM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements diskutieren, theoretische Grundlagen, empirische Erkenntnisse sowie Methoden für unterschiedliche Personalfunktionen analysieren und darauf aufbauend geeignete Maßnahmen für einen adäquaten Umgang mit diesen Herausforderungen auszuwählen. Sie sind in der Lage, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Herausforderungen der unterschiedlichen Personalfunktionen im Kontext des Personalmanagements, deren theoretische Grundlagen, zugehörige Methoden sowie empirische Erkenntnisse. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konktret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere des Personalmanagements auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen oder vergleichbaren Bachelorstudiums voraus. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Spezielle Themen des Personalmanagements** |
| Modulnummer | WW-D-115-STPM<br>WW-MA-115-STPM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bärbel Fürstenau<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können spezielle Themen des Personalmanagements analysieren und dafür theoriegeleitet und auf Basis empirischer Erkenntnisse Lösungsansätze entwickeln. Sie sind in der Lage, spezifische Maßnahmen selbstständig zu konzipieren und (potenzielle) Ergebnisse kritisch zu reflektieren. Sie können ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten anwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Theorien, empirische Erkenntnisse sowie Maßnahmen zu speziellen Themen des Personalmanagements aus den Personalfunktionen Personalplanung und -beschaffung, Personalauswahl, Personaleinsatz und -entwicklung oder Personalabbau und -freisetzung. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere des Personalmanagements auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen oder vergleichbaren Bachelorstudiums voraus. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Current Topics in Human Resource Management** |
| Modulnummer | WW-D-123-CTHM<br>WW-MA-123-CTHM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Sebastian Störmer<br>sebastian.stoermer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements und können diese mittels wissenschaftlicher Methoden analysieren und lösen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle und künftig relevante Fragestellungen im Bereich des Personalmanagements. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Personalmanagements auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Strategic Human Resource Management** |
|---|---|
| Modulnummer | WW-D-123-SHRM<br>WW-MA-123-SHRM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Sebastian Störmer<br>sebastian.stoermer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen die zentrale Bedeutung des Human Resource Managements für eine nachhaltige und erfolgreiche Unternehmensentwicklung. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse zur Unterstützung betriebswirtschaftlicher Entscheidungen einzusetzen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Grundlagen und Fragestellungen des Strategic Human Resource Management, inkl. relevanter theoretischer Ansätze und Forschung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere des Personalmanagements und des Organisationsmanagements auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Prozessergonomie** |
| Modulnummer | WW-D-820-PRER<br>WW-MA-820-PRER |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Svetlana Wähnert<br>svetlana.waehnert@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse zur ergonomischen Arbeitsplatzgestaltung in Produktions- und Dienstleistungsbereichen. Sie beherrschen ergonomische Grundlagen, Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge, um eigene spätere Handlungskompetenzen zu erkennen. Darüber hinaus besitzen sie Methodenwissen und können dieses anwenden, um Arbeitsbedingungen in geplanten Prozessabläufen ergonomisch zu analysieren, zu bewerten und gestalterisch auszulegen. Die Studierenden können rechnerunterstützte Ergonomiewerkzeuge und ihre Anwendungsfelder reproduzieren. Sie verfügen über Kenntnisse zu Potential und Anwendungsmöglichkeiten digitaler Planungs- und Gestaltungswerkzeuge im Umfeld der Digitalen Fabrik. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Einordnung und Gründe für Ergonomie, Unternehmensaufgabe Ergonomie, Kernkompetenzen in der Ergonomie, Grundlagen der anthropometrisch-ergonomischen Gestaltung, Anforderungen an die anthropometrische und sichtgeometrische Auslegung von Arbeitsplätzen und Leitwarten, Ergonomiebewertungsverfahren in der Prozessergonomie, Ergonomiebewertung physischer Belastungen, rechnerunterstützte Ergonomiewerkzeuge - sog. Menschmodelle - für Produkt- und Prozessergonomie, Grundlagen zur Simulation, Absicherung und ergonomischen Bewertung menschlicher Arbeit in der Produktion zur Verzahnung von Ergonomie und Ablaufplanung. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Teilnahme an der Vorlesung und Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Industrial Engineering und Ergonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es im Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ingenieurwissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 70 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Moduls können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen des Relationship Marketing** |
| Modulnummer | WW-D-104-ATMA<br>WW-MA-104-ATMA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Florian Ulrich Siems<br>florian.siems@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen des Marketing aus Theorie und Praxis vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit wissenschaftlichen Methoden aufzubereiten, zu analysieren sowie zu präsentieren und kritisch zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Themen des Relationship Marketing aus den Themenfeldern Kundenakquise, Kundenzufriedenheit und Kundenbindung |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden grundlegende methodische Kenntnisse und inhaltliche Kenntnisse, wie sie in den Modulen Relationship Marketing und Marktforschung vermittelt werden, vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr angeboten, i. d. R. jedes Sommersemester. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Angewandte Datenerhebung im Marketing** |
| Modulnummer | WW-D-104-ANDE<br>WW-MA-104-ANDE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Florian Ulrich Siems<br>florian.siems@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können eigenständig ausgewählte Methoden der Datenerhebung für eine praktische Fragestellung aus dem Bereich Marketingforschung anwenden, d.h. eine entsprechende Erhebung konzipieren und durchführen. Sie sind in der Lage, die erhobenen Daten mit einfachen Verfahren auszuwerten, zu interpretieren sowie die Ergebnisse kritisch zu reflektieren, zu diskutieren und zu präsenieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Anwendungen des Fachs Marktforschung in Form von Erhebung und Analyse von Daten für eine praktische Fragestellung im Marketing sowie die Präsentation und Diskussion der erhobenen Ergebnisse. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Marketing auf Bachelorniveau sowie die in dem Modul Marktforschung zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr angeboten, i. d. R. jedes Sommersemester. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Marketing Literature Review** |
| Modulnummer | WW-D-104-MLIR<br>WW-MA-104-MLIR |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Florian Ulrich Siems<br>florian.siems@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Beiträge aus englischsprachigen Fachzeitschriften aus dem Bereich der Marketing-Forschung zu verstehen und deren Inhalte in englischer Sprache zu präsentieren und kritisch zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Darstellungen, Präsentation und Diskussion ausgewählter Themen der Marktforschung in der Literatur. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Marketing auf Bachelorniveau sowie die in dem Modul Marktforschung zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Marketing Science** |
| Modulnummer | WW-D-104-MASC<br>WW-MA-104-MASC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Florian Siems<br>florian.siems@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen Zusammenhänge verschiedener aktueller Forschungsansätze, -methoden und -ergebnisse im Bereich des Marketing und können diese einordnen und kritisch bewerten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind verschiedene aktuelle Forschungsansätze sowie -methoden und -ergebnisse im Bereich des Marketing. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Marktforschung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Marktforschung** |
| Modulnummer | WW-D-104-MAFO<br>WW-MA-104-MAFO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Florian Siems<br>florian.siems@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden überblicken die Grundlagen der Marktforschung sowie ausgewählte Methoden der Datenanalyse. Sie sind in der Lage, ausgewählte Datenanalysemethoden anzuwenden, einzuordnen, zu bewerten und deren Ergebnisse zu interpretieren. Des Weiteren lösen sie vorgegebene Sachverhalte mittels der Statistiksoftware SPSS. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Marktforschung sowie Methoden der Datenanalyse (insbesondere multivariate Analyseverfahren). |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Teilnahme an der Vorlesung und der Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf jeweils 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Grundkenntnisse der Statistik (statistische Kennwerte wie Median/Modus/Varianz sowie Grundlagen der Stochastik) auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Relationship Marketing** |
| Modulnummer | WW-D-104-REMA<br>WW-MA-104-REMA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Florian Siems<br>florian.siems@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden überblicken die theoretischen Grundlagen des Relationship Marketing, verstehen die Zusammenhänge mit anderen Disziplinen (insbesondere dem klassischen Marketing) und verstehen Relationship Marketing relevante Analyse- und Managementmethoden (insbesondere im Bereich der Kundenzufriedenheit). Sie wenden Relationship Marketing relevante Analyse- und Managementmethoden an und können aktuelle wissenschaftliche Arbeiten in diesem Bereich einordnen und nachvollziehen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Entstehung sowie theoretische Grundlagen des Relationship Marketing. Ferner sind Relationship Marketing zugehörige Analyse- und Managementmethoden (insbesondere im Bereich Kundenzufriedenheitsmanagement) Inhalt des Moduls. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Marketings auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Organizational Behavior** |
| Modulnummer | WW-D-111-ORBE<br>WW-MA-111-ORBE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Sebastian Störmer<br>sebastian.stoermer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Grundlagen des interdisziplinären Forschungsgebietes Organizational Behavior. Sie können die Grundlagen kritisch reflektieren, analysieren und im Organisationskontext, insbesondere im Personalmanagement und in der Führung von Mitarbeiter/innen, anwenden. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Fragestellungen und Konzepte des Organizational Behavior sowie die Grundlagen der Studie menschlichen Verhaltens in Organisationen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch die Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Organisation auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Researching International Organizational Behavior. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Management and Organization Theory** |
| Modulnummer | WW-D-111-MAOT<br>WW-MA-111-MAOT |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Razinskas<br>orga.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen die zentralen Theorien der modernen Organisations- und Managementlehre und können diese anwenden. Sie sind in der Lage, ihre methodischen Voraussetzungen und die zugrunde liegenden Paradigmen kritisch zu reflektieren. Die Studierenden können sich Organisations- und Managementtheorien unter Verwendung der kennengelernten Grundlagen in Teams erarbeiten und verständlich darstellen und erläutern. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind einschlägige Theorien aus ausgewählten Bereichen des Managements, so zum Beispiel aus dem Organisations-, Personal- und Innovationsmanagement sowie der Unternehmensführung. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme an der Vorlesung und am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere der Organisation und des Personalmanagements auf Bachelorniveau voraus. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Trends in Organization and Management Studies** |
| Modulnummer | WW-D-111-TOMS<br>WW-MA-111-TOMS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Razinskas<br>orga.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen der modernen Organisations- und Managementlehre vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit wissenschaftlichen Methoden in Teams aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren und zu diskutieren. Die Studierenden haben Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Rhetorik, Präsentation und Präsentationstechniken sowie Sozialkompetenz und Teamfähigkeit. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind theoretische und empirische Forschungsbeiträge grundlegender und anwendungsorientierter Natur zu jährlich wechselnden, aktuellen Problemstellungen der Organisations- und Managementlehre. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt grundlegende Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten sowie in der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere der Organisation und des Personalmanagements auf Bachelorniveau voraus. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Businessplanseminar** |
| Modulnummer | WW-D-113-BPLS<br>WW-MA-113-BPLS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Schefczyk<br>mandy.windisch@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können anhand einer vorgegebenen Geschäftsidee einen aussagekräftigen Businessplan erstellen, der als Entscheidungsgrundlage für eine Finanzierung dient. Sie sind mit den Methoden wie der Markt- und Wettbewerbsanalyse vertraut und setzen diese für ein Unternehmen eigenständig durch. Die Studierenden können ein Marketingkonzept aufbauend auf den vorangegangenen Recherchen und Analysen erstellen. Sie kennen die verschiedenen Planungsbereiche eines Unternehmenskonzepts und können daraus ein integriertes Zahlenmodell (Finanzplan) entwickeln. Die Studierenden können sich für alle Planungsbereiche selbstständig Materialien erschließen und daraus eine strukturierte Lösung entwickeln. Sie arbeiten eigenständig. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Geschäftsmodelle, Marktanalyse, Wettbewerbsanalyse, Marketing, Finanzplanung, Gründungsfinanzierung, Organisation eines Unternehmens und das dazugehörige Gründungsteam sowie die Erstellung eines Businessplanes und eines Pitchs. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Betriebswirtschaftslehre und Organisation, Marketing, nachhaltiger Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 200 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Finanzieren mit Venture Capital** |
| Modulnummer | WW-D-113-FIVC<br>WW-MA-113-FIVC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Schefczyk<br>mandy.windisch@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen das Geschäftsmodell einer Venture-Capital-Finanzierung wachstumsorientierter Unternehmen und die Sichtweisen der Kapitalgeber, kapitalsuchender Unternehmen wie auch von beratenden oder regulierenden Institutionen. Sie können diese Kenntnisse situationsgerecht auf relevante praxisbezogene Fragestellungen anwenden und sind insbesondere in der Lage, Beteiligungsentscheidungen zu treffen und Bausteine für einen Beteiligungsvertrag auszuwählen. |
| Inhalte | Zentrale Inhalte des Moduls sind die Grundlagen einer Beteiligungsfinanzierung wachstumsorientierter Unternehmen und die verschiedenen Rollen und Ziele der Akteure im Venture-Capital-Markt – insbesondere der Kapitalgeber, der kapitalsuchenden Unternehmen und des Staates. Weitere Schwerpunkte können sein: Corporate Venture Capital und Syndizierung als Finanzierungsmodelle, Erfolgsmessung und rechtliche Rahmenbedingungen von Venture Capital. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Projekt, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten arithmetischen Mittel der Noten der Prüfungsleistungen. Beide Prüfungsleistungen müssen bestanden sein. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Technology Management** |
| Modulnummer | WW-D-113-TEMA<br>WW-MA-113-TEMA<br>MA-WW-PIE-TMA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Michael Schefczyk<br>mandy.windisch@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beherrschen fundierte inhaltliche Kenntnisse zu den Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten im Bereich des Technologiemanagements. Sie können diese Kenntnisse situationsgerecht und eigenständig auf praxisbezogene Fragestellungen anwenden. Zusätzlich sind sie in der Lage, in Teamarbeit komplexe Fragestellungen aus den Bereichen Grundlagen des Technologiemanagements, der Schutzrechte und Markttransaktionen sowie der Internationalisierung von Technologien zu analysieren, Lösungen zielgerichtet zu entwickeln und diese im Rahmen der Veranstaltung umzusetzen. |
| Inhalte | Zu den zentralen Inhalten des Moduls gehören die Grundlagen des Technologiemanagements, der Schutzrechte und Markttransaktionen sowie der Internationalisierung von Technologien. Weitere Schwerpunkte können sein: Prognose und Bewertung von Technologien, Technologiebeschaffung, -nutzung und -lizensierung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Betriebswirtschaftslehre, Organisation, Marketing, Nachhaltiger Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung auf Bachelorniveau sowie Grundkenntnisse des Innovations- und Produktmanagements vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Unternehmensethik** |
| Modulnummer | WW-D-122-UNET<br>WW-MA-122-UNET |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Ignas Bruder<br>Ignas.bruder@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über detaillierte Kenntnisse in den Bereichen Wirtschafts- und Unternehmensethik. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche und praktische Problemstellungen kritisch ethisch zu reflektieren und selbständig theoretisch informierte Beurteilungen vorzunehmen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind allgemeine Grundlagen der Ethik sowie zentrale Konzepte der Wirtschafts- und Unternehmensethik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Betriebswirtschaftslehre, Organisation, und nachhaltiger Unternehmensführung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr, i.d.R. jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Advanced Approaches in Industrial Management** |
| Modulnummer | WW-D-103-AAIM<br>WW-MA-103-AAIM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Probleme aus der Produktion, der Logistik, des Personaleinsatzes und des Energiemanagements unter Berücksichtigung verschiedener Ziele formal abzubilden und problemspezifisch zu modifizieren. Sie sind vertraut, aus dem Problemkontext heraus relevante Nebenbedingungen zu identifizieren und diese bei der Aufstellung von Modellen zu berücksichtigen. Die Studierenden können adäquate mathematische Lösungsverfahren auswählen und anwenden, um konkrete Testinstanzen der Probleme zu lösen. Zudem können sie ihre Ergebnisse in einer wissenschaftlichen Arbeit in englischer Sprache präsentieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Analyse und Lösung betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme. Das Spektrum umfasst Probleme in der Produktion, der Logistik, des Personaleinsatzes und des Energiemanagements. Mathematische Methoden dienen dazu, für diese Probleme mit unterschiedlicher Problemkomplexität Lösungen zu finden. Die Ergebnisse werden in Form einer wissenschaftlichen Arbeit präsentiert. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse der mathematischen Modellierung, der Lösung von Planungsproblemen mit einem Standardsolver sowie in LaTeX, wie sie im Modul Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements** |
| Modulnummer | WW-D-103-AFIM<br>WW-MA-103-AFIM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, diverse Problemstellungen des industriellen Managements zu erkennen, als mathematische Programme zu formulieren und so in Programmcode umzusetzen, dass sie mit einem Solver gelöst werden können. Dazu wenden die Studierenden ihre bisherigen Kenntnisse im Bereich Optimierung und Modellierung an. Sie sind in der Lage, die praktische Relevanz herauszuarbeiten, Testinstanzen zu lösen und Sensitivitätsanalysen durchzuführen. Die Studierenden können eine Literatureinordnung vornehmen, mathematische Modelle aufstellen, Testergebnisse auswerten und den gesamten Prozess strukturiert in einer wissenschaftlichen Arbeit präsentieren. |
| Inhalte | In dem Modul werden aktuelle Fragestellungen des industriellen Managements als mathematisches Programm formuliert und im Anschluss tiefgehend analysiert. Die Ergebnisse werden in Form einer wissenschaftlichen Arbeit präsentiert. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse der mathematischen Modellierung, der Lösung von Planungsproblemen mit einem Standardsolver sowie in LaTeX, wie sie im Modul Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements vermittelt werden |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research** |
| Modulnummer | WW-D-103-AFOR<br>WW-MA-103-AFOR |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, diverse Problemstellungen mit Methoden des Operations Research zu lösen. Sie sind vertraut damit, die zugrundeliegenden mathematischen Eigenschaften der Probleme zu erkennen. Dies ermöglicht es ihnen, geeignete exakte oder heuristische Methoden auszuwählen, zu modifizieren und anzuwenden, um die Probleme zu lösen. Die Studierenden können verschiedene Optimierungsprobleme identifizieren und beschreiben, diese anhand der Literatur einordnen und klassifizieren, sowie passende Lösungsverfahren auswählen und detailliert erläutern sowie in einer wissenschaftlichen Arbeit präsentieren. |
| Inhalte | In dem Modul werden aktuelle Methoden des Operations Research genutzt und deren Eignung zur Lösung von betriebswirtschaftlichen Problemen analysiert. Die Ergebnisse werden in Form einer wissenschaftlichen Arbeit präsentiert. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse der mathematischen Modellierung, der Lösung von Planungsproblemen mit einem Standardsolver sowie in LaTeX, wie sie im Modul Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements vermittelt werden. Darüber hinaus werden grundlegende Kenntnisse des Operations Research, wie sie in den Modulen Methoden des Operations Research und Operations Research Vertiefung vermittelt werden, vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren, Präsentieren und Diskutieren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen des Industriellen Management** |
| Modulnummer | WW-D-103-ATIM<br>WW-MA-103-ATIM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen des Industriellen Management aus Theorie und Praxis vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit wissenschaftlichen Methoden aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Analyse aktueller Fragestellungen des Industriellen Managements, die Erarbeitung praxisorientierter Lösungsvorschläge und die Entwicklung fundierter Handlungsempfehlungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse auf Bachelorniveau, wie sie beispielsweise in den Modulen Operatives Produktionsmanagement und Strategisches Produktionsmanagement vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren, Präsentieren und Diskutieren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 80 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr angeboten, i.d.R. im Sommersemester. |

| | |
|---|---|
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements** |
| Modulnummer | WW-D-103-AVIM<br>WW-MA-103-AVIM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Lösungsverfahren quantitativer Problemstellungen des industriellen Managements durch den Einsatz geeigneter Programmiersprachen zu implementieren. Zudem können sie auf Grundlage ihrer Implementierung die Ergebnisse der Lösungsverfahren im Rahmen einer wissenschaftlichen Studie auswerten. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die programmiertechnische Implementierung von Lösungsverfahren des Operations Research, die Durchführung einer Rechenstudie und die Analyse der Ergebnisse für ein konkrete Problemstellung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahrens erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse der mathematischen Modellierung und der Lösung von Planungsproblemen mit einem Standardsolver, wie sie im Modul Instrumente und Anwendungen des Industriellen Managements vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **IM Challenge** |
| Modulnummer | WW-D-103-IMCH<br>WW-MA-103-IMCH |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, praxisrelevante Planungsprobleme aus Produktion oder Logistik zu verstehen und zu analysieren. Sie können geeignete Lösungsmethoden in Gruppen selbstständig konzipieren und daraus ein Tool zur automatisierten Planungsunterstützung entwickeln. Darüber hinaus können die Studierenden ihre Ergebnisse verständlich präsentieren und diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind diverse Problemstellungen aus der betrieblichen Praxis des industriellen Managements sowie Lösungskonzepte für eine automatisierte Planungsunterstützung. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Projekt, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Operations and Logistics Managements und des Operations Research auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 180 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Inventory Management** |
| Modulnummer | WW-D-103-INMA<br>WW-MA-103-INMA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Aufgaben und Funktionen, die im Rahmen des industriellen Bestandsmanagements erfüllt werden müssen und sie sind in der Lage, unter Berücksichtigung der Produktions- und Transferprozesse Gestaltungsempfehlungen zur möglichst effizienten Steuerung des Güterflusses zu geben. Sie können verschiedene Lagerhaltungspolitiken anwenden und die Entscheidungsgrößen optimal bestimmen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind deterministische und stochastische Bestellmengenmodelle, Planung von Sicherheitsbeständen, ein periodisches Bestandsmanagement, integrierte Transport- und Losgrößenplanung und dynamische Bestellmengenplanung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Lehrveranstaltungen ist jeweils Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in betriebswirtschaftlicher Produktionstheorie und in Logistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als 5 angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu 5 angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. Die Prüfungssprache ist Englisch. Die englischsprachige Aufgabenstellung kann auch in Deutsch bearbeitet werden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Prescriptive Analytics** |
| Modulnummer | WW-D-103-PRAN<br>WW-MA-103-PRAN |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen verschiedene Ansätze der algorithmen-basierten Entscheidungsunterstützung. Sie sind in der Lage, deren Komponenten und Methoden mittels der Programmiersprache Python zur Lösung komplexer Planungsprobleme strukturiert einzusetzen. Darüber hinaus können die Studierenden ihre Ergebnisse verständlich einordnen und präsentieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Methoden der algorithmenbasierten Entscheidungsunterstützung, wie z.B. konstruktive Verfahren, Verbesserungsverfahren und Metaheuristiken. Ferner beinhaltet das Modul Grundlagen der Programmierung mit der Programmiersprache Python. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Programmierung sowie in betriebswirtschaftlicher Produktionstheorie und in Logistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Umweltorientierte Produktionsplanung** |
| Modulnummer | WW-D-103-UOPP<br>WW-MA-103-UOPP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen Produktionssysteme als Input-Output-Systeme. Sie sind in der Lage produktionswirtschaftliche Tatbestände mit Produktionsfunktionen zu modellieren, umweltrelevante Nebengüter zu integrieren und die kosten- und umweltbezogenen Wirkungen entlang der Supply Chain aufzudecken. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Grundbegriffe der Produktions- und Kostentheorie, Substitutionale Produktionsfunktionen, Limitationale Produktionsfunktionen, Gutenberg-Produktionsfunktion, Zuschnittplanung und Demontageplanung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in betriebswirtschaftlicher Produktionstheorie und in Logistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als 5 angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu 5 angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R** |
| Modulnummer | WW-D-103-WANR<br>WW-MA-103-WANR |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Probleme anhand der Problemdaten zu strukturieren, zu analysieren, zu modellieren und auszuwerten, sowie grafisch aufzuarbeiten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen und die Struktur der Sprache R insbesondere sowie deren Anwendung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen der Logistik** |
| Modulnummer | WW-D-112-ATLO<br>WW-MA-112-ATLO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Rainer Lasch<br>logistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen der Logistik aus Theorie und Praxis vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit wissenschaftlichen Methoden aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle wissenschaftliche Forschungsmethoden, welche in der Logistikforschung angewendet werden. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 8 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Distributionslogistik, Produktionslogistik sowie des Supply Chain Managements auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Applied Technologies in Logistics** |
| Modulnummer | WW-D-112-ATIL<br>WW-MA-112-ATIL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Rainer Lasch<br>logistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten und haben Einblicke in aktuelle Forschungsfragen sowie projektspezifische Problemstellungen der Logistik. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Themen aus den Bereichen Logistik, Beschaffung und Supply Chain Management. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf maximal 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse im wissenschaftlichen und praktischen Arbeiten. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 120 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Beschaffungsmanagement** |
| Modulnummer | WW-D-112-BEMA<br>WW-MA-112-BEMA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Rainer Lasch<br>logistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Grundlagen und Instrumente des Beschaffungsmanagements darstellen und diskutieren. Sie sind in der Lage, Verfahren aus dem Lieferantenmanagement und der programm- und verbrauchsorientierten Materialbedarfsrechnung anzuwenden und zu vergleichen. Zudem können sie Modelle der deterministischen und stochastischen Lagerhaltung benutzen und erklärend gegenüberstellen. Des Weiteren können die Studierenden die Verfahren der Qualitätssicherung diskutieren, auswählen und anwenden. Ferner können sie Präsentations- und Rhetoriktechniken anwenden. |
| Inhalte | Die Inhalte des Moduls sind Grundlagen des Beschaffungsmanagements, Verfahren der Materialbedarfsrechnung, deterministische und stochastische Lagerhaltung sowie Qualitätssicherung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Rechnungswesen, Betriebswirtschaftslehre, Organisation, Marketing, Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition, Finanzierung, Produktion und Logistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Logistik mit SAP** |
| Modulnummer | WW-D-112-LSAP<br>WW-MA-112-LSAP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Rainer Lasch<br>logistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in SAP S/4HANA und kennen dessen spezielle Anwendungen auf dem Gebiet der Logistik. Sie sind in der Lage, mögliche Problemstellungen der betriebswirtschaftlichen Realität zu lösen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind betriebswirtschaftliche Standardsoftware, spezielle Anwendungen im Bereich der Logistik sowie die Bearbeitung praxisrelevanter betriebswirtschaftlicher Problemstellungen. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf maximal 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Produktionslogistik, der Distributionslogistik sowie des Supply Chain Managements auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 50 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Quantitative Logistik-Fallstudien** |
| Modulnummer | WW-D-112-QLFA<br>WW-MA-112-QLFA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Rainer Lasch<br>logistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können praxisnahe, interdisziplinäre Entscheidungssituationen in der Logistik verstehen. Sie sind in der Lage, geeignete, problemspezifische Instrumente zu identifizieren und anzuwenden. Sie können unterschiedliche Handlungsalternativen entwickeln und für eine Weiterverwendung aufarbeiten, um Entscheidungen effektiv und möglichst (zeit-) effizient zu treffen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind praxisnahe Fallstudien zu bestehenden Problemstellungen, wie beispielsweise Artikelklassifikation, Bedarfs- und Bestellmengenplanung, Festlegung des Produktionsprogramms, Kapazitätsplanung, Standortplanung sowie Rundreise- und Tourenplanung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf maximal 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt sechs Studierende. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Produktionslogistik und der Distributionslogistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Darüber hinaus werden die in dem Modul Beschaffungsmanagement zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 80 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Supply Chain Management – Vertiefung** |
| Modulnummer | WW-D-112-SCMV<br>WW-MA-112-SCMV |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Rainer Lasch<br>logistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, die Grundlagen des After-Sales-Managements sowie deren Nutzenpotenziale und Probleme zu diskutieren und darzustellen. Sie können die Prozesse, Ziele, Kosten, Aufgaben und Strategien der Instandhaltungslogistik wiedergeben. Weiterhin verstehen sie die Objekte und Zielinhalte der Reverse- und Entsorgungslogistik und können die Rahmenbedingungen für die Gestaltung entsorgungslogistischer Systeme benennen. Die Studierenden können moderne Methoden zur Rationalisierung logistischer Prozesse sowie moderne Informationsstrukturen und Möglichkeiten zu deren Umsetzung in logistischen Informationssystemen angeben, beschreiben und erklären. Mit Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, methodische und instrumentelle Grundlagen der prozessorientierten Unternehmensmodellierung sowie die Methoden und Instrumente, die zur Planung, Gestaltung und Steuerung komplexer logistischer Systeme eingesetzt werden, zu erläutern. |
| Inhalte | Das Modul setzt sich aus Inhalten zu Wertschöpfungsnetzwerken, Methoden zur Rationalisierung logistischer Prozesse, Risikomanagement in der Supply Chain, Electronic Procurement, Telematik im Straßengüterverkehr, Cloud Computing in der Logistik, Logistik im After-Sales-Management und Reverse Logistics zusammen. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Rechnungswesen, Betriebswirtschaftslehre, Organisation, Marketing, Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition, Finanzierung, Produktion und Logistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen des Management Science** |
| Modulnummer | WW-D-120-ATMS<br>WW-MA-120-ATMS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Tristan Becker<br>tristan.becker@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen aktuelle Fragestellungen des Management Science, können diese erläutern und hinsichtlich ihrer theoretischen und praktischen Relevanz beurteilen. Sie sind in der Lage, Fragestellungen in ihrem praktischen Bezug durch den Einsatz wissenschaftlicher Methoden zu untersuchen, zu klassifizieren, zu diskutieren sowie wissenschaftlich fundierte Aussagen abzuleiten. Sie können Lösungsansätze konzipieren und dem Stand der Wissenschaft entsprechende Lösungen realisieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle theoretische und empirische Fragestellungen des Management Science. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Operations Research auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Scheduling** |
| Modulnummer | WW-D-120-SCHE<br>WW-MA-120-SCHE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Tristan Becker<br>tristan.becker@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen Kenntnisse der Scheduling-Theorie und sind in der Lage, Scheduling-Probleme einzuordnen. Sie sind mit der Theorie und Anwendung exakter und heuristischer Lösungsverfahren auf Scheduling-Probleme vertraut und können geeignete Lösungsverfahren für spezielle Scheduling-Probleme auswählen und anwenden. Sie kennen Problemstellungen des Scheduling in den Anwendungsbereichen Logistik, Supply Chain, dem Gesundheitswesen und der Personalplanung. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Modelle und Algorithmen zu Single Machine Scheduling, Parallel Machine Scheduling, Flow Shop Scheduling, Job Shop Scheduling, sowie spezielle Lösungsverfahren auf Basis von Local Search und anwendungsorientierte Modelle zu ausgewählten praktischen Problemfeldern des Scheduling. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Operations Research auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Seminar Management Science** |
| Modulnummer | WW-D-120-SMSC<br>WW-MA-120-SMSC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Tristan Becker<br>tristan.becker@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden setzen sich mit aktuellen Forschungsfragestellungen des Management Science auseinander und verfügen über Kenntnisse in der Datenmodellierung, mathematischen Modellierung sowie in der Anwendung exakter und heuristischer Lösungsverfahren. Sie implementieren quantitative Methoden rechnergestützt und wenden diese an. Darüber hinaus setzen sie sich selbstständig mit komplexen quantitativen Verfahren zur Entscheidungsunterstützung auf wissenschaftlichem Niveau auseinander und besitzen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle wissenschaftliche Fragestellungen des Management Science. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Operations Research auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Economics of Migration** |
| Modulnummer | WW-D-201-EMIG<br>WW-MA-201-EMIG<br>WW-MA-PIE-MIG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Kemnitz<br>alexander.kemnitz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit den ökonomischen Ursachen und Konsequenzen der grenzüberschreitenden Mobilität von Individuen und Haushalten vertraut. Sie sind in der Lage, wirtschaftliche Aspekte der Migrationsdebatte zu analysieren und zu evaluieren und können Fachkenntnisse in englischer Sprache kommunizieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind einzelwirtschaftliche Migrationsanreize, globale und nationalstaatliche Effekte von Migration, Migration und Wohlfahrtsstaat, illegale Zuwanderung sowie Fragen der internationalen Politikkoordination. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zum im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Innovationsökonomik** |
| Modulnummer | WW-D-201-INÖK<br>WW-MA-201-INÖK |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Kemnitz<br>Alexander.kemnitz@tu-dresde.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls mit den Grundproblemen innovationsökonomischer Fragestellungen und Analysen vertraut. Sie sind in der Lage, wesentliche Aspekte der Innovationsökonomik zu erläutern, den Zusammenhang zwischen Marktstrukturen und unternehmerischen Innovationen kritisch zu diskutieren, und hieraus gesamtwirtschaftliche Empfehlungen für die Innovationspolitik abzuleiten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Konzepte und Arten von Innovationen, unternehmerische Anreize zur Innovation, die Rolle von Finanzierungsinstrumenten und Eigentumsrechten, die einzel- und gesamtwirtschaftlichen Erträge von Innovationen sowie Innovationspolitik. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 1 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 60 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Topics in Economic Policy** |
| Modulnummer | WW-D-201-TECP<br>WW-MA-201-TECP<br>WW-MA-PIE-TEP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Kemnitz<br>alexander.kemnitz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, eine aktuelle wirtschaftspolitische Problemstellung wissenschaftlich zu analysieren. Sie können alternative Lösungsansätze evaluieren und beherrschen die Kommunikation der Fachkenntnisse in englischer Sprache. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind theoretische und empirische wirtschaftspolitische Forschungsbeiträge grundlegender und anwendungsorientierter Natur zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Wirtschaftspolitik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie und der Makroökonomie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Advanced Topics in International Economics** |
| Modulnummer | WW-D-203-ADTI<br>WW-MA-203-ADTI<br>WW-MA-PIE-AIE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Christian Leßmann<br>christian.lessmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls mit aktuellen Fragestellungen der internationalen Ökonomie, insbesondere einschlägiger theoretischer und empirischer Forschung, vertraut. Sie sind in der Lage, diese Forschungsarbeiten nachzuvollziehen und können in deren thematischem Kontext eigene wissenschaftliche Arbeiten verfassen. Sie können theoretische Modelle und empirische Methoden anwenden und über die Konsequenzen methodischer Unterschiede diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind vertiefende Fragestellungen der internationalen Ökonomie, theoretische und empirische Beiträge wissenschaftlicher Forschung, vertiefende Methoden sowie ausgewählte, spezifische Ansätze zur Beantwortung konkreter Fragestellungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden fortgeschrittene Kenntnisse in der Volkswirtschaftslehre auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, i.d.R. jedes Wintersemester. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Development Economics** |
| Modulnummer | WW-D-203-DEVC<br>WW-MA-203-DEVC<br>WW-MA-PIE-DEV |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Christian Leßmann<br>christian.lessmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen relevante Modelle der modernen Wachstumstheorie sowie Modelle der vergleichenden Entwicklungsforschung. Mit Hilfe der Modelle sind sie in der Lage, die Ursachen intra- und internationaler Einkommensunterschiede zu erklären. Darüber hinaus beherrschen sie die Analyse und Interpretation der Auswirkungen von Bevölkerungsveränderungen, Fertilität und Migration. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind traditionelle und alternative Erklärungsansätze für Wachstum und Entwicklung, Ungleichheit sowie Bevölkerungswachstum und Migration als Entwicklungsdeterminanten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Empirical Research Task** |
| Modulnummer | WW-D-203-EMRT<br>WW-MA-203-EMRT<br>WW-MA-PIE-ERT |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Christian Leßmann<br>christian.lessmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind befähigt, eine ökonomische, empirische Forschungsfrage umfassend zu bearbeiten. Sie können sicher mit Statistiksoftware, zum Beispiel R oder Stata, umgehen, theoriegeleitete Hypothesen aufstellen, ein empirisches Modell formulieren, das Modell ökonometrisch testen sowie die Ergebnisse kommunizieren und kritisch hinterfragen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die theoriegeleitete Hypothesenbildung, die Aufbereitungsmethoden von Daten sowie die Erstellung und Schätzung ökonometrischer Modelle. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 2 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: S. Cunningham: Causal Interference: The Mixtape, Yale University Press, 2021. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 150 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Topics in International Economics** |
| Modulnummer | WW-D-203-TIEC<br>WW-MA-203-TIEC<br>WW-MA-PIE-TIE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Christian Leßmann<br>christian.lessmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, aktuelle theoretische und empirische Beiträge der Internationalen Wirtschaft zu verstehen, in ihren wichtigsten Aspekten in englischer Sprache zu präsentieren und im wissenschaftlichen Kontext einzuordnen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle theoretische und empirische Forschungsbeiträge grundlegender und anwendungsorientierter Natur zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Internationalen Wirtschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie und Makroökonomie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Current Topics in International Monetary Economics** |
| Modulnummer | WW-D-204-CTME<br>WW-MA-204-CTME<br>WW-MA-PIE-TME |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Eichler<br>stefan.eichler@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können aktuelle Fragestellungen im Bereich der Finanzkrisen, wie Währungs-, Banken- und Schuldenkrisen beantworten. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen aus theoretischer, empirischer und wirtschaftspolitischer Perspektive zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind theoretische und empirische wirtschaftspolitische Forschungsbeiträge grundlegender und anwendungsorientierter Natur zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Internationalen Monetären Ökonomik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie und der Makroökonomie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Exchange Rates** |
| Modulnummer | WW-D-204-EXCR<br>WW-MA-204-EXCR<br>WW-MA-PIE-EXC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Eichler<br>stefan.eichler@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Funktionsweise und Struktur von Devisenmärkten. Sie kennen theoretische und empirische Fragestellungen der Zins- und Kaufkraftparität und verstehen die kurz- und langfristigen Dynamiken von Wechselkursen. Sie können die Entwicklung von Devisenmärkten und deren institutionelle Ausgestaltung erklären. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen von Wechselkursen und Devisenmärkten, insbesondere Struktur, Preisbildung und Liquidität am Devisenmarkt, Kaufkraft- und Zinsparität, das Mundell-Fleming-Modell und das Monetäre Modell der Wechselkursbildung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **International Financial Markets** |
| Modulnummer | WW-D-204-IFIM<br>WW-MA-204-IFIM<br>WW-MA-PIE-IFM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Stefan Eichler<br>stefan.eichler@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Funktionsweise und Struktur internationaler Finanzmärkte. Sie sind in der Lage, die Bepreisung auf internationalen Finanzmärkten, Zahlungsbilanzprobleme sowie Fragen der Währungspolitik zu analysieren und praktische Schlussfolgerungen abzuleiten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen internationaler Finanzmärkte. Dies umfasst die verschiedenen Akteure am Finanzmarkt, die Instrumente zur Abwicklung von Transaktionen, die Bepreisung von Aktien und Anleihen, Währungspolitik sowie die makroökonomischen Implikationen von Kapital- und Leistungsbilanzungleichgewichten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Fragen der Finanzpolitik** |
| Modulnummer | WW-D-207-AFFP<br>WW-MA-207-AFFP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Georg Milbradt<br>georg.milbradt@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragen der Finanzpolitik vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragen mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Forschungsbeiträge zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Finanzpolitik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik** |
| Modulnummer | WW-D-207-TIWP<br>WW-MA-207-TIWP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen der internationalen Wirtschaftspolitik vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit modernen ökonomischen Methoden zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Forschungsbeiträge zu aktuellen angewandten Problemstellungen der internationalen Wirtschafts- und Finanzpolitik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Principles of Public and International Economics zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Zudem ist es in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr, i.d.R. jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Current Topics in Public Economics** |
| Modulnummer | WW-D-207-CTPE<br>WW-MA-207-CTPE<br>WW-MA-PIE-TPE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen angewandte Problemstellungen auf dem Gebiet der Finanzwissenschaft sowie die einschlägige Literatur in englischer Sprache. Sie sind in der Lage, aktuelle Themen der Finanzwissenschaft mit wissenschaftlichen Methoden aufzubereiten, zu analysieren und zu bewerten. Sie beherrschen die Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und können ihre Ergebnisse präsentieren und diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind theoretische und empirische wirtschaftspolitische Forschungsbeiträge grundlegender und anwendungsorientierter Natur zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Finanzwissenschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Economics of the Welfare State** |
| Modulnummer | WW-D-207-EWST<br>WW-MA-207-EWST<br>WW-MA-PIE-EWS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen die Wirkungsweise sozialer Sicherungssysteme und ihre Abhängigkeit von ökonomischen und demographischen Entwicklungen. Sie sind in der Lage, Reformvorschläge kompetent zu diskutieren und zu bewerten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Funktions- und Wirkungsweisen sozialer Sicherungssysteme. Davon umfasst sind normative Gründe für die Übernahme sozialer Absicherung durch den Staat sowie deren Ausgestaltung in den Bereichen Krankenversicherung sowie Alters- und Einkommenssicherung. Im Mittelpunkt stehen zentrale Modellansätze insbesondere auf dem Gebiet der Versicherungsökonomie. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **International Public Economics** |
| Modulnummer | WW-D-207-IPEC<br>WW-MA-207-IPEC<br>WW-MA-PIE-IPE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, fundamentale Konzepte der Finanzwissenschaft in den globalen Kontext einzuordnen. Sie verstehen insbesondere die strategische Interaktion zwischen Staaten und können Politikmaßnahmen in einer globalisierten Welt analysieren und bewerten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Motivation und Auswirkungen nationaler Politikmaßnahmen im internationalen Kontext bei Fehlen einer sogenannten Weltregierung. Im Mittelpunkt steht die strategische Interaktion zwischen Staaten bei der Ausgestaltung wirtschaftspolitischer Instrumente, modelliert mithilfe kooperativer und nicht-kooperativer Konzepte der Spieltheorie. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Resource Economics** |
| Modulnummer | WW-D-207-REEC<br>WW-MA-207-REEC<br>WW-MA-PIE-REC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden erlernen dynamische Optimierungswerkzeuge, um Preisbildung auf Märkten für erschöpfbare und erneuerbare Ressourcen zu bestimmen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind ökonomische Zusammenhänge auf globalen Ressourcenmärkten und ökonomische Prinzipien, die die Verteilung verschiedener Kategorien knapper natürlicher Ressourcen auf konkurrierende Nutzungen regeln. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Theory of Taxation** |
| Modulnummer | WW-D-207-TTAX<br>WW-MA-207-TTAX<br>WW-MA-PIE-TAX |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Marcel Thum<br>marcel.thum@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen ein tiefgreifendes Verständnis zentraler Konzepte der Steuertheorie. Sie sind in der Lage, die Auswirkungen steuerpolitischer Maßnahmen zu durchdringen und zu bewerten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die grundlegenden Anreiz- und Inzidenzwirkungen direkter und indirekter Besteuerung sowie die optimale Gestaltung von Steuersystemen und Steuerreformen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Current Topics in Empirical Economic Research** |
| Modulnummer | WW-D-221-CTER<br>WW-MA-221-CTER<br>WW-MA-PIE-TER |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Valentin Lindlacher<br>valentin.lindlacher@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, quantitative, forschungsorientierte Literatur der Volkswirtschaftslehre zu analysieren sowie relevante Problemlagen und Forschungsfragen der empirischen Wirtschaftsforschung zu erfassen, zu bewerten und in weitergehende Wirkungszusammenhänge einzuordnen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragestellungen der empirischen Wirtschaftsforschung und grundlegende Methoden anwendungsorientierter Forschung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 25 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Introduction to Geographic Information Systems** |
| Modulnummer | WW-D-221-IGIS<br>WW-MA-221-IGIS<br>WW-MA-PIE-GIS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Valentin Lindlacher<br>valentin.lindlacher@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit der Software von Geographic Information Systems vertraut und sind in der Lage, die Software auf Problemfälle in der Volkswirtschaftslehre anzuwenden. Sie können Daten durch Geographic Information Systems erfassen, bearbeiten und analysieren sowie diese anhand einer Forschungs- oder Anwendungsfrage der Volkswirtschaftslehre bearbeiten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Eigenschaften und Anwendungsgebiete Geographischer Informationssysteme sowie die Geographic Information Systems-Software. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden grundlegende Programmier- und EDV-Kenntnisse auf Abiturniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 25 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Microeconomic Perspectives on Development Economics** |
| Modulnummer | WW-D-221-MPDE<br>WW-MA-221-MPDE<br>WW-MA-PIE-MDE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Valentin Lindlacher<br>valentin.lindlacher@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen relevante Themen und Modelle der modernen Entwicklungsökonomie sowie Modelle der vergleichenden Entwicklungsforschung. Sie sind befähigt, die Rolle verschiedener Faktoren, wie Gesundheit, Bildung und privater Wohlstand auf die Entwicklung von Individuen anzuwenden und daraus resultierende Politikmaßnahmen kritisch zu betrachten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Rolle der verschiedenen Arten von Kapital, insbesondere Human-, Sach-, Finanz- und Sozialkapital, Koordinationsversagen, Modelle der asymmetrischen Information, bis hin zu einfachen Verhaltensmodellen und spezifische politische Maßnahmen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 25 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Sustainability Economics** |
| Modulnummer | WW-D-421-SUSE<br>WW-MA-421-SUSE<br>WW-MA-PIE-SUS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Artem Korzhenevych<br>artem.korzhenevych@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen theoretischen und anwendungsorientierten Diskussionen auf dem Gebiet der Nachhaltigkeitsökonomie vertraut. Sie sind in der Lage, diese aktuellen Themen mit wissenschaftlichen Methoden aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle theoretische und empirische Forschungsbeiträge grundlegender und anwendungsorientierter Natur zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Nachhaltigkeitsökonomie. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie und Makroökonomie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie** |
| Modulnummer | WW-D-102-ATBU<br>WW-MA-102-ATBU |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Edeltraud Günther<br>Lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen der betrieblichen Umweltökonomie aus Theorie und Praxis vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit wissenschaftlichen Methoden aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Das Modul betrachtet aktuelle Themen des Nachhaltigkeitsmanagements und der betrieblichen Umweltökonomie, um sie bezüglich nachhaltigkeitsrelevanter Aspekte zu bewerten und in unternehmerische Entscheidungen zu integrieren. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 1 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, Organisation, des Marketing sowie der nachhaltigen Unternehmensführung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Nachhaltigkeitscontrolling** |
| Modulnummer | WW-D-102-NHCO<br>WW-MA-102-NHCO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Edeltraud Günther<br>lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen die Messung und Steuerung des Unternehmenserfolges im Rahmen des Controllings bezüglich Nachhaltigkeit auf ökonomischer, ökologischer und sozialer Ebene und können diese interpretieren. Nach Abschluss sind die Studierenden befähigt, die Nachhaltigkeit eines Unternehmens im Hinblick auf die ökonomische, ökologische und soziale Dimension zu analysieren und zu bewerten. Sie können verschiedene Methoden oder betriebliche Instrumente zur Nachhaltigkeitsbewertung für unternehmerische Entscheidungen anwenden und überprüfen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Relevanz der Nachhaltigkeit für den finanziellen Erfolg eines Unternehmens, Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in das Controlling eines Unternehmens, monetäre und nicht-monetäre Instrumente zur Nachhaltigkeitsbewertung und Entscheidungsfindung im Unternehmen, Einsatz nachhaltigkeitsorientierter Unternehmensstrategien zur Unternehmenswertsteigerung |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Tutoriums kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Rechnungswesen, Jahresabschluss, Investition, Finanzierung, Marketing und Nachhaltiger Unternehmensführung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ressourcenmanagement** |
| Modulnummer | WW-D-102-RSMG<br>WW-MA-102-RSMG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Edeltraud Günther<br>Lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unternehmerische Ressourcen, insbesondere in Bezug auf die natürliche Umwelt, zu identifizieren und selbstständig zu analysieren. Ergänzend können die Studierenden Problemstellungen in Gruppen selbstständig lösen sowie ihre Lösungsvorschläge in schriftlicher Form darlegen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Betrachtung, Bewertung und Integration von Umweltressourcen, die Identifikation von Instrumente zur ökologieorientierten Bewertung und Entscheidungsfindung im Unternehmen, die Prüfung des Einsatzes von ökologieorientierten Unternehmensstrategien zur Unternehmenswertsteigerung sowie von Umweltmanagementsystemen für ein adäquates Ressourcenmanagement |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Tutoriums kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Modul ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Rechnungswesens, zum Jahresabschluss, zu Investition und Finanzierung sowie des Marketings und der nachhaltigen Unternehmensführung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr, i.d.R. jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment** |
| Modulnummer | WW-D-102-SLCA<br>WW-MA-102-SLCA<br>WW-MA-PIE-SLC |
| Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Edeltraud Günther<br>lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen anwendungsorientierte Kenntnisse in Nachhaltigkeitsbewertungsmethoden, insbesondere der Lebenszyklusanalyse (LCA). Sie beherrschen die 4 Phasen der Ökobilanzierung und erkennen die Relevanz einzelner Lebenszyklusabschnitte für die Gesamtbewertung. Sie verstehen wesentliche Umweltwirkungen, darunter den Klimawandel (globale Erderwärmung), Ressourcenverknappung, Wassernutzung, Ökotoxizität, Versauerung und Eutrophierung, in ihren Ursachen und Wirkmechanismen und können diese systematisch Produkten und Dienstleistungen zuordnen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Methoden der Nachhaltigkeitsbewertung, insb. Ökobilanzierung und deren Anwendung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme an dem Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse und Kompetenzen vorausgesetzt, wie sie in dem Modul Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis vermittelt werden. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: E. Günther, Ökologieorientiertes Management: Um-(weltorientiert) Denken in der BWL. Stuttgart: Lucius & Lucius, 2008. / M. Hauschild, R. K. Rosenbaum, and S. I. Olsen, Eds., Life Cycle Assessment: Theory and Practice. Cham: Springer, 2018. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Free Electives zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird ein Mal im Studienjahr, i.d.R. im Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Strategic Sustainability Management** |
| Modulnummer | WW-D-102-STSM<br>WW-MA-102-STSM<br>WW-MA-PIE-SSM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Edeltraud Günther<br>lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen ein grundlegendes Verständnis des strategischen Nachhaltigkeitsmanagements. Sie verstehen die Rollen und Verantwortlichkeiten nachhaltiger und strategischer Führung und können Instrumente der strategischen Unternehmensführung in Bezug auf Probleme der Nachhaltigkeit anwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Bestimmungsfaktoren des strategischen Nachhaltigkeitsmanagements, Rollen und Verantwortlichkeiten nachhaltiger und strategischer Führung sowie Instrumente der strategischen Unternehmensführung und Probleme der Nachhaltigkeit. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme an dem Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des Rechnungswesens, zum Jahresabschluss, zu Investition und Finanzierung sowie des Marketings und der nachhaltigen Unternehmensführung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Hahn, R: Sustainability Management. Block Services, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement** |
| Modulnummer | WW-D-102-SPNM<br>WW-MA-102-SPNM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Edeltraud Günther<br>Lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, selbstständig komplexe Fragestellungen der nachhaltigen Unternehmensführung sowie des Risikomanagements oder der Ressourcenökonomie sowohl wissenschaftlich zu beantworten als auch eigene praxisorientierte Konzepte zur Integration ökologischer, ökonomischer und sozialer Aspekte in Entscheidungen zu erstellen und anzuwenden. Ergänzend können die Studierenden Problemstellungen in Gruppen selbstständig lösen sowie ihre Lösungsvorschläge in schriftlicher Form darlegen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Bearbeitung eines praxisrelevanten Problems zum Nachhaltigkeitsmanagement mit einem Praxispartner. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Betriebswirtschaft und Organisation sowie des Marketings und der nachhaltigen Unternehmensführung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Elektrizitätswirtschaft** |
| Modulnummer | WW-D-114-ELWI<br>WW-MA-114-ELWI<br>WW-MA-PIE-EWI |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können grundlegende Begriffe, Definitionen, Konzepte und Methoden der Elektrizitätswirtschaft reproduzieren und relevante Kenngrößen der Elektrizitätswirtschaft benennen. Die Studierenden sind in der Lage, marktliche Zusammenhänge (z. B. Merit-Order Konzept) zu erläutern, den Handel mit Elektrizität und damit verbundene Problemstellungen und Konzepte darzustellen und auf erwartete Fragestellungen zu übertragen sowie quantitative Problemstellungen in einer Gruppe mit Hilfe einer Modellierung zu beantworten. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende Optimierungsmodelle aus dem Bereich des Operations Research mathematisch aufzustellen und zu implementieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind einerseits der europäische Liberalisierungsprozess in der Energiewirtschaft und damit verbundene theoretische Grundkonzepte eines wettbewerblich organisierten Marktes, Preisbildungsmechanismen und Investitionsentscheidungen auf liberalisierten Strommärkten, die unterschiedlichen Märkte innerhalb der Elektrizitätswirtschaft (z. B. Intra-Day Strommarkt, Emissionszertifikate-Markt) und Marktmacht im Stromsektor. Darüber hinaus sind regulatorische Rahmenbedingungen sowie die Regulierung der Stromnetze Bestandteil des Moduls. Andererseits beinhaltet das Modul die Grundlagen der Modellierung in der Energiewirtschaft, welche insbesondere in die Projektarbeit einfließen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Energiewirtschaft auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Entwicklungen in der Energiewirtschaft** |
| Modulnummer | WW-D-114-ENEW<br>WW-MA-114-ENEW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage praxisrelevante Fragenstellungen und Herausforderungen mit einer wissenschaftlichen Herangehensweise zu analysieren, bewerten und Implikationen für energiewirtschaftliche Akteure abzuleiten. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Auseinandersetzung mit wechselnden aktuellen Fragestellungen aus gesamtwirtschaftlicher oder energiesystemischer Sichtweise, die in der Praxis im Themengebiet der Energiewirtschaft Anwendung finden. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Energiewirtschaft auf Bachenlornieveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Neue Perspektiven der Energiewirtschaft** |
| Modulnummer | WW-D-114-NPEW<br>WW-MA-114-NPEW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage aktuelle Fragestellungen der Energiewirtschaft aus wissenschaftstheoretischer Perspektive zu analysieren, bewerten und Implikationen für energiewirtschaftliche Akteure abzuleiten. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Auseinandersetzung mit wechselnden aktuellen Fragestellungen aus gesamtwirtschaftlicher Sicht oder energiesystemanalytischer Perspektive, die in der wissenschaftlichen energiewirtschaftlichen Diskussion aktuell und relevant sind. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Energiewirtschaft auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten** |
| Modulnummer | WW-D-114-OPEM<br>WW-MA-114-OPEM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Hannes Hobbie<br>Hannes.hobbie@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Entscheidungsverhalten relevanter Akteure in modernen Elektrizitätsmärkten zu verstehen und geeignete Modelle zur Abbildung zu unterscheiden sowie eigenständig in entsprechenden Modellierungsumgebungen zu formulieren. Sie können Einflussfaktoren auf Entscheidungsverhalten durch Anwendung fortgeschrittener Optimierungsverfahren bewerten und Ergebnisse zur Entscheidungsunterstützung in strukturierten Texten darlegen und diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind der Umgang mit verschiedenen Methoden des Operations Research zur Entscheidungsunterstützung in ausgewählten Anwendungsfällen aus der Elektrizitätswirtschaft und mit entsprechenden Modellierungsumgebungen, insbesondere General Algebraic Modelling System (GAMS). |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Elektrizitätswirtschaft auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ressourcenökonomie und Umweltpolitik** |
| Modulnummer | WW-D-114-RÖUP<br>WW-MA-114-RÖUP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können grundlegende umweltpolitische und ressourcenökonomische Begriffe, Definitionen, Konzepte und Methoden reproduzieren und relevante Kenngrößen benennen. Die Studierenden sind in der Lage, Zusammenhänge zwischen Ressourcenökonomie, Umweltpolitik und Energiewirtschaft sowie damit verbundene Problemstellungen und Konzepte darzustellen und auf erwartete Fragestellungen zu übertragen. Die Studierenden sind in der Lage, quantitative Problemstellungen in einer Gruppe mit Hilfe einer Modellierung zu beantworten und grundlegende Optimierungsmodelle und/oder Komplementaritätsprobleme mathematisch aufzustellen und zu implementieren. Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftliche Literatur im Kontext des Moduls zu beurteilen und zusammenzufassen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Definitionen und Theorien der Ressourcen- und Umweltökonomie, Ressourcenkreisläufe, die Grundlagen der Operation Research in der Ressourcen- und Umweltökonomie, der wirtschaftstheoretische Umgang mit erschöpfbaren und regenerativen Ressourcen, kritische Rohstoffe, Zusammenwirken von Wirtschaftswachstum und Umweltschutz, Verteilung von Rohstoffen, externe Effekte, Umweltpolitische Instrumente und Klimaschutz. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, 2 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Energiewirtschaft, der Elektrizitätswirtschaft und des Risikomanagements auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 150 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft** |
| Modulnummer | WW-D-114-RMEW<br>WW-MA-114-RMEW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können grundlegende Begriffe, Definitionen, Konzepte und Methoden der Risikoquantifizierung und des Risikomanagements reproduzieren und relevante Kenngrößen benennen. Die Studierenden sind in der Lage, finanzmathematische Modelle in der Energiewirtschaft anzuwenden und zu reproduzieren. Die Studierenden sind in der Lage, Methoden des Risikocontrollings und -managements anzuwenden und auf neue Fragestellungen zu übertragen und zwischen verschiedenen Risiken zu unterscheiden und diese zu evaluieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen des Risikomanagements sowie dazugehörige Instrumente (u. a. Forwards und Optionen). Darüber hinaus ist das Portfoliomanagement sowie Hedging von Risiken Inhalt des Moduls. Vor dem Hintergrund der Energiewirtschaft beinhaltet das Modul ebenfalls Risikomessung und -steuerung, Risikobewertung und Risiken bei der Projektfinanzierung. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in den Anforderungen liberalisierter Energiemärkte auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als zehn angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu zehn angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 45 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Studienprojekte in der Energiewirtschaft** |
| Modulnummer | WW-D-114-SPEW<br>WW-MA-114-SPEW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Dominik Möst<br>ee2@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig komplexe Fragestellungen des Energie- und Risikomanagements und der Ressourcenökonomie zu beantworten sowie eigene Konzepte zur Integration ökonomischer Aspekte in Entscheidungen zu erstellen und anzuwenden. Sie sind in der Lage, in Teams zu arbeiten, beherrschen die Literaturrecherche und die Nutzung wissenschaftlicher Informationsquellen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle techno-ökonomische Fragestellungen in der Energiewirtschaft, die Modellierung von Rohstoffmärkten, die Abbildung und Modellierung von Unsicherheiten in der Energiewirtschaft und die ökonomische Modellierung von Stromnetzen. |
| Lehr- und Lernformen | 0,5 SWS Seminar, 4 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Energiewirtschaft, Elektrizitätswirtschaft sowie Risikoquantifizierung und -management auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Zudem ist es in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 120 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility** |
| Modulnummer | WW-D-121-EPRR<br>WW-MA-121-EPRR |
| Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Samanthi Dijkstra-Silva<br>Sustainability@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen grundlegende Konzepte des Entrepreneurship und können unternehmerische Denk- und Handlungsweisen anwenden. Sie sind in der Lage, kreative Geschäftsideen zu entwickeln, Methoden der Ideenvalidierung und Geschäftsmodellentwicklung einzusetzen sowie Pitch-Techniken anzuwenden. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind theoretische und praktische Grundlagen des Entrepreneurship, Methoden der Ideenentwicklung, -validierung und Geschäftsmodellentwicklung, Pitch-Techniken, Teamarbeit sowie Feedback- und Reflexionsprozesse sowie die aktive Teilnahme am YETI-Programm. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Teilnahme an dem Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Studiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst ein Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Corporate Sustainability** |
| Modulnummer | WW-D-121-COSU<br>WW-MA-121-COSU |
| Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Samanthi Dijkstra-Silva<br>Sustainability@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, einen Präsentationspitch zu unternehmerischer Nachhaltigkeit / Corporate Sustainability zu erstellen. Sie kennen globale und unternehmerische Nachhaltigkeitsaspekte und können Nachhaltigkeit in den Unternehmenskontext integrieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Aspekte des Nachhaltigkeitsmanagements, insbesondere Nachhaltigkeitsstrategie und Konzepten zur Messung, Bewertung und Berichterstattung von Nachhaltigkeitsleistungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme an der Vorlesung und der Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung<br>erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden betriebswirtschaftliche Kompetenzen und Kenntnisse von Nachhaltigkeitsmanagement auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Studiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 180 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |

| | |
|---|---|
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst ein Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Managing for Sustainability** |
| Modulnummer | WW-D-121-MASU<br>WW-MA-121-MASU |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Samanthi Dijkstra-Silva<br>Sustainability@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden setzen sich kritisch mit der aktuellen wissenschaftlichen Fragestellung im Kontext von Management und Nachhaltigkeit auseinander. Sie sind in der Lage einen wissenschaftlichen Text zu lesen, zu reflektieren und die zentralen Erkenntnisse zu extrahieren. In einem weiteren Schritt sind die Studierenden in der Lage eine kritische Forschungsfrage zu stellen und diese im Anschluss zu untersuchen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Aspekte aktueller Forschung zu Nachhaltigkeit und Managementtheorie. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse und ein Grundverständnis von Nachhaltigkeitsmanagement auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Deutsch oder Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Multidisciplinary Perspectives of Sustainability** |
| Modulnummer | WW-D-121-MPSU<br>WW-MA-121-MPSU<br>WW-MA-PIE-MPS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Samanthi Dijkstra-Silva<br>Sustainability@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können eigenständig die Methode der systematischen Literaturanalyse (Systematic literature reviews; SLR) nach Tranfield et al. (2003) im Kontext des Nachhaltigkeitsmanagements anwenden und sich in einen ausgewählten fachbezogenen Themenbereich eigenständig einarbeiten, aufarbeiten, kritisch analysieren und diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Einführung in die Methode der systematischen Literaturanalyse und deren Anwendung unter Einbezug diverser Studienhintergründe, insbes. Wirtschaftswissenschaften, Umweltwissenschaften und International Relations. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Marketing und nachhaltiger Unternehmensführung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Service Learning for TransformAbility** |
| Modulnummer | WW-D-136-SLTA<br>WW-MA-136-SLTA<br>WW-MA-PIE-SLT |
| Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent | Dr. Martin Gerner<br>martin.gerner@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierende können Komplexität, Mehrdeutigkeit und Unsicherheit in einem nachhaltigkeitsbezogenen Transformationsprozess bewältigen, selbstdefinierte Zielstellungen formulieren, verfolgen und überprüfen sowie theoretische Konzepte in realitätsnahen Nachhaltigkeitsherausforderungen über selbstwirksames Handeln entlang verschiedener Lebensumfelder und -kontexte (third spaces) manifestieren. Sie sind in der Lage, in interdisziplinär zusammengesetzten Gruppen unter Einbeziehen von Drittparteien als Praxispartnerorganisation professionell und unternehmerisch zusammenzuarbeiten, Ideen und Projektergebnisse wirksam gegenüber unterschiedlichen, akademischen und gesellschaftlichen Zielgruppen zu kommunizieren und Lernerfahrungen systematisch und didaktisch geführt zu reflektieren, insbesondere im Hinblick auf eigene Rolle, Position, Perspektive, Engagementbeitrag und Verantwortung innerhalb des gesellschaftlichen Transformationsprozesses. Sie können Abhängigkeiten innerhalb von komplexen Systemen sowie deren Hebel zur Veränderung identifizieren und als wichtige Treiber zur Beurteilung, Qualitätsverbesserung und Weiterentwicklung von transformativen Lehr-Lern-Formaten selbstwirksam werden. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind das Bearbeiten, Lösen und Reflektieren einer realitätsbezogenen Nachhaltigkeitsherausforderung (real-world challenge) einer Praxispartnerorganisation durch einen Eigenbeitrag (service). |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projektes ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Free Electives zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst ein Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermittlung** |
| Modulnummer | WW-D-450-AKIB<br>WW-MA-450-AKIB |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr.-Ing. Alexandra Weitkamp<br>landmanagement@mailbox.tudresden.de |
| Inhalte und Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen nach erfolgreichem Abschluss des Moduls die Verfahren zur Ermittlung des Verkehrswerts von Grundstücken und sind mit den Besonderheiten der Bodenwertermittlung vertraut. Sie sind zudem in der Lage, die Wertermittlungsverfahren auf marktübliche Immobilien anzuwenden.<br>Inhalte des Moduls sind Gutachtenerstellung, Gutachterwesen, Verkehrswertermittlung von Sonderimmobilien, Bewertung von Rechten und Lasten sowie Beleihungswertermittlung. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 1 SWS Seminar, 1 SWS Projekt, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Grundkenntnisse im Landmanagement auf Bachelorniveau, insbesondere der Immobilienwertermittlung vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 180 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen des Informationsmanagements** |
| Modulnummer | WW-D-301-ATIM<br>WW-MA-301-ATIM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Susanne Strahringer<br>susanne.strahringer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen aktuelle Fragestellungen des Informationsmanagements, können diese erläutern und hinsichtlich ihrer theoretischen und praktischen Relevanz beurteilen. Sie sind in der Lage, Fragestellungen in ihrem praktischen Bezug durch den Einsatz wissenschaftlicher Methoden zu untersuchen, zu klassifizieren, zu diskutieren sowie wissenschaftlich fundierte Aussagen abzuleiten. Sie können Lösungsansätze konzipieren und dem Stand der Wissenschaft entsprechende Lösungen realisieren. Aufgaben dieser Art können sie in Teamarbeit lösen und als Projekt organisieren. |
| Inhalte | Die Studierenden setzen sich in einer Projektarbeit mit aktuellen wissenschaftlichen Fragestellungen des Informationsmanagement im praktischen Anwendungskontext auseinander. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des allgemeinen Projektmanagements und methodischer Grundlagen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr, i.d.R. im Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen der Informationssysteme in Industrie und Handel** |
| Modulnummer | WW-D-301-ATIH<br>WW-MA-301-ATIH |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Susanne Strahringer<br>susanne.strahringer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen zu Informationssystemen in Industrie und Handel aus Theorie und Praxis vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit wissenschaftlichen oder praxisnahen Methoden aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren und zu diskutieren. Sie besitzen vertiefte praktischen Projektmanagementfertigkeiten sowie vertiefte Fähigkeiten im Bereich von Teamarbeit und (Selbst-)Organisation. |
| Inhalte | Die Inhalte des Moduls stammen aus den Themenfeldern betrieblicher Anwendungssysteme, dem IT-Management oder moderner Informationstechnologien und ihrer betrieblichen Nutzung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse von Zusammenhängen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften, der Wirtschaftsinformatik und der Informatik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der üblichen Weise bekannt gegeben. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **ERP-gestützte Geschäftsprozesse** |
| Modulnummer | WW-D-301-ERPG<br>WW-MA-301-ERPG |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Susanne Strahringer<br>susanne.strahringer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Studierende besitzen Fertigkeiten im praktischen Umgang mit ERP-Systemen und können diese in ausgewählten Geschäftsprozessen anwenden. Sie haben zudem ein Verständnis für die konkreten Ausgestaltungen operativer Anwendungssysteme in einer Auswahl spezifischer Branchen und Betriebstypen, so dass sie in einfachen betrieblichen Kontexten im Rahmen der behandelten Geschäftsprozesse Einschätzungen bezüglich der Eignung von Systemen und den erforderlichen system- und prozessseitigen Gestaltungsbedarf begründet vornehmen können. Sie können Anforderungen eines exemplarischen Anwenderunternehmens verstehen und weiterentwickeln sowie die entsprechenden Einführungs- und Anpassungsmaßnahmen konzipieren. Darüber hinaus können sie den Zusammenhang von IT-Management-Aufgaben und operativer Umsetzung exemplarisch erläutern. Ihre Projektergebnisse können die Studierenden kritisch hinterfragen und in der Rolle eines Dienstleisters (d. h. Auftragnehmerperspektive) gegenüber einem fiktiven Anwenderunternehmen (Auftraggeber) präsentieren und verteidigen. Sie besitzen vertiefte praktischen Projektmanagementfertigkeiten sowie vertiefte Fähigkeiten im Bereich von Teamarbeit und (Selbst-)Organisation. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls ist die vertiefte Auseinandersetzung mit operativen Geschäftsprozessen (z.B. Handels- und Produktionsprozesse), welche typischerweise durch Enterprise-Resource-Planning-Systeme (ERP-Systeme) unterstützt werden. Des Weiteren wird ein exemplarisches Unternehmensszenario eines Anwenderunternehmens mit Kontext, Rahmenbedingungen und einer Vielzahl von Detailinformationen behandelt, das den Ausgangspunkt der in Projektform zu lösenden Aufgabenstellung darstellt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in betrieblichen Anwendungssystemen und allgemeinem Projektmanagement auf Bachelorniveau sowie die im Modul ERP-Planspiel zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten |

| | |
|---|---|
| | Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **ERP-Planspiel** |
| Modulnummer | WW-D-301-ERPP<br>WW-MA-301-ERPP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Susanne Strahringer<br>susanne.strahringer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen Kenntnisse im Umgang mit Enterprise-Resource-Planning-Systemen (ERP-Systemen) wie z. B. SAP S/4HANA und können diese praktisch anwenden. Die Studierenden können Kenntnisse aus verschiedenen betriebswirtschaftlichen Disziplinen mit Wirtschaftsinformatikfertigkeiten und -kenntnissen zusammenführen und wenden diese ganzheitlich in einer realitätsnahen (jedoch vereinfachten) betrieblich Situation an. Die Studierenden kennen die Funktionsweise und Komplexität von ERP-Systemen im Kontext betriebswirtschaftlicher Entscheidungssituationen und Steuerungsaufgaben. Sie sind in der Lage ein ERP-System anzuwenden, um ein fiktives Unternehmen auf einem simulierten Markt betriebswirtschaftlich zu steuern. Sie sind befähigt komplexe betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und Marktsituationen zu analysieren, daraus Pläne und Entscheidungen in der Gruppe abzuleiten und in einem ERP-System umzusetzen. Diese Entscheidungen können sie expost hinterfragen, bewerten sowie verteidigen. Sie können ihre Analyseergebnisse in englischer Sprache präsentieren und beherrschen die verwendete Fachterminologie mit Blick auf die betriebswirtschaftlichen als auch die ERP-seitigen Systemfunktionalitäten in englischer Sprache. Insgesamt verbessern sie ihre Fähigkeiten im Team zu arbeiten, in der Gruppe Prozesse zu steuern, ihre Aufgaben in einer selbst gewählten Projektorganisationsform umzusetzen, vertiefen soziale Kompetenzen sowie ihre Fähigkeit Entscheidungen unter Zeitdruck zu fällen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind ausgewählte integrierte Fachprozesse aus den Themenfeldern Materialwirtschaft (insb. Materialbedarfsplanung), Produktion, Beschaffung, Finanzbuchhaltung, Controlling, Marketing und Vertrieb sowie die Verzahnung dieser Funktionsbereiche in einem integrierten ERP-System. Zudem wird der Umgang mit einem ERP-System vermittelt und die tiefe Integration betrieblicher Funktionsbereiche in einem solchen System veranschaulicht. Des Weiteren wird ein exemplarisches Unternehmensszenario mit Kontext, Rahmenbedingungen und einer Vielzahl von Detailinformationen vorgestellt. |
| Lehr- und Lernformen | 0,25 SWS Vorlesung, 0,25 SWS Übung, 2,5 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung, der Übung und des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme an Vorlesung, Übung und Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf jeweils 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Organisation, Rechnungswesen, Produktion, Logistik, Grundlagen der |

| | |
|---|---|
| | Wirtschaftsinformatik und betrieblichen Anwendungssystemen auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Darüber hinaus werden grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem ERP-System SAP S/4HANA vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul ERP-gestützte Geschäftsprozesse. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems** |
| Modulnummer | WW-D-301-GBPS<br>WW-MA-301-GBPS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Susanne Strahringer<br>susanne.strahringer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, komplexe Probleme aus der Wirtschaftsinformatik geeignet zu diskutieren und mit Hilfe ausgewählter Methoden komplexe Fragestellungen zu analysieren und für diese in Teamarbeit geeignete Lösungsansätze zu gestalten. Sie können ihre im Team zu bearbeitende Aufgabe als Projekt organisieren und die erarbeiteten Projektergebnisse zielgruppengerecht präsentieren. |
| Inhalte | Die Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit Fragestellungen, die im Kontext IT-naher Beratung in den Feldern Prozessmanagement, System- und Prototypengestaltung, Geschäftsmodellentwicklung sowie Informationsmanagement üblich sind. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse von Zusammenhängen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften, der Wirtschaftsinformatik und der Informatik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Artificial Intelligence for Advanced Analytics** |
| Modulnummer | WW-D-304-AIAD<br>WW-MA-304-AIAD |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Patrick Zschech<br>patrick.zschech@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können domänenspezifische Gegebenheiten aus realen Anwendungsfällen in wohldefinierte Problemstellungen übersetzen, die mit algorithmischen Ansätzen auf Basis von künstlicher Intelligenz (KI) adressiert und gelöst werden können. Sie verstehen die Herausforderungen bei der Entwicklung intelligenter Informationssysteme und können die Grundprinzipien des maschinellen Lernens und insbesondere tiefer künstlicher neuronaler Netze im Bereich hochdimensionaler Datenstrukturen (z.B. zur Verarbeitung von Bild-, Text- und Prozessdaten) detailliert beschreiben. Darauf aufbauend haben sie ein tiefgehendes Verständnis für datengetriebene, KI-basierte Verarbeitungspipelines können moderne Technologien, Methoden und Algorithmen zur Lösung realer Problemstellungen aus Forschung und Praxis einsetzen. Die Studierenden sind dazu befähigt, verschiedene algorithmische oder KI-basierte Ansätze und methodische Vorgehensweisen zu vergleichen und zu bewerten, um deren Eignung für reale Problemstellungen kritisch zu beurteilen. Die Ergebnisse ihrer entwickelten Pipelines können sie evaluieren, interpretieren und kritisch hinterfragen. Zudem sind die Studierenden in der Lage, in Projektgruppen mit anderen Studierenden kollaborativ zu arbeiten, eigene Ideen einzubringen und Feedback zu geben. Die erzielten Projektergebnisse können sie in wissenschaftlicher Weise dokumentieren sowie vor einer Gruppe präsentieren und argumentativ verteidigen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind der grundlegende Aufbau und die Funktionsweise von tiefen künstlichen neuronalen Netzen, vertiefende Aspekte und Formen des maschinellen Lernens (insb. Deep Learning oder Representation Learning), weiterführende Aspekte der Datenexploration, Datenvisualisierung und Datenvorverarbeitung im Umgang mit hochdimensionalen Daten (z.B. manuelles Feature Engineering sowie automatisierte Verarbeitung von Bild- und Textdaten), die Entwicklung komplexer KI-basierter Datenverarbeitungspipelines, vertiefende Aspekte der Modellentwicklung und des Modelltrainings anhand ausgewählter Architekturen von (tiefen) künstlichen neuronalen Netzen (z.B. Convolutional Neural Networks, Recurrent Neural Networks, Transformer) sowie weiterführende Aspekte der Modellevaluation, -diagnose und -interpretation - insb. beim Einsatz komplexerer KI-Modelle. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, 2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung, der Übung und des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |

| | |
|---|---|
| | Die Teilnahme an Vorlesung, Übung und Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf jeweils 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die in den Modulen Programmierung und Datenbanken sowie Machine Learning for Business Analytics zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftsinformatik, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 200 Stunden. Die Prüfungssprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics** |
| Modulnummer | WW-D-304-GADA<br>WW-MA-304-GADA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Patrick Zschech<br>patrick.zschech@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, komplexe Probleme aus der Wirtschaftsinformatik geeignet zu diskutieren und mit Hilfe ausgewählter Methoden komplexe datenorientierte Fragestellungen zu analysieren und für diese geeignete Lösungsansätze zu gestalten. Sie können ihre im Team zu bearbeitende Aufgabe als Projekt organisieren und die erarbeiteten Projektergebnisse zielgruppengerecht präsentieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Fragestellungen, die im Kontext IT-naher Analytics-Beratung in den Feldern Data Science, Business Intelligence, datenbasierte Entscheidungsunterstützung, datengetriebene Geschäftsmodelle üblich sind. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmende beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse von Zusammenhängen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften, der Wirtschaftsinformatik und der Informatik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist im Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der üblichen Weise bekannt gegeben. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird einmal im Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Themen des Business Engineerings** |
| Modulnummer | WW-D-305-ATBE<br>WW-MA-305-ATBE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Martin Wiener<br>martin.wiener@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verstehen aktuelle Fragestellungen des (Digital) Business Engineerings, können diese erläutern und hinsichtlich ihrer theoretischen und praktischen Relevanz beurteilen. Sie sind in der Lage, Fragestellungen in ihrem praktischen Bezug durch den Einsatz wissenschaftlicher Methoden zu untersuchen, zu klassifizieren, zu diskutieren sowie wissenschaftlich fundierte Aussagen abzuleiten. Sie können Lösungsansätze konzipieren und dem Stand der Wissenschaft entsprechende Lösungen realisieren. Aufgaben dieser Art können sie in Teamarbeit lösen und als Projekt organisieren. |
| Inhalte | Die Studierenden setzen sich in einer Projektarbeit mit aktuellen wissenschaftlichen Fragestellungen des (Digital) Business Engineerings im praktischen Anwendungskontext auseinander. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse des allgemeinen Projektmanagements und methodischer Grundlagen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Case Study Research** |
| Modulnummer | WW-D-305-CSRS<br>WW-MA-305-CSRS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Martin Wiener<br>martin.wiener@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen zentrale Konzepte, Techniken und Strategien entlang der verschiedenen Phasen der Fallstudienforschung. Sie können diese Konzepte, Techniken und Strategien anhand von konkreten Beispielen erläutern und zur Einordnung und Bewertung fallstudienbasierter Forschungsarbeiten anwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Präsentation und Diskussion der Phasen der Fallstudienforschung sowie die Analyse und Bewertung entsprechender Forschungsartikel. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden grundlegende Kenntnisse im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Methoden und Verfahren sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Data Visualization** |
| Modulnummer | WW-D-305-DAVI<br>WW-MA-305-DAVI |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Martin Wiener<br>martin.wiener@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen zentrale Konzepte und Techniken sowie aktuelle Softwarewerkzeuge zur Visualisierung von Daten. Sie können diese Konzepte/Techniken und Werkzeuge einsetzen, um Datensätze zu analysieren und daraus relevante Handlungsempfehlungen abzuleiten. |
| Inhalte | Nach einer Einführung in die Grundlagen der Datenvisualisierung arbeiten die Studierenden in Projektteams an der Analyse eines großen Datensatzes. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden gute Kenntnisse von grundlegenden Konzepten, Methoden und Zusammenhängen der Wirtschaftswissenschaften auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Data-Driven Business Models** |
| Modulnummer | WW-D-305-DDBM<br>WW-MA-305-DDBM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Martin Wiener<br>martin.wiener@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen zentrale datenbasierte Technologien und verstehen deren Beitrag zur organisationalen Wertschöpfung. Zudem kennen sie wesentliche Konzepte und Rahmenwerke zur Beschreibung von datengetriebenen Geschäftsmodellen. Sie sind in der Lage, diese Konzepte/Rahmenwerke anzuwenden, um entsprechende Geschäftsmodelle in Form von wissenschaftlichen Beiträgen zu analysieren und diskutieren. |
| Inhalte | Es werden aktuelle Fragestellungen zu datengetriebenen Geschäftsmodellen behandelt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse von grundlegenden Konzepten, Methoden und Zusammenhängen der Wirtschaftswissenschaften auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Digital Business Engineering** |
| Modulnummer | WW-D-305-DBEN<br>WW-MA-305-DBEN<br>MA-WW-PIE-DBE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Martin Wiener<br>martin.wiener@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen wesentliche Fragestellungen und zentrale Ansätze des (Digital) Business Engineerings sowie die grundlegenden Prinzipien zur methodischen Gestaltung von digitalen Services und Geschäftsmodellen. Zudem können sie ausgewählte Methoden und Techniken anwenden, um entsprechende Lösungen zu analysieren und zu entwickeln. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind wesentliche Fragestellungen, grundlegende Prinzipien sowie ausgewählte Methoden und Techniken des (Digital) Business Engineerings. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 2 SWS Projekt, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Kenntnisse der Wirtschaftsinformatik auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in dem Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Bei weniger als 10 Anmeldungen besteht die Prüfungsleistung aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Gruppenprüfung im Umfang von 20 Minuten je Teilnehmerin und Teilnehmer; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums schriftlich bekannt. Prüfungsvorleistung ist eine Projektarbeit im Umfang von 60 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Digital Health** |
| Modulnummer | WW-D-335-DIHE<br>WW-MA-335-DIHE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Hannes Schlieter<br>digital-health@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Konzepte der Gestaltung und des Managements von Digital Health Interventionen benennen und sie im Kontext von Informations- und Kommunikationssystemen im Gesundheitswesen einordnen. Sie wissen um die Spezifika der Gesundheitswirtschaft, wie sie beispielsweise durch normative Bestimmungen, Kommunikationsstandards oder technologische Limitationen gegeben sind. Zudem kennen die Studierenden die basalen Konzepte der Bereitstellung, Verarbeitung und Verwertung von gesundheitsbezogenen Informationen sowie die zugehörigen Technologien. Sie sind in der Lage, Systeme zur Bereitstellung von digitalen Gesundheitsdiensten und integrierten Versorgungskonzepten vor dem Hintergrund des gesamtorganisatorischen Zielkorridors konzeptuell zu beschreiben, einzuordnen und zu bewerten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Konzepte der Gestaltung und des Managements von Digital Health Interventionen, wie beispielsweise Digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGAs), normative Bestimmungen und Standards der Medizininformatik sowie zentrale Konzepte zur Gestaltung von betrieblichen Informationssystemen in integrierten, patientenzentrierten Gesundheitsversorgungsnetzwerken, wie beispielsweise Patientenpfade, elektronische Akten, Datensicherheitskonzepte, europäische Strategien und Digital Health Anwendungen, beispielsweise Digital Therapeutics. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden gute Kenntnisse von grundlegenden Konzepten, Methoden und Zusammenhängen der Wirtschaftswissenschaften auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Darüber hinaus ist es im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Gruppenprüfung von 15 Minuten Dauer je Studierende oder Studierenden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Model-Based Information System Engineering** |
| Modulnummer | WW-D-335-MISE<br>WW-MA-335-MISE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Jeannette Stark<br>digital-health@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die zentralen Fragestellungen der Entwicklung, Anpassung und Nutzung von Modellierungsmethoden für die Gestaltung und das Management betrieblicher Informationssysteme. Sie sind in der Lage, Modellierungsmethoden auszuwählen, anzuwenden, zu erweitern und zu entwickeln. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Modellierungsmethoden der Informationssystementwicklung sowie Vorgehensweisen und Konzepte zur Erweiterung und Neuentwicklung von Modellierungsmethoden. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 1 SWS Seminar, Selbststudium<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl per Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden gute Kenntnisse von Zusammenhängen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften, der Wirtschaftsinformatik und der Informatik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Zudem ist es in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Minuten. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Projektseminar Software Development** |
| Modulnummer | WW-D-335-PJSD<br>WW-MA-335-PJSD |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Hannes Schlieter<br>digital-health@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über Grundlagenwissen zur Gestaltung und Umsetzung komplexer Softwareentwicklungsprozesses. Sie kennen verschiedene Techniken und Methoden im Bereich der Analyse, des Entwurfs sowie der Implementierung von Anwendungssystemen und sind in der Lage, diese im Rahmen von praktischen Entwicklungsprojekten adäquat anzuwenden. Darüber hinaus besitzen die Studierenden die Fähigkeiten zur Kollaboration in überschaubaren Projektteams und sind in der Lage entsprechende Entwicklungsprojekte zu strukturieren und Aufgaben im Sinne des Projektmanagements zu übernehmen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Konzeption und Entwicklung eines Anwendungssystems im Rahmen eines komplexen Softwareentwicklungsprojekts sowie die Techniken und Methoden der Analyse, des Entwurfs sowie der Implementierung von Anwendungssystemen und deren Anwendung im Projektkontext. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Projekt, Selbststudium<br>Die Teilnahme ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Kenntnisse der Programmierung auf Bachelorniveau, wie sie beispielsweise in dem Modul Programmierung und Datenbanken vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Zudem ist es in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Minuten. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Advanced Methods in Data Analytics** |
| Modulnummer | WW-D-551-AMDA<br>WW-MA-551-AMDA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Pascal Kerschke<br>pascal.kerschke@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen fortgeschrittene Methoden der Datenanalyse, die sie befähigen, Daten eingehend zu analysieren. Darüber hinaus sind sie in der Lage, diese Methoden anzuwenden und dabei entstehende Probleme zu erkennen und zu beheben. Des Weiteren sind die Studierenden in ihrer Persönlichkeit gestärkt. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind theoretische Konzepte und die Anwendung fortgeschrittener Methoden der Datenanalyse, die für die Bearbeitung verkehrsbezogener Daten relevant sind. Diese werden bezugnehmend auf die aktuelle Forschung behandelt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Methods in Data Analytics zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Methods in Data Analytics** |
| Modulnummer | WW-D-551-MDAN<br>WW-MA-551-MDAN |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Pascal Kerschke<br>pascal.kerschke@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen grundlegende Methoden der Datenanalyse. Darüber hinaus sind sie in der Lage, diese Methoden anzuwenden und dabei entstehende Probleme zu erkennen und zu beheben. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind theoretische Konzepte und die Anwendung grundlegender Methoden zur Datenanalyse, welche für die Arbeit mit verkehrsbezogenen Daten relevant sind. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden grundlegende Kenntnisse in Statistik und Data Analytics auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Heumann, C., Schomaker Shalab, M.: Introduction to Statistics and Data Analysis, Springer, 2016. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.<br>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Advanced Methods in Data Analytics. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Operations Research Vertiefung** |
| Modulnummer | WW-D-103-ORVT<br>WW-MA-103-ORVT |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können eine Vielzahl von verschiedenen betriebswirtschaftlichen Optimierungsproblemen formal beschreiben und beherrschen Methoden, um lineare, nichtlineare und gemischt-/ ganzzahlige Problemstellungen exakt zu lösen. Zudem sind sie in der Lage, neben exakten Verfahren auch metaheuristische Lösungsalgorithmen einzusetzen sowie deren Stärken und Schwächen zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Verfahren der ganzzahligen linearen Optimierung, weiterführende Verfahren der linearen Optimierung, Grundlagen und Verfahren der nichtlinearen Optimierung und metaheuristische Lösungsansätze. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden die im Modul Methoden des Operations Research zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als neun angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu neun angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Simulation und Modellierung** |
| Modulnummer | WW-D-103-SIMO<br>WW-MA-103-SIMO |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Udo Buscher<br>im.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen Methoden der ereignisdiskreten Simulation, können diese anwenden und verstehen deren Vor- und Nachteile. Sie sind in der Lage, Produktionssysteme unter Verwendung von entsprechender Software zu modellieren und mit Hilfe von Simulationsmethoden zu optimieren. Die Studierenden können für gegebene Problemstellung das experimentelle Design einer Simulationsstudie aufbauen und deren Ergebnisse interpretieren und bewerten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen der ereignisdiskreten Simulation, die Modellierung von Warteschlangensysteme unter Verwendung von entsprechender Software, der Aufbau und die Interpretation von Simulationsstudien sowie die Analyse und Optimierung von industriellen Systemen mithilfe entsprechender Werkzeuge. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1,5 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Teilnahme an der Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Programmierung sowie der Analysis und der Linearen Algebra auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Zudem ist es in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik sowie Methoden und Verfahren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Principles of Economic Theory** |
| Modulnummer | WW-D-201-PECT<br>WW-MA-201-PECT |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Kemnitz<br>alexander.kemnitz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls mit aktuellen mikro- und makroökonomischen Theorien und deren formalen Analysetechniken vertraut. Sie sind befähigt, dieses Instrumentarium in den nachfolgenden Modulen des Masterstudiengangs zur Bearbeitung ökonomischer Fragestellungen einzusetzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Haushalts- und Produktionstheorie, Spieltheorie, unvollkommener Wettbewerb, Internationaler Handel, Wachstum und Allgemeines Gleichgewicht sowie statische und dynamische Optimierung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Tutoriums ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse grundlegender volkswirtschaftlicher Begriffe wie Wirtschaftskreislauf, Wirtschafts- und Marktformen, ökonomischer Analysemethoden wie Gleichgewichtsanalyse und komparative Statik auf Bachelorniveau vorausgesetzt, wie sie beispielsweise in The Core Team (Ed.). 2017. The Economy. Oxford University Press nachzulesen sind, sowie Kenntnisse der Analysis, der Stochastik und der schließenden Statistik auf Grundkurs-Abiturniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 25 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Spieltheorie** |
| Modulnummer | WW-D-201-SPIL<br>WW-MA-201-SPIL |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Alexander Kemnitz<br>alexander.kemnitz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen grundlegende und fortgeschrittene Konzepte der Spieltheorie. Sie können das strategische Verhalten von Spielern und deren Interaktionen darstellen und erklären, selbständig Konfliktsituationen in verschiedenen ökonomischen Kontexten modellieren und sind in der Lage, diese adäquat zu analysieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind statische und dynamische Spiele mit vollständiger und unvollständiger Information sowie evolutionäre und experimentelle Spieltheorie mit Anwendungen im betriebs- und volkswirtschaftlichen sowie politikwissenschaftlichen Kontexten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Spieltheorie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Empirical Economics** |
| Modulnummer | WW-D-203-EMEC<br>WW-MA-203-EMEC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Christian Leßmann<br>christian.lessmann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit der Anwendung moderner empirischer Methoden der Volkswirtschaftslehre vertraut. Sie sind befähigt, diese eigenständig einzusetzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen und Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung sowie die Verwendung von Statistiksoftware. Ausgehend von Regressionsmodellen sind Methoden, welche kausale Interpretationen erlauben, weitere Inhalte des Moduls. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1,5 SWS Tutorium, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Tutoriums ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mathematik, insbesondere der Analysis, der Stochastik und der schließenden Statistik auf Abiturniveau, Grundkurs, vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Advanced Topics in Applied Econometrics. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 25 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Aktuelle Fragen der Ökonometrie** |
| Modulnummer | WW-D-208-AFÖK<br>WW-MA-208-AFÖK |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bernhard Schipp<br>econometrics.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragen der empirischen Ökonometrie und ihrer Anwendung vertraut. Sie sind in der Lage, diese zu analysieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle Forschungsfragestellungen aus dem Gebiet der theoretischen und empirischen Ökonometrie. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Interdisziplinäres gesundheitsökonomisches Seminar** |
| Modulnummer | WW-D-208-ISHE<br>WW-MA-208-ISHE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bernhard Schipp<br>econometrics.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, ausgewählte gesundheitsökonomische Forschungsfragestellungen zu bearbeiten. Sie können empirische Untersuchungsdesigns kritisch hinterfragen und die Ergebnisse im interdisziplinären Kontext diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind aktuelle gesundheitsökonomische Forschungsfragestellungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse auf Bachelorniveau sowie Interesse an gesundheitswirtschaftlichen Fragestellungen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Microeconometrics** |
| Modulnummer | WW-D-208-MIEC<br>WW-MA-208-MIEC<br>WW-MA-PIE-MEC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bernhard Schipp<br>econometrics.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit ökonometrischen Analysemethoden auf Basis von Individualdaten vertraut. Sie kennen die aktuellen Verfahren der Mikroökonometrie und sind befähigt, diese zur Bearbeitung ökonomischer Fragestellungen einzusetzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind verallgemeinerte lineare Modelle, Maximum-Likelihood-Schätzer, Binomial-/Logit/Probit-Modelle, Multinomialmodelle, Regressionen mit zensierten und gestutzten Variablen, zum Beispiel Tobitmodelle, Modelle für Verweildauern, Hazardratenmodelle und Paneldatenanalyse. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Statistik und Ökonometrie, insbesondere Intervallschätzer und Hypothesentests sowie lineare multiple Regressionsmodelle, auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Public and International Economics. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.<br>Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Advanced Topics in Applied Econometrics. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Time Series Econometrics** |
| Modulnummer | WW-D-208-TSEC<br>WW-MA-208-TSEC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Bernhard Schipp<br>econometrics.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Verfahren der Zeitreihenökonometrie anwenden und bewerten. Des Weiteren sind die Studierenden in der Lage, für eine gegebene Forschungsfrage den empirischen Ablauf zu planen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen stochastischer Prozesse, autoregressive-integrated-moving-average-Modelle, generalized-autoregressive-conditional-heteroskedasticity- Modelle, vektorautoregressive Modelle und Modelle in stetiger Zeit im Kontext wirtschaftswissenschaftlicher Fragestellungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Statistik und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als zehn angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Bei bis zu zehn angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentliche Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Computable General Equilibrium Analysis** |
| Modulnummer | WW-D-241-CGEA<br>WW-MA-241-CGEA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Artem Korzhenevych<br>artem.korzhenevych@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit der Methode der angewandten Gleichgewichtsmodellierung vertraut und verstehen deren mikroökonomische und makroökonomische Grundlagen. Sie können einfache Modelle mit Hilfe der Software GAMS erstellen und die Ergebnisse analysieren. Sie sind in der Lage, ein CGE Modell mit Daten zu füllen, insbesondere aus den Daten der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung eine „Social Accounting Matrix“ zu erstellen. Die Studierenden können unterschiedliche Politikmaßnahmen mit Hilfe von CGE Modellen analysieren. Sie sind mit der Wissenschaftssprache Englisch vertraut. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind theoretische Grundlagen, Datenanforderungen, und Anwendung der Methode der angewandten Gleichgewichtsmodellierung. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. Die Teilnahme an der Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau GERS B2 sowie Kenntnisse der Mikro- und Makroökonomie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 75 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Theoretical Multivariate Statistics** |
|---|---|
| Modulnummer | WW-D-402-THMS<br>WW-MA-402-THMS<br>WW-MA-PIE-TMS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Ostap Okhrin<br>ostap.okhrin@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können in der Praxis häufig verwendete Verfahren anwenden und dabei multivariate Daten beschreiben. Die Studierenden kennen und verstehen die folgenden Themen und Methoden: Matrixalgebra, Regressionsanalyse, einfache Varianzanalyse, generelle und spezifische multivariate Verteilungen, Copulae, Theorie der multivariaten Normalverteilung, Schätztheorie und Hypothesentests. Des Weiteren beherrschen die Studierenden mathematische und statistische Grundlagen und sind in der Lage, weitere statistische Verfahren, beispielsweise die Cluster Analyse und die Hauptkomponenten-Analyse, zu verstehen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind mathematische und statistische Grundlagen, Verfahren der theoretischen multivariaten Statistik und deren Analysemethoden wie Matrixalgebra, Regressionsanalyse, einfache Varianzanalyse, generelle und spezifische multivariate Verteilungen, Copulae, Theorie der multivariaten Normalverteilung, Schätztheorie und Hypothesentests sowie Cluster Analyse und die Hauptkomponenten-Analyse. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mathematik und Statistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Sydsaeter, K.; Hammond, P.: Essential Mathematics for Economic Analysis, Financial Times Prentice Hall, Harlow, aktuellste Auflage. Härdle, W., Okhrin, O., Okhrin, Y.: Basic Elements of Computational Statistics, Springer, 2017. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Applied Multivariate Statistics** |
|---|---|
| Modulnummer | WW-D-402-AMVS<br>WW-MA-402-AMVS<br>WW-MA-PIE-AMS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Ostap Okhrin<br>ostap.okhrin@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die wichtigsten multivariaten statistischen Verfahren, wie zum Beispiel die Clusteranalyse, die Regressionsanalyse, die Varianzanalyse, die Diskriminanzanalyse und die Faktorenanalyse, und können diese auf reale Daten anwenden. Sie haben außerdem Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Rhetorik, Präsentation und Präsentationstechniken und verfügen über Sozialkompetenz und Teamfähigkeit. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind mit Bezug zur aktuellen Forschung die Anwendung der multivariaten Statistikverfahren auf spezielle Fragestellungen sowie die Grundlagen einer freien Programmiersprache für statistische Berechnungen und Grafiken. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mathematik und Statistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Sydsaeter, K.; Hammond, P.: Essential Mathematics for Economic Analysis, Financial Times Prentice Hall, Harlow, aktuellste Auflage. Härdle, W., Okhrin, O., Okhrin, Y.: Basic Elements of Computational Statistics, Springer, 2017. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 75 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Data-Driven Multivariate Statistics** |
| Modulnummer | WW-D-402-DMVS<br>WW-MA-402-DMVS<br>WW-MA-PIE-DDS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Ostap Okhrin<br>ostap.okhrin@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben ein vertieftes Verständnis der Datenanalyse, insbesondere von unstrukturierten Daten und vom Umgang mit Datensätzen mit fehlenden Daten. Sie verfügen über ausgeprägte Fertigkeiten im Umgang mit statistischer Software und damit Medienkompetenz. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind nichttriviale Regressionen, insbesondere mit korrelierten Residuen, nicht-diagonalen Kovarianzmatrizen und Kernel Regressionen, Bayes‘sche Regressionen, Klassifikationsverfahren, insbesondere Logistische Regressionen, Support Vector Machines, Decision Trees, Random Forests, Boosting und Bagging, Missing Data Analysis, unter anderem Missing at Random und EM Algorithmen, sowie neuronale Netze inklusive Deep Learning. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mathematik und Statistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Sydsaeter, K.; Hammond, P.: Essential Mathematics for Economic Analysis, Financial Times Prentice Hall, Harlow, aktuellste Auflage. Härdle, W., Okhrin, O., Okhrin, Y.: Basic Elements of Computational Statistics, Springer, 2017. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Methoden des Operations Research** |
| Modulnummer | WW-D-403-MTOR<br>WW-MA-403-MTOR |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Jörn Schönberger<br>joern.schoenberger@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen eine Vielzahl von Methoden und Modellen, die zur Lösung diverser Optimierungsprobleme eingesetzt werden können. Ferner sind die Studierenden in der Lage eine Optimierungssoftware zur Lösung komplexer Problemstellungen einzusetzen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die Gestaltung und Planung von Transportnetzwerken, die Transportplanung und Sendungsgestaltung, Basismodelle der Fahrzeugeinsatzplanung, die integrierte Planung von Selbsteintritt und Fremdvergabe sowie die Gestaltung von Frachtraten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse in Analysis und Linearer Algebra auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul Operations Research Vertiefung. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. Die englischsprachige Aufgabenstellung kann nach Wahl des Studierenden auch in Deutsch bearbeitet werden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik** |
| Modulnummer | WW-D-002-FSWP<br>WW-MA-002-FSWP |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studiendekanin oder Studiendekan Wirtschaftspädagogik der Fakultät Wirtschaftswissenschaften<br>wipaed.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen und verstehen Konzepte und aufgabenspezifische Forschungsmethoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und reflektieren die Zusammenhänge zwischen Forschungsfrage und Forschungsmethodik. Sie sind in der Lage, ein wirtschaftswissenschaftliches Forschungsprojektselbstständig zu konzipieren, es mit geeigneten wissenschaftlichen Verfahren zu behandeln und die Ergebnisse zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind allgemeine und aufgabenspezifische Forschungsmethoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.<br>Das Modul umfasst außerdem eine Teilnahme an empirisch-psychologischen Untersuchungen, wodurch die Studierenden einen Einblick in die psychologische Forschung haben. |
| Lehr- und Lernformen | 5 SWS Seminar, 2 Versuchspersonenstunden, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Das Modul setzt forschungsmethodische und fachliche Kompetenzen auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftspädagogischen Bachelorstudiums voraus. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Forschungsdesign zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 60 Stunden und einer Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der Prüfungsleistungen. Die Note der Kombinierten Hausarbeit wird mit dem Faktor 0,4 und die Note der Hausarbeit mit dem Faktor 0,6 gewichtet. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 2 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Forschungsdesign Betriebswirtschaft** |
| Modulnummer | WW-D-001-FDBW<br>WW-MA-001-FDBW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studiendekanin oder Studiendekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften<br>studiendekan.ww@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen vertiefte konzeptionelle und anwendungsorientierte Kenntnisse in allgemeinen und aufgabenspezifischen Forschungsmethoden der Betriebswirtschaftslehre. Sie können die Zusammenhänge zwischen Forschungsfrage und -methodik reflektieren und sind in der Lage, selbstständig ein wirtschaftswissenschaftliches Forschungsprojekt zu formulieren, es mit geeigneten wissenschaftlichen Verfahren zu behandeln und die Ergebnisse zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind aktuelle Forschungsmethoden der Betriebswirtschaftslehre. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Forschungsdesign zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 40 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Forschungsdesign Volkswirtschaft** |
| Modulnummer | WW-D-001-FDVW<br>WW-MA-001-FDVW |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studiendekanin oder Studiendekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften<br>studiendekan.ww@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen vertiefte konzeptionelle und anwendungsorientierte Kenntnisse in allgemeinen und aufgabenspezifischen Forschungsmethoden der Volkswirtschaftslehre. Sie können die Zusammenhänge zwischen Forschungsfrage und -methodik reflektieren und sind in der Lage, selbstständig ein wirtschaftswissenschaftliches Forschungsprojekt zu formulieren, es mit geeigneten wissenschaftlichen Verfahren zu behandeln und die Ergebnisse zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind aktuelle Forschungsmethoden der Volkswirtschaftslehre. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Forschungsdesign zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 40 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik** |
| Modulnummer | WW-D-001-FDWI<br>WW-MA-001-FDWI |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studiendekanin oder Studiendekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften<br>studiendekan.ww@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen vertiefte konzeptionelle und anwendungsorientierte Kenntnisse in allgemeinen und aufgabenspezifischen Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik. Sie können die Zusammenhänge zwischen Forschungsfrage und -methodik reflektieren und sind in der Lage, selbstständig ein wirtschaftswissenschaftliches Forschungsprojekt zu formulieren, es mit geeigneten wissenschaftlichen Verfahren zu behandeln und die Ergebnisse zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind aktuelle Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Forschungsdesign zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 40 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Current Topics in Applied Econometrics** |
| Modulnummer | WW-D-205-CTAE<br>WW-MA-205- CTAE<br>WW-MA-PIE-CTE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Kamila Cygan-Rehm<br>empirics.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden werden an moderne ökonometrische Methoden angeleitet und erlernen Lösungsvorschläge für typische Herausforderungen der Datenanalyse im wirtschaftspolitischen und wissenschaftlichen Kontext. Sie sind in der Lage, konkrete Fragestellungen analytisch zu erfassen, geeignete Analyseverfahren vorzuschlagen, kritisch mit den zentralen Annahmen umzugehen sowie die Qualität empirischer Studien zu beurteilen. Neben konzeptionellen Inhalten wird die Datenkompetenz mithilfe statistischer Software vermittelt und damit die Programmierkenntnisse der Studierenden gefördert. |
| Inhalte | Das Modul beschäftigt sich mit aktuellen Entwicklungen in ausgewählten Methoden der angewandten Ökonometrie, insb. der Kausalanalyse (Matching, Shift-Share Instrumental Variables, Robust Difference-in-Differences etc.) an. Die relevanten Methoden werden anhand illustrierender Beispiele aus der aktuellen Forschung zu wirtschaftspolitischen Fragestellungen veranschaulicht. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. Die Teilnahme an der Vorlesung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse der Ökonometrie auf Masterniveau, wie sie in den Modulen Empirical Economics und Microeconometrics vermittelt werden. Weiterhin werden Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen und Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Empirical Labor Economics** |
| Modulnummer | WW-D-205-ELEC<br>WW-MA-205-ELEC<br>WW-MA-PIE-ELE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Andreas Leibing<br>andreas.leibing@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen die Eignung und die Anwendung verschiedener mikroökonometrischer Methoden im Bereich der Arbeitsmarktökonomik. Anhand aktueller Forschungspapiere lernen die Studierenden sowohl gängige quantitative Verfahren und deren Annahmen, als auch den Stand der Forschung in der empirischen Arbeitsmarktökonomik kennen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die verschiedenen Determinanten von Ungleichheiten auf dem Arbeitsmarkt, sowohl auf Seiten der Nachfrage, als auch des Angebots. Die Methoden umfassen gängige mikroökonometrische Verfahren zur Identifikation von kausalen Effekten. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache der Vorlesung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Vorausgesetzt werden Kenntnisse der Ökonometrie, wie sie beispielsweise im Modul Empirical Economics vermittelt werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Zudem ist es im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Topics in Policy Evaluation** |
| Modulnummer | WW-D-205-TPEV<br>WW-MA-205-TPEV<br>WW-MA-PIE-TPV |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Kamila Cygan-Rehm<br>empirics.wiwi@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit modernen Methoden und angewandten Herausforderungen in empirischen Politikevaluationen vertraut. Sie sind in der Lage, die Evaluation von konkreten politischen Interventionen analytisch zu erfassen, geeignete Forschungsdesigns vorzuschlagen und kritisch mit den zentralen Annahmen umzugehen. Zudem erlernen sie, die Qualität empirischer Studien hinsichtlich des verwendeten Studiendesigns, der Datenbasis und der abgeleiteten Politikempfehlungen zu beurteilen. |
| Inhalte | Das Modul beschäftigt sich mit gängigen Methoden der Politikevaluation (randomisierte Studien, Difference-in-Differences, Regression Discontuinity, Instrumentenvariablenschätzung, Matching etc.) sowie deren Anwendungen auf dem Gebiet der Arbeitsmarkt-, Bildungs-, Sozial- und Gesundheitspolitik (mit wechselnden Schwerpunkten). Der aktuelle Schwerpunkt wird zu Semesterbeginn in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Englischkenntnisse entsprechend der Stufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen sowie Kenntnisse der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Methoden und Verfahren, Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Methoden und Verfahren, Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Methoden und Verfahren sowie Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Health Care Management** |
| Modulnummer | WW-D-335-HCMA<br>WW-MA-335-HCMA |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Hannes Schlieter<br>Hannes.Schlieter@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen und Entwicklungen zur Gestaltung von Managementsystemen im Gesundheitswesen vertraut. Sie sind in der Lage, diese mit wissenschaftlichen Methoden aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren, zu diskutieren und auf Anwendungsfälle anzuwenden. |
| Inhalte | Im Modul werden aktuelle Fragestellungen des Managements sowie der Gestaltung von Managementsystemen im Gesundheitswesen behandelt und wissenschaftlich aufgearbeitet. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium.<br>Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden gute Kenntnisse von grundlegenden Konzepten, Methoden und Zusammenhängen der Wirtschaftswissenschaften auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden als Gruppenleistung. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Cost-Benefit Analysis in Transport** |
| Modulnummer | WW-D-401-CBAT<br>WW-MA-401-CBAT<br>WW-MA-PIE-CAT |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Stefan Tscharaktschiew<br>stefan.tscharaktschiew@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, die volkswirtschaftliche Theorie der wohlfahrtsbasierten Beurteilung von Verkehrsprojekten einschließlich der Vielzahl an Kosten- und Nutzenkomponenten darzustellen und diese anhand von Praxisbeispielen nachzuvollziehen. Dies befähigt die Studierenden zu einer systematischen und theoretisch fundierten Analyse gesellschaftspolitisch relevanter Fragestellungen auch über den Bereich des Verkehrs hinaus, womit die Fähigkeit zu gesamtgesellschaftlich verantwortungsvollem Entscheiden und Handeln gestärkt wird. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls ist die eingehende Darstellung der Möglichkeiten der Messung und Bewertung von Kosten und Nutzen sowie die damit einhergehenden Probleme und Schwierigkeiten. Inhalt ist weiterhin die Frage, wie sich Messung und Bewertung von Kosten und Nutzen ändern, wenn sich zentrale Rahmenbedingungen im Verkehrssektor ändern. Aktuelle verkehrsökonomische Forschungsergebnisse sind ebenso Bestandteil des Moduls wie grundlegende Ansätze zur Formalisierung von Analysen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung und Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Cost-Benefit Evaluation of Infrastructure Projects and Traffic Law** |
| Modulnummer | WW-D-401-CBIT<br>WW-MA-401-CBIT |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Georg Hirte<br>georg.hirte@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen praxisrelevante wirtschaftliche Bewertungsmethoden bei der Planung von Verkehrsanlagen. Die Studierenden sind in der Lage, rechtlich relevante Ortsveränderungsprozesse von Personen, Gütern und Informationen/Nachrichten zu erfassen und anhand der Gesetze und Regelungen des Verkehrsrechts in die jeweiligen juristischen Kategorien einzuordnen. Die Studierenden haben soziale Kompetenzen zur Erfassung von Sachverhalten und sachgerechten Durchsetzung oder Abwehr von Ansprüchen, insbesondere zur Kommunikation mit Behörden, Gerichten, Auftraggebende sowie Dritten auf dem Gebiet des Verkehrsrechts. Die Studierenden haben Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten auf dem Gebiet des Verkehrsrechts. Sie sind befähigt, ihre Kenntnisse bei der Lösung kleinerer Rechtsfälle auf dem Gebiet des Straßenrechts des Straßenverkehrs- und Eisenbahnverkehrsrechts einzusetzen und dabei die Rolle der Verwaltungsgerichts-barkeit einzuschätzen. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls sind die Bewertungsmethoden der Bundesverkehrswegeplanung (BVWP), insbesondere der standardisierten Bewertung für den ÖPNV sowie die Empfehlung für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen an Straßen (EWS). Darüber hinaus sind wichtige Grundlagen des Verkehrsrechts Gegenstand des Moduls. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Vorlesung und Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Cost and Prices in Transport** |
|---|---|
| Modulnummer | WW-D-401-CPTR<br>WW-MA-401-CPTR<br>WW-MA-PIE-CPT |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Dr. Stefan Tscharaktschiew<br>stefan.tscharaktschiew@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen den Zusammenhang zwischen Kosten und Preisen im Verkehrswesen und können die typischerweise vorhandene Regulierung von Verkehrsunternehmen hinsichtlich ihrer Angemessenheit beurteilen. Die Studierenden sind in der Lage, die vorhandenen oder zukünftigen Ineffizienzen in verschiedenen Bereichen des Verkehrssektors zu identifizieren und geeignete Lösungsansätze zu deren Beseitigung zu entwickeln. Die Studierenden haben Kenntnisse zur wohlfahrtsoptimalen Bepreisung von Verkehrsleistungen - Individualverkehr, öffentlicher Personennahverkehr - sowie zur Bepreisung von Verkehrsinfrastruktureinrichtungen. Aufgrund dieser umfassenden Kenntnisse besitzen die Studierenden die Fähigkeit zu gesellschaftlich verantwortungsvollem Handeln, indem sie in der Lage sind, Lösungsansätze zur Verbesserung der gesamtgesellschaftlichen Situation im Verkehrssektor zu erkennen, zu entwickeln und zu kommunizieren. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls sind sowohl analytische als auch quantitative Methoden, die für die Analyse einer Vielzahl verkehrsökonomischer und verkehrspolitischer Fragestellungen in den Bereichen individueller Personenstraßenverkehr, öffentlicher Personennahverkehr sowie Luftverkehr benötigt werden. Dies wird bezugnehmend auf die aktuelle Forschung behandelt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung und Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Für Studierende in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen sowie den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Public and International Economics und Wirtschaftspädagogik werden Kompetenzen in empirischen Methoden der Verkehrswirtschaft auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Für Studierende des Master Transportation Economics werden die im Modul Methods in Transport Policy zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. |

| | |
|---|---|
| | Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Empirical Research in Spatial and Environmental Economics** |
| Modulnummer | WW-MA-401-ERSE<br>WW-D-401-ERSE<br>WW-MA-PIE-ERS |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Georg Hirte<br>georg.hirte@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Kenntnisse der Methoden der empirischen regional- und umweltökonomischen Forschung und sind in der Lage diese anzuwenden. Die Studierenden haben Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Rhetorik, Präsentation und Präsentationstechniken sowie Sozialkompetenz und Teamfähigkeit. Des Weiteren sind die Studierenden in ihrer Persönlichkeit gestärkt. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Regressionsanalyse sowie die Darstellung von speziell in der Regionalforschung verwendeten Methoden der räumlichen Ökonomie. Unter Verwendung einer Software und konkreten Regionaldaten werden einzelne Fragestellungen unter Nutzung verschiedener Methoden mit Bezug auf die aktuelle Forschung untersucht. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Für Studierende in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen sowie den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Public and International Economics und Wirtschaftspädagogik werden Kompetenzen in mikroökonomische Grundlagen der Raumwirtschaft und der Neuen Ökonomischen Geographie Wirtschaftsgeographie sowie grundlegende Statistikkenntnisse auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung dient beispielsweise: Heumann, C., Schomaker Shalab, M.: Introduction to Statistics and Data Analysis, Springer, 2016. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Spatial Economics and the Environment** |
| Modulnummer | WW-D-401-SPEE<br>WW-MA-401-SPEE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Georg Hirte<br>georg.hirte@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben ein fundiertes Verständnis der mikroökonomischen Struktur raumwirtschaftlicher Modelle einschließlich Mobilität und externer Effekte sowie der wesentlichen Modelle der Neuen Ökonomischen Geografie. Sie verfügen über die Fähigkeit, wesentliche regional-, verkehrs- und umweltökonomische Fragestellungen im Rahmen dieser Ansätze theoretisch und numerisch analysieren zu können. Damit sind die Studierenden in der Lage, gesellschaftlich relevante Probleme mit räumlich-wirtschaftlichem Kontext zu beurteilen und dementsprechend gesamtgesellschaftlich verantwortungsvoll zu entscheiden und zu handeln. Die Studierenden haben Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Rhetorik, Präsentation und Präsentationstechniken sowie Sozialkompetenz und Teamfähigkeit. Des Weiteren sind die Studierenden in ihrer Persönlichkeit gestärkt. Sie verfügen über grundlegende Fertigkeiten im Umgang mit mathematischer Modellierungssoftware. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls ist eine Einführung in die mikroökonomischen Grundlagen der Raumwirtschaft mit Bezug zu den Themen Verkehr, Umwelt und Agglomeration. Behandelt wird unter anderem die Modellierung von Pendel- und Standortentscheidungen sowie von externen Effekten. Unter Berücksichtigung des Ansatzes der Neuen Ökonomischen Geografie werden politische Handlungsoptionen mit Raumbezug diskutiert. Die Modellierung komplexer interregionaler Zusammenhänge erfolgt im Rahmen von allgemeinen Gleichgewichtsmodellen unter Nutzung einer softwarebasierten algebraischen Modellierungssprache für die mathematische Optimierung. Die Inhalte basieren auf aktuellen regionalökonomischen Forschungsergebnissen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung und Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie und der Statistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, Hal R.: Intermediate; Microeconomics: A modern Approach, Norton, New York, aktuellste Auflage. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 75 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Urban Economics** |
| Modulnummer | WW-MA-401-UBEC<br>WW-D-401-UBEC<br>WW-MA-PIE-UEC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Georg Hirte<br>georg.hirte@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben ein fundiertes Verständnis der wesentlichen Ansätze und Probleme der Stadtökonomie. Sie verfügen über die Fähigkeit, stadtökonomische Fragestellungen im Rahmen dieser Ansätze numerisch untersuchen und analysieren zu können. Die Studierenden haben Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Rhetorik, Präsentation und Präsentationstechniken sowie Sozialkompetenz und Teamfähigkeit. Die erworbenen Kenntnisse fördern die Fähigkeit der Studierenden zu gesellschaftlich verantwortungsvollem Handeln, indem sie mögliche stadtökonomische Maßnahmen wissenschaftlich fundiert einzuordnen und hinsichtlich ihres möglichen Beitrages zur Verbesserung der gesamtgesellschaftlichen Situation zu bewerten vermögen. Des Weiteren sind die Studierenden in ihrer Persönlichkeit gestärkt. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die theoretischen Grundlagen der Stadtökonomik sowie die Analyse der Wirkungen von Politikmaßnahmen im urbanen Umfeld. Im Mittelpunkt stehen dabei Wohnungsbau und Regulierung der Flächennutzung, Verkehr im urbanen Raum, Agglomerationseffekte, externe Effekte verursacht durch Emissionen, Umwelteffekte, sowie stadtökonomische Fragestellungen im Rahmen von Entwicklungsländern. Diese gesellschaftlich relevanten Fragestellungen werden in einem wissenschaftlichen Kotext mit Forschungsbezug behandelt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kompetenzen in den mikroökonomischen Grundlagen der Raumwirtschaft und der Neuen Ökonomischen Geographie Wirtschaftsgeographie vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Transport Ecology** |
| Modulnummer | WW-D-405-TREC<br>WW-MA-405-TREC |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Udo J. Becker<br>udo.becker@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können Auswirkungen des Verkehrs auf die Umwelt beschreiben und dynamische Wirkungen/Wechselwirkungen erkennen und einordnen. Sie sind in der Lage, Kraftstoffverbräuche und CO2-Emissionen für Verkehrsmittel zu berechnen sowie Lärmbeurteilungspegel für Verkehrsmittel zu bestimmen. Die Studierenden können Argumente, Begriffe und Abhängigkeiten im Rahmen der Internalisierung externer Effekte darstellen und bewerten. Sie können die passenden Abgrenzungen für verkehrsökologische Fragestellungen ableiten. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind insbesondere Energie-, Kraftstoffverbräuche im Verkehr, Luftschadstoffbelastungen, Abgasemissionen, Lärmemissionen, Klimagasemissionen des Verkehrs, Umweltprüfungen, Ökobilanzen und externe Effekte. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar und Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist.<br>Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

**Qualifizierungsrichtung Deutsch**

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefungsmodul: Themen und Aspekte der Angewandten Linguistik** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-V-TAAL<br>(SLK-SEGS-DEU-V-TAAL)<br>(SLK-SEOS-DEU-V-TAAL)<br>(SLK-SEGY-DEU-V-TAAL) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführerin oder Geschäftsführer des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die zentralen Theorien und Gegenstände der angewandten Linguistik benennen und erläuternd wiedergeben. Sie sind in der Lage, Methoden der angewandten Linguistik vergleichend einander gegenüberzustellen und für die Bearbeitung konkreter Forschungsfragen auszuwählen und anzuwenden. Die Studierenden vermögen die Funktionen von Sprache und sprachlicher Strukturen in verschiedenen Gesellschafts- und Kommunikationsbereichen zu erkennen und in Analysen authentischen Sprachmaterials zu erklären sowie mit Blick auf die Anforderungen an die Fremd- und Zweitsprachenvermittlung zu reflektieren. Sie können die medialen Prägungen von Sprache, insbesondere in den digitalen Medien reflektieren und anhand exemplarischer Daten analysieren. |
| Inhalte | Das Modul umfasst Theorien, Gegenstände und Methoden der angewandten Linguistik, u.a. funktionale Analysen von Sprache und Kommunikation unter Einschluss medialer und multimodaler Aspekte und Beschreibungen von regionalen, sozialen, medialen und funktionalen Varietäten. Das Modul beinhaltet außerdem die Vermittlung interdisziplinärer Bezüge zwischen Sprach-, Kultur-, Sozial-, Natur- und Technikwissenschaften. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Einführungskurs, 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind inhaltliche und anwendungsbezogene Kenntnisse über Theorien und Methoden der Germanistik sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Deutsch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 150 Stunden und einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Prüfungsleistungen bestanden sind. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der beiden Prüfungsleistungen. Die Hausarbeit wird dreifach und die Klausurarbeit einfach gewichtet. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefungsmodul: Lektürepraxis** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-V-LP<br>(SLK-SEGS-DEU-V-LP)<br>(SLK-SEOS-DEU-V-LP)<br>(SLK-SEGY-DEU-V-LP) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführerin oder Geschäftsführer des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über erweiterte Lektürekenntnisse sowohl literarischer Texte und anderer kultureller Artefaktkorpora als auch sprachwissenschaftlicher Grundlagentexte. Sie werden zum literarischen wie sprachwissenschaftlichen Selbststudium befähigt. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die von ihnen rezipierten literarischen als auch sprachwissenschaftlichen Texte und andere Medien in ihren wesentlichen Zügen inhaltlich und formal zusammenzufassen und zu charakterisieren. Sie entwickeln ein gegenstandsbezogenes Problembewusstsein. Sie können literarische Texte und andere Medien sowie sprachwissenschaftliche Grundlagentexte reflektieren und bewerten. Die Studierenden entwickeln hierbei eigenständige Lektüre- und Schreibkompetenzen und können den eigenen Studienprozess kritisch reflektieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die eigenständige, reflektierte Rezeption deutscher und internationaler Literatur, Filme verschiedener Gattungen, Zeiträume etc. auf Grundlage einer Lektüreliste. Es umfasst zudem die eigenständige, reflektierte Lektüre deutsch- und englischsprachiger sprachwissenschaftlicher und fremdsprachendidaktischer Literatur. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Arbeitskreis, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind inhaltliche und anwendungsbezogene Kenntnisse über Theorien und Methoden der Germanistik sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Deutsch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausbaumodul: Literatur und Medien im gesellschaftlichen Kontext** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-A-LMGK<br>(SLK-SEGY-DEU-A-LMGK) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführerin oder Geschäftsführer des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können mit Abschluss des Moduls Texte und andere kulturelle Artefakte sowohl der älteren als auch der neueren und neusten deutschen Literatur in ihrer kontextuellen Bedingtheit einordnen und erschließen. Sie sind in der Lage, an exemplarischen Konstellationen größere literatur-, kultur-, medien- und problemgeschichtliche Zusammenhänge zu erarbeiten, zu präsentieren und zu reflektieren. |
| Inhalte | Das Modul beinhaltet die exemplarische Behandlung von Texten und anderen kulturellen Artefakten sowohl der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen als auch der neueren und gegenwartsbezogenen deutschsprachigen Literatur und Kultur unter besonderer Fokussierung auf ihre historischen, epistemologischen und medialen Bedingungen sowie ihre intertextuellen Bezüge. Inhalt des Moduls ist weiterhin die Anwendung und Vertiefung der methodischen Grundlagen in der analytischen Gegenüberstellung von Gegenstand und Kontext. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind inhaltliche und anwendungsbezogene Kenntnisse über Theorien und Methoden der Germanistik sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Deutsch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 150 Stunden und einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Prüfungsleistungen bestanden sind. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der beiden Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und das Portfolio einfach gewichtet. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 2 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausbaumodul: Sprachsystem und Sprachgebrauch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-A-SSG<br>(SLK-SEGY-DEU-A-SSG) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführerin oder Geschäftsführer des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden einschlägige Theorien und Modelle der system- sowie gebrauchsorientierten Linguistik und sind in der Lage, sie auf authentische sprachliche Phänomene der verschiedenen sprachlichen Ebenen, wie Phonologie/Phonetik, Morphologie, Syntax, Lexik, Semantik und Pragmatik, Text, Diskurs zu beziehen. Sie können selbstständig sprachwissenschaftliche oder spracherwerbstheoretische und fremd- wie zweitsprachendidaktische Fragestellungen unter Nutzung der fachlich einschlägigen Hilfsmittel und Methoden der Informationsbeschaffung, Datenerhebung und –auswertung, insbesondere Datenbanken, Korpora, Korpusanalysetools, explorativ-interpretativ orientierte Verfahren, bearbeiten. Sie sind in der Lage, sprachwissenschaftliche Methoden sowie Methoden des Faches Deutsch als Fremd- und Zweitsprache gegenstandsadäquat und passend zur Forschungsfrage auszuwählen und anzuwenden und die Analyseergebnisse mündlich und schriftlich in angemessener Form zu präsentieren. |
| Inhalte | Das Modul beinhaltet repräsentative, exemplarisch vertiefte Themenfelder und weiterführende Methoden der germanistischen Sprachwissenschaft, der angewandten Linguistik und des Faches Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, darunter etwa: Funktionale Grammatik und Grammatikvermittlung auch in multilingualer und kontrastiver Perspektive, kognitive Linguistik, Text-, Gesprächs- und Diskurslinguistik sowie diskursorientierte Landeskunde und Kulturstudie, Varietäten- und Soziolinguistik, Fachsprachen, Wissenskommunikation, digitale Methoden und Korpuslinguistik, literarische Spracharbeit und Analyse ästhetischer Medien. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu Themen und Aspekten der Angewandten Linguistik auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Deutsch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 150 Stunden und einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden. Beide Prüfungsleistungen sind bestehensrelevant. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der beiden Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und das Portfolio einfach gewichtet. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 2 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ergänzungsmodul: Literatur-, Medien- und Kulturtheorie** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-E-LMKT<br>(SLK-SEGY-DEU-E-LMKT) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführerin oder Geschäftsführer des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über umfassende methodologische und literatur-, medien- und kulturtheoretische Kenntnisse. Die Studierenden können ihr erworbenes, punktuelles Theoriewissen anwenden und erweitern dieses im Hinblick auf ästhetisches, methodologisches und theoretisches Problembewusstsein. Sie haben Theoriekompetenz in Literatur-, Medien- und Kulturtheorie, die es erlaubt, den Umgang mit Literatur und anderen kulturellen Artefakten theoretisch zu fundieren. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, literatur-, medien- und kulturwissenschaftliche Perspektiven selbständig zu strukturieren, gegenstandsadäquat zu modellieren und hinsichtlich ihrer Leistungsfähigkeit zu evaluieren. Damit sind sie befähigt, literatur-, medien- und kulturtheoretische Fragekomplexe für die Analyse von Literatur und anderen kulturellen Artefakten produktiv zu machen. |
| Inhalte | Das Modul beinhaltet forschungsnahe systematisch-historische Kenntnisse von Theoriediskussionen zum Gegenstandsbereich von Literatur, Medien und Kultur. Das Modul beinhaltet außerdem die zentralen literatur-, medien- und kulturtheoretischen Modelle der jüngeren Fachdebatte, insbesondere das Verhältnis von Gegenstand, Kontext, Medialität, Wissen und kultureller Transformation. Dementsprechend beinhaltet das Modul die Erfassung des Begriffs Kultur in seinen medialen, symbolischen, sozialen und politischen Dimensionen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind inhaltliche und anwendungsbezogene Kenntnisse über Theorien und Methoden der Germanistik sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien und eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Deutsch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem eines von zwei Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch, von denen eins zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ergänzungsmodul: Sprache und Kommunikation in Forschung und Praxis** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-E-SK<br>(SLK-SEGY-DEU-E-SK) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführerin oder Geschäftsführer des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, eigenverantwortlich wissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln, anhand der geeigneten Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse auf hohem wissenschaftlichem Niveau mündlich und schriftlich zu präsentieren. Sie können die transdisziplinären Bezüge sprachwissenschaftlicher Analysen oder fremd- und zweitsprachendidaktischer Fragestellungen aufzeigen und fachlich fundiert darstellen. Sie können die Praxisbezüge sprachwissenschaftlicher Forschung reflektieren und Analyseergebnisse zum Beispiel in Service Learning-Projekten praxisorientiert aufbereiten. Sie vermögen die gesellschaftlichen Bedingungen und Aspekte des Fremd- und Zweitsprachenerwerbs zu erkennen und mit Blick auf die Vermittlungsziele sowie die Vermittlungspraxis in den unterschiedlichsten Kontexten zu reflektieren. |
| Inhalte | Das Modul beinhaltet Themen und Diskussionen aktueller Forschung zu Theorien und Methoden der Germanistischen Sprachwissenschaft, der Angewandten Linguistik und des Deutschen als Fremd- und Zweitsprache, insbesondere Themen mit praktischem Bezug an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit und Formate des Wissenstransfers sowie forschungsmethodologische Grundlagen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu Themen und Aspekten der Angewandten Linguistik auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien und eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Deutsch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem eines von zwei Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch, von denen eins zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-DEU-V-FD<br>(SLK-SEOS-DEU-V-FD)<br>(SLK-SEGY-DEU-V-FD) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Geschäftsführerin oder Geschäftsführer des Instituts für Germanistik<br>studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen vertieftes Wissen über sprach-, schreib-, literatur- und mediendidaktische Ansätze und sind in der Lage, sich exemplarisch und vertiefend mit Fragen der aktuellen fachdidaktischen Diskussion auseinanderzusetzen. Sie können selbstständig fachwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte in der kritischen Analyse von Lehr- und Lernmaterialien, Unterrichtsvorschlägen oder Unterrichtsdaten verbinden. Die Studierenden sind insbesondere befähigt, spezifische Herausforderungen und Potentiale des Umgangs mit Sprache, Literatur und Medien zu erkennen und bei der Planung von differenzierenden Lehr- und Lernprozessen zu berücksichtigen. Sie besitzen vertieftes Wissen zur Arbeit mit sprachlichen Phänomenen, literarischen Texten und Medien in lernbereichs- und fächerübergreifenden Zusammenhängen und können dieses Wissen selbstständig anwenden, vertiefen und erweitern. |
| Inhalte | Das Modul umfasst ausgewählte Aspekte der Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik sowie aktuelle deutschdidaktische Studien. Gegenstand sind zudem Bezüge zu allgemeinpädagogischen und fachwissenschaftlichen Diskursen sowie Aspekte der Gestaltung inklusiver Lernsettings. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind inhaltliche und anwendungsbezogene Kenntnisse über Theorien und Methoden der Germanistik, über Unterrichtsanalyse, -planung und -durchführung im Fach Deutsch sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Deutsch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 150 Stunden und einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden. Beide Prüfungsleistungen sind bestehensrelevant. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der beiden Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und das Portfolio einfach gewichtet. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 2 Semester. |

**Qualifizierungsrichtung Englisch**

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-V-S<br>(SLK-SEGS-ENG-V-S)<br>(SLK-SEOS-ENG-V-S)<br>(SLK-SEGY-ENG-V-S) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die fachlich konsolidierte und vertiefte Kompetenz, ihre methodischen und theorieorientierten Kenntnisse anhand konkreter sprachwissenschaftlicher Analysegegenstände und in selbstständiger schriftlicher Darlegung praktisch umzusetzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Methoden und Theorien der anglistischen Sprachwissenschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind inhaltliche Kenntnisse grundlegender Begriffe und Methoden der sprachwissenschaftlichen Analyse und grundlegende sprachwissenschaftliche Kompetenzen auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-V-L<br>(SLK-SEGS-ENG-V-L)<br>(SLK-SEOS-ENG-V-L)<br>(SLK-SEGY-ENG-V-L) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die fachlich konsolidierte und vertiefte Kompetenz, ihre methodischen und theorieorientierten Kenntnisse anhand konkreter Analysegegenstände praktisch umzusetzen. Sie sind darüber hinaus exemplarisch vertraut mit der Entwicklung von Textgattungen und sind in der Lage, Textbeschreibungen und Textanalysen anhand einzelner Gattungen, Epochen und/oder Themenschwerpunkte und in selbstständiger schriftlicher Darlegung zu formulieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Methoden, Theorien, Gattungen, Epochen und Themenschwerpunkte der anglistischen oder amerikanistischen Literaturwissenschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse grundlegender Begriffe und Methoden der literaturwissenschaftlichen Analyse und grundlegende literaturwissenschaftliche Kompetenzen auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-V-K<br>(SLK-SEGS-ENG-V-K)<br>(SLK-SEOS-ENG-V-K)<br>(SLK-SEGY-ENG-V-K) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die fachlich konsolidierte und vertiefte Kompetenz, ihre methodischen und theorieorientierten Kenntnisse anhand konkreter Analysegegenstände praktisch umzusetzen. Sie haben einen Überblick über kulturelle und politische Zusammenhänge der britischen oder amerikanischen und kanadischen Gesellschaften und Kulturen in einem größeren historischen Zeitraum und können ihre methodischen und theoretischen Kenntnisse anhand konkreter Analyseobjekte und in selbständiger schriftlicher Darlegung anwenden. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Methoden und Theorien der anglistischen oder amerikanistischen Kulturwissenschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen über charakteristische Züge der britischen oder amerikanischen Gesellschaft sowie deren Entstehung sowie über theoretische Konzepte und Methoden der britischen oder amerikanischen Kulturwissenschaft auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Überblicksmodul** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-VM |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die fachlich konsolidierte und vertiefte Kompetenz, ihre methodischen und theorieorientierten Kenntnisse in der anglistischen Sprachwissenschaft, der anglistischen oder amerikanistischen Literaturwissenschaft, sowie der anglistischen oder amerikanistischen Kulturwissenschaft anhand konkreter Analysegegenstände praktisch umzusetzen. Die Studierenden können diese methodischen und theoretischen Kenntnisse anhand konkreter Fragestellungen anwenden. |
| Inhalte | Das Modul umfasst ausgewählte Methoden und Theorien der anglistischen Sprachwissenschaft, sowie unterschiedliche Textgattungen, Epochen und/oder Themenschwerpunkte der anglistischen oder amerikanistischen Literaturwissenschaft. Außerdem beinhaltet das Modul kulturelle und politische Zusammenhänge der britischen oder amerikanischen und kanadischen Gesellschaften und Kulturen in einem größeren historischen Zeitraum. |
| Lehr- und Lernformen | 6 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind inhaltliche Kenntnisse grundlegender Begriffe und Methoden der sprach- und literaturwissenschaftlichen Analyse und grundlegende sprach- und literaturwissenschaftliche Kompetenzen, Kenntnisse über charakteristische Züge der britischen oder amerikanischen Gesellschaft und deren Entstehung sowie Kenntnisse über theoretische Konzepte und Methoden der britischen oder amerikanischen Kulturwissenschaft, jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Mündlichen Prüfungsleistung nicht öffentliche Einzelprüfung von 30 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 2 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-E-S<br>(SLK-SEOS-ENG-E-S)<br>(SLK-SEGY-ENG-E-S) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über erweiterte fachlich-methodische Kenntnisse in der Sprachwissenschaft, können sach- und problemorientiert zu sprachwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen und verfügen über die Kompetenz, diese Kenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Themenfelder der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Oberschulen. Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: British Studies und Ausbaumodul: North American Studies gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies und Ausbaumodul: North American Studies oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: North American Studies und Ausbaumodul: British Studies gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: North American Studies oder Ausbaumodul: British Studies gewählt werden. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ergänzungsmodul: North American Studies** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-E-NA<br>(SLK-SEOS-ENG-E-NA)<br>(SLK-SEGY-ENG-E-NA) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben erweiterte Kenntnisse der amerikanischen oder kanadischen Kultur oder Literatur. Sie können sach- und problemorientiert zu kultur- oder literaturwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen, die Methoden und Konzepte von Literatur- oder Kulturgeschichte und -wissenschaft auf exemplarische Themen anwenden und verfügen über die Kompetenz, diese Kenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Themenfelder der amerikanischen oder kanadischen Literatur- oder Kulturgeschichte. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft und Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Oberschulen. Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: British Studies gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies und Ausbaumodul: Sprachwissenschaft oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: British Studies gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: Sprachwissenschaft oder Ausbaumodul: British Studies gewählt werden. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ergänzungsmodul: British Studies** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-E-BS<br>(SLK-SEOS-ENG-E-BS)<br>(SLK-SEGY-ENG-E-BS) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben erweiterte literaturwissenschaftliche und geschichtliche Kenntnisse, können sach- und problemorientiert zu literatur- und kulturwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen und verfügen über die Kompetenz, diese Kenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Themenfelder der britischen Geschichte und Literaturgeschichte sowie anderer englischsprachiger Kulturen und Literaturen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft und Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Oberschulen. Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: North American Studies gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: North American Studies oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: North American Studies und Ausbaumodul: Sprachwissenschaft gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: North American Studies oder Ausbaumodul: Sprachwissenschaft gewählt werden. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausbaumodul: Sprachwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-A-S<br>(SLK-SEGY-ENG-A-S) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über vertiefte fachlich-methodische Spezialkenntnisse in der Sprachwissenschaft, können sach- und problemorientiert zu sprachwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen und verfügen über die Kompetenz, diese Spezialkenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind repräsentative Felder der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Überblicksmodul und Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft jeweils im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies und Ausbaumodul: North American Studies oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: North American Studies und Ausbaumodul: British Studies gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies und Ergänzungsmodul: North American Studies gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies oder Ergänzungsmodul: North American Studies gewählt werden. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 120 Stunden sowie einer Komplexen Leistung im Umfang von 80 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen, wobei die Note für die Kombinierte |

| | |
|---|---|
| | Hausarbeit dreifach und die Note für die Komplexe Leistung zweifach gewichtet wird. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausbaumodul: British Studies** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-A-BS<br>(SLK-SEGY-ENG-A-BS) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben vertiefte literaturwissenschaftliche und geschichtliche Spezialkenntnisse, können sach- und problemorientiert zu literatur- und kulturwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen und verfügen über die Kompetenz, diese mündlich und schriftlich wiederzugeben. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Epochen der britischen Geschichte und Literaturgeschichte und Überblicksthemen anderer englischsprachiger Kulturen und Literaturen sowie repräsentative Felder der britischen Kultur- oder Literaturwissenschaft beziehungsweise anderer englischsprachiger Kulturen und Literaturen. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Überblicksmodul, Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft und Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft jeweils im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: North American Studies oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: North American Studies und Ausbaumodul: Sprachwissenschaft gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ergänzungsmodul: North American Studies gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft oder Ergänzungsmodul: North American Studies gewählt werden. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 120 Stunden sowie einer Komplexen Leistung im Umfang von 80 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und die Komplexe Leistung zweifach gewichtet. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausbaumodul: North American Studies** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-A-NA<br>(SLK-SEGY-ENG-A-NA) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben Überblicks- und Spezialkenntnisse der amerikanischen oder kanadischen Kultur oder Literatur. Sie können sach- und problemorientiert zu kultur- oder literaturwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen, die Methoden und Konzepte von Literatur- oder Kulturgeschichte und -wissenschaft auf exemplarische Themen anwenden und verfügen über die Kompetenz, diese Spezialkenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Epochen der amerikanischen oder kanadischen Literatur- oder Kulturgeschichte oder Überblicksthemen sowie repräsentative Themen der amerikanischen Literatur- oder Kulturwissenschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Überblicksmodul, Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft und Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft jeweils im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: British Studies oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies und Ausbaumodul: Sprachwissenschaft gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ergänzungsmodul: British Studies gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ergänzungsmodul: British Studies gewählt werden. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 120 Stunden sowie einer Komplexen Leistung im Umfang von 80 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und die Komplexe Leistung zweifach gewichtet. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Advanced Practice of Teaching English** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-ENG-APTE |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studienberatung Anglistik/Amerikanistik<br>studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die Kompetenz, selbstständig eine komplexe kompetenzorientierte Unterrichtsreihe im Fach Englisch an berufsbildenden Schulen theoriegeleitet zu planen, durchzuführen, zu analysieren und zu reflektieren. Sie können die entsprechenden Planungen, Analysen und Reflexionen in wissenschaftlich und didaktisch angemessener Form vermitteln oder diskutieren, um auf dieser Grundlage ihr fachdidaktisches Theoriewissen systematisch zu vertiefen. Ferner besitzen die Studierenden die Kompetenz, die Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung des Anwendungskontexts Teaching auf universitätsspezifischer Niveaustufe zu verwenden. Diese orientiert sich am Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Die Studierenden verfügen diesbezüglich über ein umfangreiches Sprach- und Sprachlernbewusstsein, welches sie zur selbstständigen Diagnose und systematischen Weiterentwicklung ihrer Sprachkompetenz befähigt. |
| Inhalte | Das Modul umfasst ein erweitertes und vertieftes, mit Erkenntnissen der Bezugsdisziplinen vernetztes Spektrum an Theorien der Didaktik des Faches Englisch sowie dessen Anwendung und Reflexion in komplexen Unterrichtskontexten. Einen Schwerpunkt bildet dabei die lerngruppenspezifische Förderung von funktionaler und interkultureller kommunikativer Kompetenz, Text- und Medienkompetenz sowie Sprachlernkompetenz und Sprachbewusstsein im Englischunterricht an berufsbildenden Schulen. Eingeschlossen sind Möglichkeiten der individuellen Förderung in heterogenen Lerngruppen, Anforderungen an selbstgesteuertes Lernen, Analyse und Bewertung des ziel- und adressatengerechten Einsatzes digitaler und analoger Medien sowie Anforderungen an bilinguales Lehren und Lernen unter Berücksichtigung politischer Bildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Zudem umfasst das Modul sprachpraktische Aspekte der Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung des Anwendungskontexts Teaching. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Seminar, 2 SWS Sprachlernseminar, 4 Wochen Schulpraktikum (im Block), Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind anwendungsbezogene Kompetenzen die Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung des Kompetenzbereichs Writing sowie eines Anwendungskontexts auf Bachelorniveau, zu verwenden des Moduls. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Mas- |

| | |
|---|---|
| | terstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Englisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 150 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 15 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 450 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 2 Semester. |

**Qualifizierungsrichtung Ethik / Philosophie**

| | |
|---|---|
| Modulname | **Geschichte der Philosophie – Vertiefung** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-GP2<br>(PHF-SEGY-ETH-GP2)<br>(PHF-BA-PHIL-GP2)<br>(SLK-BA-PHIL-GP2) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Markus Tiedemann<br>Markus.Tiedemann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben einen erweiterten Einblick in die Philosophiegeschichte. Sie können die Entwicklung von philosophischen Problemstellungen und Lösungsvorschlägen ideengeschichtlich einordnen und die entsprechenden Werke im historischen Zusammenhang verstehen. Die Studierenden haben Kenntnisse der philosophischen Terminologie eines weiteren Ausschnitts der Philosophiegeschichte. Sie sind geübt darin, philosophisches Wissen zu verdichten, zu strukturieren und disziplinenübergreifende Bezüge zu erkennen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist ein exemplarischer Überblick über philosophische Positionen eines weiteren Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext, beispielsweise die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit.. Es werden hierzu Textauszüge bedeutsamer Werke sowie Grundbegriffe und Positionen der jeweiligen Philosophien sowie ideengeschichtliche Zusammenhänge thematisiert. Zum Inhalt gehören ebenso epochenübergreifende Bezüge. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu exemplarischen philosophischen Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext (z. B. die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit) auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das |

| | |
|---|---|
| | Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-TP2<br>(PHF-SEGS-ETH-TP2)<br>(PHF-SEOS-ETH-TP2)<br>(PHF-SEGY-ETH-TP2)<br>(PHF-BA-PHIL-TP2)<br>(SLK-BA-PHIL-TP2) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Moritz Schulz<br>Moritz.Schulz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben vertiefte inhaltliche und methodische Kenntnisse in mindestens einem exemplarischen Teilbereich der Theoretischen Philosophie (Sprachphilosophie, Metaphysik, Erkenntnistheorie, Wissenschaftstheorie oder philosophische Logik). Sie können philosophische Probleme, die in den jeweiligen Teilbereich fallen, erkennen, analysieren und mögliche Lösungsstrategien einordnen und bewerten. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Vermittlung des Fachwissens eines der Teilbereiche der Theoretischen Philosophie (Sprachphilosophie, Metaphysik, Erkenntnistheorie, Wissenschaftstheorie oder Philosophie des Geistes). Dazu gehören jeweils die relevanten Grundpositionen, Fachbegriffe und Problemfelder. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu exemplarischen philosophischen Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext (z. B. die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit) auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-TH1<br>(PHF-SEGS-ETH-TH1)<br>(PHF-SEOS-ETH-TH1)<br>(PHF-SEGY-ETH-TH1)<br>(PHF-BA-PHIL-TH1)<br>(SLK-BA-PHIL-TH1) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Moritz Schulz<br>Moritz.Schulz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu einem Einzelthema oder einer Einzelfrage begrifflich und systematisch zu erfassen. Sie können eine eigene Interpretation eines philosophischen Textes entwickeln und sind in der Lage, sich mit der einschlägigen Literatur zum Thema kritisch auseinanderzusetzen. Darauf aufbauend gelingt es den Studierenden, zunächst mögliche Probleme aufzudecken und eigene Einwände zu formulieren, um dann Lösungsstrategien zu entwickeln und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Analyse eines ausgewählten philosophischen Problems, einer philosophischen Frage oder eines konkreten philosophischen Werkes. Aufgefundene Probleme und Fragestellungen werden in kleinen oder größeren Gruppen diskutiert und es werden insbesondere die Methoden philosophischer Kritik thematisiert und angewandt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse des natürlichen Schließens, der Aussagen- und Prädikatenlogik, der Argumentationstheorie, der Texterschließung und des wissenschaftlichen Arbeitens, inhaltliche Kenntnisse zu exemplarischen philosophischen Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext (z. B. die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit) sowie zu exemplarischen Teilbereichen der Praktischen Philosophie (z. B. Moralphilosophie, Ethik, angewandte Ethik, Politische Philosophie, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie oder Anthropologie), jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem |

| | |
|---|---|
| | ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. Im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-TH2<br>(PHF-SEGS-ETH-TH2)<br>(PHF-SEOS-ETH-TH2)<br>(PHF-SEGY-ETH-TH2)<br>(PHF-BA-PHIL-TH2)<br>(SLK-BA-PHIL-TH2) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Moritz Schulz<br>Moritz.Schulz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu einem Einzelthema oder einer Einzelfrage begrifflich und systematisch zu erfassen. Sie können darüber hinaus Zusammenhänge zu übergreifenden Fragestellungen herstellen und so unterschiedliche Problemstellungen miteinander verknüpfen. In der Präsentation ihrer Argumente sind die Studierenden befähigt, komplexe Sachverhalte prägnant, strukturiert und reflektiert darzustellen. Die Studierenden sind geübt, Argumente auf andere Bereiche zu übertragen und selbstständige Recherchen größeren Umfangs durchzuführen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die vertiefte Analyse eines ausgewählten philosophischen Problems, einer philosophischen Frage oder eines konkreten philosophischen Werkes. Aufgefundene Probleme und Fragestellungen werden in kleinen oder größeren Gruppen diskutiert. Im Fokus stehen neben inhärenten Fragen und Problemen dabei auch solche, die sich für andere philosophische Fragen oder im interdisziplinären Kontext ergeben. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse des natürlichen Schließens, der Aussagen- und Prädikatenlogik, der Argumentationstheorie, der Texterschließung und des wissenschaftlichen Arbeitens, inhaltliche Kenntnisse zu exemplarischen philosophischen Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext (z. B. die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit) sowie zu exemplarischen Teilbereichen der Praktischen Philosophie (z. B. Moralphilosophie, Ethik, angewandte Ethik, Politische Philosophie, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie oder Anthropologie), jeweils auf Bachelorniveau. Voraussetzung sind zudem die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das |

| | |
|---|---|
| | Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fachdidaktik 2: Methoden der Philosophievermittlung** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-FD2<br>(PHF-SEGS-ETH-FD2)<br>(PHF-SEOS-ETH-FD2)<br>(PHF-SEGY-ETH-FD2) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Markus Tiedemann<br>Markus.Tiedemann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben die Kompetenz, Unterrichtssequenzen sach- und fachgerecht zu planen und zu beurteilen. Sie haben vertiefte Kenntnisse der Theorien philosophischer Bildung sowie der fachdidaktischen Kontroversen und können diese für die Planung und Beurteilung adressatengerechter Lernarrangements anwenden. Sie haben gestärkte Fähigkeiten, die heterogenen Lernvoraussetzungen und individuellen Entwicklungspotenziale zu erkennen, zu beurteilen und Methoden zur individuellen Förderung auszuwählen. Sie können zudem den Wert philosophischer Bildungsprozesse in pluralistischen Gemeinschaften erklären und vermitteln. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Theorien philosophischer Bildungsprozesse und die Gestaltung entsprechender Lernarrangements sowie die Vertiefung wesentlicher Kompetenzen, die eine erfolgreiche Planung, Durchführung und Reflexion von Ethik- und Philosophieunterricht unter der Einbindung von ziel- und adressatengerechten digitalen und nicht-digitalen Unterrichtsmaterialien ermöglichen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen zu Methoden und Zielen der Gestaltung von philosophischen Bildungsprozessen, insbesondere. zu Analyse- und die Bewertungsmethoden für den ziel- und adressatengerechten Einsatz von Unterrichtsmaterialien in digitaler und nicht-digitaler Form, auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie.. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Fachdidaktik 3: Forschungsthemen der Philosophiedidaktik** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-FD3<br>(PHF-SEGS-ETH-FD3)<br>(PHF-SEOS-ETH-FD3)<br>(PHF-SEGY-ETH-FD3) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Markus Tiedemann<br>Markus.Tiedemann@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben vertiefte fachdidaktische, methodische und inhaltliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Sie kennen Themen aktueller fachdidaktischer Entwicklungen und wenden sie bei der Planung und theoriegeleiteten Beurteilung von Ethik- und Philosophieunterricht an. Sie können insbesondere die heterogenen Lernvoraussetzungen und individuellen Entwicklungspotenziale der Lerngruppen erkennen, beurteilen und Methoden zur individuellen Förderung einsetzen. Sie vermögen es, unterrichtspraktische Erfahrungen zu reflektieren und daraus Konsequenzen für die eigene Kompetenzentwicklung abzuleiten. Sie sind in der Lage, Lerngegenstände, Lernziele und Methoden auf der Basis einer differenzierten didaktischen Analyse und einer substanziellen Sachanalyse zu rechtfertigen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist ein thematischer Schwerpunkt innerhalb der Fachdidaktik Philosophie/Ethik, der die theoriegeleitete Reflexion philosophischer Bildungsprozesse und deren adressatengerechte Anwendung auch in heterogenen Lerngruppen intensiviert. Ein solcher thematischer Schwerpunkt kann z.B. die Reflexion der Einbindung außerschulischer Lernorte, unkonventioneller digitaler und nicht-digitaler Unterrichtsmaterialien oder besonderer Lernformen sein. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Fachdidaktik 2: Methoden der Philosophievermittlung erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Texte und Argumente** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-TP3<br>(PHF-SEOS-ETH-TP3)<br>(PHF-SEGY-ETH-TP3)<br>(PHF-BA-PHIL-TP3)<br>(SLK-BA-PHIL-TP3) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Moritz Schulz<br>Moritz.Schulz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, exemplarische Texte mindestens eines Teilbereichs der Theoretischen Philosophie zu verstehen und zu deren Thesen und Argumenten Einwände und mögliche Alternativvorschläge zu formulieren, zu begründen und zu präsentieren. Sie sind geübt darin, eigene philosophische Überlegungen zu entwickeln, zu prüfen und zu präsentieren. Die Studierenden sind geschult, in kleinen oder großen Gruppen zu diskutieren und eigene Thesen in Worte zu fassen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind die zentralen Texte eines Teilbereichs der Theoretischen Philosophie (Sprachphilosophie, Metaphysik, Erkenntnistheorie, Wissenschaftstheorie oder Philosophie des Geistes). Diese Texte werden analysiert und Einwände gegen die enthaltenen philosophischen Positionen werden besprochen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu exemplarischen philosophischen Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext (z. B. die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit) auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Themen der Philosophie III: Vom Einwand zum Lösungsansatz** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-TH3<br>(PHF-SEGY-ETH-TH3)<br>PHF-BA-PHIL-TH3 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Moritz Schulz<br>Moritz.Schulz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden haben die Kompetenz erworben, Texte zu einem Thema begrifflich und systematisch zu erfassen. Sie sind geschult darin, auf Basis eigener philosophischer Überlegungen Lösungsvorschläge zu den jeweiligen Fragen zu entwickeln. Sie können so kritisch Stellung zum Stand der Fachdiskussion nehmen. Die Studierenden sind zudem in der Lage, eigenständig einschlägige Literatur zu recherchieren und für eine eigenständige Argumentation nutzbar zu machen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die vertiefte Analyse und konstruktive Diskussion eines philosophischen Problems, einer philosophischen Frage oder eines konkreten philosophischen Werkes. Aufgefundene Probleme und Fragestellungen werden in kleinen oder größeren Gruppen diskutiert. Methoden der konstruktiven Kritik, der Reflexion und Prüfung eigener Ansätze sowie die prägnante Formulierung von Argumenten werden vermittelt. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in den Modulen Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren sowie Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| Modulname | **Argumentieren auf dem Stand der Forschung** |
|---|---|
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-ASF<br>(PHF-SEOS-ETH-ASF)<br>(PHF-SEGY-ETH-ASF)<br>(PHF-BA-PHIL-ASF)<br>(SLK-BA-PHIL-ASF) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Tamara Jugov<br>Tamara.Jugov@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu aktuellen Forschungsfragen kritisch zu hinterfragen. Sie können aus ihren eigenen philosophischen Überlegungen und eigenständigen Recherchen innovative Positionen formulieren und diese mit komplexen Argumenten gegen Einwände verteidigen. Sie sind in der Lage, die eigenen Thesen in den Kontext des Forschungsstandes einzuordnen und verfügen über die Fähigkeit, diese klar zu präsentieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind aktuelle philosophische oder interdisziplinäre Forschungsfragen. Diese werden gemeinsam analysiert und mögliche Antworten darauf diskutiert. Das Modul bietet den Studierenden insbesondere Raum, eigene Positionen einzubringen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in den Modulen Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren sowie Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Spezialfragen der Praktischen Philosophie** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-PP4<br>(PHF-SEOS-ETH-PP4)<br>(PHF-SEGY-ETH-PP4)<br>(PHF-BA-PHIL-PP4)<br>(SLK-BA-PHIL-PP4) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Tamara Jugov<br>Tamara.Jugov@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu Spezialfragen der Praktischen Philosophie zu bearbeiten. Sie können eigenständig Problemfelder erschließen sowie Argumente und Begriffe auf neue Problemfelder übertragen. Die Studierenden vermögen, die eigene Position argumentativ zu stützen, und haben die Fähigkeit, auf Einwände reagieren zu können. Ihre eigenen philosophischen Überlegungen können die Studierenden unter Einbeziehung von weiterer Literatur zu Beiträgen zur Fachdiskussion formulieren und überzeugend präsentieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Texte aus dem Bereich der Praktischen Philosophie, die eine hohe Komplexität oder hohe fachliche Voraussetzungen aufweisen können. Im inhaltlichen Fokus des Moduls stehen das Festigen und Erweitern bereits erworbener Fähigkeiten zur Analyse philosophischer Probleme, die eigenständige Recherche und Erschließung von Sekundärliteratur sowie das Verfassen eigenständiger Auseinandersetzungen mit dem Stand der jeweiligen Fachdiskussion. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen exemplarischer Teilbereiche der Praktischen Philosophie (z. B. Moralphilosophie, Ethik, angewandte Ethik, Politische Philosophie, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie oder Anthropologie) auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie eins von zwei Wahlpflichtmodulen im 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften und im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, von denen eins zu wählen ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie im Studiengang Lehramt an Gymnasien. Es ist jeweils eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie, von denen eins zu wählen ist. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Spezialfragen der Theoretischen Philosophie** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-ETH-TP4<br>(PHF-SEOS-ETH-TP4)<br>(PHF-SEGY-ETH-TP4)<br>(PHF-BA-PHIL-TP4)<br>(SLK-BA-PHIL-TP4) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Moritz Schulz<br>Moritz.Schulz@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu Spezialfragen der Theoretischen Philosophie zu bearbeiten. Sie können eigenständig Problemfelder erschließen sowie Argumente und Begriffe auf neue Problemfelder übertragen. Die Studierenden vermögen, die eigene Position argumentativ zu stützen und haben die Fähigkeit, auf Einwände reagieren zu können. Ihre eigenen philosophischen Überlegungen können die Studierenden unter Einbeziehung von weiterer Literatur schriftlich entwickeln und überzeugend präsentieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind Texte aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie, die eine hohe Komplexität oder hohe fachliche Voraussetzungen aufweisen können. Im inhaltlichen Fokus des Moduls stehen das Festigen und Erweitern bereits erworbener Fähigkeiten zur Analyse philosophischer Probleme, die eigenständige Recherche und Erschließung von weiterer Literatur sowie das Verfassen eigenständiger Auseinandersetzungen mit dem Stand der jeweiligen Fachdiskussion. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie eins von zwei Wahlpflichtmodulen im 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften und im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, von denen eins zu wählen ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie im Studiengang Lehramt an Gymnasien. Es ist jeweils eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie, von denen eins zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

**Qualifizierungsrichtung Französisch**

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefungsmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-V-LKW<br>(SLK-SEOS-FRA-V-LKW)<br>(SLK-SEGY-FRA-V-LKW) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Roswitha Böhm<br>roswitha.boehm@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden eine erhöhte Kompetenz, exemplarische Texte und andere kulturelle Artefakte oder übergreifende Untersuchungsgegenstände der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft zu kontextualisieren, zu analysieren und deren Theorien anzuwenden. Diese Fähigkeit ist durch eigene Textarbeit oder eigenständigen Umgang mit Medien und die kritische Rezeption von Forschungsliteratur in besonderem Maße herausgebildet worden. |
| Inhalte | Inhalte sind exemplarische Bereiche der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft: literarische Texte und Textsorten sowie andere kulturelle Artefakte; repräsentative französischsprachige Autorinnen und Autoren; kulturelle, gesellschaftliche und politische Entwicklungen oder literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen auf theoretischer, methodischer, gegenwartsbezogener und historischer Ebene. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu exemplarischen Gegenständen der romanistischen, insb. der französischen Literatur – und Kulturgeschichte sowie Methoden der Literatur- und Kulturgeschichtsschreibung, zu ausgewählten Literatur- und Kulturtheorien, deren Entstehungskontexten und Anwendungsfeldern mit Bezug auf die romanistische, insb. französische Literatur- und Kulturwissenschaft sowie zum wissenschaftlichen Arbeiten, jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-V-SW<br>(SLK-SEOS-FRA-V-SW)<br>(SLK-SEGY-FRA-V-SW) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Heiner Böhmer<br>heiner.boehmer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden eine erhöhte Kompetenz, exemplarische Texte oder Untersuchungsgegenstände der französischen Sprachwissenschaft zu analysieren, die durch eigene Textarbeit oder eigenständigen Umgang mit Medien in besonderem Maße herausgebildet ist. |
| Inhalte | Inhalte sind exemplarische kanonische Themenfelder der französischen Sprachwissenschaft sowie einschlägige Themen der diachronen oder synchronen französischen Sprachwissenschaft. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu Methoden und Gegenständen der französischen Sprachwissenschaft sowie deren historische Entwicklung sowie zum wissenschaftlichen Arbeiten. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausbaumodul: Französische Sprachwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-A-SW<br>(SLK-SEOS-FRA-A-SW)<br>(SLK-SEGY-FRA-A-SW) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Heiner Böhmer<br>heiner.boehmer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden Überblicksthemen der Sprachwissenschaft und haben ihr Wissen in der Form ausgebaut, dass sie fundamentale Einblicke in Grundlagen der Sprachwissenschaft und sprachwissenschaftliche Problemfelder gewonnen haben. Sie sind in der Lage, Beziehungen zu benachbarten Fachwissenschaften zu verstehen oder sprachwissenschaftliche Themenstellungen zu entwickeln. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind repräsentative Forschungsgegenstände der französischen Sprachwissenschaft in Theorie und Praxis. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien. Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Oberschulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von vier Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul ist zudem eines von vier Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch nur in Kombination mit dem Modul Komplementärmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausbaumodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-A-LKW<br>(SLK-SEOS-FRA-A-LKW)<br>(SLK-SEGY-FRA-A-LKW) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Roswitha Böhm<br>roswitha.boehm@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden repräsentative Gegenstände und Überblicksthemen sowie Methoden der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Sie erwerben literatur- und kulturtheoretische Kenntnisse und erweitern diese im Hinblick auf ästhetisches, methodologisches und theoretisches Problembewusstsein. Die Studierenden verfügen über Gegenstands- und Theoriekompetenz in Literatur- und Kulturtheorie, die es ihnen erlaubt, den Umgang mit Literatur und anderen kulturellen Artefakten inhaltlich und theoretisch auszubauen. Damit sind sie in der Lage, literatur- und kulturtheoretische Fragestellungen für die Analyse von Literatur, anderen kulturellen Artefakten und kulturellen Dynamiken produktiv zu machen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind repräsentative Gegenstände der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft in Theorie und Praxis. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Vertiefungsmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien. Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Oberschulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von vier Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul ist zudem eines von vier Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch nur in Kombination mit dem Modul Komplementärmodul: Französische Sprachwissenschaft gewählt werden. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Komplementärmodul: Französische Sprachwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-K-SW<br>(SLK-SEGY-FRA-K-SW) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Heiner Böhmer<br>heiner.boehmer@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden repräsentative Themen der Sprachwissenschaft und sind in der Lage, deren Methoden und theoretische Konzepte auf ein exemplarisches Thema anzuwenden. Darüber hinaus können sie ein wissenschaftliches Thema der französischen Sprachwissenschaft wohlstrukturiert und argumentativ stringent in deutscher wie französischer Sprache vorstellen sowie sich wissenschaftliche Fragestellungen erarbeiten, diese plausibel darstellen und diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind repräsentative Forschungsgegenstände der französischen Sprachwissenschaft in Theorie und Praxis. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von vier Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul ist zudem eines von vier Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch nur in Kombination mit dem Modul Ausbaumodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Komplementärmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-K-LKW<br>(SLK-SEGY-FRA-K-LKW) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Prof. Dr. Roswitha Böhm<br>roswitha.boehm@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden exemplarische Themen der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft und sind in der Lage, deren Methoden und theoretische Konzepte auf ausgewählte Themen anzuwenden. Diese Fähigkeit ist durch eigene Textarbeit oder den eigenständigen Umgang mit Medien und die kritische Rezeption von Forschungsliteratur in besonderem Maße herausgebildet. Darüber hinaus können sie fachwissenschaftliche Problemstellungen der Französistik wohlstrukturiert und argumentativ stringent in deutscher wie französischer Sprache vorstellen. Sie sind befähigt, dieses Wissen selbstständig anzuwenden, zu vertiefen und zu erweitern. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind exemplarische Gegenstände der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft in Theorie und Praxis. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Vertiefungsmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von vier Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul ist zudem eines von vier Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch nur in Kombination mit dem Modul Ausbaumodul: Französische Sprachwissenschaft gewählt werden. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-C1.1.2<br>(SLK-SEOS-FRA-C1.1.2)<br>(SLK-SEGY-FRA-C1.1.2) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Florence Walter<br>florence.walter@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Qualifikationsziel ist die Herausbildung rezeptiver und produktiver fremdsprachlicher Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls sind Äußerungen zu anspruchsvollen und längeren fachsprachlichen und literarischen Texten der frankophonen Welt. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind anwendungsbezogene, rezeptive fremdsprachliche Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch.. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Sprachpraxis C1.2.1 – Französisch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-C1.2.1<br>(SLK-SEOS-FRA-C1.2.1)<br>(SLK-SEGY-FRA-C1.2.1) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Florence Walter<br>florence.walter@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Qualifikationsziel ist die Herausbildung rezeptiver, produktiver und interaktiver fremdsprachlicher Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls sind diskursive Stellungnahmen zu anspruchsvollen und längeren fachsprachlichen und literarischen Texten der frankophonen Welt. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch.. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Sprachpraxis C1.2.2 – Französisch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-C1.2.2<br>(SLK-SEGY-FRA-C1.2.2) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Florence Walter<br>florence.walter@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Qualifikationsziel ist die Herausbildung rezeptiver, produktiver, interaktiver und translatorischer fremdsprachlicher Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache. Die Studierenden verfügen über erweiterte Moderationskompetenzen. |
| Inhalte | Gegenstand des Moduls sind diskursive Stellungnahmen und Sprachmittlungsaktivitäten zu anspruchsvollen und längeren fachsprachlichen und literarischen Texten der frankophonen Welt. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Sprachpraxis C1.2.1 – Französisch zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Basismodul Fachdidaktik Französisch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-BFD<br>(SLK-SEOS-FRA-BFD)<br>(SLK-SEGY-FRA-BFD) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat<br>jochen.plikat@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden Grundkenntnisse über fremdsprachendidaktische Konzepte/Theorien/Modelle, verbunden mit basalen Kenntnissen zu Möglichkeiten der individuellen Förderung in heterogenen Lerngruppen. Sie können auf der Grundlage der Fachliteratur ausgewählte fremdsprachendidaktische Themenkomplexe selbstständig erarbeiten und in angemessener Form darstellen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Themenstellungen zur Theorie und Praxis eines kompetenzorientierten Französischunterrichts. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Einführungskurs, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind anwendungsbezogene, rezeptive fremdsprachliche Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch.. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefungsmodul Fachdidaktik Französisch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-VFD<br>(SLK-SEOS-FRA-VFD)<br>(SLK-SEGY-FRA-VFD) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat<br>jochen.plikat@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden Grundkenntnisse über die Planung, Durchführung und Reflexion eines kompetenzorientierten Französischunterrichts. Sie können auf der Grundlage der Fachliteratur ausgewählte fremdsprachendidaktische Themenkomplexe in Theorie und Praxis, unter Beachtung heterogener Lernvoraussetzungen und individueller Entwicklungspotenziale, erarbeiten und in wissenschaftlich angemessener Form darstellen. Sie sind in der Lage, Französischunterricht angeleitet zu planen und durchzuführen (Unterrichtssimulation) sowie eigenen und von Mitstudierenden gehaltenen Französischunterricht kriteriengeleitet zu reflektieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die theoretischen Grundlagen der Planung, Durchführung und Reflexion eines kompetenzorientierten Französischunterrichts. Es umfasst die Analyse und die Bewertung des ziel- und adressatengerechten Einsatzes digitaler und analoger Medien. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Basismodul Fachdidaktik Französisch zu erwerben sind. Zudem werden anwendungsbezogene, rezeptive fremdsprachliche Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Ausbaumodul Fachdidaktik Französisch** |
| Modulnummer | SLK-SEBS-FRA-AMFD<br>(SLK-SEOS-FRA-AMFD)<br>(SLK-SEGY-FRA-AMFD) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat<br>jochen.plikat@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden vertiefte Kenntnisse über fremdsprachendidaktische Konzepte/Theorien/Modelle sowie über aktuelle Problemstellungen wie z. B. Diversität, digitale und analoge Medien und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Sie können auf der Grundlage der Fachliteratur ausgewählte fremdsprachendidaktische Themenkomplexe selbstständig erarbeiten und mündlich wie schriftlich in wissenschaftlich angemessener Form darstellen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind erweiterte, auch interdisziplinäre Themenstellungen zur Theorie und Praxis eines kompetenzorientierten Französischunterrichts. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie im Modulen Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch, zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Französisch |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 120 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

**Qualifizierungsrichtung Geschichte**

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagenvertiefung: Neuzeit** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-GVNZ<br>(PHF-SEOS-HIST-GVNZ)<br>(PHF-SEGY-HIST-GVNZ)<br>(PHF-BA-HIST-GVNZ)<br>(SLK-BA-HIST-GVNZ) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit, Professur für Neuere und Neueste Geschichte/Zeitgeschichte<br>studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über die Fähigkeiten, historische Fragestellungen in der Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte zu entwickeln, ihre Signifikanz zu reflektieren, mögliche Lösungsansätze systematisch zu entfalten und sie in einen historischen Forschungszusammenhang zu stellen. Die Studierenden können ausgewählte Quellen der Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte selbstständig erschließen. Die Studierenden verfügen zudem über die Fähigkeiten der Interpretation und Einordnung von historischen Quellen in den jeweiligen historischen Kontext. Die Studierenden sind in der Lage die erworbenen Fach- und Methodenkompetenzen eigenständig in einem historischen Themenfeld entweder aus dem Bereich der Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte anzuwenden und hierbei fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Grundlagenwissens anhand von ausgewählten Themen, Zusammenhängen und Forschungsdiskussionen aus den Bereichen Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, 1 SWS Arbeitskreis, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist je- |

| | |
|---|---|
| | weils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagenvertiefung: Systematik** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-GVS<br>(PHF-SEOS-HIST-GVS)<br>(PHF-SEGY-HIST-GVS)<br>(PHF-BA-HIST-GVS)<br>(SLK-BA-HIST-GVS) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Sächsische Landesgeschichte, Professur für Technik- und Wirtschaftsgeschichte<br>studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über die Fähigkeiten, historische Fragestellungen in der Sächsischen Landesgeschichte oder der Technik- und Wirtschaftsgeschichte zu entwickeln, ihre Signifikanz zu reflektieren, mögliche Lösungsansätze systematisch zu entfalten und sie in einen landeshistorischen oder technik- und wirtschaftshistorischen Forschungszusammenhang zu stellen. Die Studierenden verfügen zudem über die Fähigkeiten der Erschließung, Interpretation und Einordnung von historischen Quellen in den Kontext entweder der Sächsischen Landesgeschichte oder der Technik- und Wirtschaftsgeschichte. Die Studierenden sind in der Lage die erworbenen Fach- und Methodenkompetenzen eigenständig in einem historischen Themenfeld aus dem Bereich entweder der Sächsischen Landesgeschichte oder der Technik- und Wirtschaftsgeschichte anzuwenden und hierbei fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Grundlagenwissens anhand von ausgewählten Themen, Zusammenhängen und Forschungsdiskussionen aus dem Bereich entweder der Sächsischen Landesgeschichte oder der Technik- und Wirtschaftsgeschichte. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, 1 SWS Arbeitskreis, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Erweiterung Themen und Epochen: Alte und Mittelalterliche Geschichte** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-EWAMG<br>(PHF-SEOS-HIST-EWAMG)<br>(PHF-SEGY-HIST-EWAMG)<br>(PHF-BA-HIST-EWAMG)<br>(SLK-BA-HIST-EWAMG) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Alte Geschichte, Professur für Mittelalterliche Geschichte<br>studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über erweiterte Theorie- und Methodenkompetenzen sowie Sachkompetenzen in der Alten Geschichte oder Mittelalterlichen Geschichte, ihrer Themen, Problemstellungen und Forschungsdiskussionen. Sie kennen und erschließen in gemeinsamer Lektüre und Diskussion ausgewählte historische Quellen. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit fachbezogene und quellenkritische Argumente zu präsentieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist nach Wahl der oder des Studierenden die exemplarische Erweiterung des Grundlagenwissens und der Forschungsdiskussionen in den Bereichen Alte Geschichte oder Mittelalterliche Geschichte. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau.. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Erweiterung Themen und Epochen: Neuzeit** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-EWNZ<br>(PHF-SEOS-HIST-EWNZ)<br>(PHF-SEGY-HIST-EWNZ)<br>(PHF-BA-HIST-EWNZ)<br>(SLK-BA-HIST-EWNZ) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit, Professur für Neuere und Neueste Geschichte/Zeitgeschichte<br>studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über erweiterte Theorie- und Methodenkompetenzen sowie Sachkompetenzen in der Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte, ihrer Themen, Problemstellungen und Forschungsdiskussionen. Sie kennen und erschließen in gemeinsamer Lektüre und Diskussion ausgewählte historische Quellen. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit fachbezogene und quellenkritische Argumente zu präsentieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist nach Wahl der oder des Studierenden die exemplarische Erweiterung des Grundlagenwissens und der Forschungsdiskussionen in den Bereichen Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Erweiterung Themen und Epochen: Systematik** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-EWS<br>(PHF-SEGY-HIST-EWS)<br>(PHF-BA-HIST-EWS)<br>(SLK-BA-HIST-EWS) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Sächsische Landesgeschichte, Professur für Technik- und Wirtschaftsgeschichte<br>studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über erweiterte Theorie- und Methodenkompetenzen sowie Sachkompetenzen in der Sächsischen Landesgeschichte oder der Technik- und Wirtschaftsgeschichte, ihrer Themen, Problemstellungen und Forschungsdiskussionen. Sie kennen und erschließen in gemeinsamer Lektüre und Diskussion ausgewählte landes- oder technik- und wirtschaftshistorische Quellen. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit fachbezogene und quellenkritische Argumente zu präsentieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die exemplarische Erweiterung des Grundlagenwissens und der Forschungsdiskussionen für die Bereiche Sächsische Landesgeschichte oder Technik- und Wirtschaftsgeschichte. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Geschichtsdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-EGD2<br>(PHF-SEOS-HIST-EGD2)<br>(PHF-SEGY-HIST-EGD2) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Didaktik der Geschichte<br>studienberatung-geschichte-la@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegendes Wissen zur Pragmatik der Geschichtsdidaktik, das heißt insbesondere über Lehr-/Lernziele sowie den fachdidaktischen Umgang mit Inhalten, Methoden, Sozialformen und Medien des modernen Geschichtsunterrichts. Die Studierenden sind befähigt, eigenständig erste historische Lehr-/Lernprozesse, unter Beachtung heterogener Lernvoraussetzungen und individueller Entwicklungspotenziale, im schulischen Geschichtsunterricht zu planen und darüber zu reflektieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind sozial- und lernpsychologische Voraussetzungen, schulpraktische Herausforderungen sowie fachdidaktische Ansätze historischer Lehr-/Lernprozesse im Geschichtsunterricht; curriculare Dokumente, Themen und Ziele des Geschichtsunterrichts, geschichtsdidaktische Prinzipien und Kompetenzmodelle, Strukturierungsmodelle und Lehr-/Lernkonzepte sowie Methoden sowie Sozialformen und Medien des Geschichtsunterrichts. Berücksichtigung finden in diesem Zusammenhang darüber hinaus die Digitalisierung und Digitalität des historischen Lernens sowie die Bedeutung von Diversität, Sprachbildung, Heterogenität und Inklusion im Geschichtsunterricht. Außerdem sind die geschichtsdidaktische Aufbereitung historischer Themen, das Erstellen von Lehr-/Lernmaterialien, die Planung, Evaluation und Reflexion von Geschichtsunterricht sowie die Lernkontrolle und Leistungsbewertung von Schülerinnen und Schülern Gegenstand des Moduls. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefung Geschichtsdidaktik: Perspektiven der fachdidaktischen Forschung** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-VGD<br>(PHF-SEOS-HIST-VGD)<br>(PHF-SEGY-HIST-VGD) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Didaktik der Geschichte<br>studienberatung-geschichte-la@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen nach Abschluss des Moduls aktuelle geschichtsdidaktische Diskurse und Forschung. Sie verfügen über ein entwickeltes Problembewusstsein in Bezug auf forschungs- und praxisrelevante Fragestellungen und Theorien der Geschichtsdidaktik. Sie sind in der Lage, eigenständig geschichtsdidaktische Fragestellungen zu entwickeln, zu bearbeiten sowie ihre Ergebnisse sachgerecht zu präsentieren und zu diskutieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls ist die vertiefende Auseinandersetzung mit aktuellen geschichtsdidaktischen Themen und Forschungsfragen – unter besonderer Berücksichtigung einer kritischen historischen Bildung, von Geschichtskultur und Public History, von Digitalisierung und Digitalität des historischen Lernens sowie von Diversität im Geschichtsunterricht. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, 2 SWS Forschungskolloquium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur Geschichte des historischen Lernens, des Geschichtsunterrichts und der Geschichtsdidaktik, zur Geschichtskultur und Public History aus geschichtsdidaktischer Perspektive, zu zentralen Theorien und Begriffen sowie zu Arbeits- und Forschungsfeldern der Fachdidaktik. Zudem werden die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen vorausgesetzt, die im Modul Einführung in die Geschichtsdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts zu erwerben sind. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 60 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Perspektiven der Forschung: Moderne** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-PFM<br>(PHF-SEGY-HIST-PFM) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Neuere und Neueste Geschichte, Professur für Sächsische Landesgeschichte, Professur für Technik- und Wirtschaftsgeschichte<br>studienberatung-geschichte-la@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über ein entwickeltes Problembewusstsein in Bezug auf forschungsrelevante Fragestellungen und kennen aktuelle fachwissenschaftliche Diskurse und Forschung aus einem Epochenschwerpunkt der Moderne (Neuere Geschichte oder Neueste Geschichte und Zeitgeschichte). Die Studierenden sind in der Lage, historische Fragestellungen zu entwickeln, historische Urteile zu bilden und zu diskutieren. Sie können historische Quellen und Forschungsliteratur unter Einbeziehung methodischer und theoretischer Kenntnisse sowie spezifischer hilfswissenschaftlicher Fähigkeiten problemorientiert selbst erschließen, kontextualisieren und interpretieren. |
| Inhalte | Inhalt des Moduls sind, anhand exemplarischer Gegenstände eines Epochenschwerpunkts der Geschichte der Moderne (Neuere Geschichte oder Neueste Geschichte und Zeitgeschichte), grundlegende Studien sowie theoretische Leit- und Schlüsseltexte eines epochenspezifischen Forschungsfeldes sowie aktuelle Diskurse und Forschungen des gewählten Epochenschwerpunkts. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, 2 SWS Arbeitskreis, 2 SWS Forschungskolloquium, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in den Modulen Grundlagenvertiefung: Neuzeit sowie Grundlagenvertiefung: Systematik zu erwerben sind. Zur Vorbereitung auf die Teilnahme werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis sowie auf OPAL nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 120 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Semester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die politischen Systeme** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-WP1<br>(PHF-SEOS-GK-01)<br>(PHF-SEGY-GK-01)<br>(PHF-SEBS-GK-01) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Politische Systeme<br>gd-politikwissenschaft@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen fachliche Grundlagenkenntnisse und die Kompetenzen, das Wissen strukturiert nach wissenschaftlichen Prinzipien einzuordnen, kritisch zu bearbeiten, schriftlich und mündlich zu präsentieren sowie in die eigene Unterrichtsgestaltung einzubeziehen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die zentralen Begriffe, Kategorien und Theorieansätze der vergleichenden Analyse politischer Systeme und grundlegende Einsichten in zentrale Konstruktionsmerkmale politischer Systeme, einschließlich der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Sachsen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung im Studiengang Lehramt an Oberschulen sowie im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Fach Geschichte im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte eines von drei Wahlpflichtmodulen, von denen eins zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die Internationale Politik** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-WP2<br>(PHF-SEOS-GK-02)<br>(PHF-SEGY-GK-02)<br>(PHF-SEBS-GK-02) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Internationale Politik<br>gd-politikwissenschaft@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über fachliche Grundlagenkenntnisse sowie allgemeine Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere die Fähigkeit relevantes Wissen zu sammeln, zu bewerten und zu interpretieren. Die Studierenden können komplexe Sachverhalte nachvollziehbar und logisch darstellen sowie theoretisches Wissen auf die Geschichte und Praxis der internationalen Politik anwenden. Sie haben Kompetenzen in der selbstständigen Arbeitsorganisation erlangt. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Theorien, Geschichte und Empirie der internationalen Politik sowie die grundlegenden Begriffe, theoretischen Ansätze und Kernfragen der internationalen Beziehungen, anhand konkreter historischer und aktueller Beispiele. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung im Studiengang Lehramt an Oberschulen sowie im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Fach Geschichte im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte eines von drei Wahlpflichtmodulen zu wählen. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Einführung in die politische Theorie und Ideengeschichte** |
| Modulnummer | PHF-SEBS-HIST-WP3<br>(PHF-SEOS-GK-03)<br>(PHF-SEGY-GK-03)<br>(PHF-SEBS-GK-03) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Politische Theorie und Ideengeschichte<br>gd-politikwissenschaft@mailbox.tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, politisches Denken sowie politische Ordnungsprobleme selbstständig zu reflektieren und zu analysieren sowie eigenständig Lektüre zu erschließen. Darüber hinaus sind sie zum Erarbeiten, kritischen Prüfen und Präsentieren von wissenschaftlichen Texten befähigt. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der politischen Theorie und Ideengeschichte. Im Mittelpunkt stehen die zentralen Grundbegriffe der politischen Theorie, ideengeschichtliche Entwicklungen sowie der systematische Gehalt politischen Denkens. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung im Studiengang Lehramt an Oberschulen sowie im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Fach Geschichte im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte eines von drei Wahlpflichtmodulen, von denen eins zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

**Qualifizierungsrichtung Informatik**

| Modulname | **Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion** |
|---|---|
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-05<br>(INF-SEOS-INF-05)<br>(INF-SEGY-INF-05) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Mensch-Computer-Interaktion<br>mci@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls audio-visuelle Anwendungsprogramme gestalten, um Benutzungsoberflächen für unterschiedliche Anwendende (Lernende) zu entwerfen. Sie besitzen die Fähigkeit diese in einer Programmiersprache zu implementieren und beherrschen Methoden, um diese hinsichtlich Gebrauchstauglichkeit und Barrierefreiheit zu evaluieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Abläufe der Mensch-Computer-Interaktion für audio-visuelle Medien, User-Centered Design, Kontext- und Aufgabenanalyse, Erhebung von Anforderungen der Benutzenden, assistive Technologien, Interface-, Navigations- und Informationsdesign, Geräte und Interaktionstechniken, Implementierung in graphischen Benutzungsoberflächen, grundlegende Verfahren der Bewertung von Benutzungsoberflächen sowie heuristische sowie empirische Analysen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu zentralen Teilbereichen der Wirtschaftsinformatik (insbesondere Modellierung von betrieblichen Informationssystemen, operative Anwendungssysteme und managementunterstützende Systeme, Daten-/Informationsmanagement und Systementwicklung) sowie zu unterschiedlichen Programmiersprach- und Datenbankparadigmen, jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |

| | |
|---|---|
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Datensicherheit** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-14<br>(INF-SEGY-INF-14) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Privacy and Security<br>dud-lehre@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen auf den Gebieten Datenschutz und Datensicherheit und sind für Probleme der Sicherheit in IT-Systemen im Allgemeinen sowie im Hinblick auf personenbezogene Daten sensibilisiert. Sie können Sicherheitsanforderungen mit Hilfe von Schutzzielen formulieren, Angreifermodelle zur Beschreibung von Bedrohungen erstellen sowie die Notwendigkeit und wesentliche Aufgaben eines Sicherheitsmanagements beschreiben. Sie sind in der Lage, verschiedene Schutzmechanismen zur Durchsetzung der Schutzziele und deren grundlegende Wirkungsweise zu erläutern. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Datenschutz und Datensicherheit, Schutzziele, die zur Formulierung von Sicherheitsanforderungen notwendig sind, Angreifermodelle zur Beschreibung von Bedrohungen, ausgewählte Schutzmechanismen zur Durchsetzung der Schutzziele, Prinzipien und Grenzen technischer Schutzmaßnahmen sowie IT-Sicherheitsmanagement als organisatorische Maßnahme. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu zentralen Teilbereichen der Wirtschaftsinformatik (insbesondere Modellierung von betrieblichen Informationssystemen, operative Anwendungssysteme und managementunterstützende Systeme, Daten-/Informationsmanagement und Systementwicklung) sowie zu unterschiedlichen Programmiersprach- und Datenbankparadigmen, jeweils auf Bachelorniveau. Zudem werden inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen vorausgesetzt, wie sie im Modul Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Medien und Medienströme** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-20d<br>(INF-SEOS-INF-20d)<br>(INF-SEGY-INF-20d) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Multimedia-Technologie<br>iml@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beherrschen die Grundlagen zum Aufbau, zur Kodierung, Erfassung sowie Wiedergabe von digitalen Medien und deren verarbeitenden Systemen. Die Studierenden kennen die Eigenschaften, Formate, Verfahren zum Filtern, zur Kompression und zur Bearbeitung zeitunabhängiger und zeitabhängiger Medien und besitzen praktische Erfahrungen im Umgang mit diesen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen zu Eigenschaften, Formaten und Verfahren zum Filtern, zur Kompression und zur Bearbeitung zeitunabhängiger und zeitabhängiger digitaler Medien, Audio (auch Mehrkanal und Raumklang-Verfahren), natürlichfarbige pixelbasierte Bilder, Video sowie weitere Graphikformate (zum Beispiel 2D-Vektorgraphik), komplexe Medienobjekte, Beschreibungssprachen sowie Mechanismen zur Integration zeitvarianter und anderer Medien. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und die anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion erworben werden. Zudem werden Kenntnisse und Kompetenzen in der Programmierung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von fünf Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik im Studiengang Lehramt an Oberschulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik eines von drei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bonusleistung zur Klausurarbeit ist die Bearbeitung von Übungsblättern im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Grundlagen der Mediengestaltung** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-20e<br>(INF-SEOS-INF-20e)<br>(INF-SEGY-INF-20e) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Juniorprofessur für Gestaltung immersiver Medien<br>ixlab@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, interaktive Oberflächen methodisch zu gestalten. Sie verfügen über umfassende Fertigkeiten in der Mediengestaltung und speziell in der Interfacegestaltung. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind interaktive Medien, Print-Raster, Web-Raster, Werbung, Multi-Media-Systeme, Animation, Metaphern und Motive, Grafische Semiologie, Interface-Theorie, Datenvisualisierung sowie Corporate Design. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und die anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion erworben werden. Zudem werden Kenntnisse und Kompetenzen in der Programmierung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von fünf Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik im Studiengang Lehramt an Oberschulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik eines von drei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Didaktik der Informatik - Unterrichtsentwicklung** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-07<br>(INF-SEOS-INF-07)<br>(INF-SEGY-INF-07) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Didaktik der Informatik<br>lehramt-informatik@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Mit Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage angeleitet Informatikunterricht samt Methoden-, Medienauswahl und Zeitplanung zu konzipieren. Sie können die didaktische Analyse/Reduktion zielgruppenspezifisch anwenden. Sie beherrschen die Auswahl geeignete Unterrichtsmethoden und Werkzeuge und können diese auf eine konkrete Lerngruppe anpassen. Sie können Lehr-Lern-Materialien so ausgestalten, dass diese als freie Bildungsmaterialien (OER) verbreitet werden können. Sie können Informatik zielgruppengerecht (Inhalte, Methoden, Denk- und Arbeitsweisen) unterrichten. Weiter sind die Studierenden in der Lage die eigenen Unterrichtsentwürfe umzusetzen und zu evaluieren. Sie können Schülerinnen und Schüler unter Beachtung heterogener Lernvoraussetzungen und individueller Entwicklungspotenziale fördern, fordern und unterstützen. Weiter sind sie fähig Lösungsansätze zu den Herausforderungen des Informatikunterrichts zu entwickeln und können ihre eigene Lehrtätigkeit und Unterrichtsgestaltung reflektieren. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Lehrpläne und andere Rahmenvorgaben, theoriegeleitete Entwicklung von Informatikunterricht, Evaluationsmethoden für den Informatikunterricht, Ausgestaltung von Unterrichtsreihen und -stunden, Formulierung von Kompetenzerwartungen (Lernzielen), Unterrichtsmethoden für den Informatikunterricht, analoge und digitale Werkzeuge (insb. Software-Werkzeuge) für den Informatikunterricht, freie Bildungsmaterialien (OER), Leistungsbewertung und -messung, Gestaltung von individuellen Lernszenarien und individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler sowie fachübergreifendes und fächerverbindendes Lehren. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Seminar, 1 SWS Praktikum, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur Unterrichtplanung und -durchführung, zu curricularen Rahmenvorgaben für den Informatikunterricht sowie zum Einsatz analoger und digitaler Lernmedien auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Informatik und Gesellschaft** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-10<br>(INF-SEOS-INF-10)<br>(INF-SEGY-INF-10) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Studiendekanin oder Studiendekan der Fakultät Informatik<br>studiendekan.inf@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die durch den Einsatz von Informationstechnik und Informatikmethoden in der Gesellschaft bewirkten Änderungen, ihre Chancen und Risiken bewerten. Sie sind in der Lage, eine bewusste und verantwortungsvolle Gestaltung informationstechnischer Systeme zu unterstützen und verstehen die rechtlich/regulatorischen Auswirkungen auf das Gebiet der Informatik. Die Studierenden kennen typische Barrieren sowie deren Auswirkungen auf Benutzer von interaktiven Systemen und sind in der Lage, Kommunikationssysteme von Menschen mit einer Behinderung zu unterstützen. Die Studierenden können Datenschutz- und Datensicherheitsrisiken aus gesellschaftlicher Perspektive bewerten und problemspezifische Vorschläge für einen sinnvollen Ausgleich zwischen Datenschutz/Datensicherheit und anderen gesellschaftlichen Interessen unterbreiten. Sie kennen Auswirkungen der Digitalisierung auf Klima und Umwelt und können klima- und umweltschonende IT-Systeme entwerfen. Die Studierenden können die Grundrechte des Grundgesetzes mit den Ethikcodes der Berufsverbände (Code of Ethics) in Beziehung setzen und die gesellschaftliche Verantwortung der Informatik für die zukünftige Ausgestaltung der Grundrechte bewerten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Wechselwirkungen zwischen Gesellschaft und Informatik, Barrieren in interaktiven Systemen (z. B. E-Learning Plattformen, digitale Sammlungen oder Dokumentenformate), Datenschutz- und Datensicherheitsprinzipien und ihre Wechselwirkungen mit der Gesellschaft, holistische Betrachtungsweise, wie IT-Systeme aus Datenschutz-/Datensicherheitsperspektive gestaltet sein könnten, um einen gesellschaftlich akzeptablen Interessenausgleich zwischen scheinbar widersprechenden Zielen zu erreichen (beispielsweise: Datenschutz/Anonymität vs. Strafverfolgung), Ressourcenverbrauch von IT-Systemen, Gefahren und Chancen der Digitalisierung für Klima und Umwelt, Struktur und Grundrechte des Grundgesetzes in ihrem historischen Zusammenhang, Auswirkungen der Informatik auf Grundrechte und ihr Zusammenhang mit den Ethikcodes der Informatik sowie Weiterentwicklung der Grundrechte unter Einbeziehung der Entwicklungen in der Informatik. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Praktikum, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu zentralen Teilbereichen der Wirtschaftsinformatik (insbesondere Modellierung von betrieblichen Informationssystemen, operative Anwendungssysteme und managementunterstützende Sys- |

| | |
|---|---|
| | teme, Daten-/Informationsmanagement und Systementwicklung) sowie zu unterschiedlichen Programmiersprach- und Datenbankparadigmen, jeweils auf Bachelorniveau. Zudem werden inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen vorausgesetzt, wie sie im Modul Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 30 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Vertiefende Aspekte der Programmierung** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-09<br>(INF-SEOS-INF-09)<br>(INF-SEGY-INF-09) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Didaktik der Informatik<br>lehramt-informatik@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beherrschen die Modellierung und Implementierung von Problemlöseprozessen im imperativen, funktionalen, logischen und objektorientierten Programmierparadigma, die Nutzung von gängigen Software-Design-Pattern sowie Lösungen von asynchronen Problemstellungen (Datenbankanbindung, Client-Server, Webcontent). Weiterhin können sie externe Bibliotheken einbinden, analysieren und in eigenen Programmen nutzen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Programmierparadigmen im Kontext von Software-Design-Pattern, Objektorientierte Modellierung und Implementierung (Einfügen, Löschen, Kopieren etc.) grundlegender dynamischer Datenstrukturen (Liste, Stack, Bäume) sowie asynchrone Problemstellungen anhand von gängigen Anwendungsfällen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu unterschiedlichen Programmiersprach- und Datenbankparadigmen sowie zur Linearen Algebra und Analysis, jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Betriebssysteme** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-13<br>(INF-SEGY-INF-13) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Betriebssysteme<br>horst.schirmeier@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage durch das tiefere Verständnis von Betriebssystemen, Phänomene beim Betrieb von Rechnern wie "Verklemmungen" zu erkennen und zu vermeiden. Sie können systemnahe und nebenläufige Anwendungsprogramme, auch unter Einsatz moderner Programmierparadigmen, entwickeln, die die Systemdienste effizient nutzen. Dabei beherrschen sie den Umgang mit Systemressourcen und erkennen die Interaktion bestimmter Hardwareeigenschaften mit Systembausteinen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Grundlagen des Aufbaus und der Funktionsweise von Betriebssystemen, zentrale Abstraktionen wie Prozess, Thread und Speicher, Nebenläufigkeit, Virtualisierung, Lokalität, Systemsicherheit, Fehlertoleranz, Strategien für die Prozess- und E/A-Zuteilung, Pufferung, Haupt- und Hintergrundspeicherverwaltung, Grundlagen der parallelen Programmierung, wie Wettlaufbedingungen und systemnahen Synchronisationsmechanismen sowie moderne Programmierparadigmen zum Umgang mit Nebenläufigkeit. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu zentralen Teilbereichen der Wirtschaftsinformatik (insbesondere Modellierung von betrieblichen Informationssystemen, operative Anwendungssysteme und managementunterstützende Systeme, Daten-/Informationsmanagement und Systementwicklung) sowie zu unterschiedlichen Programmiersprach- und Datenbankparadigmen, jeweils auf Bachelorniveau. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bonusleistung zur Klausurarbeit ist die Bearbeitung von Übungsblättern im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Künstliche Intelligenz** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-20a<br>(INF-SEGY-INF-20a) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Machine Learning for Computer Vision<br>mlcv@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden beherrschen grundlegende mathematische Methoden und Algorithmen der Künstlichen Intelligenz. Sie sind kompetent in deren Spezifikation, Analyse, Anwendung und quantitativen Evaluation bezogen auf konkrete Daten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Lokale Suchalgorithmen für die Klassifikation, insbesondere durch Entscheidungsbäume, Lokale Suchalgorithmen zum Gruppieren (Clustering), Lokale Suchalgorithmen zum Ordnen (Ranking), Verfahren zur Evaluation maschineller Lernverfahren, Verfahren zur Dichte-Schätzung, Wissensrepräsentation, insbesondere durch Bayes‘sche Netze sowie Grundlagen des Deep-Learning. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen die inhaltlichen Kenntnisse und die anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in den Modulen Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion sowie Vertiefende Aspekte der Programmierung erworben werden. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik eines von zwei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Web- und Multimedia-Engineering** |
| Modulnummer | INF-SEBS-INF-20b<br>(INF-SEOS-INF-20b)<br>(INF-SEGY-INF-20b) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Multimedia-Technologie<br>iml@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen Methoden, Implementierungskonzepte, Architekturprinzipien, Beschreibungssprachen und Entwicklungswerkzeuge zur Realisierung multimedialer, interaktiver Web-Anwendungen. Sie können für das jeweilige Anwendungsproblem geeignete Lösungsansätze, Techniken und Werkzeuge identifizieren und besitzen eine klare Vorstellung davon, welche Möglichkeiten diese bieten und welche Limitationen damit verbunden sind. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind grundlegende Prinzipien und Methoden zur Realisierung multimedialer Web-Anwendungen, Dokumentenbeschreibungsformate, Client- und serverseitige Programmierung, Service-orientierte Web-Anwendungen, Rich-Internet Applications, Semantic Web Technologien, Multimediale Web-Inhalte sowie Wechselwirkungen zwischen den Eigenschaften der Zielsysteme und den Realisierungstechniken. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und die anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in den Modulen Vertiefende Aspekte der Programmierung sowie Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion erworben werden. Zudem werden Erfahrungen bei der Java-Programmierung vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von fünf Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik im Studiengang Lehramt an Oberschulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik eines von drei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bonusleistung zur Klausurarbeit ist die Bearbeitung von Übungsblättern im Umfang von 15 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. |

| | |
|---|---|
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Didaktik der Informatik - Informatische Bildung an berufsbildenden Schulen** |
| Modulnummer | NF-SEGY-INF-19 |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professur für Didaktik der Informatik<br>lehramt-informatik@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden können die Besonderheiten des Informatikunterrichts an berufsbilden Schulen herausstellen und diesen zum Unterricht an deren Schulformen abgrenzen. Sie können aktuelle Themen der fach- didaktischen Forschung diskutieren. Sie können Entwicklungen des Informatikunterrichts im Hinblick auf Ergebnisse aus fachdidaktischen Studien reflektieren und ihre persönliche Vision des Informatikunterrichts beschreiben. Sie können eine fachdidaktische Forschungsfrage konzipieren sowie ein einfaches fachdidaktisches Forschungsvorhaben umsetzen und ihre wissenschaftlichen Ergebnisse in unterschiedlichen medialen Formen präsentieren. Sie reflektieren Fragestellungen und Probleme der Entwicklung und Gestaltung informatischer Bildung unter verschiedenen Aspekten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Analyse des Lehrplans Informatik für berufsbildende Schulen, ausgewählte Schwerpunkte der Didaktik der Informatik, welche insbesondere die Bildung an berufsbilden Schulen betreffen (u. a. Ausbildungsberuf Fachinformatikerin oder Fachinformatiker), Leistungsbewertung, digitale Werkzeuge zur Unterstützung der informatischen Bildung an berufsbildenden Schulen, aktuelle Forschung im Bereich Fachdidaktik Informatik sowie eigener Beitrag zur fachdidaktischen Forschung. |
| Lehr- und Lernformen | 3 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf dem Niveau des Moduls Didaktik der Informatik - Unterrichtsentwicklung. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Informatik im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Informatik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 50 Stunden und einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 30 Minuten Dauer als Einzelprüfung. Beide Prüfungsleistungen sind bestehensrelevant. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

**Qualifizierungsrichtung Mathematik**

| | |
|---|---|
| Modulname | **Elementargeometrie** |
| Modulnummer | MA-SEBS-EGEO<br>(MA-SEGS-EGEO)<br>(MA-SEOS-EGEO)<br>(MA-SEGY-EGEO) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Institutsdirektorin oder Institutsdirektor des Instituts für Geometrie<br>id.geometrie@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden kennen einen für die Schulmathematik relevanten systematischen Aufbau der Geometrie der Ebene und des Raumes. Sie sind in der Lage, zentrale Sätze der Schulgeometrie innerhalb geometrischer Axiomensysteme zu beweisen. Sie können dynamische Geometrie-Software zur Beweisfindung und zur Erstellung von Grafiken anwenden und wissen, dass geometrische Beweise nicht experimentell geführt werden können. Sie können die Fachsprache der Geometrie mündlich und schriftlich korrekt sowie den universitären Anforderungen einerseits und den Anforderungen der unterschiedlichen Klassenstufen und Schularten andererseits entsprechend angemessen anwenden und sind in der Lage, Begründungen diesen Anforderungen entsprechend auszuführen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind eine axiomatische Grundlegung der euklidischen Geometrie, Grundlagen nicht-euklidischer Geometrien, Gruppen geometrischer Abbildungen und die durch sie erzeugten Äquivalenzrelationen, Invarianzeigenschaften geometrischer Abbildungen, elementargeometrische Sätze zu Dreiecken, Vierecken und Kreisen, Strahlensätze, Trigonometrie sowie Konstruktion mit Zirkel und Lineal. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse und anwendbare Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 25 Minuten Dauer als Einzelprüfung. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 Modulprüfungsordnung Lehramt Grundschule, § 15 Absatz 1 Modulprüfungsordnung Lehramt Oberschule, § 15 Absatz 1 Modulprüfungsordnung Lehramt Gymnasium und § 15 Absatz 1 Modulprüfungsordnung Lehramt berufsbildende Schulen sowie § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Numerik** |
| Modulnummer | MA-SEBS-NUME<br>(MA-SEGY-NUME) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Institutsdirektorin oder Institutsdirektor des Instituts Numerische Mathematik<br>id.numerik@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten zu wichtigen Aufgaben der numerischen Mathematik und deren algorithmischer Lösung. Sie sind in der Lage, einfache numerische Algorithmen zu entwickeln, zu implementieren und die Ergebnisse auszuwerten. Sie besitzen Kenntnisse zu Prinzipien des prozeduralen Programmierens und zu numerischer Software. Die Studierenden kennen Auswirkungen der Komplexität von Algorithmen und fehlerbehafteter Arithmetik. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Interpolation, numerische Integration, lineare und nichtlineare Gleichungssysteme sowie lineare Optimierung und zugehörige Lösungsverfahren. Weitere Inhalte sind die Grundlagen einer Programmiersprache und einer numerischen Software sowie Algorithmen zur Lösung einfacher Aufgaben aus der Informatik. |
| Lehr- und Lernformen | 4 SWS Vorlesung, 3 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, zu reellen und komplexen Folgen und Reihen, elementaren Funktionen, Grenzwerten von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer und mehrerer reellen Variablen inklusive Extremwertaufgaben, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und deren Anwendung auf Rotationskörper, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt Gymnasien, von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Didaktik der Mathematik: Aufbaukurs** |
| Modulnummer | MA-SEBS-DMAK<br>(MA-SEGY-DMAK) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Professorin für Didaktik der Mathematik<br>andrea.hoffkamp@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden überblicken die Behandlung von Leitideen im Mathematikunterricht und kennen deren Bedeutung für das aufbauende fachliche Lernen. Sie kennen verschiedene Möglichkeiten des fachlichen Aufbaus der Themen der Algebra in der Sekundarstufe I und der Zahlbereichserweiterungen und können verschiedene methodische Zugänge auch im Hinblick auf heterogene Gruppen anwenden. Zudem sind sie in der Lage, typische Schülerfehler und Lernvoraussetzungen in Bezug auf Lernentwicklungsprozesse zu diagnostizieren und geeignete Fördermöglichkeiten auch in inklusiven Settings zu benennen. Sie sind insbesondere fähig, Möglichkeiten für die Gestaltung eines Lehrgangs der Analytischen Geometrie ausgehend von der synthetischen Geometrie in der Sekundarstufe I zu beschreiben und typische Themenbereiche didaktisch zu analysieren. Sie sind in der Lage, Vorstellungen zur Behandlung ausgewählter Themenbereiche der Analysis zu entwickeln und die Bedeutung von Grundvorstellungen und fundamentalen Begriffen sowie wesentlicher Strategien der Analysis für die Unterrichtsgestaltung zu nutzen. Sie können ausgewählte Themengebiete der Stochastik in die Leitidee „Daten und Zufall“ einordnen, didaktische Möglichkeiten für den Erwerb grundlegender Begriffe und Verfahren darstellen, Anwendungssituationen bearbeiten und den Umgang mit Daten im Hinblick auf verantwortungsvolle und nachhaltige Entscheidungen kritisch bewerten. Weiterhin haben die Studierenden Kenntnisse über Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien im Mathematikunterricht, können den Einsatz digitaler und analoger Medien kritisch reflektieren, analysieren und daraus Konsequenzen für die didaktisch methodische Gestaltung des Unterrichtes ableiten. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind die Didaktik der Arithmetik und Algebra, der Stochastik, der Geometrie in der Sekundarstufe I und II sowie der Analysis unter besonderer Berücksichtigung digitaler Medien, beispielsweise Dynamische Geometrie-Software, Computer-Algebra-Systeme, Tabellenkalkulation, Learning-Apps. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, 4 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, |

| | |
|---|---|
| | zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, zu reellen und komplexen Folgen und Reihen, elementaren Funktionen, Grenzwerten von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer und mehrerer reellen Variablen inklusive Extremwertaufgaben, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und deren Anwendung auf Rotationskörper, zur Wahrscheinlichkeitsrechnung, zur beschreibenden und schließenden Statistik sowie zur Anwendung einer Statistiksoftware, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zudem werden die im Modul Elementargeometrie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 2 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Schulmathematik vom höheren Standpunkt** |
| Modulnummer | MA-SEBS-SMAT<br>(MA-SEOS-SMAT)<br>(MA-SEGY-SMAT) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Wissenschaftliche Studiengangskoordinatorin oder Wissenschaftlicher Studiengangskoordinator der Mathematik für das Lehramt<br>wissStuGaKo.LA-Math@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, sich selbstständig in eine eingegrenzte Thematik zu erarbeiten und ihr Wissen strukturiert, verständlich und mathematisch exakt in mündlicher und schriftlicher Form darzustellen. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind mathematische Teilgebiete mit besonderer Bedeutung für die Schule wie Arithmetik, Zahlentheorie, lineare Gleichungssysteme, Polynome, Interpolation, Folgen, Reihen, Differential- und Integralrechnung, Planimetrie, Stereometrie, Trigonometrie, Analytische Geometrie, Darstellende Geometrie, Kombinatorik, Diskrete und kontinuierliche Verteilungen der Stochastik sowie Statistik. |
| Lehr- und Lernformen | 1 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, zu reellen und komplexen Folgen und Reihen, elementaren Funktionen, Grenzwerten von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer und mehrerer reellen Variablen inklusive Extremwertaufgaben, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und deren Anwendung auf Rotationskörper, zur Wahrscheinlichkeitsrechnung, zur beschreibenden und schließenden Statistik sowie zur Anwendung einer Statistiksoftware, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zudem werden die im Modul Elementargeometrie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 40 Stunden. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der der Prüfungsleistung. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Algebra und Zahlentheorie** |
| Modulnummer | MA-SEBS-ALZT<br>(MA-SEGY-ALZT) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Institutsdirektorin oder Institutsdirektor des Instituts für Algebra<br>id.algebra@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen Kenntnisse im Bereich der Algebra und Zahlentheorie, können Beweistechniken im Bereich der Algebra und Zahlentheorie sicher anwenden, Fachsprache angemessen verwenden und besitzen die Fähigkeit zur mathematischen Abstraktion. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind zyklische Gruppen, endlich erzeugte abelsche Gruppen, Polynomringe, Integritätsbereiche, eindeutige Primzerlegung (faktorielle Ringe), algebraische Körpererweiterungen, Konstruktion mit Zirkel und Lineal sowie Aspekte der Galois-Theorie und der algebraischen Zahlentheorie. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, zu reellen und komplexen Folgen und Reihen, elementaren Funktionen, Grenzwerten von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer und mehrerer reellen Variablen inklusive Extremwertaufgaben, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und deren Anwendung auf Rotationskörper, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zudem werden die im Modul Elementargeometrie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen jeweils im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Es schafft im Fach Mathematik im Studiengang Lehramt an Gymnasien Voraussetzungen für das Modul Algebra: Algebraische Strukturen. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik eines von zwei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist. |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 40 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |

| | |
|---|---|
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt Gymnasien, von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

| | |
|---|---|
| Modulname | **Differentialgleichungen** |
| Modulnummer | MA-SEBS-DGL<br>(MA-SEGY-DGL) |
| Verantwortliche Dozentin oder verantwortlicher Dozent | Institutsdirektorin oder Institutsdirektor des Instituts für Analysis<br>id.analysis@tu-dresden.de |
| Qualifikationsziele | Die Studierenden besitzen vertiefte analytische Fertigkeiten und ein entwickeltes Verständnis für mathematische Zusammenhänge im Gebiet der gewöhnlichen Differentialgleichungen. Dazu gehören Aussagen zur Existenz und Eindeutigkeit der Lösungen und deren stetiger Abhängigkeit von den Anfangsbedingungen sowie explizite Lösungsmethoden. Die Studierenden haben grundlegende Fähigkeiten zur eigenständigen Erarbeitung begrenzter Sachverhalte des Gebiets. |
| Inhalte | Inhalte des Moduls sind Aussagen zur Existenz und Eindeutigkeit von Lösungen gewöhnlicher Differentialgleichungen und deren stetiger Abhängigkeit von den Anfangsbedingungen (unter anderem Sätze von Peano und Picard-Lindelöf), explizite Lösungsmethoden für spezielle gewöhnliche Differentialgleichungen, lineare Differentialgleichungen erster und höherer Ordnung sowie Aspekte zu Differenzengleichungen. |
| Lehr- und Lernformen | 2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Es werden Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, zu reellen und komplexen Folgen und Reihen, elementaren Funktionen, Grenzwerten von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer und mehrerer reellen Variablen inklusive Extremwertaufgaben, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und deren Anwendung auf Rotationskörper, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zudem werden die im Modul Elementargeometrie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt. |
| Verwendbarkeit | Das Modul ist jeweils eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik eines von zwei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist. |

| | |
|---|---|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 40 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. |
| Leistungspunkte und Noten | Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt Gymnasien, von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. |
| Häufigkeit des Moduls | Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. |
| Dauer des Moduls | Das Modul umfasst 1 Semester. |

**Anlage 2**
**(zu § 6 Absatz 6)**
**Studienablaufpläne**
**1. Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung - Beginn Wintersemester**

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-MMEL | Multimediales Lernen | | | 2S 1Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftspädagogik<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 15 LP und höchstens 25 LP zu wählen,<br>darunter im Umfang von mindestens 10 LP aus den Kernthemen Wirtschaftspädagogik | | | | | | |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| Kernthemen Wirtschaftspädagogik | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis* | | | 4S<br>PL | | 5 |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 30 LP und höchstens 40 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | | 2V<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | 1V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | 4V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | 1V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | 4S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | | 2V 2Pj<br>PL | | | 10 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements* | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung* | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | | 1V 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | | 2V 2T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft* | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | | 10 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten* | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik* | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft* | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | 2V 2Ü<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermittlung | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis* | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | 1V 1S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics* | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | 2V<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschafts-politik* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Eco-nomics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel* | | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse* | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems* | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics* | 3Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering* | 1V 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health* | 2V 1S<br>PL | | | | 5 |
| Gebiet Methoden und Verfahren<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 10 LP und höchstens 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements* | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-ORVT | Operations Research Vertiefung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-SIMO | Simulation und Modellierung | 2V 1,5Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten* | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft* | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-PECT | Principles of Economic Theory | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-SPIL | Spieltheorie | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMEC | Empirical Economics | 2V 1,5T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics* | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-208-AFÖK | Aktuelle Fragen der Ökonometrie | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-208-ISHE | Interdisziplinäres gesundheitsökonomisches Seminar | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-208-MIEC | Microeconometrics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-208-TSEC | Time Series Econometrics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-241-CGEA | Computable General Equilibrium Analysis | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-AIAD | Artificial Intelligence for Advanced Analytics* | | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-305-CSRS | Case Study Research | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-402-AMVS | Applied Multivariate Statistics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-402-DMVS | Data-Driven Multivariate Statistics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-402-THMS | Theoretical Multivariate Statistics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-403-MTOR | Methoden des Operations Research | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 2S | 3S 2Vp<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Gebiet Ergänzende Qualifikationen<br>Es sind Module im Umfang von höchstens 10 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung* | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft* | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik* | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-301-ATIM | Aktuelle Themen des Informationsmanagements | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-ATIH | Aktuelle Themen der Informationssysteme in Industrie und Handel | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel* | | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse* | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems* | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-AIAD | Artificial Intelligence for Advanced Analytics* | | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics* | 3Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-ATBE | Aktuelle Themen des Business Engineerings | | 2Pj<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-305-DAVI | Data Visualization | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DDBM | Data-Driven Business Models | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering* | 1V 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health* | 2V 1S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-HCMA | Health Care Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-MISE | Model-Based Information System Engineering | 1V 1S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-PJSD | Projektseminar Software Development | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CBIT | Cost-Benefit Evaluation of Infrastructure Projects and Traffic Law | | | 4V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-SPEE | Spatial Economics and the Environment | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-405-TERC | Transport Ecology | | | 2V 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-551-AMDA | Advanced Methods in Data Analytics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-551-MDAN | Methods in Data Analytics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 2. Studienrichtung Betriebliche Bildung und Personalentwicklung - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | 2V 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-MMEL | Multimediales Lernen | | 2S 1Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Gebiet Wirtschaftspädagogik<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 15 LP und höchstens 25 LP zu wählen,<br>darunter im Umfang von mindestens 10 LP aus den Kernthemen Wirtschaftspädagogik | | | | | | |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| Kernthemen Wirtschaftspädagogik | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis* | | 4S<br>PL | | | 5 |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 30 LP und höchstens 40 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | | 2V<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | | 4V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | | 1V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | 3V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | | 4S<br>PL | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | 2V 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | | 2Pj<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements* | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung* | | | 3V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling* | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft* | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten* | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik* | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | | 2V 2Ü<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft* | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermittlung | | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung* | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik* | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis* | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | | 1V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics* | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschafts-politik* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Eco-nomics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport* | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport* | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics* | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics* | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel* | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse* | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems* | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics* | | 3Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering* | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health* | | 2V 1S<br>PL | | | 5 |
| Gebiet Methoden und Verfahren<br>Es sind Module im Umfang von mindestens 10 LP und höchstens 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements* | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-ORVT | Operations Research Vertiefung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-SIMO | Simulation und Modellierung | | 2V 1,5Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten* | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft* | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling* | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-PECT | Principles of Economic Theory | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-SPIL | Spieltheorie | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMEC | Empirical Economics | | 2V 1,5T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics* | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-208-AFÖK | Aktuelle Fragen der Ökonometrie | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-208-ISHE | Interdisziplinäres gesundheitsökonomisches Seminar | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-208-MIEC | Microeconometrics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-208-TSEC | Time Series Econometrics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-241-CGEA | Computable General Equilibrium Analysis | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-AIAD | Artificial Intelligence for Advanced Analytics* | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-305-CSRS | Case Study Research | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-402-AMVS | Applied Multivariate Statistics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-402-DMVS | Data-Driven Multivariate Statistics | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-402-THMS | Theoretical Multivariate Statistics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-403-MTOR | Methoden des Operations Research | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 3S 2Vp | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| Gebiet Ergänzende Qualifikationen<br>Es sind Module im Umfang von höchstens 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung* | | | 3V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft* | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik* | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ATIM | Aktuelle Themen des Informationsmanagements | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ATIH | Aktuelle Themen der Informationssysteme in Industrie und Handel | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel* | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse* | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems* | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-304-AIAD | Artificial Intelligence for Advanced Analytics* | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics* | | 3Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-305-ATBE | Aktuelle Themen des Business Engineerings | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DAVI | Data Visualization | | 2Pj<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-305-DDBM | Data-Driven Business Models | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering* | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health* | | 2V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-HCMA | Health Care Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-MISE | Model-Based Information System Engineering | | 1V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-PJSD | Projektseminar Software Development | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport* | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-401-CBIT | Cost-Benefit Evaluation of Infrastructure Projects and Traffic Law | | 4V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport* | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics* | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-SPEE | Spatial Economics and the Environment | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics* | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-405-TERC | Transport Ecology | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-551-AMDA | Advanced Methods in Data Analytics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-551-MDAN | Methods in Data Analytics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 3. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Deutsch - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | | 2S 1Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | 1V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | 4V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | 1V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | 4S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | | 2V 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | | 1V 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | | 2V 2T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | 2V 2Ü<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | 1V 1S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | 3Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | 1V 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | 2V 1S<br>PL | | | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 2S | 3S 2Vp<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| SLK-SEBS-DEU-V-FD | Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch | | 4S<br>PL | 4S<br>PL | | 10 |
| SLK-SEBS-DEU-V-TAAL | Vertiefungsmodul: Themen und Aspekte der Angewandten Linguistik | 2S 2EK<br>2 PL | | | | 10 |
| SLK-SEBS-DEU-V-LP | Vertiefungsmodul: Lektürepraxis | 1S<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-DEU-A-LMGK | Ausbaumodul: Literatur und Medien im gesellschaftlichen Kontext | | 2S<br>PL | 2S<br>PL | | 10 |
| SLK-SEBS-DEU-A-SSG | Ausbaumodul: Sprachsystem und Sprachgebrauch | | 2S<br>PL | 2S<br>PL | | 10 |
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es ist eines der beiden Wahlpflichtmodule zu wählen | | | | | | |
| SLK-SEGY-DEU-E-LMKT | Ergänzungsmodul: Literatur-, Medien- und Kulturtheorie | | | | 2V 2S<br>PL | 5 |
| SLK-SEBS-DEU-E-SK | Ergänzungsmodul: Sprache und Kommunikation in Forschung und Praxis | | | | 2V 2S<br>PL | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 4. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Deutsch - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

SWS Semesterwochenstunden
LP Leistungspunkte
PL Prüfungsleistung(en)
T Tutorium
Ak Arbeitskreis
Fk Forschungskolloquium
V Vorlesung
Ü Übung
S Seminar
W Workshop
Ek Einführungskurs
Vp Versuchspersonenstunden
Pj Projek
Pk Praktikum
Sp Sprachkurs
Sls Sprachlernseminar
Schp Schulpraktika

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | 2V 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | 2S 1Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | | 4V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | | 1V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | 3V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | | 4S<br>PL | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | 2V 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | | 3V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | | 2V 2Ü<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | | 1V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | | 3Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | | 2V 1S<br>PL | | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 3S 2Vp | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| SLK-SEBS-DEU-V-FD | Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch | 4S<br>PL | 4S<br>PL | | | 10 |
| SLK-SEBS-DEU-V-TAAL | Vertiefungsmodul: Themen und Aspekte der Angewandten Linguistik | 2S 2EK<br>2 PL | | | | 10 |
| SLK-SEBS-DEU-V-LP | Vertiefungsmodul: Lektürepraxis | 1S<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-DEU-A-LMGK | Ausbaumodul: Literatur und Medien im gesellschaftlichen Kontext | | 2S<br>PL | 2S<br>PL | | 10 |
| SLK-SEBS-DEU-A-SSG | Ausbaumodul: Sprachsystem und Sprachgebrauch | | 2S<br>PL | 2S<br>PL | | 10 |
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es ist eines der beiden Wahlpflichtmodule zu wählen | | | | | | |
| SLK-SEGY-DEU-E-LMKT | Ergänzungsmodul: Literatur-, Medien- und Kulturtheorie | | | | 2V 2S<br>PL | 5 |
| SLK-SEBS-DEU-E-SK | Ergänzungsmodul: Sprache und Kommunikation in Forschung und Praxis | | | | 2V 2S<br>PL | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 5. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Englisch - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

SWS Semesterwochenstunden
LP Leistungspunkte
PL Prüfungsleistung(en)
T Tutorium
Ak Arbeitskreis
Fk Forschungskolloquium
V Vorlesung
Ü Übung
S Seminar
W Workshop
Ek Einführungskurs
Vp Versuchspersonenstunden
Pj Projek
Pk Praktikum
Sp Sprachkurs
Sls Sprachlernseminar
Schp Schulpraktika

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | | 2S 1Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | 1V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | 4V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | 1V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | 4S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | | 2V 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | | 1V 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | | 2V 2T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | 2V 2Ü<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | 1V 1S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | 3Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | 1V 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | 2V 1S<br>PL | | | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 2S | 3S 2Vp<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| SLK-SEBS- ENG-V-S | Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-V-L | Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-V-K | Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-VM | Überblicksmodul | | 4V<br>(3) | 2V<br>PL (2) | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-APTE | Advanced Practice of Teaching English | | | 2S 2EK<br>4 Wochen Schul-praktikum (im Block) (10) | 2S<br>PL (5) | 15 |
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es sind 2 der 6 Module im Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten zu wählen, davon eines der drei Ergänzungsmodule und eines der drei Ausbaumodule. Dabei sind die Kombinationsbeschränkungen, wie sie in der jeweils zugehörigen Modulbeschreibungen unter Verwendbarkeit angegeben sind, zu beachten. | | | | | | |
| SLK-SEBS-ENG-E-S | Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-E-NA | Ergänzungsmodul: North American Studies | | 2S<br>PL | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| SLK-SEBS-ENG-E-BS | Ergänzungsmodul: British Studies | | 2S<br>PL | | | |
| SLK-SEBS-ENG-A-S | Ausbaumodul: Sprachwissenschaft | | | 4S<br>2PL | | 10 |
| SLK-SEBS-ENG-A-BS | Ausbaumodul: British Studies | | | 4S<br>2PL | | |
| SLK-SEBS-ENG-A-NA | Ausbaumodul: North American Studies | | | 4S<br>2PL | | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 6. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Englisch - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | 2V 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | 2S 1Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | | 4V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | | 1V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | 3V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | | 4S<br>PL | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | 2V 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | | 3V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | | 2V 2Ü<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | | 1V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | | 3Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | | 2V 1S<br>PL | | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 3S 2Vp | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| SLK-SEBS- ENG-V-S | Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-V-L | Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-V-K | Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-VM | Überblicksmodul | | 4V<br>(3) | 2V<br>PL (2) | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-APTE | Advanced Practice of Teaching English | | | 2S 2K<br>4 Wochen Schul-praktikum (im Block) (10) | 2S<br>PL | 15 |
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es sind 2 der 6 Module im Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten zu wählen, davon eines der drei Ergänzungsmodule und eines der drei Ausbaumodule. Dabei sind die Kombinationsbeschränkungen, wie sie in der jeweils zugehörigen Modulbeschreibungen unter Verwendbarkeit angegeben sind, zu beachten. | | | | | | |
| SLK-SEBS-ENG-E-S | Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-ENG-E-NA | Ergänzungsmodul: North American Studies | | 2S<br>PL | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| SLK-SEBS-ENG-E-BS | Ergänzungsmodul: British Studies | | 2S<br>PL | | | |
| SLK-SEBS-ENG-A-S | Ausbaumodul: Sprachwissenschaft | | | 4S<br>2PL | | 10 |
| SLK-SEBS-ENG-A-BS | Ausbaumodul: British Studies | | | 4S<br>2PL | | |
| SLK-SEBS-ENG-A-NA | Ausbaumodul: North American Studies | | | 4S<br>2PL | | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 7. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

SWS Semesterwochenstunden
LP Leistungspunkte
PL Prüfungsleistung(en)
T Tutorium
Ak Arbeitskreis
Fk Forschungskolloquium
V Vorlesung
Ü Übung
S Seminar
W Workshop
Ek Einführungskurs
Vp Versuchspersonenstunden
Pj Projek
Pk Praktikum
Sp Sprachkurs
Sls Sprachlernseminar
Schp Schulpraktika

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | | 2S 1Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | 1V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | 4V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | 1V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | 4S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | | 2V 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | | 1V 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | | 2V 2T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | 2V 2Ü<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | 1V 1S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | 3Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | 1V 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | 2V 1S<br>PL | | | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 2S | 3S 2Vp<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| PHF-SEBS-ETH-GP2 | Geschichte der Philosophie - Vertiefung | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TP2 | Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TH1 | Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren | 2S<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-FD2 | Fachdidaktik 2: Methoden der Philosophievermittlung | | 2S<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TH2 | Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren | | 2S<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-FD3 | Fachdidaktik 3: Forschungsthemen der Philosophiedidaktik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TP3 | Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Texte und Argumente | | | 2S<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TH3 | Themen der Philosophie III: Vom Einwand zum Lösungsansatz | | | 2S<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-ASF | Argumentieren auf dem Stand der Forschung | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es ist eines der beiden Wahlpflichtmodule zu wählen. | | | | | | |
| PHF-SEBS-ETH-PP4 | Spezialfragen der Praktischen Philosophie | | | | 2S<br>PL | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TP4 | Spezialfragen der Theoretischen Philosophie | | | | 2S<br>PL | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 8. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | 2V 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | 2S 1Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | | 4V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | | 1V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | 3V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | | 4S<br>PL | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | 2V 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | | 3V<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | | 10 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | | 2V 2Ü<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | | 1V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | 10 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | | 3Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | | 2V 1S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 3S 2Vp | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| PHF-SEBS-ETH-TH1 | Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren | 2S<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-FD2 | Fachdidaktik 2: Methoden der Philosophievermittlung | 2S<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TH2 | Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren | 2S<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-GP2 | Geschichte der Philosophie - Vertiefung | | 2V 2T<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TP2 | Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick | | 2V 2T<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-FD3 | Fachdidaktik 3: Forschungsthemen der Philosophiedidaktik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TP3 | Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Texte und Argumente | | | 2S<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TH3 | Themen der Philosophie III: Vom Einwand zum Lösungsansatz | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| PHF-SEBS-ETH-ASF | Argumentieren auf dem Stand der Forschung | | | 2S<br>PL | | 5 |
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es ist eins der beiden Wahlpflichtmodule zu wählen | | | | | | |
| PHF-SEBS-ETH-PP4 | Spezialfragen der Praktischen Philosophie | | | | 2S<br>PL | 5 |
| PHF-SEBS-ETH-TP4 | Spezialfragen der Theoretischen Philosophie | | | | 2S<br>PL | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 9. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Französisch - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | | 2S 1Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | 1V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | 4V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | 1V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | 4S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | | 2V 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | | 1V 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | | 2V 2T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | 2V 2Ü<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | 1V 1S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | 3Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | 1V 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | 2V 1S<br>PL | | | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 2S | 3S 2Vp<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| SLK-SEBS-FRA-V-LKW | Vertiefungsmodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft | 2 V 2 S<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-V-SW | Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft | | 2 V 2 S<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA- C1.1.2 | Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch | 4 SLS<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA- C1.2.1 | Sprachpraxis C1.2.1 – Französisch | | 4 SLS<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA- C1.2.2 | Sprachpraxis C1.2.2 – Französisch | | | 4 SLS<br>PL | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-BFD | Basismodul Fachdidaktik Französisch | 1 T 2 EK<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-VFD | Vertiefungsmodul Fachdidaktik Französisch | | 2 S<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-AMFD | Ausbaumodul Fachdidaktik Französisch | | | 2 S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es sind 2 der 4 Module im Umfang von insgesamt 10 Leistungspunkten zu wählen, davon eines der zwei Ausbaumodule und eines der zwei Komplementärmodule. Dabei sind die Kombinationsbeschränkungen, wie sie in der jeweils zugehörigen Modulbeschreibungen unter Verwendbarkeit angegeben sind, zu beachten. | | | | | | |
| SLK-SEBS-FRA-A-SW | Ausbaumodul: Französische Sprachwissenschaft | | | 2 S<br>PL | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-A-LKW | Ausbaumodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft | | | 2 S<br>PL | | |
| SLK-SEBS-FRA-K-SW | Komplementärmodul: Französische Sprachwissenschaft | | | | 2 S<br>PL | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-K-LKW | Komplementärmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft | | | | 2 S<br>PL | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 10. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Französisch - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | 2V 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | 2S 1Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | | 4V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | | 1V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | 3V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | | 4S<br>PL | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | 2V 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | | 3V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | | 2V 2Ü<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermittlung | | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | | 1V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | | 3Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | | 2V 1S<br>PL | | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 3S 2Vp | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| SLK-SEBS-FRA-V-LKW | Vertiefungsmodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft | 2 V 2 S<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-V-SW | Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft | | 2 V 2 S<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA- C1.1.2 | Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch | 4 SLS<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA- C1.2.1 | Sprachpraxis C1.2.1 – Französisch | | 4 SLS<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA- C1.2.2 | Sprachpraxis C1.2.2 – Französisch | | | 4 SLS<br>PL | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-BFD | Basismodul Fachdidaktik Französisch | 1 T 2 EK<br>PL | | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-VFD | Vertiefungsmodul Fachdidaktik Französisch | | 2 S<br>PL | | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-AMFD | Ausbaumodul Fachdidaktik Französisch | | | 2 S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es sind 2 der 4 Module im Umfang von insgesamt 10 Leistungspunkten zu wählen, davon eines der zwei Ausbaumodule und eines der zwei Komplementärmodule. Dabei sind die Kombinationsbeschränkungen, wie sie in der jeweils zugehörigen Modulbeschreibungen unter Verwendbarkeit angegeben sind, zu beachten. | | | | | | |
| SLK-SEBS-FRA-A-SW | Ausbaumodul: Französische Sprachwissenschaft | | | 2 S<br>PL | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-A-LKW | Ausbaumodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft | | | 2 S<br>PL | | |
| SLK-SEBS-FRA-K-SW | Komplementärmodul: Französische Sprachwissenschaft | | | 2 S<br>PL | | 5 |
| SLK-SEBS-FRA-K-LKW | Komplementärmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft | | | 2 S<br>PL | | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 11. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Geschichte - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

SWS Semesterwochenstunden
LP Leistungspunkte
PL Prüfungsleistung(en)
T Tutorium
Ak Arbeitskreis
Fk Forschungskolloquium
V Vorlesung
Ü Übung
S Seminar
W Workshop
Ek Einführungskurs
Vp Versuchspersonenstunden
Pj Projek
Pk Praktikum
Sp Sprachkurs
Sls Sprachlernseminar
Schp Schulpraktika

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | | 2S 1Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | 1V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | 4V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | 1V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | 4S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | | 2V 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | | 1V 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | | 2V 2T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | 2V 2Ü<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | 1V 1S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | 3Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | 1V 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | 2V 1S<br>PL | | | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 2S | 3S 2Vp<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| PHF-SEBS-HIST-GVNZ | Grundlagenvertiefung: Neuzeit | 2S 1 EK<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-GVS | Grundlagenvertiefung: Systematik | 2Ü 1T<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-EWAMG | Erweiterung Themen und Epochen: Alte und Mittelalterliche Geschichte | 2V 2S<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-EWNZ | Erweiterung Themen und Epochen: Neuzeit | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-EWS | Erweiterung Themen und Epochen: Systematik | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-EGD2 | Einführung in die Geschichtsdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts | | 2V 1Ü 1T<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-VGD | Vertiefung Geschichtsdidaktik: Perspektiven der Fachdidaktischen Forschung | | | 2S 2FK<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-PFM | Perspektiven der Forschung: Moderne | | | 2S 2FK 2AK<br>PL | | 10 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es ist eins der drei Module zu wählen. | | | | | | |
| PHF-SEBS-HIST-WP1 | Einführung in die politischen Systeme | | | 2V 2S<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-WP2 | Einführung in die Internationale Politik | | | 2V 2S<br>PL | | |
| PHF-SEBS-HIST-WP3 | Einführung in die politische Theorie und Ideengeschichte | | | 2V 2S<br>PL | | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 12. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Geschichte - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

SWS Semesterwochenstunden
LP Leistungspunkte
PL Prüfungsleistung(en)
T Tutorium
Ak Arbeitskreis
Fk Forschungskolloquium
V Vorlesung
Ü Übung
S Seminar
W Workshop
Ek Einführungskurs
Vp Versuchspersonenstunden
Pj Projek
Pk Praktikum
Sp Sprachkurs
Sls Sprachlernseminar
Schp Schulpraktika

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | 2V 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | 2S 1Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | | 4V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | | 1V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | 3V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | | 4S<br>PL | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | 2V 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | | 3V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | | 2V 2Ü<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | | 1V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | | 3Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | | 2V 1S<br>PL | | | 5 |
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 3S 2Vp | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| PHF-SEBS-HIST-GVNZ | Grundlagenvertiefung: Neuzeit | 2S 1EK<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-GVS | Grundlagenvertiefung: Systematik | 2Ü 1T<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-EWAMG | Erweiterung Themen und Epochen: Alte und Mittelalterliche Geschichte | 2V 2S<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-EWNZ | Erweiterung Themen und Epochen: Neuzeit | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-EWS | Erweiterung Themen und Epochen: Systematik | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-EGD2 | Einführung in die Geschichtsdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts | 2V 1Ü 1T<br>PL | | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-VGD | Vertiefung Geschichtsdidaktik: Perspektiven der Fachdidaktischen Forschung | | 2S 2FK<br>PL | | | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-PFM | Perspektiven der Forschung: Moderne | | | 2S 2FK 2 AK<br>PL | | 10 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es ist eins der drei Module zu wählen. | | | | | | |
| PHF-SEBS-HIST-WP1 | Einführung in die politischen Systeme | | | | 2V 2S<br>PL | 5 |
| PHF-SEBS-HIST-WP2 | Einführung in die Internationale Politik | | | | 2V 2S<br>PL | |
| PHF-SEBS-HIST-WP3 | Einführung in die politische Theorie und Ideengeschichte | | | | 2V 2S<br>PL | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 13. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Informatik - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

SWS Semesterwochenstunden
LP Leistungspunkte
PL Prüfungsleistung(en)
T Tutorium
Ak Arbeitskreis
Fk Forschungskolloquium
V Vorlesung
Ü Übung
S Seminar
W Workshop
Ek Einführungskurs
Vp Versuchspersonenstunden
Pj Projek
Pk Praktikum
Sp Sprachkurs
Sls Sprachlernseminar
Schp Schulpraktika

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | | 2S 1Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | 1V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | 4V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | 1V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | 4S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | | 2V 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | | 1V 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | | 2V 2T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | 2V 2Ü<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | 1V 1S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | 3Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | 1V 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | 2V 1S<br>PL | | | | 5 |
| Gebiet Methoden und Verfahren<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 5 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements* | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-ORVT | Operations Research Vertiefung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-SIMO | Simulation und Modellierung | 2V 1,5Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten* | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft* | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-PECT | Principles of Economic Theory | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-SPIL | Spieltheorie | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMEC | Empirical Economics | 2V 1,5T<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics* | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-208-AFÖK | Aktuelle Fragen der Ökonometrie | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-208-ISHE | Interdisziplinäres gesundheitsökonomisches Seminar | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-208-MIEC | Microeconometrics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-208-TSEC | Time Series Econometrics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-241-CGEA | Computable General Equilibrium Analysis | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-AIAD | Artificial Intelligence for Advanced Analytics* | | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-305-CSRS | Case Study Research | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-402-AMVS | Applied Multivariate Statistics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-402-DMVS | Data-Driven Multivariate Statistics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-402-THMS | Theoretical Multivariate Statistics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-403-MTOR | Methoden des Operations Research | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 2S | 3S 2VP<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| INF-SEBS-INF-05 | Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-14 | Datensicherheit | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-20a | Künstliche Intelligenz | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| INF-SEBS-INF-07 | Didaktik der Informatik - Unterrichtsentwicklung | | 2 S 1Pk<br>PL | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-10 | Informatik und Gesellschaft | 2V 2Pk<br>PL | | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-09 | Vertiefende Aspekte der Programmierung | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-13 | Betriebssysteme | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| INF-SEBS-INF-19 | Didaktik der Informatik – Informatische Bildung an berufsbildenden Schulen | | | 3S<br>2 PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es ist eins der drei Module zu wählen | | | | | | |
| INF-SEBS-INF-20d | Medien und Medienströme | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-20e | Grundlagen der Mediengestaltung | | 2V 2Ü<br>PL | | | |
| INF-SEBS-INF-20b | Web- und Multimedia-Engineering | | | 2V 2Ü<br>PL | | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 14. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Informatik - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

SWS Semesterwochenstunden
LP Leistungspunkte
PL Prüfungsleistung(en)
T Tutorium
Ak Arbeitskreis
Fk Forschungskolloquium
V Vorlesung
Ü Übung
S Seminar
W Workshop
Ek Einführungskurs
Vp Versuchspersonenstunden
Pj Projek
Pk Praktikum
Sp Sprachkurs
Sls Sprachlernseminar
Schp Schulpraktika

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | 2V 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | 2S 1Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | | 4V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | | 1V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | 3V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | | 4S<br>PL | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | 2V 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | | 3V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | | 2V 2Ü<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-136-SLTA | Service Learning for TransformAbility | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | | 1V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | | 3Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | | 2V 1S<br>PL | | | 5 |
| Gebiet Methoden und Verfahren<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements* | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-ORVT | Operations Research Vertiefung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-SIMO | Simulation und Modellierung | | 2V 1,5Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten* | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft* | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling* | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-PECT | Principles of Economic Theory | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-SPIL | Spieltheorie | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMEC | Empirical Economics | | 2V 1,5T<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics* | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-208-AFÖK | Aktuelle Fragen der Ökonometrie | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-208-ISHE | Interdisziplinäres gesundheitsökonomisches Seminar | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-208-MIEC | Microeconometrics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-208-TSEC | Time Series Econometrics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-241-CGEA | Computable General Equilibrium Analysis | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-AIAD | Artificial Intelligence for Advanced Analytics* | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-305-CSRS | Case Study Research | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-402-AMVS | Applied Multivariate Statistics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-402-DMVS | Data-Driven Multivariate Statistics | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-402-THMS | Theoretical Multivariate Statistics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-403-MTOR | Methoden des Operations Research | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 3S 2Vp | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| INF-SEBS-INF-05 | Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-14 | Datensicherheit | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-20a | Künstliche Intelligenz | | | | 2V 2Ü<br>PL | 5 |
| INF-SEBS-INF-07 | Didaktik der Informatik - Unterrichtsentwicklung | 2S 1Pk<br>PL | | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-10 | Informatik und Gesellschaft | | 2V 2Pk<br>PL | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-09 | Vertiefende Aspekte der Programmierung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| INF-SEBS-INF-13 | Betriebssysteme | | | | 2V 2Ü<br>PL | 5 |
| INF-SEBS-INF-19 | Didaktik der Informatik – Informatische Bildung an berufsbildenden Schulen | | | | 3S<br>2PL | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es ist eines der drei Module zu wählen | | | | | | |
| INF-SEBS-INF-20d | Medien und Medienströme | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| INF-SEBS-INF-20e | Grundlagen der Mediengestaltung | | | 2V 2Ü<br>PL | | |
| INF-SEBS-INF-20b | Web- und Multimedia-Engineering | | | | 2V 2Ü<br>PL | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 15. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Mathematik - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SWS | Semesterwochenstunden | V | Vorlesung | Pj | Projek |
| LP | Leistungspunkte | Ü | Übung | Pk | Praktikum |
| PL | Prüfungsleistung(en) | S | Seminar | Sp | Sprachkurs |
| T | Tutorium | W | Workshop | Sls | Sprachlernseminar |
| Ak | Arbeitskreis | Ek | Einführungskurs | Schp | Schulpraktika |
| Fk | Forschungskolloquium | Vp | Versuchspersonenstunden | | |

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 2V 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | | 2S 1Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | 1V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | 4V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | 1V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | 4S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | | 2V 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | 3V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | | 1V 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | | 2V 2T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | | 4S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | 2V 2Ü<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | 1V 1S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | 3Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | 1V 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | 2V 1S<br>PL | | | | 5 |
| Gebiet Methoden und Verfahren<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements* | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | | 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-103-ORVT | Operations Research Vertiefung | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-SIMO | Simulation und Modellierung | 2V 1,5Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten* | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft* | | 0,5S 4Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling* | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-PECT | Principles of Economic Theory | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-SPIL | Spieltheorie | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMEC | Empirical Economics | 2V 1,5T<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics* | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-208-AFÖK | Aktuelle Fragen der Ökonometrie | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-208-ISHE | Interdisziplinäres gesundheitsökonomisches Seminar | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-208-MIEC | Microeconometrics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-208-TSEC | Time Series Econometrics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-241-CGEA | Computable General Equilibrium Analysis | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-AIAD | Artificial Intelligence for Advanced Analytics* | | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-305-CSRS | Case Study Research | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-402-AMVS | Applied Multivariate Statistics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-402-DMVS | Data-Driven Multivariate Statistics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-402-THMS | Theoretical Multivariate Statistics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-403-MTOR | Methoden des Operations Research | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 2S | 3S 2Vp<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| MA-SEBS-EGEO | Elementargeometrie | | 4V 2Ü<br>2 PL | | | 10 |
| MA-SEBS-NUME | Numerik | | | 4V 3Ü<br>2 PL | | 10 |
| MA-SEBS-DMAK | Didaktik der Mathematik: Aufbaukurs | | | 1V 1Ü 2S<br>(5) | 2S<br>2 PL (5) | 10 |
| MA-SEBS-SMAT | Schulmathematik vom höheren Standpunkt | | | 1V 2S<br>PL | | 5 |
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es ist eins der beiden Wahlpflichtmodule zu wählen | | | | | | |
| MA-SEBS-ALZT | Algebra und Zahlentheorie | | 2V 2Ü<br>2 PL | | | 5 |
| MA-SEBS-DGL | Differentialgleichungen | | 2V 2Ü<br>2 PL | | | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |

## 16. Studienrichtung Berufsbildendes Lehramt Wirtschaft und Verwaltung, Qualifizierungsrichtung Mathematik - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

SWS Semesterwochenstunden
LP Leistungspunkte
PL Prüfungsleistung(en)
T Tutorium
Ak Arbeitskreis
Fk Forschungskolloquium
V Vorlesung
Ü Übung
S Seminar
W Workshop
Ek Einführungskurs
Vp Versuchspersonenstunden
Pj Projek
Pk Praktikum
Sp Sprachkurs
Sls Sprachlernseminar
Schp Schulpraktika

*Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| WW-MA-NTLL | Neuere Theorien des Lehrens und Lernens | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-SBPS | Schul- und betriebspraktische Studien | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-KLLA | Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | 2V 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-PRAK | Praktikum | | | 135Stunden Pk<br>PL | | 5 |
| | | | | | Abschlussarbeit | 20 |
| **Wahlpflichtbereich Wirtschaft** | | | | | | |
| Gebiet Wirtschaftswissenschaften<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-115-AFOL | Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens | 2S<br>PL | | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-115-AFTP | Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-ATWP | Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-MMEL | Multimediales Lernen | | 2S 1Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-SFWD | Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik | | | 2V 1T<br>PL | | 5 |
| WW-MA-115-WDSF | Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-101-CSIB | Case Studies in Innovative and Sustainable Business | 4S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-101-VBMA | Value-based Management | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-105-FDOP | Finanzderivate und Optionen | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-FITE | Financial Technology | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-105-SPEC | Space Economics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-105-TEFI | Topics in Empirical Finance | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-106-PMAF | Ausgewählte Problemfelder und Methoden des Accounting and Finance | | | | | 5 |
| WW-MA-106-RCRM | Risikocontrolling und Risikomanagement | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-106-STCO | Strategisches Controlling | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-106-UBWC | Unternehmensbewertung und wertorientiertes Controlling | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-AIFR | Advanced International Financial Reporting | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-APST | Ausgewählte Problemfelder der Steuerlehre | | 4V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-107-PRÜL | Prüfungslehre | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-107-RÖRL | Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-AFPM | Ausgewählte Fragen des Personalmanagements | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-115-AHPM | Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-LIPA | Lernen im Prozess der Arbeit | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-115-STPM | Spezielle Themen des Personalmanagements | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-123-CTHM | Current Topics in Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-123-SHRM | Strategic Human Resource Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-820-PRER | Prozessergonomie | | 1V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-ATMA | Aktuelle Themen des Relationship Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-104-AAIM | Angewandte Datenerhebung im Marketing | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-104-MLIR | Marketing Literature Review | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-MASC | Marketing Science | 3V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-104-MAFO | Marktforschung | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-104-REMA | Relationship Marketing | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-MAOT | Management and Organization Theory | 3S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-111-ORBE | Organizational Behavior | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-111-TOMS | Trends in Organization and Management Studies | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-113-BPLS | Businessplanseminar | | | 4S<br>PL | | 10 |
| WW-MA-113-FIVC | Finanzieren mit Venture Capital | 2V 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-113-TEMA | Technology Management | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-122-UNET | Unternehmensethik | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AAIM | Advanced Approaches in Industrial Management | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-AFIM | Aktuelle Forschungsfragen des Industriellen Managements | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-INMA | Inventory Management | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-UOPP | Umweltorientierte Produktionsplanung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-ATLO | Aktuelle Themen der Logistik | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-112-ATIL | Applied Technologies in Logistics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-BEMA | Beschaffungsmanagement | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-LSAP | Logistik mit SAP | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-112-QLFA | Quantitative Logistik-Fallstudien | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-112-SCMV | Supply Chain Management – Vertiefung | | | 3V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-120-ATMS | Aktuelle Themen des Management Science | | | 3S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-120-SMSC | Seminar Management Science | | 3S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-ATBU | Aktuelle Themen der betrieblichen Umweltökonomie | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-NHCO | Nachhaltigkeitscontrolling | 2V 1T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-RSMG | Ressourcenmanagement | 2V 2T<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-102-SLCA | Advanced Sustainability and Life Cycle Assessment | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-STSM | Strategic Sustainability Management | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-102-SPNM | Studienprojekte im Nachhaltigkeitsmanagement | | 4S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-ELWI | Elektrizitätswirtschaft | | 2V 2Ü 2S<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-114-ENEW | Entwicklungen in der Energiewirtschaft | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-NPEW | Neue Perspektiven der Energiewirtschaft | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-RÖUP | Ressourcenökonomie und Umweltpolitik | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-114-RMEW | Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft | | 1V 1Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-121-COSU | Corporate Sustainability | | 2V 2Ü<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MASU | Managing for Sustainability | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-121-MPSU | Multidisciplinary Perspectives of Sustainability | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-121-EPRR | Entrepreneurship in Practice: Reflection and Responsibility | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-450-AKIB | Ausgewählte Kapitel der Immobilienwertermitt-lung | | | 1V 1S 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-201-EMIG | Economics of Migration | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-INÖK | Innovationsökonomik | | 1V 1S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-TECP | Topics in Economic Policy | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-ADTI | Advanced Topics in International Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-DEVC | Development Economics | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-203-EMRT | Empirical Research Task | | | 2V 1Ü 1Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-203-TIEC | Topics in International Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-204-CTME | Current Topics in International Monetary Economics | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-EXCR | Exchange Rates | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-204-IFIM | International Financial Markets | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-AFFP | Aktuelle Fragen der Finanzpolitik | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-TIWP | Aktuelle Themen der Internationalen Wirtschaftspolitik | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-CTPE | Current Topics in Public Economics | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-207-EWST | Economics of the Welfare State | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-IPEC | International Public Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-207-REEC | Resource Economics | | | 2V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-207-TTAX | Theory of Taxation | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-221-CTER | Current Topics in Empirical Economic Research | | 2S<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-221-IGIS | Introduction to Geographic Information Systems | 2V 1Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-221-MPDE | Microeconomic Perspectives on Development Economics | | 2V 1Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-401-CBAT | Cost-Benefit Analysis in Transport | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-401-CPTR | Cost and Prices in Transport | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-ERSE | Empirical Research in Spatial and Environmental Economics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-401-UBEC | Urban Economics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-421-SUSE | Sustainability Economics | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-301-ERPP | ERP-Planspiel | 0,25V 0,25Ü 2,5Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-301-ERPG | ERP-gestützte Geschäftsprozesse | | 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-301-GBPS | Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems | 2Pj<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-304-GADA | Gestaltungsansätze der Advanced Data Analytics | | 3Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-305-DBEN | Digital Business Engineering | | 1V 2Pj<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-335-DIHE | Digital Health | | 2V 1S<br>PL | | | 5 |
| Gebiet Methoden und Verfahren<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-103-AFOR | Aktuelle Forschungsfragen des Operations Research* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-ATIM | Aktuelle Themen des Industriellen Management* | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-103-AVIM | Anwendung quantitativer Verfahren des industriellen Managements* | | | 2Pj<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-IMCH | IM Challenge* | 4Pj<br>PL | | | | 10 |
| WW-MA-103-ORVT | Operations Research Vertiefung | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-SIMO | Simulation und Modellierung | | 2V 1,5Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-103-PRAN | Prescriptive Analytics* | | | 2S<br>PL | | 5 |
| WW-MA-103-WANR | Wirtschaftswissenschaftliche Anwendungen mit R* | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-114-OPEM | Optimierung in modernen Elektrizitätsmärkten* | | | 1V 1Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-114-SPEW | Studienprojekte in der Energiewirtschaft* | | | 0,5S 4Pj<br>PL | | 10 |
| WW-MA-120-SCHE | Scheduling* | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-201-PECT | Principles of Economic Theory | | 2V 1T<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-201-SPIL | Spieltheorie | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-203-EMEC | Empirical Economics | | 2V 1,5T<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| WW-MA-205-CTAE | Current Topics in Applied Econometrics* | | | 2V<br>PL | | 5 |
| WW-MA-205-ELEC | Empirical Labor Economics* | | 2V<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-205-TPEV | Topics in Policy Evaluation | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-208-AFÖK | Aktuelle Fragen der Ökonometrie | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-208-ISHE | Interdisziplinäres gesundheitsökonomisches Seminar | 2S<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-208-MIEC | Microeconometrics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-208-TSEC | Time Series Econometrics | 2V 2Ü<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-241-CGEA | Computable General Equilibrium Analysis | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-304-AIAD | Artificial Intelligence for Advanced Analytics* | | 2V 2Ü 2Pj<br>PL | | | 10 |
| WW-MA-305-CSRS | Case Study Research | | 2S<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-402-AMVS | Applied Multivariate Statistics | | | 2V 2Ü<br>PL | | 5 |
| WW-MA-402-DMVS | Data-Driven Multivariate Statistics | 2V<br>PL | | | | 5 |
| WW-MA-402-THMS | Theoretical Multivariate Statistics | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |
| WW-MA-403-MTOR | Methoden des Operations Research | | 2V 2Ü<br>PL | | | 5 |

| Modulnummer | Modulname | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | LP |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Gebiet Forschungsdesign<br>Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen | | | | | | |
| WW-MA-002-FSWP | Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik | | | 3S 2Vp | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDBW | Forschungsdesign Betriebswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDVW | Forschungsdesign Volkswirtschaft | | | | 2S<br>PL | 10 |
| WW-MA-001-FDWI | Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik | | | | 2S<br>PL | 10 |
| **Pflichtmodule der Qualifizierungsrichtung** | | | | | | |
| MA-SEBS-EGEO | Elementargeometrie | 4V 2Ü<br>2 PL | | | | 10 |
| MA-SEBS-NUME | Numerik | | 4V 3Ü<br>2 PL | | | 10 |
| MA-SEBS-DMAK | Didaktik der Mathematik: Aufbaukurs | | 1V 1Ü 2S<br>(5) | 2S<br>2 PL (5) | | 10 |
| MA-SEBS-SMAT | Schulmathematik vom höheren Standpunkt | | | | 1V 2S<br>PL | 5 |
| **Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtung**<br>Es ist eins der beiden Wahlpflichtmodule zu wählen | | | | | | |
| MA-SEBS-ALZT | Algebra und Zahlentheorie | | | 2V 2Ü<br>2 PL | | 5 |
| MA-SEBS-DGL | Differentialgleichungen | | | 2V 2Ü<br>2 PL | | |
| **LP** | | **30** | **30** | **30** | **30** | **120** |